

DIGITALES ARCHIV

ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft
ZBW – Leibniz Information Centre for Economics

Periodical Part

Kulturstatistik / hrsg. von Statistik Austria ; 2017

Provided in Cooperation with:

Statistik Austria, Wien

Reference: Kulturstatistik / hrsg. von Statistik Austria ; 2017 (2019).

This Version is available at:

<http://hdl.handle.net/11159/4980>

Kontakt/Contact

ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft/Leibniz Information Centre for Economics
Düsternbrooker Weg 120
24105 Kiel (Germany)
E-Mail: [rights\[at\]zbw.eu](mailto:rights[at]zbw.eu)
<https://www.zbw.eu/econis-archiv/>

Standard-Nutzungsbedingungen:

Dieses Dokument darf zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen. Sofern für das Dokument eine Open-Content-Lizenz verwendet wurde, so gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

<https://zbw.eu/econis-archiv/termsfuse>

Terms of use:

This document may be saved and copied for your personal and scholarly purposes. You are not to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute or otherwise use the document in public. If the document is made available under a Creative Commons Licence you may exercise further usage rights as specified in the licence.



KULTURSTATISTIK

Herausgegeben von STATISTIK AUSTRIA



Wien 2019

Impressum

Auskünfte

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen in der Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst unter der Adresse

Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 (1) 711 28-7070
e-mail: info@statistik.gv.at
Fax: +43 (1) 71128-7728

zur Verfügung.

Herausgeber und Hersteller

STATISTIK AUSTRIA
Bundesanstalt Statistik Österreich
1110 Wien
Guglgasse 13

Für den Inhalt verantwortlich

Mag. Wolfgang Pauli
Tel.: +43 (1) 711 28-7268
e-mail: wolfgang.pauli@statistik.gv.at

Umschlagfoto

Cäcilia Bachmann

Kommissionsverlag

Verlag Österreich GmbH
1010 Wien
Bäckerstraße 1
Tel.: +43 (1) 610 77-0
e-mail: order@verlagoesterreich.at

ISBN 978-3-903264-22-9

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) vorbehalten. Bei richtiger Wiedergabe und mit korrekter Quellenangabe „STATISTIK AUSTRIA“ ist es gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen und sie zu bearbeiten. Bei auszugsweiser Verwendung, Darstellung von Teilen oder sonstiger Veränderung von Dateninhalten wie Tabellen, Grafiken oder Texten ist an geeigneter Stelle ein Hinweis anzubringen, dass die verwendeten Inhalte bearbeitet wurden.

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an der Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen. Korrekturhinweise senden Sie bitte an die Redaktion.

© STATISTIK AUSTRIA

Artikelnummer: 20-1660-17

Verkaufspreis: € 30,00

Wien 2019

Vorwort

Auf der Basis eines breiten, an internationale Vorgaben anknüpfenden Bezugsrahmens informiert die vorliegende Publikation über das vielfältige Angebot und die Partizipation an Kultur und gibt einen umfassenden Überblick über die öffentliche Kulturförderung und verschiedene Aspekte der Kulturwirtschaft.

Der Bogen ist thematisch vom kulturellen Erbe über die Künste bis zu den Medien gespannt und schließt Querschnittthematiken wie Aus- und Weiterbildung ein. Neben eigenen Erhebungen in einzelnen Feldern wurde eine Vielzahl sekundärer Quellen genutzt, die unter anderem erlauben, die ökonomische Bedeutung des Kultursektors herauszuarbeiten. Grundlegende Definitionen und die Quellenlage sind im Textteil dokumentiert.

Die Darstellung orientiert sich an der Systematik der Kulturförderung, die für Österreich im Lauf der 1990er Jahre entwickelt wurde (LIKUS). Zugleich hält sie Anknüpfungspunkte für europäische Vergleiche offen, wie sie auf EU-Ebene konzipiert werden.

Die Publikationstabellen und Texte zu den einzelnen Kapiteln sind in der jeweils aktuellsten Fassung auf der Homepage der Statistik Austria verfügbar:

http://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/kultur/index.html

Die Ergebnisse dieses Berichtsbandes wurden seit September 2018 fortlaufend im Internet veröffentlicht.



Dr. Konrad Pesendorfer
Fachstatistischer Generaldirektor der STATISTIK AUSTRIA

Wien, im Juni 2019

Inhaltsverzeichnis

Zeichenerklärung für die Tabellen	9
Zusammenfassung	13
Textteil	19
Museen	19
Baukulturelles Erbe	20
Volkskultur	21
Archive	21
Bibliotheken	22
Theater und Musik	23
Festspiele und Festivals	24
Kinos und Filme	25
Hörfunk und Fernsehen	26
Bücher und Presse	26
Ausbildung und Weiterbildung	27
Kulturfinanzierung	28
Kulturwirtschaft	30
Kulturelle Beteiligung	32

Tabellenteil

Museen und Ausstellungen

M01. Museumsstatistik 2017 – Überblick	38
M02. Bundesmuseen 2016 und 2017, Anzahl der Besuche nach dem Zahlungsstatus	39
M03. Landesmuseen 2016 und 2017, Anzahl der Besuche nach dem Zahlungsstatus	40
M04. Meistbesuchte Museen 2001 bis 2017 nach Eigentümer bzw. Erhalter und Bundesland	42
M05. Anzahl der Museen mit Gütesiegel, Shop und Café sowie Besuche nach Zahlungsstatus 2017	44
M06. Anzahl der Museen mit barrierefreiem Zugang und speziellen Vermittlungsangeboten 2017	45
M07. Anzahl der Museen mit Sonderausstellungen und Vermittlungsprogrammen sowie Häufigkeit der Programme und Teilnahmen 2017	46
M08. Anzahl der Museen nach Art des Eintritts sowie Höhe der Ticketpreise 2017	47
M09. Anzahl der Museen nach Öffnungszeiten und Öffnungstagen 2017	48
M10. Anzahl und Besuche der Museen nach Öffnungszeiten und Öffnungstagen 2017	49
M11. Anzahl der Museen (institutionelle Einheiten) nach EDV-Verwendung und öffentlicher Präsenz 2017	50
M12. Anzahl der Museen (institutionelle Einheiten) mit elektronischer Inventardatenbank und digitalisierten Sammlungen 2017	51
M13. Anzahl der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Museen (institutionelle Einheiten) im Jahresdurchschnitt 2017	52
M14. Gebarung und Publikationstätigkeit der Museen (institutionelle Einheiten) 2017	53

Baukulturelles Erbe

Bk1.	Bestand unter Denkmalschutz stehender unbeweglicher Objekte im Jahr 2017 nach Bundesländern	57
Bk2.	Neu unter Denkmalschutz gestellte Objekte 2007 bis 2017	58
Bk3.	Im Jahr 2017 rechtskräftig unter Denkmalschutz gestellte Objekte nach Bundesländern	58
Bk4.	Subventionen des Bundes*) für Denkmalschutz 1995 bis 2017 nach Bundesländern	59
Bk5.	Fassadenrestaurierungsaktion 2000 bis 2017 nach Bundesländern	60

Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege

Vk1.	Mitglieder des Österreichischen Blasmusikverbandes nach Bundesländern 2017	63
Vk2.	Einnahmen und Ausgaben des Österreichischen Blasmusikverbandes nach Bundesländern 2017	63
Vk3.	Schulungstätigkeit des Österreichischen Blasmusikverbandes 2017	63
Vk4.	Mitglieder des Bundes Österreichischer Trachten- und Heimatverbände nach Bundesländern 2015	64
Vk5.	Mitglieder des Chorverbands Österreich nach Bundesländern 2017	64
Vk6.	Mitglieder des Österreichischen Arbeitersängerbundes nach Bundesländern 2017	64
Vk7.	Mitglieder des Österreichischen Bundesverbandes für außerberufliches Theater nach Bundesländern 2017	65
Vk8.	Zentralarchiv des Österreichischen Volksliedwerkes nach wichtigen Kennzahlen 2007 bis 2017	65

Archive

Ar1.	Archive 2017 nach wichtigen Kennzahlen	68
Ar2.	Archive 2017 nach Archivarten und Bundesländern	70
Ar3.	Archive 2017 nach Größenklassen und Bundesländern	71

Bibliotheken

B1.	Wissenschaftliche Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2014 bis 2017 im Überblick	75
B2.	Medienbestand der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2017	76
B3.	Laufend geführte Zeitungen und Zeitschriften sowie Neuzugang an Medien der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2017	80
B4.	Benützung der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2017	82
B5.	Personal und Ausgaben der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2017	84
B6.	Öffentliche Bibliotheken und Schulbibliotheken 1960 bis 2017	86
B7.	Öffentliche Bibliotheken und Schulbibliotheken nach Trägerschaft 1995 bis 2017	87
B8.	Öffentliche Bibliotheken nach Bundesländern 2017	88
B9.	Öffentliche Bibliotheken nach Trägerschaft 2017	88

Theater und Musik

T1.	Vorstellungen und Besuche an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien 1980/81 bis 2016/17	90
T2.	Vorstellungen und Besuche an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern 1980/81 bis 2016/17	90
T3.	Spieltätigkeit 2016/17 an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien	92
T4.	Spieltätigkeit 2016/17 an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern	93
T5.	Aufführungen der Spielzeit 2016/17 an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien nach Werkkategorien	94
T6.	Aufführungen der Spielzeit 2016/17 an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern nach Werkkategorien	95
T7.	Besuche an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien nach Werkkategorien 2016/17	97
T8.	Besuche an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern nach Werkkategorien 2016/17	98

T9.	Personal an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern, Vereinigten Bühnen Wien und den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern 2016/17	100
T10.	Finanzielle Gebarung der Bundestheater 1990 bis 2016/17	101
T11.	Gebarung der Bundestheater, Wiener Privattheater und Vereinigten Bühnen Wien und der österreichischen Länderbühnen und Stadttheater 2016/17	102
T12.	Fassungsraum, Vorstellungen und Personal weiterer Theater- und Konzertbühnen, Spielzeit 2016/17	103
T13.	Besuche weiterer Theater- und Konzertbühnen nach Werkkategorie, Kartenverkauf und Auslastung, Spielzeit 2016/17	104

Festspiele und Festivals

G1.	Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2016	107
G2.	Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2017	112
G3.	Österreichische Filmfestivals 2017	116
G4.	Österreichische Filmfestivals 2012 bis 2017	118

Kinos und Filme, Video

K1.	Struktur der Kinos (Anzahl der Säle, Sitzplatzkapazität, Bespielung) 2017 nach Bundesländern	123
K2.	Kinosäle nach Bundesländern 1975 bis 2017	123
K3.	Sitzplatzkapazität der Kinos nach Bundesländern 1975 bis 2017	124
K4.	Kinobesuche nach Bundesländern 1975 bis 2017	124
K5.	Nettoeinnahmen der Kinos nach Bundesländern 1985 bis 2017	125
K6.	In Österreich erstaufgeführte Kinofilme nach Herkunftsländern 2005 bis 2017	126
K7.	Marktanteile der erstaufgeführten Kinofilme 2017 nach Herkunftsländern	127
K8.	Erfolgreichste Kinofilme in Österreich 2017	128
K9.	Meistbesuchte österreichische Kinofilme 2017	129
K10.	Filmförderung und Filmfinanzierung aus öffentlichen Mitteln 1981 bis 2017	130

Hörfunk, Fernsehen

R1.	Hörfunkteilnehmerinnen und -teilnehmer (Bewilligungen) 1960 bis 2017	133
R2.	Fernsehteilnehmerinnen und -teilnehmer (Bewilligungen) 1960 bis 2017	134
R3.	Hörfunkprogramme des ORF 2017 nach Sendungskategorien	135
R4.	Fernsehprogramme des ORF 2013 bis 2017 nach Sendungskategorien	136
R5.	Personal (Beschäftigte) des ORF nach Verwendungszweigen 1970 bis 2017	136
R6.	Erlöse des ORF 1980 bis 2017	137
R7.	Entwicklung des Fernsehbudgets des ORF 1980 bis 2017	137
R8.	Tagesreichweiten des Radios in Österreich 2017	138
R9.	Marktanteile der TV-Kanäle in allen Fernsehhaushalten 1995 bis 2017 (in Prozent)	139
R10.	TV-Tagesreichweiten 1995 bis 2017	139

Bücher und Presse

P1.	Zahl und Erscheinen der Zeitungen sowie Zahl der Fachpresse und Corporate Publishing 1960 bis 2017	143
P2.	Tageszeitungen und Wochenzeitungen 1960 bis 2017 nach Bundesländern	143
P3.	Druckauflage und verkaufte Auflage der österreichischen Tageszeitungen 2007 bis 2017 im Jahresdurchschnitt	144
P4.	Reichweite der österreichischen Tageszeitungen 2015 bis 2017	145
P5.	Presseförderung des Bundes 2013 bis 2017	145
P6.	Förderung von Tageszeitungen im Rahmen der Presseförderung des Bundes 2015 bis 2017	146
P7.	Buchproduktion: Österreichische Neuerscheinungen 2010 bis 2017 nach Sachgruppen (Anzahl der Titel)	147
P8.	Österreichische Hochschulschriften 2008 bis 2017 nach Sachgruppen (Anzahl der Titel) ...	149

Ausbildung/Weiterbildung

A1.	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an formaler Bildung im Bildungsfeld "Künste" nach Bildungssektor, Geschlecht und Staatsangehörigkeit 2016/17	153
A2.	Belegte ordentliche Studien an Universitäten der Künste und Privatuniversitäten mit künstlerischem Schwerpunkt nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Wintersemester 2016/17	154
A3.	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Universitäten der Künste Studienjahr 2016/17	155
A4.	Musikschulen in Österreich 2001/02 bis 2016/17, Kennzahlen nach Bundesländern	156
A5.	Schülerinnen und Schüler an Musikschulen 2001/02 bis 2016/17 nach unterrichteten Hauptfächern	156

Öffentliche Kulturfinanzierung

F1.	Öffentliche Kulturausgaben 2017 nach LIKUS-Hauptkategorien	159
F2.	Kulturausgaben des Bundes 2000 bis 2017 nach LIKUS-Hauptkategorien	160
F3.	Kulturausgaben des Bundes 2017 nach veranschlagten Konten und LIKUS-Hauptkategorien	161
F4.	Kulturausgaben des Bundes 2015 bis 2017 (Finanzierungshaushalt) nach Voranschlagsansätzen	162
F5.	Kulturausgaben der Länder 2017 nach LIKUS-Hauptkategorien gemäß Landeskulturberichten	163
F6.	Kulturausgaben der Länder und Gemeinden 2017 nach LIKUS-Hauptkategorien	164
F7.	Von Bund und Ländern finanzierte Kulturausgaben 2016 und 2017 nach LIKUS in COFOG-konformer Gliederung	166
F8.	Öffentliche Kulturausgaben 2016 und 2017 nach ökonomischer Gliederung	167

Kulturwirtschaft

Kw1.	Unternehmen und Beschäftigte im Kultursektor 2016	171
Kw2.	Unternehmen und Beschäftigte im Kultursektor 2012 bis 2016	172
Kw3.	Anteil des Kultursektors an der Bruttowertschöpfung 2010 bis 2016	173
Kw4.	Einfuhr und Ausfuhr von kulturellen Gütern 2017	174
Kw5.	Einfuhr und Ausfuhr von kulturellen Gütern 2012 bis 2017	175
Kw6.	Einfuhr und Ausfuhr von Kunstgegenständen 2017 nach Partnerländern	176
Kw7.	Erwerbstätige im Kultursektor 2017	178
Kw8.	Erwerbstätige in bzw. außerhalb von Kultursektor/Kulturberufen nach verschiedenen soziodemographischen Merkmalen 2017	178
Kw9.	Erwerbstätige in bzw. außerhalb von Kultursektor/Kulturberufen 2011 bis 2017	179
Kw10.	Nettomonatseinkommen unselbständig Erwerbstätiger 2017	179

Kulturelle Beteiligung

KP1.	Durchschnittliche Zeitverwendung pro Tag im Rahmen von Freizeitaktivitäten - Haupttätigkeiten aller Personen ab 10 Jahren, 2008/09	183
KP2.	Nebentätigkeiten im Vergleich zu Haupttätigkeiten - Durchschnittliche Zeitverwendung pro Tag (Montag - Sonntag) aller Personen ab 10 Jahren , 2008/09	184
KP3.	Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2014/15	184
KP4.	Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2009/10 und 2014/15 - Haushaltsausgaben	185
KP5.	Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2009/10 und 2014/15 - Äquivalenzausgaben	186
KP6.	Besuch von Kino bzw. Sportveranstaltungen 2015 nach Häufigkeit und soziodemographischen Merkmalen	187
KP7.	Besuch von Live-Veranstaltungen bzw. Kulturstätten 2015 nach Häufigkeit und soziodemographischen Merkmalen	188

Zeichenerklärung für die Tabellen

- = Zahlenwert ist Null
- . = Zahlenwert unbekannt
- () = Zahlenwert ungenau/geschätzt



ZUSAMMENFASSUNG

Museen

Die Gesamtbesuchszahl des Jahres 2017 wurde mit 19,0 Mio. ermittelt. Die Museumsbesuche verteilten sich zu 51,1% auf kulturgeschichtliche Spezialmuseen, thematische Museen und Mehrspartenmuseen („Andere Museen“) – das größte darunter war für 20,0% des Gesamtbesuchs verantwortlich –, zu 38,1% auf „Kunstmuseen, archäologische und historische Museen“ sowie zu 10,8% auf „Wissenschaftliche, technische und ethnologische Museen“. Knapp die Hälfte des Besuchs (48,6%) entfiel auf Sammlungen mit überregionalem oder nationalem Bezug, die Anteile von Sammlungen mit internationalem Bezug sowie von Museen, deren Sammlungen vorwiegend Lokal- oder Regionalbezug haben, betrugen 40,1% bzw. 11,3% des Besuchs.

Baukulturelles Erbe

Im Jahr 2017 standen insgesamt 38.146 unbewegliche Objekte unter Denkmalschutz, davon 17.443 per rechtskräftigem Bescheid und 20.703 per Verordnung. Unter den vom Bundesdenkmalamt erfassten Objekten befanden sich 23.306 (61%) Profanbauten sowie 11.889 (31%) Sakralbauten, der Rest entfällt auf andere Kategorien. Per Bescheid neu unter Schutz gestellt wurden im Jahr 2017 insgesamt 132 Objekte jeglicher Art. Die Bundessubventionen für Denkmalpflege betrugen 2017 16,6 Mio. Euro, gefördert wurden dabei vom Bund 1.292 Vorhaben.

Volkskultur

Verschiedene Bundesverbände aus dem Bereich der Volkskultur haben Daten über Mitglieder und deren Aktivitäten zur Verfügung gestellt: So hatten beispielsweise die rund 108.200 Musiker und Musikerinnen der 2.167 Mitgliedsvereine des Österreichischen Blasmusikverbandes im Jahr 2017 70.157 Auftritte. Dem Chorverband Österreich gehörten insgesamt 2.657 Chöre mit zusammen rund 74.600 Sängerinnen und Sängern an. Die 79 Chöre des Österreichischen Arbeitersängerbundes mit insgesamt rund 1.500 Mitgliedern sangen in 505 Veranstaltungen vor 75.615 Besucherinnen und Besuchern. Der Österreichische Bundesverband für außerberufliches Theater zählte im Jahr 2017 1.404 Theatergruppen, darunter 1.058 Amateurtheatergruppen und 223 Schulspielgruppen.

Archive

Für die 2017 erfassten 97 Archive ergaben sich insgesamt eine Archivfläche von 181.000 m² und eine Regallänge von 702 km. Von den Regalmetern entfielen ungefähr 42% auf Archive des Bundes und 42% auf Landesarchive, 9% auf Stadtarchive und 5% auf Kirchenarchive.

Bibliotheken

Insgesamt verfügten die 71 erfassten wissenschaftliche Bibliotheken und Spezialbibliotheken zu Jahresende 2017 über 36,3 Mio. Bücher, gebundene Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerke. In gedruckter Form wurden 64.700 Zeitschriften- und Zeitungstitel laufend bezogen. Die dem Umfang nach bedeutendsten Untergruppen waren die Universitätsbibliotheken mit einem Medienbestand von 21,1 Mio. Büchern, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerken, 9,8 Mio. Bibliotheksbesuchen und 2,5 Mio. benützten Dokumenten.

Der Medienbestand der 1.309 öffentlichen Bibliotheken und Zweigstellen betrug 10,9 Mio. Einheiten. Entlehnt wurden 22,8 Mio. Medien von 794.000 eingeschriebene Nutzerinnen und Nutzer; das entspricht 28,8 Entlehnungen pro aktiver Nutzer und Nutzerin.

Theater und Musik

Im Spieljahr 2016/17 wurden insgesamt 5,25 Mio. Besuche bei fast 12.900 Vorstellungen der erfassten Theater- und Konzertbühnen verzeichnet. Die Bundestheater, die großen Wiener Privattheater, die Vereinigten Bühnen Wien, das Theater der Jugend sowie die Länderbühnen und großen Stadttheater gaben zusammen rund 7.200

Vorstellungen und wurden von 3,61 Mio. Zuschauerinnen und Zuschauern besucht. Die an weiteren Theater- und Konzertbühnen erfassten 1,64 Mio. Besuche stellen eine Untergrenze dar, da bei weitem nicht für alle Bühnen Daten vorliegen.

Festspiele und Festivals

Insgesamt wurden im Spieljahr 2017 2.422 Festspielvorstellungen aus den Bereichen Theater und Musik mit 1,32 Mio. Besuchen erfasst. Die Publikumsmagnete waren die Salzburger Sommerfestspiele mit insgesamt 262.000 Besucherinnen und Besuchern, gefolgt von den Bregenzer Festspielen (216.000) und den Seefestspielen Mörbisch (128.000).

Die österreichischen Filmfestivals verzeichneten im Jahr 2017 insgesamt 239.000 Besuche bei rund 1.600 Filmvorführungen sowie rund 220 Rahmenveranstaltungen. Am publikumswirksamsten waren die Viennele mit 91.700, die Diagonale mit 31.200 sowie das Crossing Europe Filmfestival Linz mit 23.000 Besuchen.

Kinos und Filme

Das Angebot an Kinofilmen im Jahr 2017 lockte insgesamt 15,30 Mio. Besucher und Besucherinnen in die heimischen Kinos. Die Gesamtzahl der in den österreichischen Kinos erstaufgeführten Filme betrug 414. Österreich lag als Herkunftsland mit 32 Erstaufführungen hinter Deutschland (64) und Frankreich (43) an vierter Stelle. An erster Stelle lag wie in jedem Jahr die USA mit diesmal 137 Filmen. Österreichische Filme erreichten einen Marktanteil von 4,7% (655.300 Besuche).

Hörfunk und Fernsehen

2017 gab es 3,613 Mio. gemeldete Hörfunk- und 3,413 Mio. gemeldete Fernsehteilnehmerinnen und -teilnehmer, was einer Empfangsdichte von 92,9 Radio- bzw. 87,7 TV-Lizenzen auf 100 Privathaushalte entsprach. Die Tagesreichweite des Radios betrug in der Bevölkerung ab 14 Jahren 5,689 Mio. Hörerinnen und Hörer (76,5%). Die Tagesreichweite des Fernsehens lag im Jahr 2017 bei 4,862 Mio. Seherinnen und Sehern bzw. 62,3% der Bevölkerung ab 12 Jahren mit TV-Empfang im Haushalt.

Bücher und Presse

Im Jahr 2017 erschienen in Österreich 13 Tageszeitungen (ohne Gratisblätter) mit 14 Regionalausgaben sowie drei Gratis-Tageszeitungen. Die Anzahl der Wochenzeitungen betrug 149 Titel. Die Gesamtreichweite der Tageszeitungen lag bei durchschnittlich 4,81 Mio. Leserinnen und Lesern bzw. 64,6% der Bevölkerung ab 14 Jahren.

Die Buchproduktion des Jahres 2017 zählte 8.691 Neuerscheinungen in Österreich; darunter entfielen 33,5% der Titel auf die Sachgruppe „Sozialwissenschaften“, gefolgt von „Künste und Unterhaltung“ (15,1%) und „Technik, Medizin, angewandte Wissenschaften“ (13,0%); „Literatur“ hatte einen Anteil von 12,1%. Ferner entstanden im Jahr 2017 1.735 Dissertationen an den österreichischen Universitäten.

Ausbildung und Weiterbildung

Anfang des Schuljahres 2016/17 waren rund 20.700 Personen in Bildungsgängen des regulären Bildungswesens eingeschrieben, die auf das Bildungsfeld „Künste“ der internationalen Standardklassifikation für Bildung (ISCED-F 2013) entfielen. Fast zwei Drittel (64,9%) besuchten Einrichtungen des Hochschulwesens – mehrheitlich (rund 10.700 Personen) öffentliche Universitäten –, über ein Drittel (35,1%) nahm an schulischen Ausbildungen teil.

In den Musikschulwerken der Länder waren 2016/17 371 Musikschulen zusammen gefasst, die Zahl der eingeschriebenen Schülerinnen und Schüler betrug 203.200. Bezogen auf 1.000 der Bevölkerung im Alter von 5 bis 24 Jahren lag die Teilnahmedichte österreichweit bei 110,1.

Kulturfinanzierung

Die gemäß LIKUS-Rahmenwerk ermittelten öffentlichen Kulturausgaben der Gebietskörperschaften zusammen beliefen sich im Jahr 2017 auf rund 2,66 Mrd. Euro bzw. 0,72% des BIP. Die Ausgaben des Bundes betrugen 894 Mio. Euro, die Länder einschließlich Wien verzeichneten 1.081 Mio. Euro und die Gemeinden (ohne Wien) 845 Mio. Euro (jeweils vor Abzug intergovernmentaler Transfers). Nach Abzug der intergovernmentalen Transfers lag der Anteil der Kulturausgaben am BIP für den Bund bei 0,23%, für die Bundesländer bei 0,26% und für die Gemeinden (ohne Wien) bei 0,22%. In Summe entspricht das pro Kopf-Ausgaben von 302 Euro im Jahr 2017.

Kulturwirtschaft

Im Jahr 2016 waren insgesamt 31.340 von rund 519.332 nicht-landwirtschaftlichen Unternehmen dem Kultursektor zugeordnet (6,0%). Davon gehörten 34% der Domäne „Bildende Künste“ an, 19% der Domäne „Architektur“ und 18% der Domäne „Darstellende Kunst“. Der Anteil des Kultursektors an der Bruttowertschöpfung des Produktions- und Dienstleistungsbereichs lag im Jahr 2016 bei 2,9% (5,8 Mrd. Euro).

Der Anteil der Kulturgüter an den Gesamtexporten lag bei 0,43%, jener an den Gesamtimporten bei 0,81%. Zu den Exporten trugen am meisten bespielte CDs und DVDs (zusammen 0,21%) sowie Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten (0,11%) bei. An den Importen hatten Bücher (0,27%), bespielte CDs und DVDs (zusammen 0,24%), Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten (0,13%) sowie ferner Zeitungen und Zeitschriften (0,10%) den größten Anteil.

Den Daten der Arbeitskräfteerhebung zufolge gingen 2017 insgesamt 4,6% (196.900) der Erwerbstätigen einer Beschäftigung mit Kulturbezug nach. Rund ein Drittel davon (32%) war tatsächlich in einem Kulturberuf im Kultursektor tätig. Erwerbstätige mit einem Kulturberuf im Kultursektor wiesen insbesondere einen höheren Bildungsstand als die Erwerbstätigen insgesamt auf und waren weitaus häufiger selbständig: 81,1% besaßen die Matura oder einen Abschluss auf Hochschulniveau, nahezu die Hälfte (46,7%) war selbständig beschäftigt.

Kulturelle Beteiligung

An einem durchschnittlichen Werktag blieben der Bevölkerung lt. Zeitverwendungserhebung 2008/09 im Schnitt 3 Stunden 19 Minuten für Freizeit, davon wurden 3 Minuten (1,5%) für kulturelle Aktivitäten, weitere 3 Minuten (1,5%) für künstlerische Hobbys sowie 14 Minuten (7,0%) für das Lesen von Büchern, Zeitungen oder Zeitschriften aufgewendet.

Im Durchschnitt beliefen sich die kulturbezogenen Ausgaben eines österreichischen Haushalts 2014/15 monatlich auf 105 Euro: jeweils 32 Euro entfielen auf Kulturveranstaltungen sowie auf Zeitungen, Zeitschriften und Bücher; der Rest wurde überwiegend für die Anschaffung und Reparatur von Geräten, die zur Ausübung von kulturellen Praktiken benötigt werden (z.B. Unterhaltungselektronik, Fotokameras, Musikinstrumente), verwendet.

Zur Häufigkeit des Besuchs von kulturellen Veranstaltungen im Jahr 2015 wurde für die Bevölkerung ab 16 Jahren folgendes Muster ermittelt: 53% besuchten in den letzten 12 Monaten Live-Veranstaltungen wie Konzerte, Theater, Opern etc., 48% gingen ins Kino und 44% besuchten Kulturstätten wie Denkmäler, Museen, Kunstgalerien etc.; an Sportveranstaltungen nahmen 36% teil.



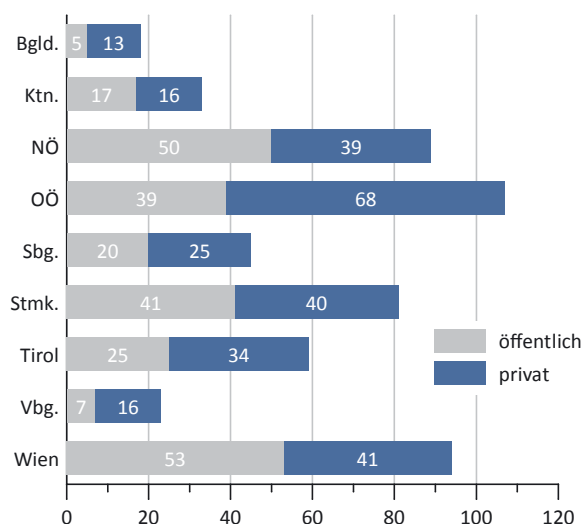
Museen

Die Museumsstatistik 2017 weist österreichweit insgesamt 549 Museen aus. Mehr als ein Drittel davon ist Träger des Museumsgütesiegels, einem von ICOM-Österreich und Museumsbund Österreich entwickelten Qualitätssiegel für „Museen, die einem Mindeststandard an Präsentation und Dokumentation folgen und sich dadurch von sonstigen Schausstellungen abheben, die sich aufgrund der Ungeschütztheit des Wortes ebenfalls Museum nennen dürfen“. Die Gesamtbesuchszahl des Jahres 2017 wurde mit 19,0 Mio. ermittelt. Die Museumsbesuche verteilten sich zu 51,1% auf kulturgeschichtliche Spezialmuseen, thematische Museen und Mehrspartenmuseen („Andere Museen“) – das größte darunter war für 20,0% des Gesamtbesuchs verantwortlich –, zu 38,1% auf „Kunstmuseen, archäologische und historische Museen“ sowie zu 10,8% auf „Wissenschaftliche, technische und ethnologische Museen“. Knapp die Hälfte des Besuchs (48,6%) entfiel auf Sammlungen mit überregionalem oder nationalem Bezug, die Anteile von Sammlungen mit internationalem Bezug sowie von Museen, deren Sammlungen vorwiegend Lokal- oder Regionalbezug haben, betrugen 40,1% bzw. 11,3% des Besuchs.

Zwei Drittel der Museen (66,5%) verfügten 2017 über einen Museumsshop, 29,3% hatten ein Museumscafé. Mehr als zwei Drittel (69,6%) waren zumindest teilweise ohne Mobilitätsbarrieren zugänglich. Museen mit geringen jährlichen Besuchszahlen (unter 2.500 Besuche) waren jedoch deutlich seltener (55,7%) barrierefrei als größere Museen (ab 5.000 Besuche: im Durchschnitt 86,6%).

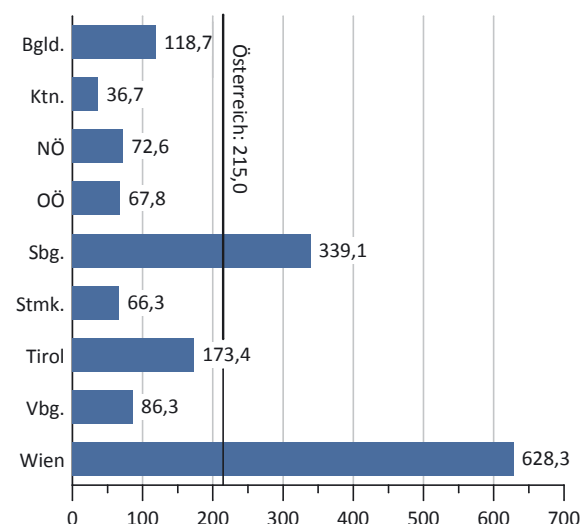
Im Jahr 2017 berichteten die Museen von insgesamt 791 neu eröffneten Sonderausstellungen. Rund 152.700 Vermittlungsprogramme mit durchschnittlich 13,3 Teilnehmerinnen und Teilnehmern fanden statt. Darunter sind Führungen (88,8%) und andere Vermittlungsprogramme wie Workshops (11,2%) zu verstehen; Audioguides und andere Medien zählen jedoch nicht dazu. Insgesamt wurden 2,4 Mio. Teilnehmende an Vermittlungsprogrammen berichtet; das entspricht 13,1% des Gesamtbesuchs der Museen, die Teilnehmezahlen für Vermittlungsprogramme bekannt gaben. Selbst Museen mit geringen jährlichen Besuchszahlen (unter 2.500 Besuche) boten in überwältigender Mehrheit Vermittlungsprogramme an (81,1%); bei den größeren Museen ab 2.500 Besuchen betrug der Anteilswert im Durchschnitt 96,0%. Allerdings war der Anteil der Besucherinnen und Besucher, die an Vermittlungsprogrammen teilgenommen hatten, bei den kleinen Museen besonders hoch: bei Museen mit weniger als 2.500 Besuchen z.B. 29,8%, während dies bei Museen ab 500.000 Besuchen z.B. nur auf 4,3% zutraf.

Grafik 1
Anzahl der Museen 2017 nach Bundesländern und Erhalter



Q: STATISTIK AUSTRIA

Grafik 2
Museumsbesuche 2017 pro 100 Einwohner nach Bundesländern



Q: STATISTIK AUSTRIA

Den Eigentumsverhältnissen nach hatten 257 Museen (46,8%) einen (mehrheitlich) öffentlichen und 292 Museen (53,2%) einen privaten Träger. Der Rechtsform nach waren jedoch 63,2% der Museen private Einrichtungen; die Differenz machen z.B. Ausgliederungen in Form einer Betriebs-GmbH aus. Beschäftigt waren in den Museen im

Jahresdurchschnitt knapp 6.400 Personen, mehr als drei Viertel davon (77,7%) bei Museen mit (überwiegend) öffentlichem Träger. Ehrenamtlich tätig waren daneben rund 4.100 Personen, mehrheitlich (70,4%) in Museen privater Erhalter.

38,8% der Museen (institutionelle Einrichtungen) verfügte 2017 über digitalisierte Sammlungen oder hatte mit Digitalisierungsaktivitäten bereits begonnen; bei 51,1% waren diese auch öffentlich zugänglich (online oder vor Ort). Elektronische Inventardatenbanken hatten 54,4% der Museen; 24,7% der Datenbanken waren öffentlich zugänglich (online oder vor Ort). Über aktive Nutzung von sozialen Medien (Facebook, Twitter usw.) berichteten 54,4% der Museen. Einen Internetauftritt mit eigener Website gaben 77,0% an.

Definitionen, Erläuterungen

Als Grundgesamtheit dient ein vom Museumsbund Österreich im Zuge der Museumsregistrierung aufgearbeiteter Adressbestand, der ausschließlich Einheiten enthält, die in qualitativer Hinsicht den ICOM-(International Council of Museums-)Anforderungen an ein Museum genügen. Dieser Definition nach ist ein Museum eine dem Nutzen der Allgemeinheit verpflichtete, permanente Einrichtung, die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt.

Erhebungseinheit sind institutionelle Einrichtungen, die unter Umständen mehrere Museen unter einer operativen Organisationsstruktur zusammenfassen und über eine gemeinsame Leitung verfügen (paradigmatisch: der Museumskomplex Kunsthistorisches Museum Wien), andererseits aber auch durch ein einzelnes Heimatmuseum repräsentiert werden können. Analyseeinheit – aber auch Einheit der Museumsregistrierung – sind in erster Linie die Museen bzw. Standorte unabhängig von den institutionellen Strukturen.

Nur dort wo auf gemeinsame Infrastruktur der Museen (Internetpräsenz, Personal, Gebarung usw.) Bezug genommen wird, fungiert die institutionelle Einrichtung als Analyseeinheit. Der verwendete Fragebogen spiegelt diese Struktur wieder, indem ein Teil der Fragen nur einmal pro institutioneller Einheit zu beantworten ist, während die übrigen Fragen für jeden Standort extra gestellt werden.

Die Erhebung über die Berichtsjahre 2017 wurde als schriftliche Befragung ohne Auskunftspflicht mittels eines Webfragebogens durchgeführt; alternativ gab es weiterhin einen konventionellen Papierfragebogen. Von den 745 rezenten Adresseinträgen der Museumsregistrierung konnten Informationen über 549 Museen gewonnen werden. Das entspricht in Bezug auf die erfassten Analyseeinheiten einem Rücklauf von 74%. Für rund zwei Drittel der Museen (65,4%) wurden die Antworten online übermittelt.

Die inhaltliche Kategorisierung der Museen ist von der UNESCO-Klassifikation der Sammlungsschwerpunkte hergeleitet. Die in der Übersichtstabelle verwendete Gruppierung ist eine von Eurostat vorgeschlagene Zusammenfassung dieser Kategorien. Der Regionalbezug der Sammlungen wurde erfragt, da die Ausprägung „Heimat-/Regionalmuseum“ der UNESCO-Klassifikation in der adaptierten Fassung gestrichen wurde.

Baukulturelles Erbe

Im Jahr 2017 standen insgesamt 38.146 unbewegliche Objekte unter Denkmalschutz, davon 17.443 per rechtskräftigem Bescheid und 20.703 per Verordnung. Unter den vom Bundesdenkmalamt erfassten Objekten befanden sich 23.306 (61%) Profanbauten sowie 11.889 (31%) Sakralbauten, der Rest entfällt auf andere Kategorien. Per Bescheid neu unter Schutz gestellt wurden im Jahr 2017 insgesamt 132 Objekte jeglicher Art.

In der Denkmalpflege spielt die Förderung der Restaurierung, Instandhaltung und Instandsetzung von Denkmalen eine große Rolle. Im Jahr 2017 wurden vom Bund insgesamt 1.292 Vorhaben mit 16,6 Mio. Euro gefördert. Da es sich dabei um Subventionen handelt, sind in dieser Summe Ausgaben für den Erhalt im Eigentum des Bundes oder der Länder stehender Denkmale nicht enthalten; ebenso wenig sind steuerlich absetzbare Spendengelder und andere steuerliche Begünstigungen berücksichtigt. Im Zuge der Fassadenrestaurierungsaktion wurden 2017 Gesamtkosten von 0,58 Mio. Euro umgesetzt. Die Bundessubventionen beliefen sich dabei auf 109.000 Euro.

Definitionen, Erläuterungen

Nach dem Denkmalschutzgesetz sind Denkmale „... von Menschen geschaffene unbewegliche und bewegliche Gegenstände (einschließlich Überresten und Spuren gestaltender menschlicher Bearbeitung sowie künstlich errichteter oder gestalteter Bodenformationen) von geschichtlicher, künstlerischer oder sonstiger kultureller Bedeutung...“ (§ 1.[1] DMSG in der Fassung BGBl. I. Nr. 170/1999). Die Bundeskompetenz „Denkmalschutz“ umfasst den Schutz dieser so definierten Denkmale vor Zerstörung, Veränderung und Verbringung ins Ausland.

Die Unterschutzstellung von Objekten erfolgt generell per rechtskräftigem Bescheid durch das Bundesdenkmalamt. Nach dem Denkmalschutzgesetz können Denkmale im öffentlichen Eigentum (z.B. Bund, Land, Kirchen etc.) auch kraft gesetzlicher Vermutung unter Schutz stehen. Bei unbeweglichen Denkmalen endete der „vermutete Denkmalschutz“ jedoch mit 31.12.2009; jene Objekte, bei denen im Fall der verfahrensmäßigen Prüfung die Feststellung des tatsächlichen Bestehens öffentlichen Interesses an der Erhaltung mit Wahrscheinlichkeit zu erwarten ist, wurden bis dahin – sofern noch nicht per Bescheid entschieden worden ist – per Verordnung unter Denkmalschutz gestellt.

Die in den Tabellen dargestellten Daten stammen aus der Denkmaldatenbank des Bundesdenkmalamtes sowie aus den Kulturberichten des Bundes. Die Daten zu den Fassadenrestaurierungsaktionen liefert das Bundesdenkmalamt.

Volkskultur

Verschiedene Bundesverbände aus dem Bereich der Volkskultur haben Daten über Mitglieder und deren Aktivitäten zur Verfügung gestellt: Österreichischer Blasmusikverband, Bund der Österreichischen Trachten- und Heimatverbände, Chorverband Österreich, Österreichischer Arbeitersängerbund, Österreichischer Bundesverband für außerberufliches Theater sowie das Österreichische Volksliedwerk.

So hatten beispielsweise die rund 108.200 Musiker und Musikerinnen der 2.167 Mitgliedsvereine des Österreichischen Blasmusikverbandes im Jahr 2017 70.157 Auftritte. Steiermark und Salzburg erwiesen sich dabei als jene Bundesländer mit den meisten Kapellen pro Gemeinde (1,37 bzw. 1,24). Der Bund Österreichischer Trachten- und Heimatverbände verzeichnete im Jahr 2015 rund 98.600 ordentliche und 18.300 weitere Mitglieder in 1.299 Vereinen und 341 Jugendgruppen.

Dem Chorverband Österreich – ehemals Österreichischer Sängerbund – gehörten insgesamt 2.657 Chöre mit zusammen rund 74.600 Sängerinnen und Sängern an. Die 79 Chöre des Österreichischen Arbeitersängerbundes mit insgesamt rund 1.500 Mitgliedern sangen in 505 Veranstaltungen vor 75.615 Besucherinnen und Besuchern. Der Österreichische Bundesverband für außerberufliches Theater zählte im Jahr 2017 1.404 Theatergruppen, darunter 1.058 Amateurtheatergruppen und 223 Schulschauspielgruppen.

Im Zentralarchiv des Österreichischen Volksliedwerkes, das der Österreichischen Nationalbibliothek zugeordnet ist, befanden sich 119.243 Lieder und Instrumentalstücke, die über das Internet recherchierbar sind. Daneben standen im Archiv unter anderem 20.686 Bücher und Zeitschriften zum Thema Volkslied, Volksmusik, Volkstanz und Volkspoesie in Österreich, 15.127 Bilddokumente und 8.612 Tonträger zur Verfügung.

Definitionen, Erläuterungen

Der Begriff Volkskultur beschreibt eine regional verankerte, traditionelle Kulturform. In Anbetracht der rasant fortschreitenden Globalisierung sind es die kulturpolitischen Aufgaben der Volkskultur, für den Erhalt von Kultur- und Lebensweisen in den Bereichen Volksmusik, Volkslieder, Bräuche, Trachten, Volkstanz, Laientheater usw. sowie für eine kreative und zukunftsorientierte Auseinandersetzung mit dem kulturellen Erbe Sorge zu tragen.

Archive

Für die 2017 erfassten 97 Archive ergaben sich insgesamt eine Archivfläche von 181.000 m² und eine Regallänge von 702 km. Von den Regalmetern entfielen ungefähr 42% auf Archive des Bundes und 42% auf Landesarchive, 9% auf Stadtarchive und 5% auf Kirchenarchive.

In den Archiven standen 864 Benutzerplätze bereit. Die Zahl der Beschäftigten betrug 596,6 (Vollzeitäquivalente), wovon 214,9 für die archivarische Tätigkeit fachlich ausgebildet waren. Im Berichtsjahr 2017 wurden 41.800 persönliche Nutzer und Nutzerinnen der Archive sowie 56.600 schriftlich oder mündlich gestellte Anfragen gezählt.

38 Archive (39% der Einheiten) hatten 2017 Ausstellungen durchgeführt, 47 Archive (48%) hatten Publikationen herausgebracht.

Definitionen, Erläuterungen

Der Gegenstand archivarischer Verwahrung ist das gesamte Schrift-, Bild- und Tongut, das aus der Tätigkeit staatlicher und nichtstaatlicher Stellen, aber auch sonstiger Einrichtungen erwächst, soweit es wegen seines Quellenwertes als „archivwürdig“ zu dauernder Aufbewahrung bestimmt wird. Demnach sind Archive Behörden und Einrichtungen, die mit der Erfassung, Verwahrung und Erschließung derartigen Archivguts befasst sind.

Die Archivstatistik beruht auf einer freiwilligen Erhebung bei den als Archiv erfassten Einheiten. Der ursprüngliche Adressbestand wurde aus einer Aufstellung des Österreichischen Staatsarchivs, ergänzt durch weitere Recherchen, generiert. Dieser Bestand ist derzeit nicht identisch mit dem öffentlichen Archivregister, das vom Österreichischen Staatsarchiv – entsprechend den Vorgaben des Bundesarchivgesetzes zur Verbesserung der Nutzungsmöglichkeiten von Archivgut – geführt wird.

Bibliotheken

Im Berichtsjahr 2017 standen Informationen über 71 wissenschaftliche Bibliotheken und Spezialbibliotheken zur Verfügung. Insgesamt verfügten diese zu Jahresende über 36,3 Mio. Bücher, gebundene Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerke (neben anderen, je nach Bibliothek in unterschiedlichem Ausmaß vorhandenen Materialien). Zusätzlich wurden 64.700 Zeitschriften- und Zeitungstitel in gedruckter Form laufend bezogen.

Die dem Umfang nach bedeutendsten Untergruppen waren die Universitätsbibliotheken mit einem Medienbestand von 21,1 Mio. Büchern, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerken, 9,8 Mio. Bibliotheksbesuchen, 2,5 Mio. benützten Dokumenten – das ist die Zahl der aus der Bibliothek entlehnten (ohne Fristverlängerungen) oder in Lesesälen benützten (ohne Freihandentnahmen) Dokumente – und 1.030 Beschäftigten (Vollzeitäquivalente), die Österreichische Nationalbibliothek mit 3,9 Mio. Büchern, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerken, 234.000 Bibliotheksbesuchen, 373.000 benützten Dokumenten und 307 Beschäftigten sowie die Landesbibliotheken mit 3,3 Mio. Büchern, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerken 299.000 benützten Dokumenten und 192 Beschäftigten.

Insgesamt gab es in den erfassten Bibliotheken 1.744 Dienstposten (Vollzeitäquivalente). Die Ausgaben für Bestandsvermehrung wurden mit 51,8 Mio. Euro ermittelt – ein Wert, der angesichts von Antwortausfällen das tatsächliche Ausgabenvolumen etwas unterschätzt. Die Zahl der Neuzugänge an Büchern, gebundenen Zeitungen und Zeitschriften sowie fortlaufenden Sammelwerken belief sich auf 459.000 Exemplare.

Öffentliche Bibliotheken sind Bildungs-, Kultur- und Informationszentren im unmittelbaren Umfeld der Bevölkerung und nehmen sozial-integrative Aufgaben – unter anderem als Begegnungs- und Kommunikationsstätten – wahr. Für das Berichtsjahr 2017 wurden von 1.309 Bibliotheken und Zweigstellen (ohne Schulbibliotheken, sofern diese nicht gleichzeitig auch die Funktion einer öffentlichen Bibliothek erfüllen) 794.000 eingeschriebene Nutzerinnen und Nutzer, die mindestens einmal im Berichtsjahr die Bibliothek benutzt haben, berichtet. Der Medienbestand (Printmedien (d.s. Bücher, Zeitungen und Zeitschriften), audio-visuelle Medien (d.s. Audio- und Videokassetten, Audio-CDs, DVDs, CD-ROMs ...) und Spiele) betrug 10,9 Mio. Einheiten; entlehnt wurden 22,8 Mio. Medien, das entspricht 28,8 Entlehnungen pro aktiver Nutzer und Nutzerin.

Am häufigsten waren öffentliche Bibliotheken kommunale Einrichtungen (612 Bibliotheken), also Stadt- und Gemeindebüchereien, oder befanden sich in kooperativer Trägerschaft (355 Bibliotheken), in der Regel unter Beteiligung der Kommunen. Die Zahl der kirchlichen Büchereien betrug 214 (ungeachtet häufiger Beteiligungen an kooperativer Trägerschaft), Gewerkschaften und Arbeiterkammern unterhielten als alleinige Träger 48 Bibliotheken.

Im Durchschnitt wies eine öffentliche Bibliothek in kommunaler Trägerschaft (ohne Schulbibliotheken) einen Medienbestand von 10.197 Einheiten auf, eine Bibliothek mit kooperativen Trägern 6.577 Einheiten und eine kirchliche Bücherei 4.775 Medien. Die Zahl der aktiven Nutzer und Nutzerinnen pro Bibliothek und Zweigstelle betrug im Durchschnitt bei kommunalen Büchereien 852, bei Büchereien kooperativer Träger 435 und bei kirchlichen Büchereien 287.

Die meisten aktiven Nutzer und Nutzerinnen im Verhältnis zur Wohnbevölkerung verzeichneten Vorarlberg (19,8%) und Salzburg (12,8%); der Durchschnittswert für Österreich lag bei 9,1%. Die Zahl der Bibliotheksbesuche – unabhängig davon, ob es sich um eingeschriebene Nutzer und Nutzerinnen handelte sowie einschließlich der Besucher und Besucherinnen von Veranstaltungen, Ausstellungen und Führungen – im Verhältnis zur Wohnbevölkerung war am höchsten in Vorarlberg (291 pro 100 der Bevölkerung) und Salzburg (172). Österreichweit lag der Durchschnitt bei 118 Bibliotheksbesuchen auf 100 der Bevölkerung.

Für die öffentlichen Bibliotheken ist ehrenamtliche Mitarbeit von immenser Bedeutung. So waren im Jahr 2017 etwa sechsmal so viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen (7.972) ehrenamtlich tätig im Vergleich zu hauptberuflich (809) oder nebenberuflich (489) Beschäftigten zusammen.

Definitionen, Erläuterungen

Laut Definition der UNESCO handelt es sich bei einer Bibliothek um jede organisierte Sammlung gedruckter Bücher und Zeitschriften oder anderer grafischer oder audio-visueller Materialien. Das Personal ermöglicht und erleichtert dabei den Nutzern den Gebrauch der benötigten Materialien zur Information, Forschung, Lehre oder Erholung.

Die Statistik der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken wird auf der Grundlage einer freiwilligen Erhebung und seit dem Berichtsjahr 2010 zusätzlich mittels Daten aus der Österreichischen Bibliotheksstatistik (ÖBS), die vom Hochschulbildungszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen im Auftrag der Österreichische Bibliothekenverbund und Service GmbH jährlich durchgeführt wird, erstellt. Die Statistik der Öffentlichen Bibliotheken stammt vom Büchereiverband Österreichs (BVÖ).

Für das aktuelle Berichtsjahr wurden die Daten von insgesamt 25 in der ÖBS erfassten Bibliotheken (Universitätsbibliotheken sowie Bibliotheken von Fachhochschulen) übernommen und mit den Daten der eigenen Primärerhebung kombiniert. Um Unterschiede zur ÖBS zu vermeiden, wurde der Erhebungsbogen mit Berichtsjahr 2010 an die ÖBS angeglichen.

Theater und Musik

Das Theaterland Österreich gilt, insbesondere was das Musiktheater betrifft, als mit festen Häusern hervorragend versorgt (ohne dass dies im Moment anhand einer harmonisierten europäischen Statistik belegt werden könnte). Im Spieljahr 2016/17 wurden insgesamt 5,25 Mio. Besuche bei fast 12.900 Vorstellungen der erfassten Theater- und Konzertbühnen verzeichnet.

Die Bundestheater, die großen Wiener Privattheater, die Vereinigten Bühnen Wien, das Theater der Jugend sowie die Länderbühnen und großen Stadttheater gaben 2016/17 zusammen rund 7.200 Vorstellungen und wurden von 3,61 Mio. Zuschauerinnen und Zuschauern besucht. Das entspricht einem Minus von 0,7% der Besuche im Vergleich zum Vorjahr.

Die Bundestheater (Staatsoper und Volksoper, Burg- und Akademietheater, inklusive Nebenbühnen) verzeichneten 2016/17 zusammen 1,29 Mio. Besuche und damit im Vergleich zur vorangegangenen Spielzeit einen Rückgang der Besuchsfrequenz um 2,1%. Vor allem die Staatsoper erwies sich mit 601.600 Besuchen – trotz eines Minus von 1,5% – erneut als Publikumsmagnet. Die Besuchszahlen der Volksoper sanken um 5,1% auf 298.700, jene des Burgtheaters einschließlich der Nebenbühnen Kasino und Vestibül um 1,0% auf 267.900. Das Akademietheater verbuchte dagegen einen Anstieg um 0,6% auf 121.300. Die großen Wiener Privattheater (Theater in der Josefstadt mit den zugehörigen Kammerspielen, Volkstheater und Theater der Jugend) und die Vereinigten Bühnen Wien (Raimundtheater, Theater an der Wien und Ronacher) zählten im Spieljahr 2016/17 1,04 Mio. Besuche – ein

Minus von 1,5%. Die Länderbühnen und großen Stadttheater kamen 2016/17 zusammen auf 1,28 Mio. Besuche, was einem Zuwachs von 1,4% entspricht. Bei Betrachtung der einzelnen Bühnen zeigen sich jedoch sehr unterschiedliche Entwicklungen.

Die 2016/17 an weiteren Theater- und Konzertbühnen erfassten Besuche in der Höhe von 1,64 Mio. stellen eine Untergrenze dar, da bei weitem nicht für alle Bühnen Daten vorliegen. Mit 1,36 Mio. Besuchen wurde die überwiegende Zahl aus Wien gemeldet, wovon schon allein 577.000 auf das Wiener Konzerthaus und 272.000 auf den Wiener Musikverein entfielen.

Im Spieljahr 2016/17 erreichte die Staatsoper mit einem Einspielergebnis von 52,7% den höchsten Deckungsgrad der Ausgaben durch Betriebseinnahmen (ohne Subventionen) unter den Groß- und Mittelbühnen, gefolgt vom Theater der Jugend (50,3%), den Vereinigten Bühnen Wien (41,5%) und dem Theater in der Josefstadt (39,1%).

Definitionen, Erläuterungen

Datengrundlage sind zum überwiegenden Teil primärstatistische Erhebungen ohne Auskunftspflicht bei den einzelnen Theater- und Konzertbühnen; teils werden auch sekundäre Quellen wie die Geschäftsberichte der Österreichischen Bundestheater ausgewertet. Freie Gruppen, Orchester, Mehrzweckhallen usw. werden derzeit nicht systematisch erfasst.

Festspiele und Festivals

Der Überblick über die Festspiel- und Festivalaktivitäten in Österreich lässt ein großes Programmangebot erkennen, ohne dass ein Anspruch auf Vollständigkeit zu stellen wäre.

Insgesamt wurden im Spieljahr 2017 2.422 Vorstellungen aus dem Bereich Theater und Musik mit 1,32 Mio. Besuchen erfasst; das entspricht einer nahezu unveränderten Anzahl der insgesamt gezählten Besuche.

Die Publikumsmagnete 2017 waren die Salzburger Sommerfestspiele mit insgesamt 262.000 Besucherinnen und Besuchern, gefolgt von den Bregenzer Festspielen (216.000) und den Seefestspielen Mörbisch (128.000).

Nach Sparten entfielen rund 43% des Besuchs auf Musiktheater und Tanz, rund 32% auf Konzerte – sowohl ernste Musik als auch Unterhaltungsmusik – und 12% auf Schauspiel und Kabarett. Die Differenz auf 100% ergibt sich durch Kinder- und Jugendstücke und sonstige nichtmusikalische Veranstaltungen sowie durch „unbekannt“.

Die österreichischen Filmfestivals verzeichneten im Jahr 2017 insgesamt 239.000 Besuche bei rund 1.600 Filmvorführungen sowie rund 220 Rahmenveranstaltungen. Gezeigt wurden insgesamt 2.008 Filme, 59% davon mit einer Länge von max. 45 Minuten. Der Anteil österreichischer Produktionen an den vorgeführten Filmen lag bei 29%, weitere 48% waren europäische Produktionen (ohne Österreich); am häufigsten kamen Spielfilme auf die Leinwand (50%).

Am publikumswirksamsten waren die Viennale mit 91.700, die Diagonale mit 31.200 sowie das Crossing Europe Filmfestival Linz mit 23.000 Besuchen.

Definitionen, Erläuterungen

Erhebungsgegenstand sind Veranstaltungsreihen und Aufführungen mit zeitlich begrenztem Rahmen (einige Tage bis mehrere Wochen), die organisatorische Eigenständigkeit besitzen und normaler Weise in bestimmter Periodizität (oft jährlich oder biennial) durchgeführt werden.

Im Bereich Theater und Musik beruht die Statistik auf einer freiwilligen Erhebung bei den Veranstaltern, die direkt kontaktiert werden. Neben traditionsreichen Großveranstaltungen werden auch kleinere, spezialisierte Veranstaltungsreihen sowie Aufführungen vom Typ eines Sommertheaters behandelt.

Die Statistik der Filmfestivals wurde erstmals im Berichtsjahr 2012 veröffentlicht; sie wird vom 2012 gegründeten Forum österreichischer Filmfestivals erstellt und erscheint jährlich.

Kinos und Filme

Das Angebot an Kinofilmen im Jahr 2017 lockte insgesamt 15,30 Mio. Besucher und Besucherinnen in die heimischen Kinos. Das entspricht einem Rückgang um 1,9% im Vergleich zum Vorjahr. Die Zahl der Kinosäle blieb mit 562 (+1,1%) annähernd konstant, die Nettoeinnahmen der Kinos lagen 2017 mit 118.9 Mio. Euro um 0,2 % über dem Vorjahreswert.

Von den 139 Kinos hatten 40 sechs oder mehr Säle; auf diese „Großkinos“ entfielen 64.139 Sitzplätze, das sind 68,2% der Gesamtkapazität.

Auf die Wohnbevölkerung bezogen entsprechen die Besuchszahlen 2017 1,7 Kinobesuchen pro Österreicher und Österreicherin. Wien mit 2,5, Vorarlberg mit 2,3 und Salzburg mit 1,9 Besuchen verzeichneten einen überdurchschnittlichen Kinobesuch pro Einwohner und Einwohnerin. Insgesamt standen der österreichischen Bevölkerung durchschnittlich 10,7 Sitzplätze pro 1.000 Einwohner und Einwohnerin zur Verfügung, wobei Wien mit 14,0 weit über dem Österreichdurchschnitt lag, während das Burgenland (5,9) und Niederösterreich (8,3) die niedrigste Versorgungsdichte aufwiesen.

Die Gesamtzahl der in den österreichischen Kinos erstaufgeführten Filme (414) war 2017 annähernd ident mit dem Vorjahr (413). Österreich lag (bei Betrachtung von nationalen Produktionen sowie des majoritären Koproduktionspartners) als Herkunftsland mit 32 Erstausführungen hinter Deutschland (64) und Frankreich (43) an vierter Stelle, gefolgt von dem Vereinigten Königreich (30). An erster Stelle lag hier wie in jedem Jahr die USA mit diesmal 137 Filmen.

Deutlicher noch zeigt sich die Dominanz des Filmlandes USA anhand der Verteilung der Kinobesuche. Erstaufgeführte Filme aus den USA erreichten 2017 einen Marktanteil von 70,1 %, gefolgt von Produktionen aus Deutschland (13,9%); österreichische Filme (ohne Koproduktionen mit minoritärer Beteiligung) erreichten einen Marktanteil von 4,7% (655.300 Besuche). Insgesamt, einschließlich der minoritären Koproduktionen (weitere 11 Filme und 153.258 Besuche) sowie ohne die Einschränkung auf Erstausführungen, wurden 53 österreichische Filme in den Kinos gezeigt. Die Zahl der Besuche lag bei 836.344, was einem Marktanteil von 5,9% entspricht (vgl. Filmwirtschaftsbericht 2017).

Die meistbesuchten Filme des Jahres 2017 stammten größtenteils aus den USA oder waren zumindest eine US-amerikanische Koproduktion. Die Blockbuster des Jahres 2017 waren der Streifen „Fack Ju Göhte 3“ mit 539.000 Besuchen, gefolgt von „Ich – Einfach unverbesserlich 3“ (505.000 Besuche) und Fifty Shades of Grey – Gefährliche Liebe“ (455.000 Besuche). Die erfolgreichsten österreichischen Produktionen waren die Komödie „Wilde Maus“ mit 265.000 Besuchen und das Drama „Die beste aller Welten“ mit 77.900 Besuchen.

Definitionen, Erläuterungen

Die Daten zum Kapitel Kinos und Filme stammen vorwiegend vom Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe der Wirtschaftskammer Österreich, der staatlich genehmigten Verwertungsgesellschaft der Autoren, Komponisten und Musikverleger (AKM) und dem Österreichischen Filminstitut und wurden größtenteils als aufbereitete Statistikdaten übernommen.

Gemäß der UNESCO bezieht sich der Begriff Kino auf Einrichtungen, die ihr eigenes Equipment besitzen, wie Kinosäle mit fixem Dach, Freiluftkinos sowie Autokinos.

Mit der Novelle zum Filmförderungsgesetz 2005 wurde das Österreichische Filminstitut mit der Erstellung eines jährlichen Filmwirtschaftsberichts beauftragt. Die Berichte sind unter folgendem Link verfügbar: www.filmwirtschaftsbericht.at

Die aus dem Filmwirtschaftsbericht übernommenen Daten von Rentrak über Besuchszahlen der einzelnen Filme beruhen auf Angaben des Filmverleihs und weichen auf Grund der Methodik und Zielsetzung im Gesamtergebnis von den aus anderen Quellen stammenden Daten ab. Der Abdeckungsgrad bei den Besuchen beträgt bei Rentrak aktuell 97% im Vergleich zu Zahlen der AKM, da dort neben der wirtschaftlich relevanten (Erst-)Aufführung auch Aufführungen bei Filmfestivals, Openair-Veranstaltungen, in Nachspielkinos usw. berücksichtigt werden.

Hörfunk und Fernsehen

2017 gab es 3,613 Mio. gemeldete Hörfunk- und 3,413 Mio. gemeldete Fernsehteilnehmerinnen und -teilnehmer, was einer Empfangsdichte von 92,9 Radio- bzw. 87,7 TV-Lizenzen auf 100 Privathaushalte entsprach. In Wien war die Empfangsdichte mit 80,6 Radio- bzw. 73,3 TV-Lizenzen pro 100 Haushalte niedriger als im übrigen Bundesgebiet. Vorarlberg wies mit 101,5 Radiolizenzen und das Burgenland mit 96,5 TV-Lizenzen pro 100 Privathaushalte jeweils die größte Empfangsdichte auf.

Die Tagesreichweite des Radios bezieht sich auf die Anzahl der Personen, die bestimmte Radiosender zumindest eine Viertelstunde lang hörten, unabhängig von der Uhrzeit und der Dauer des täglichen Konsums insgesamt. Im Jahr 2017 betrug die Tagesreichweite in der Bevölkerung ab 14 Jahren 5,689 Mio. Hörerinnen und Hörer (76,5%). Die ORF-Radiosender wurden dabei von 61,5% der relevanten Bevölkerung gehört, private inländische Sender von 27,8% und sonstige Sender von 4,1%.

Die Tagesreichweite des Fernsehens lag im Jahr 2017 bei 4,862 Mio. Seherinnen und Seher bzw. 62,3% der Bevölkerung ab 12 Jahren mit TV-Empfang im Haushalt; hierzu zählen alle Personen, die einen Fernsehsender zumindest eine Minute lang durchgehend sahen. Die Kanäle ORF 1 und ORF 2 erreichten im Durchschnitt 48,6% der Jugendlichen und Erwachsenen. Der Marktanteil von ORF 1 und ORF 2 – d.i. der Anteil beider Kanäle an der gesamten Fernsehnutzungszeit – in der Bevölkerung ab 12 Jahren mit TV-Empfang im Haushalt betrug zusammen 31%. Von den Programmkategorien her waren auf den beiden ORF-Kanälen Unterhaltung (47,7% der Sendezeit) und Information (25,3%) dominierend.

Das Fernsehbudget des ORF (Primärkosten netto der Fernsehprogramme, ohne 3sat, Teletext und Werbung) sank im Jahr 2017 auf 228,1 Mio. Euro (-3,6%). 118,5 Mio. Euro bzw. 51,9% waren dabei für den Programmbereich vorgesehen, weitere 88,6 Mio. Euro bzw. 38,8% für den Informationsbereich. Die Umsatzerlöse des ORF stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 3,9% und erreichten 993,6 Mio. Euro. Haupteinnahmequellen waren die Teilnehmerentgelte (624,8 Mio. Euro; +5,1% gegenüber 2016) und die Werbeeinnahmen (232,6 Mio. Euro; +1,2% gegenüber dem Vorjahr).

Im Jahr 2017 waren insgesamt 2.967 Personen (Vollzeitäquivalente) beim ORF beschäftigt, was einem Rückgang von 1,2% gegenüber dem Vorjahr entsprach.

Definitionen, Erläuterungen

Datenquellen sind einerseits GIS Gebühren Info Service GmbH und ORF (Österreichischer Rundfunk) mit Administrativdaten und dem Jahresbericht, andererseits wurden veröffentlichte Ergebnisse der kommerziell orientierten Medienforschung genutzt, die auf Stichprobenbasis durchgeführt werden. Methodische Hinweise zu den Studien sowie weitere Ergebnisse sind auf den Internetseiten der ORF Medienforschung, des Vereins Arbeitsgemeinschaft Teletest sowie der RMS Radio Marketing Service GmbH Austria zu finden.

Die Angaben über die Tagesreichweiten des Hörfunks entstammen dem Radiotest der GfK Austria, die Tagesreichweiten und Marktanteile des Fernsehens dem ebenfalls von GfK Austria durchgeführten Teletest.

Bücher und Presse

Im Jahr 2017 erschienen in Österreich 13 Tageszeitungen (ohne Gratisblätter) mit 14 Regionalausgaben sowie drei Gratis-Tageszeitungen. Die Anzahl der Wochenzeitungen betrug 149 Titel.

Die Gesamtreichweite der Tageszeitungen lag bei durchschnittlich 4,81 Mio. Leserinnen und Leser bzw. 64,6% der Bevölkerung ab 14 Jahren. Die mit Abstand größte Reichweite wurde von der Neuen Kronen Zeitung mit 2,17 Mio. Leserinnen und Lesern pro Ausgabe bzw. einem Anteil von 29,2% an Bevölkerung erzielt, gefolgt von Heute mit 12,6% und der Kleinen Zeitung (Graz und Klagenfurt) mit 10,5%. Im Marktsegment der Qualitätszeitungen lag Der Standard mit einer Reichweite von 6,5% vor der Presse (4,2%) und den Salzburger Nachrichten (3,5%).

Im Rahmen der Presseförderung des Bundes wurden die Tageszeitungen mit 5,34 Mio. Euro gefördert. Die Vertriebsförderung, die auf alle förderungswürdigen Tageszeitungen verteilt wird, betrug 2,10 Mio. Euro. Die Besonde-

re Förderung zur Erhaltung der regionalen Vielfalt, von der die national sowie regional marktführenden Blätter sowie Tageszeitungen mit einer verkauften Auflage von mehr als 100.000 Stück pro Nummer ausgeschlossen sind, betrug 3,24 Mio. Euro. Die höchsten Förderbeträge erhielten Die Presse mit 0,99 Mio. Euro und Der Standard mit 0,91 Mio. Euro.

Die Statistik der Buchproduktion basiert auf den in der Österreichischen Bibliographie erfassten Titeln (Neuerscheinungen und Hochschulschriften; ab 2008 wird von den Hochschulschriften jedoch nur noch die Teilmenge der Dissertationen dargestellt). Von den 8.691 in Österreich erschienen Titeln des Jahres 2017 entfielen 33,5% auf die Sachgruppe „Sozialwissenschaften“, gefolgt von „Künste und Unterhaltung“ (15,1%) und „Technik, Medizin, angewandte Wissenschaften“ (13,0%); „Literatur“ hatte einen Anteil von 12,1% und kam damit nach „Geschichte und Geografie“ (12,4%). Ferner entstanden im Jahr 2017 1.735 Dissertationen an den österreichischen Universitäten.

Definitionen, Erläuterungen

Datenquelle sind Statistik- und Verwaltungsdaten verschiedener Stellen (Verband Österreichischer Zeitungen, Österreichische Auflagenkontrolle, Arbeitsgemeinschaft Media-Analysen, Bundeskanzleramt, Österreichische Nationalbibliothek, Kommunikationsbehörde Austria), welche von diesen Organisationen großteils selbst publiziert werden.

Österreichische Bibliografie, Reihe A, behandelt die Verlagsproduktion: Im Verzeichnis der österreichischen Neuerscheinungen werden durch die Österreichische Nationalbibliothek alle in Österreich vorgelegten oder gedruckten Neuerscheinungen, die als Pflichtexemplare laut Mediengesetz abgeliefert werden, erfasst.

Österreichische Bibliografie, Reihe B, Verzeichnis der österreichischen Hochschulschriften: Enthält bis 2007 die an österreichischen Universitäten und Fachhochschulen abgefassten Diplom- und Masterarbeiten, Dissertationen und Habilitationsschriften; seit 2008 werden durch die Österreichische Nationalbibliothek auf Grund der Regelung des Universitätsgesetzes 2002, § 86 nur noch Dissertationen erfasst.

Ausbildung und Weiterbildung

Anfang des Schuljahres 2016/17 waren rund 20.700 Personen in Bildungsgängen des regulären Bildungswesens eingeschrieben, die auf das Bildungsfeld „Künste“ der internationalen Standardklassifikation für Bildung (ISCED-F 2013) entfielen. Fast zwei Drittel (64,9%) besuchten Einrichtungen des Hochschulwesens – mehrheitlich (rund 10.700 Personen) öffentliche Universitäten –, über ein Drittel (35,1%) nahm an schulischen Ausbildungen teil. Nicht enthalten sind in diesen Zahlen Studierende von Lehramtsstudien für künstlerische Fächer, da jene gemäß den Vorgaben der internationalen Klassifikation zum Bildungsfeld „Pädagogik“ zählen.

Das Bildungsfeld „Künste“ ist in fünf Detailfelder untergliedert: Von diesen waren „Audiovisuelle Techniken und Medienproduktion“ (32,2%) sowie „Musik und darstellende Kunst“ (31,3%) die am häufigsten besuchten Felder, wobei beide schwerpunktmäßig in unterschiedlichen Bildungssektoren verankert waren. Im Fall von „Audiovisuelle Techniken und Medienproduktion“ besuchten nahezu zwei Drittel (63,9%) der Teilnehmerinnen und Teilnehmer schulische Einrichtungen und knapp ein Viertel (22,8%) Fachhochschulen. Ausbildungen in „Musik und darstellende Kunst“ fanden dagegen durchwegs an Universitäten statt – oder sie wurden außerhalb des formalen Bildungswesens angeboten (z.B. an Musikschulen; vgl. weiter unten). Analog stellt sich die Situation für das Feld „Bildende Kunst“ dar, das knapp ein Fünftel (18,9%) aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer an künstlerischen Ausbildungen repräsentierte und durch universitäre Einrichtungen (98,1%) dominiert war. Auf die Felder „Mode, Innenarchitektur und industrielles Design“ bzw. „Kunsth Handwerk“ entfielen 10,0% und 7,5% der Teilnehmerinnen und Teilnehmer; die Ausbildungsschwerpunkte waren (stärker) im schulischen Bereich zu finden.

An den sechs (öffentlichen) Universitäten der Künste wurden im Wintersemester 2016/17 rund 10.200 Studien von ordentlichen Studierenden belegt, an den drei Privatuniversitäten mit künstlerischem Schwerpunkt belief sich die Zahl der ordentlichen Studien auf fast 1.900. Die an diesen Institutionen belegten Studien sind allerdings nicht ausschließlich dem Bildungsfeld „Künste“ zugeordnet, sondern decken z.B. auch Ausbildungen für die Lehrtätigkeit in Unterrichtsfächern oder technische Ausbildungen (etwa Elektrotechnik-Toningenieur) ab. An den Universitäten der Künste handelte es sich bei 3.700 Studien um Diplomstudien (36,2% aller ordentlichen Studien) und bei über 3.500 Studien (34,7%) um Bachelorstudien; die Zahl der Masterstudien betrug 2.100 (20,9%), jene der Doktoratsstudien

rund 800 (8,2%). An den drei Privatuniversitäten mit künstlerischem Schwerpunkt waren drei Viertel der belegten ordentlichen Studien Bachelorstudien (74,2%) und ein Viertel Masterstudien (25,8%).

Mit 2.661 inskribierten Studien war die Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien die größte der Kunstuniversitäten Österreichs, gefolgt von der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz (1.875) und dem Salzburger „Mozarteum“ (1.537). Von den Privatuniversitäten war die Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien mit 743 inskribierten Studien am größten.

Die größte Anziehungskraft auf ausländische ordentliche Studierende übten im Wintersemester 2016/17 das „Mozarteum“ in Salzburg (62,8%) und die Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz (58,0%) sowie die Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (64,2%) aus. Im Durchschnitt lag der Ausländeranteil aller künstlerischen Universitäten bei 47,7%.

Die Zahl der Musikschulen betrug 2016/17 österreichweit 371, die Zahl der eingeschriebenen Schülerinnen und Schüler (teils einschließlich der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Kooperationsformen zwischen Schule und Musikschule) 203.200. Im Durchschnitt wurden von einer Musikschule 547,6 Musikschülerinnen und -schüler betreut. Bezogen auf 1.000 der Bevölkerung im Alter von 5 bis 24 Jahren lag die Teilnahmedichte österreichweit bei 110,1; die höchsten Werte ergaben sich für Vorarlberg (195,1) und Niederösterreich (171,3). Die am häufigsten besuchten Hauptfächer waren Holzblasinstrumente (39.100), Tasteninstrumente (35.100) und Zupfinstrumente (27.800).

Definitionen, Erläuterungen

Die Auswertungen über künstlerische Ausbildungen im Rahmen des formalen Bildungswesens beruhen auf einem Datenset, das für die Erstellung internationaler Bildungsstatistiken aufbereitet wurde (UOE-Datensammlung). Die Daten über Universitäten der Künste und Privatuniversitäten mit künstlerischem Schwerpunkt stammen aus der Hochschulstatistik der STATISTIK AUSTRIA. Die Statistiken über Musikschulen wurden von der Konferenz der österreichischen Musikschulwerke (KOMU) durch Erhebungen im Wirkungsbereich der Bundesländer erarbeitet. Für die Jahre 2007 bis 2011 wurde keine österreichweite Musikschulstatistik veröffentlicht.

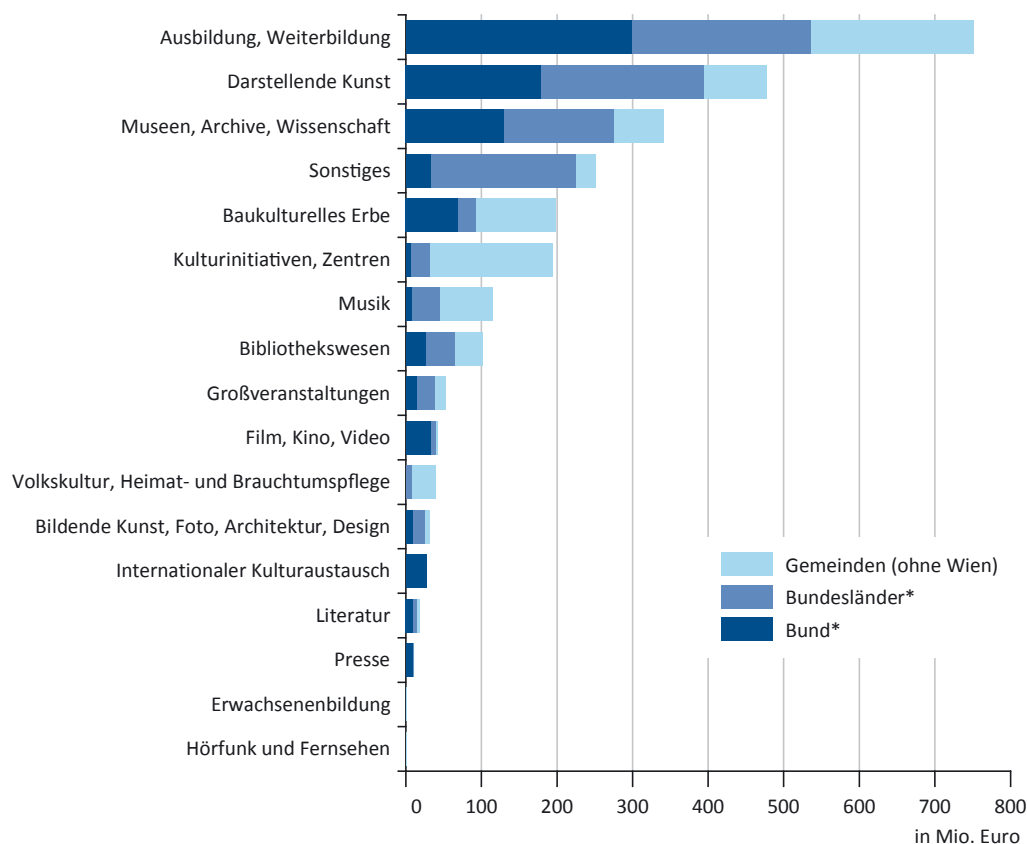
Kulturfinanzierung

Die gemäß LIKUS-Rahmenwerk ermittelten öffentlichen Kulturausgaben der Gebietskörperschaften zusammen beliefen sich im Jahr 2017 auf rund 2,66 Mrd. Euro bzw. 0,72% des BIP. Die Ausgaben des Bundes betrugen 894 Mio. Euro, die Länder einschließlich Wien verzeichneten 1.081 Mio. Euro und die Gemeinden (ohne Wien) 845 Mio. Euro (jeweils vor Abzug intergovernmentaler Transfers). Nach Abzug der intergovernmentalen Transfers lag der Anteil der Kulturausgaben am BIP für den Bund bei 0,23%, für die Bundesländer bei 0,26% und für die Gemeinden (ohne Wien) bei 0,22%. In Summe entspricht das pro Kopf-Ausgaben von 302 Euro im Jahr 2017.

Das Ausgabenprofil der staatlichen Budgets zeigt Schwerpunkte bei Aus- und Weiterbildung (28% der Kulturausgaben), Darstellender Kunst (18%) und Museen, Archive, Wissenschaft (13%). Während jedoch die Ausgaben für Aus- und Weiterbildung auf allen drei Ebenen der Gebietskörperschaften einen Schwerpunkt bilden, sind für die anderen Felder teils markante Unterschiede festzustellen. So waren auf Ebene des Bundes außerdem die Ausgabenanteile für Darstellende Kunst (21%) und Museen, Archive, Wissenschaft (15%) sowie Film, Kino, Video (3,9%), internationalen Kulturaustausch (3,2%), Presse (1,2%) und Literatur (1,2%) vergleichsweise hoch. Die Bundesländer verzeichneten ebenfalls Schwerpunkte bei Darstellender Kunst (22%) und Museen, Archive, Wissenschaft (15%) sowie relativ hohe Ausgaben für Großveranstaltungen (2,5%) und Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design (1,6%). Allerdings konnten 20% der Ausgaben nicht auf einzelne LIKUS-Hauptkategorien aufgeteilt werden. Die Gemeinden hatten einen zusätzlichen Schwerpunkt bei Kulturinitiativen, Zentren (20%) – Infrastruktur und Kulturpflege im weiteren Sinn mit einschließend – bzw. waren Akzente in den Bereichen Baukulturelles Erbe (13%), Musik (8%), Bibliothekswesen (4,4%) und Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege (3,8%) festzustellen.

Im Vergleich zu 2016 stiegen die Kulturausgaben nominell im Durchschnitt um 3,4%, wobei die Länder mit 7,5% die größte Steigerung verbuchten; die Ausgaben der Gemeinden (ohne Wien) nahmen um 2,1% zu, jene des Bundes blieben nahezu unverändert (+0,1%).

Grafik 3

Öffentliche Kulturausgaben 2017 nach LIKUS-Hauptkategorien

Q: STATISTIK AUSTRIA. - * Ohne Personalausgaben, die durch Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten rückerstattet werden (z.B. bei Bundesmuseen und -theater).

Definitionen, Erläuterungen

Die Kulturausgabenstatistik bedient sich eines Schemas, das Mitte der 90er Jahre speziell im Hinblick auf die Erfordernisse der Kulturberichterstattung in einem föderalistischen System entwickelt wurde. Im Zentrum des LIKUS-Ansatzes – LIKUS steht für „Länderinitiative Kulturstatistik“, die Entwicklungsarbeiten leitete Prof. Dr. Hofecker, Institut für Kulturmanagement der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien – steht ein spartenbezogener Raster, der kulturpolitisch relevante Felder auf nachvollziehbare Weise abgrenzt und dadurch die Zurechnung von Ausgabenpositionen aller Ebenen der öffentlichen Verwaltung unter dem Titel „Kulturfinanzierung“ ermöglicht – unabhängig von den besonderen Praktiken der Kulturförderung oder Unterschieden in legislativen und administrativen Normierungen. Der zugrunde liegende breite Kulturbegriff geht konform mit international gebräuchlichen Konzepten wie dem UNESCO Framework for Cultural Statistics oder den von Eurostat und Europarat vertretenen Schemata.

Bis Ende der 90er Jahre wurde das LIKUS-Schema von den meisten Bundesländern in deren Kulturberichte übernommen. Ebenso weist der Kunst- und Kulturbericht des Bundes die Förderungsaktivitäten nach LIKUS-Kategorien aus. Dennoch ist in den Kulturberichten weiterhin Harmonisierungsbedarf erkennbar, der es problematisch erscheinen lässt, die Statistik der Kulturausgaben durch bloßes Nebeneinanderstellen der Summenblätter aus den Kulturberichten zu generieren. So bleiben beispielsweise in den Kulturförderungsberichten einiger Bundesländer (Kärnten, Salzburg, Tirol und Wien) die Ausgaben für das Musikschulwesen unberücksichtigt; im Kulturbericht der Tiroler Landesregierung werden nur Ausgaben der Abteilung Kultur und der nachgeordneten Dienststellen dargestellt, während der Vorarlberger Kulturbericht auch Aktivitäten aus dem Bereich Wissenschaft (z.B. Beiträge an die Fachhochschule Vorarlberg) abdeckt; die Landesbibliotheken bleiben in den Kulturberichten der Länder weitgehend ausgeblendet, während die Nationalbibliothek im Kulturbericht des zuständigen Ressorts enthalten ist. Diese Beispiele sind willkürlich herausgegriffen und sollen keinesfalls das grundlegende Verdienst einer kenntnisreichen

und treffsicheren Zuordnung der Förderungsfälle zu den LIKUS-Kategorien auf der Basis der Förderungsdokumentationen in Abrede stellen.

Die von Statistik Austria als hauptsächliche Datenquelle genutzten Rechnungsabschlüsse haben den Vorzug, für alle Ebenen der Gebietskörperschaften zentral und in relativ einheitlicher Form zur Verfügung zu stehen. Die eigentliche Schwierigkeit bei der Aufarbeitung besteht darin, die kulturbezogenen Ausgaben zu identifizieren und auf dem Aggregationsniveau der Voranschlagsansätze Zuordnungen zu den LIKUS-Feldern vorzunehmen, was vielfach nur schwerpunktmäßig möglich ist und zweifellos einen Präzisionsverlust bedeutet.

Die Abgrenzung der Kulturausgaben des Bundes ist durch Aufgliederungen in den Publikationstabellen (nach Budgetkapiteln und Ansätzen) weitgehend dokumentiert. Allerdings änderte sich durch die Haushaltsrechtsreform des Bundes die Notation der Ansätze und der Detaillierungsgrad im Lauf der letzten Jahre grundlegend. Die Tabellen über Länder und Gemeinden erlauben dagegen keine derart detailreiche Darstellung. Deshalb ist hier festzuhalten, dass die in den Rechnungsabschlüssen von Ländern und Gemeinden unter Kunst und Kultur eingeordneten Ansätze (Gruppe 3 mit Ausnahme von Kultus) komplett berücksichtigt wurden; ebenso die Unterabschnitte Volksbüchereien, Wissenschaftliche Archive, Wissenschaftliche Bibliotheken, Wissenschaftliche Museen und Botanische und zoologische Gärten (als wissenschaftliche Einrichtungen) der Gruppe 2. Weitere Ansätze wurden punktuell einbezogen, soweit ein Kulturbezug erkennbar war (beispielsweise wirtschaftlichen Unternehmungen wie Lichtspieltheater oder Stadthallen und Kongresshäuser).

Kulturwirtschaft

Im Jahr 2016 waren insgesamt 31.340 von rund 519.332 nicht-landwirtschaftlichen Unternehmen dem Kultursektor zugeordnet (6,0%). Davon gehörten 34% der Domäne „Bildende Künste“ an, 19% der Domäne „Architektur“ und 18% der Domäne „Darstellende Kunst“. Der Anteil der Mikrounternehmen lag im Kultursektor bei 96%, insgesamt bei 91%. Unter Mikrounternehmen sind Unternehmen mit bis zu 9 unselbständig Beschäftigten zu verstehen. Zum Stichtag 31.10.2016 waren rund 100.400 Beschäftigte – 2,4% der Beschäftigten insgesamt – in Unternehmen des Kultursektors tätig. Davon gingen 73% einer unselbständigen Beschäftigung nach; insgesamt waren hingegen 91% unselbständig beschäftigt.

Der Anteil des Kultursektors an der Bruttowertschöpfung des Produktions- und Dienstleistungsbereichs lag im Jahr 2016 bei 2,9% (5,8 Mrd. Euro) und war damit etwas niedriger als in den Vorjahren (z.B. 2013: 3,3%). Am meisten trugen die Wirtschaftsabteilung (ÖNACE 2-Steller) „Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten“ (0,84%) sowie die Wirtschaftsklasse (ÖNACE 4-Steller) „Architekturbüros“ (0,45) und die Gruppe (ÖNACE 3-Steller) „Herstellung von Druckerzeugnissen“ (0,37%) bei. Verlegen von Büchern, Zeitungen und Zeitschriften erreichten zusammen einen Anteil von 0,34%, „Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten“ kamen zusammen auf 0,23% und „Herstellung von Filmen und Fernsehprogrammen, deren Verleih und Vertrieb; Kinos“ brachten es auf einen Anteil von 0,19% an der Bruttowertschöpfung.

Der Anteil der Kulturgüter an den Gesamtexporten lag bei 0,43%, jener an den Gesamtimporten bei 0,81%. Der Wert der exportierten Kulturgüter nahm im Jahr 2017 gegenüber dem Vorjahr um 8,2% zu, die Importe stiegen um 8,8%. Zu den Exporten trugen am meisten bespielte CDs und DVDs (zusammen 0,21%) sowie Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten (0,11%) bei. An den Importen hatten Bücher (0,27%), bespielte CDs und DVDs (zusammen 0,24%), Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten (0,13%) sowie ferner Zeitungen und Zeitschriften (0,10%) den größten Anteil.

Der Wert der ausgeführten Kunstgegenstände machte der Außenhandelsstatistik 2017 zufolge 102,9 Mio. Euro aus, darunter Gemälde, Zeichnungen und Collagen 80,1 Mio. Euro und Werke bildhauerischen Schaffens 22,5 Mio. Euro; eingeführt wurden Kunstgegenstände im Wert von 136,8 Mio. Euro. Als Bestimmungsland dominierten die Schweiz (33,8% des Werts der erfassten Exporte) und die USA (18,6%); auf die Länder der EU entfielen zusammen 23,8%. Als Herkunftsland waren die USA (23,4%) und Deutschland (23,1%) führend, gefolgt von Italien (18,8%).

Den Daten der Arbeitskräfteerhebung zufolge gingen 2017 insgesamt 4,6% (196.900) der Erwerbstätigen einer Beschäftigung mit Kulturbezug nach. Rund ein Drittel davon (32%) war tatsächlich in einem Kulturberuf im Kultursektor tätig, die übrigen Personen übten entweder einen nicht kulturbezogenen Beruf im Kultursektor (39%) oder einen

Kulturberuf außerhalb des Kultursektors (29%) aus. Am höchsten war der Anteil in Kulturberufen beschäftigter Personen in den Domänen „Ausbildung“ (85,6%), „Darstellende Kunst“ (70,0%) und „Bildende Künste“ (62,4%). Der Anteil der Frauen in einem Kulturberuf im Kultursektor war mit 28,9% geringer als jener der Männer (34,6%). Im Kultursektor als Ganzem lag der Frauenanteil bei 45,8%. Erwerbstätige mit einem Kulturberuf im Kultursektor wiesen insbesondere einen höheren Bildungsstand als die Erwerbstätigen insgesamt auf und waren weitaus häufiger selbstständig: 81,1% besaßen die Matura oder einen Abschluss auf Hochschulebene, bei den Erwerbstätigen zusammen waren es lediglich 38,3%; ferner war nahezu die Hälfte (46,7%) selbstständig beschäftigt im Vergleich zu 12,4% aller Erwerbstätigen. Ein Blick auf die Bundesländer zeigt, dass es in Wien überdurchschnittlich viele Erwerbstätige mit Kulturbezug (8,3%) und im Besonderen mit einem in der Kulturbranche angesiedelten Kulturberuf (3,4%) gab – im Vergleich zu 1,5% österreichweit.

Das durchschnittliche Nettomonatseinkommen unselbständig Erwerbstätiger mit Kulturbezug lag im Jahr 2017 bei 2.687 Euro bei Vollzeitbeschäftigung (inkl. anteiligem Urlaubs- und Weihnachtsgeld) im Vergleich zu 2.557 Euro für unselbständig Erwerbstätige insgesamt. Unselbständige, die einen Kulturberuf ausübten, verdienten bei Vollzeitbeschäftigung durchschnittlich 2.726 Euro monatlich. Die 10% mit den höchsten Einkommen unter diesen verdienten monatlich zumindest 4.165 Euro, während das Zehntel mit dem geringsten Nettomonatseinkommen maximal 1.637 Euro erreichte.

Definitionen, Erläuterungen

Die aktualisierte Abgrenzung des „Kultursektors“ und der „Kulturberufe“ ist an den „Guide to Eurostat culture statistics, 2018 edition“ angelehnt. Definitorischer Kern sind die zu berücksichtigenden Wirtschaftstätigkeiten – ausgedrückt durch Kategorien der aktuellen NACE Rev. 2 (bzw. der damit konform gehenden ÖNACE 2008) – und Berufe (entsprechend ISCO 08 bzw. ÖISCO-08). Die Gliederung nach kulturellen Domänen geht auf den „2009 Unesco Framework for Cultural Statistics (FCS)“ zurück.

Die als kulturbezogen klassifizierten NACE 3- und 4-Steller sind in verschiedenen Datenquellen unterschiedlich implementiert (Abdeckung der Grundgesamtheit, Detaillierungsgrad), was letztlich zu Problemen der Vergleichbarkeit und Anschlussfähigkeit von Auswertungen führt. So fallen z.B. für den Kultursektor konstitutive Segmente (der NACE 2-Steller „Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten“ oder die 4-Steller „Kulturunterricht“ – d.s. Tanzschulen, Musik- und Kunstunterricht etc. –, „Bibliotheken und Archive“, „Museen“ und „Betrieb von historischen Stätten und Gebäuden und ähnlichen Attraktionen“) nicht in den Erhebungsbereich der Leistungs- und Strukturstatistik, die als wesentliche Quelle wirtschaftsstatistischer Informationen fungiert. Daneben gibt es einzelne Kategorien, die aus einer eher pragmatischen Sichtweise Berücksichtigung finden, da zum Teil auch nichtkulturelle Komponenten im Spiel sind (z.B. Dolmetschdienstleistungen im Fall der Kategorie „Übersetzen und Dolmetschen“ oder Fotobearbeitungsleistungen bei „Fotografie und Fotolabors“).

Die unternehmensbezogenen Daten stammen einerseits aus der Arbeitsstättenzählung, die seit 2012 im Zuge der abgestimmten Erwerbsstatistik durchgeführt wird. Gezählt werden zum Stichtag 31. Oktober des Berichtsjahrs Einheiten des erwerbs- (gewinn-) orientierten Bereichs, aus dem Non Profit Sektor und dem öffentlichen Bereich, sofern mindestens eine Person selbständig oder unselbständig erwerbstätig ist. Daraus ergeben sich tief gegliederte Angaben zur Anzahl der Unternehmen in den Abschnitten B bis S der ÖNACE 2008 (ausgeschlossen sind Land- und Forstwirtschaft, Privathaushalte und extraterritoriale Organisationen) sowie korrespondierende Beschäftigtenzahlen. Andererseits stammen die Daten über die Bruttowertschöpfung des Kultursektors größtenteils aus der Leistungs- und Strukturstatistik. Diese deckt den produzierenden und den Dienstleistungsbereich ab (Abschnitte B bis N und Abteilung 95 der ÖNACE 2008) bzw. die dort tätigen Marktproduzenten (mehr als 50% der Produktionskosten sind durch Umsätze gedeckt). Daten über die Abteilungen 90 und 91, die in der Leistungs- und Strukturstatistik nicht vorkommen, sind dem Datenkörper der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen entnommen. Für den 4-Steller „Kunstunterricht“ liegen keine detaillierten Daten vor. Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung fehlen ferner Angaben zu der 4-Stellern „Verlegen von Computerspielen“ und „Videotheken“. Über Kunsthandel und kommerzielle Galerientätigkeit stehen keine Daten zur Verfügung, da selbige vor allem unter dem ÖNACE 5-Steller „Sonstiger Einzelhandel in Verkaufsräumen“ subsumiert sind, was in den Statistiken jedoch nicht als Darstellungseinheit implementiert wurde.

Die Daten über „kulturelle Güter“ entstammen der Außenhandelsstatistik, in welcher Warengruppen anhand der Warensystematik des Außenhandels (Harmonisiertes System) dargestellt werden. Die Meldepflicht unterliegt je-

doch wertmäßigen Schwellen: In der Außenhandelsstatistik nicht enthalten sind im Fall des EU-Binnenhandels Aktivitäten von Privatpersonen sowie von Auskunftsspflichtigen, deren jährliche Versendungen in andere EU-Mitgliedsstaaten oder Eingänge aus anderen EU-Mitgliedsstaaten den Gesamtrechnungsbetrag von 550.000 Euro im Vorjahr nicht überschritten haben, sowie im Fall des Handels mit Drittstaaten Waren und Verkehrsvorgänge unterhalb einer Schwelle von 1.000 Euro je Geschäft. Die Warengruppe Kunstgegenstände erlaubt wenigstens den grenzüberschreitenden Kunsthandel zu thematisieren.

Die Arbeitskräfteerhebung ist eine im Rahmen des Mikrozensus durchgeführte Stichprobenerhebung, bei der die Bevölkerung in Privathaushalten berücksichtigt wird. Die erhobenen Daten basieren auf einem Jahresdurchschnitt über alle Wochen. Die Arbeitskräfteerhebung liefert unter anderem Daten zur Erwerbstätigkeit, die auf einer in der gesamten Europäischen Union (und darüber hinaus) einheitlichen Definition nach dem ILO-Konzept (auch Labour Force-Konzept) der Internationalen Arbeits-Organisation beruhen. Wegen des Stichprobenfehlers bzw. aufgrund teilweise geringer Besetzungszahlen können keine tief gegliederten NACE- und ISCO-Kategorien ausgewiesen werden.

Kulturelle Beteiligung

Die Zeitverwendungserhebung 2008/09 gibt Aufschluss über die durchschnittliche tägliche Zeitverwendung aller Personen ab zehn Jahren für kulturelle Freizeitaktivitäten. An einem durchschnittlichen Werktag (Montag-Freitag) blieben der Bevölkerung im Schnitt 3 Stunden 19 Minuten für Freizeit, davon wurden 3 Minuten (1,5%) für kulturelle Aktivitäten (Besuch des Theaters, der Oper, von Konzerten, des Kinos, von Ausstellungen, Museen oder Bibliotheken), weitere 3 Minuten (1,5%) für künstlerische Hobbys (kreative Tätigkeiten wie malen, zeichnen, fotografieren, filmen, töpfern, Gedichte schreiben, Weihnachtssterne basteln, Blumengestecke binden usw.) sowie 14 Minuten (7,0%) für das Lesen von Büchern, Zeitungen oder Zeitschriften aufgewendet. Der Anteil der Ausübenden betrug im Fall von Freizeitaktivitäten werktags 92,5% der Befragten (mit durchschnittlich 3 Stunden 35 Minuten täglicher Freizeit): darunter übten 1,7% kulturelle Aktivitäten aus (durchschnittlich 2 Stunden 28 Minuten), 3,1% gingen künstlerischen Hobbys nach (durchschnittlich 1 Stunde 24 Minuten); 7,3% gaben das Lesen von Büchern (1 Stunde 2 Minuten) und 23,6% das Lesen von Zeitungen und Zeitschriften (41 Minuten) als ausgeübte Haupttätigkeit an.

Am Wochenende (Samstag, Sonntag) verbrachte die österreichische Bevölkerung durchschnittlich beinahe 5 Stunden täglich mit diversen Freizeitbeschäftigungen, für kulturelle Aktivitäten wurden im Schnitt 6 Minuten (2,1%), für künstlerische Hobbys 4 Minuten (1,4%) und für das Lesen von Büchern, Zeitungen und Zeitschriften 18 Minuten (6,2%) aufgebracht. Tatsächlich nahmen sich 95,6% der Befragten am Wochenende Zeit für Freizeitaktivitäten, und zwar im Schnitt mehr als 5 Stunden täglich: 2,1% unternahmen kulturelle Aktivitäten (2 Stunden 52 Minuten), 4,8% hatten Zeit für künstlerische Hobbys (1 Stunde 16 Minuten), 6,8% verbrachten einen Teil ihrer Zeit mit Bücher lesen (1 Stunde 17 Minuten) und 28,8% beschäftigten sich am Wochenende mit dem Lesen von Zeitungen und Zeitschriften (45 Minuten).

Obwohl die Anteile der Ausübenden und die Dauer der Ausübung kultureller Tätigkeiten am Wochenende etwas größer sind, ist das Verteilungsmuster insgesamt jenem von Werktagen überraschend ähnlich. Für die breite Masse spielt darüber hinaus der Fernsehkonsum werktags und am Wochenende eine bedeutende Rolle: 79,4% bzw. 82,6% Ausübende verwenden durchschnittlich 2 Stunden 20 Minuten bzw. 2 Stunden 54 Minuten auf Fernsehen. Radio bzw. Musik hören wird dagegen vergleichsweise selten als Haupttätigkeit genannt: 4,7% Ausübende an Werktagen bzw. 5,2% am Wochenende mit durchschnittlich 46 Minuten bzw. 58 Minuten. Allerdings gab rund die Hälfte der Befragten Radio bzw. Musik zu hören als Nebentätigkeit an (z.B. Radio hören während des Frühstücks oder beim Auto fahren), im Ausmaß von 1 Stunde 35 Minuten täglich (Montag - Sonntag). Fernsehen sowie Zeitungen und Zeitschriften lesen sind ebenfalls beliebte Nebentätigkeiten (Ausübende sind jeweils ein Fünftel der Bevölkerung täglich).

Frauen hatten an Werktagen fast eine halbe Stunde und am Wochenende beinahe eine ganze Stunde weniger Freizeit als Männer. Was deren Nutzung betrifft verbrachten Männer an einem durchschnittlichen Werktag 1,4% ihrer Freizeit mit kulturellen Aktivitäten, Frauen etwas weniger (1,1%), dafür wendeten sie anteilmäßig mehr Zeit für Bücher lesen auf als Männer (2,7% gegenüber 1,9%). Am Wochenende stieg die für kulturelle Aktivitäten verwendete Zeit bei den Frauen auf 3,0% der Freizeitaktivitäten, während der Wert für Männer sank und wegen zu geringer

Fallzahlen in der Stichprobe nicht ausgewiesen werden kann. Ebenso sank der Zeitanteil für das Lesen von Büchern bei den Männern (1,3%), während er bei den Frauen konstant blieb (2,7%).

Anhand der Konsumerhebung 2014/15 können die monatlichen Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen dargestellt werden. Im Durchschnitt beliefen sich die kulturbezogenen Ausgaben eines österreichischen Haushalts monatlich auf 105 Euro, davon entfielen 32 Euro auf Kulturveranstaltungen (z.B. Eintrittskarten für Theater, Kino oder Museum, aber auch Rundfunkgebühren) und 32 Euro auf Zeitungen, Zeitschriften und Bücher sowie Papier- und Schreibwaren; der Rest wurde überwiegend für die Anschaffung und Reparatur von Geräten, die zur Ausübung von kulturellen Praktiken benötigt werden (z.B. Unterhaltungselektronik, Fotokameras, Musikinstrumente), verwendet. Von Haushalten, die tatsächlich Ausgaben in den betreffenden Kategorien verzeichneten, wurden durchschnittlich 98 Euro für Kulturveranstaltungen und 54 Euro für Printmedien, Papier- und Schreibwaren aufgewendet; von den beitragenden Haushalten wurden monatlich für Bücher 62 Euro und für Zeitungen und Zeitschriften 36 Euro ausgegeben. Pro Kopf (Äquivalenzausgaben) beliefen sich die monatlichen Ausgaben für Kulturveranstaltungen in beitragenden Haushalten auf 66 Euro bzw. für Printmedien, Papier- und Schreibwaren auf 36 Euro.

Im Vergleich zu 2009/10 sind die monatlichen Kulturausgaben der Privathaushalte deutlich gesunken: von durchschnittlich 140 Euro auf 105 Euro im Fall der Haushaltsausgaben bzw. von 93 Euro auf 69 Euro im Fall der Äquivalenzausgaben (nominelle Werte). Dieser Rückgang ist jedoch nicht in erster Linie auf sinkende Ausgaben der beitragenden Haushalte zurückzuführen; vielfach waren niedrigere Anteile der Haushalte, die überhaupt Ausgaben in einzelnen Ausgabengruppen tätigten, der bedeutendere Einflussfaktor,

Über den Besuch von kulturellen Veranstaltungen der Wohnbevölkerung ab 16 Jahren stehen Daten aus der Statistik über Einkommen und Lebensbedingungen von Personen in Privathaushalten (EU-SILC 2015) zur Verfügung. Diese zeigen, dass 53% der Wohnbevölkerung im Zeitraum der letzten 12 Monate Live-Veranstaltungen wie Konzerte, Theater, Opern etc. besuchten, 48% ins Kino gingen, 44% Kulturstätten wie Denkmäler, Museen, Kunstgalerien etc. bzw. 36% Sportveranstaltungen besuchten. Mit Ausnahme der Sportveranstaltungen weisen die kulturellen Aktivitäten eine ausgeprägte Abhängigkeit von der höchsten abgeschlossenen Bildung auf: Während etwa zwei Drittel der Bevölkerung mit Pflichtschulabschluss nie derartige Veranstaltungen besuchten, sinken die Anteile bis auf 31% und darunter bei Personen mit Hochschulabschluss. Der Kinobesuch war besonders für die jüngeren Altersgruppen attraktiv. Ebenso zeigt sich ein markanter Einfluss des Haushaltseinkommens auf die kulturelle Beteiligung.

Frauen besuchten etwas häufiger Live-Veranstaltungen wie Konzerte, Theater, Opern etc. (7 Prozentpunkte Unterschied zu Männern). Hinsichtlich des Besuchs von Kulturstätten wie Denkmäler, Museen, Kunstgalerien etc. bzw. von Kinos gab es kaum Unterschiede nach dem Geschlecht (2 bzw. 1 Prozentpunkt), während Sportveranstaltungen in stärkerem Ausmaß eine Männerdomäne waren (18 Prozentpunkte Differenz).

Definitionen, Erläuterungen

Eine der Datenquellen ist die Zeitverwendungserhebung 2008/09, die von der Statistik Austria von Ende März 2008 bis Anfang April 2009 durchgeführt wurde. Bei der für die privaten Haushalte in Österreich repräsentativen Erhebung wurden rund 8.200 Personen ab zehn Jahren ersucht, einen Tag lang ein Tagebuch zu führen, in dem in 15-Minuten-Einheiten die ausgeübten Tätigkeiten erfasst wurden. Dabei konnte neben der Haupttätigkeit pro Zeitintervall auch eine Nebentätigkeit angegeben werden. Fanden in einem Viertelstundenintervall mehrere Tätigkeiten hintereinander statt, sollte die zeitintensivste genannt werden. Die Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung war freiwillig, die Vorgaben orientierten sich an europäischen Richtlinien, den HETUS-Guidelines von Eurostat.

Eine weitere Datenquelle ist die Konsumerhebung 2014/15, die von Ende Oktober 2014 bis Anfang November 2015 durchgeführt wurde. Bei dieser Stichprobenerhebung wurden zufällig ausgewählte Privathaushalte ersucht, 14 Tage lang ein Haushaltsbuch zu führen, in das sämtliche Haushaltsausgaben eingetragen werden sollten. Näheres zu dieser Erhebung ist im Themenbereich Soziales/Verbrauchsausgaben der Statistik Austria-Homepage zu finden.

Die Abgrenzung der kulturbezogenen Verbrauchsausgaben folgt einem Vorschlag des ESSnet Culture – eines durch Eurostat initiierten Projekts zur Vereinheitlichung der kulturstatistischen Berichterstattung. Inkludiert sind

einzelne Ausgabengruppen aus dem Bereich Freizeit, Unterhaltung und Kultur gemäß der Ausgabenklassifikation COICOP.

Die Daten über den Besuch kultureller Veranstaltungen entstammen dem Zusatzmodul von 2015 zu EU-SILC, einer Stichprobenerhebung zu den Lebensbedingungen der Privathaushalte.



Museen und Ausstellungen

M01. Museumsstatistik 2017 - Überblick

Gliederungsmerkmale	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vor- arl- berg	Wien
Grundgesamtheit										
Anzahl der Museen										
(rezente Registereinträge)	745	20	48	104	169	51	113	78	40	122
darunter: mit Museumsgütesiegel	234	12	20	31	39	27	35	26	12	32
keine Rückmeldung, Verweigerung	193	4	15	23	51	11	30	18	13	28
Rücklauf (in %)	74,1	80,0	68,8	77,9	69,8	78,4	73,5	76,9	67,5	77,0
In der Erhebung erfasste Museen										
Anzahl der Museen insgesamt	549	18	33	89	107	45	81	59	23	94
darunter: mit Museumsgütesiegel	195	10	20	24	32	20	29	22	10	28
Eigentümer/Erhalter										
öffentlich	257	5	17	50	39	20	41	25	7	53
privat	292	13	16	39	68	25	40	34	16	41
Regionalbezug der Sammlung										
lokal/regional	298	9	13	56	64	25	39	38	16	38
überregional/national	155	6	11	25	29	12	28	14	4	26
international	96	3	9	8	14	8	14	7	3	30
Anzahl institutioneller Einheiten¹⁾	469	17	28	86	94	37	67	55	23	62
Eigentümer/Erhalter										
öffentlich	180	4	12	48	26	12	27	21	7	23
privat	289	13	16	38	68	25	40	34	16	39
Besuche (in 1.000)										
Summe der Besuche insgesamt	19.003,4	347,7	205,6	1.214,3	1.002,1	1.878,4	823,4	1.304,5	339,0	11.888,4
Sammlungsschwerpunkt										
Kunstmuseen, archäologische und historische Museen	7.246,4	90,9	91,3	424,3	416,2	1.327,9	256,8	845,9	108,9	3.684,2
Wissenschaftliche, technische und ethnologische Museen	2.055,7	14,1	43,7	27,4	44,4	346,7	82,0	132,1	110,2	1.255,2
Andere Museen	9.701,2	242,7	70,6	762,6	541,6	203,7	484,6	326,5	120,0	6.949,0
Besuchsgrößenklasse										
bis 4.999	499,0	6,4	31,3	89,8	102,9	46,0	80,1	57,0	23,9	61,5
5.000 bis 49.999	2.723,8	114,8	174,4	334,1	337,4	125,3	519,4	372,2	86,9	659,4
50.000 bis 99.999	1.888,6	80,0	-	390,3	128,5	306,2	224,0	125,0	128,3	506,3
100.000 und darüber	13.892,0	146,4	-	400,0	433,3	1.400,8	-	750,3	100,0	10.661,2

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 20.05.2019. 1) Museen bzw. Standorte, die eine gemeinsame Leitung und Organisationsstruktur haben, zählen nur als eine institutionelle Einheit (z.B. Kunsthistorisches Museum Wien).

M02. Bundesmuseen 2016 und 2017, Anzahl der Besuche nach dem Zahlungsstatus

Gliederungsmerkmale	Besuche (in 1.000)					Anteil zahlender Besuche in %
	2016	2017	davon			
			vollzahlend	ermäßigt	nichtzahlend	
Einrichtungen gemäß Bundesmuseen-Gesetz						
Insgesamt	5.261,6	5.613,6	2.009,2	1.717,4	1.887,0	66,4
darunter U19	1.143,2	1.156,0	-	-	1.156,0	0,0
Albertina	707,1	792,5	312,5	300,2	179,7	77,3
darunter U19	111,8	110,8	-	-	110,8	0,0
Kunsthistorisches Museum	1.416,6	1.424,1	452,5	505,3	466,3	67,3
darunter U19	235,2	225,1	0,0	0,0	225,1	0,0
Hauptgebäude	700,9	727,3	250,0	284,7	192,6	73,5
Kunsthistorisches Museum Wien Neue Burg	68,2	57,8	24,8	12,6	20,3	64,8
Kaiserliche Schatzkammer Wien	230,0	250,2	105,0	71,5	73,6	70,6
Kaiserliche Wagenburg Wien	130,6	95,5	21,6	53,3	20,6	78,4
Theseustempel Wien*	156,3	93,9	-	-	93,9	0,0
Schloss Ambras Innsbruck	92,5	100,3	21,0	48,1	31,3	68,8
Theatermuseum Wien	38,0	38,3	6,7	14,8	16,7	56,4
Weltmuseum Wien ¹⁾	0,0	60,9	23,3	20,3	17,3	71,6
Österreichische Galerie Belvedere	1.329,5	1.427,2	724,1	389,1	314,1	78,0
darunter U19	216,1	209,7	-	-	209,7	0,0
Oberes Belvedere	805,2	948,2	495,4	280,3	172,6	81,8
Unteres Belvedere	348,8	338,0	168,9	76,7	92,4	72,7
Belvedere 21	89,2	66,9	24,7	14,8	27,4	59,0
Winterpalais	86,3	74,1	35,1	17,3	21,7	70,7
Österreichisches Museum für angewandte Kunst ²⁾	172,2	153,7	25,1	36,5	92,1	40,1
darunter U19	20,8	17,5	-	-	17,5	0,0
Hauptgebäude	170,2	152,5	24,8	36,2	91,6	40,0
Geymüller-Schlössel / Sammlung Sobek	2,0	1,2	0,3	0,3	0,6	53,0
Museum moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien	208,3	228,3	71,3	59,4	97,6	57,2
darunter U19	32,0	34,6	-	-	34,6	0,0
Naturhistorisches Museum	706,5	757,2	215,8	179,3	362,1	52,2
darunter U19	287,4	300,2	0,0	0,0	300,2	0,0
Hauptgebäude	669,7	725,2	208,7	168,3	348,3	52,0
Pathologisch-anatomisches Bundesmuseum	36,7	31,9	7,1	11,0	13,8	56,7
Österreichische Nationalbibliothek	355,9	439,0	127,2	179,8	132,0	69,9
darunter U19	44,8	52,0	-	-	52,0	0,0
Prunksaal*	271,2	337,6	110,3	148,8	78,5	76,7
Globenmuseum	23,4	28,4	6,6	9,4	12,3	56,5
Papyrussammlung und Papyrusmuseum	22,9	25,6	3,0	7,2	15,4	39,9
Esperantomuseum	15,9	21,3	4,4	6,8	10,1	52,4
Sammlungen*	6,5	5,8	0,5	1,5	3,7	35,6
Literaturmuseum	15,4	17,8	2,4	6,1	9,3	47,4
Sonstige*	0,6	2,6	-	-	2,6	0,0
Technisches Museum Wien	365,6	391,6	80,8	67,8	243,1	37,9
darunter U19	195,1	206,1	-	-	206,1	0,0
Hauptgebäude	363,1	389,1	80,8	67,8	240,5	38,2
Mediathek	2,5	2,5	-	-	2,5	0,0
Weitere Einrichtungen des Bundes						
Heeresgeschichtliches Museum	257,3	241,7	45,5	37,4	158,8	34,3
Hofmobiliendepot	50,9	65,0	46,0	14,0	5,0	92,3
Hofburg Wien - Kaiserappartements, Silberkammer und Sisi Museum	747,0	772,0	651,0	108,0	13,0	98,3
Schloss Hof	243,0	300,0	258,6	37,0	4,4	98,5
Schloss Schönbrunn	3.719,0	3.796,0	3.269,0	448,0	79,0	97,9

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 30.04.2019. U19: Seit Jänner 2010 ist der Eintritt für Kinder- und Jugendliche bis 19 Jahre frei. - * Standort, der im Zuge der Museumsregistrierung nicht als Museum klassifiziert wurde; in den übrigen Tabellen der Museumsstatistik nicht enthalten. - 1) Neueröffnung am 25.10.2017. - 2) Ohne Auslandsstandorte.

M03. Landesmuseen 2016 und 2017, Anzahl der Besuche nach dem Zahlungsstatus

Landesmuseum	Besuche					Anteil zahlender Besuche in %
	2016 ¹⁾	2017 ¹⁾	darunter			
			vollzahlend	ermäßigt	nicht- zahlend	
Insgesamt	2.622.837	2.646.285	309.747	691.540	508.756	66,8
Landesmuseum Burgenland	9.189	10.799	807	7.319	2.673	75,2
Landesmuseum Kärnten	46.467	56.842	10.949	30.145	15.748	73,1
Landesmuseum Rudolfinum**	3.372	3.389	578	2.121	690	79,6
Römermuseum Teurnia	3.250	3.113	553	2.300	260	91,6
Wappensaal im Landhaus Klagenfurt	21.443	22.004	6.054	13.563	2.387	89,2
Archäologischer Park Magdalensberg	8.257	8.804	1.761	5.277	1.766	83,3
Kärntner Botanikzentrum	991	812	-	-	812	0,0
Kärntner Freilichtmuseum Maria Saal	9.154	18.720	2.003	6.884	9.833	47,5
Museum Niederösterreich	65.322	76.056	4.022	59.259	10.053	86,3
Oberösterreichisches Landesmuseum	133.556	149.901	13.968	63.029	55.830	58,0
Landesgalerie Linz	22.158	19.488	697	9.852	8.939	54,1
Schlossmuseum Linz	83.346	68.526	5.209	36.557	26.760	60,9
Oberösterreichisches Schifffahrtsmuseum Grein	12.658	16.614	.	.	.	.
Anton-Bruckner-Museum	886	1.207	280	733	194	83,9
Mühlviertler Schlossmuseum	5.556	9.082	633	3.284	5.165	43,1
Photomuseum Bad Ischl	7.852	9.574	1.254	7.381	939	90,2
Wehrkundliche Sammlung Schloss Ebelsberg	451	460	.	.	.	.
Biologiezentrum Linz	16.861	13.697	5.392	4.301	4.004	70,8
Stelzhammer-Gedenkstätte Prametz*	500	.	.	.	.	.
Freilichtmuseum Sumerauerhof	3.324	9.005	179	102	8.724	3,1
Kubin-Haus Zwickledt	2.122	2.248	324	819	1.105	50,8
Salzburg Museum	876.938	890.352	.	.	.	.
Neue Residenz	95.741	69.234	.	.	.	.
Spielzeug Museum	72.793	74.528	.	.	.	.
Domgrabungsmuseum	6.226	6.604	.	.	.	.
Festungsmuseum	655.653	695.747	.	.	.	.
Volkskunde Museum	16.256	15.550	.	.	.	.
Panorama Museum	30.269	28.689	.	.	.	.
Universalmuseum Joanneum	609.352	580.911	117.566	257.922	203.519	64,9
Landeszeughaus	44.065	45.756	8.648	31.451	5.657	87,6
Museum für Geschichte	15.753	16.441	761	8.187	7.493	54,4
Volkskundemuseum	5.888	7.430	288	3.661	3.481	53,1
Neue Galerie mit Bruseum	20.942	28.549	1.942	16.659	9.948	65,2
Naturkundemuseum	32.046	31.104	1.300	21.971	7.833	74,8
Kunsthause Graz*	75.739	72.561	7.710	28.363	36.488	49,7
Schloss Eggenberg	60.768	38.031	7.640	24.733	5.658	85,1
Alte Galerie	18.231	18.344	3.685	11.930	2.729	85,1
Archäologiemuseum	12.463	11.354	2.281	7.384	1.689	85,1
Münzkabinett	12.483	11.727	2.356	7.626	1.745	85,1
Schlosspark Eggenberg*	220.235	205.402	74.669	64.765	65.968	67,9
Österreichischer Skulpturenpark	27.681	26.713	-	-	26.713	0,0
Schloss Trautenfels	19.431	21.254	3.271	13.152	2.927	84,9
Schloss Stainz, Jagdmuseum und Landwirtschaftsmuseum	16.606	14.981	1.800	9.258	3.923	73,8
Römermuseum Flavia Solva	15.273	18.345	-	-	18.345	0,0
Rosegger-Museum	2.356	2.358	142	2.058	158	93,3
Rosegger-Geburtshaus Alpl*	7.931	8.468	1.073	6.724	671	92,1
Studien- und Sammlungszentrum Andritz*	1.461	2.093	-	-	2.093	0,0
Tiroler Landesmuseen	329.211	309.275	46.608	170.695	91.972	70,3
Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	45.744	46.821	4.779	17.562	24.480	47,7
Museum im Zeughaus	24.826	24.338	1.289	18.745	4.304	82,3
Tiroler Volkskunstmuseum	48.681	45.689	8.832	27.031	9.826	78,5
Tirol Panorama mit Kaiserjägermuseum	85.653	71.267	5.704	47.949	17.614	75,3
Hofkirche mit Silberner Kapelle*	124.307	121.160	26.004	59.408	35.748	70,5
Vorarlberg Museum	47.780	51.272	4.833	10.012	14.347	72,0
Wien Museum	505.022	520.877	110.994	93.159	114.614	64,0
Wien Museum Karlsplatz	166.010	153.630	54.197	43.164	56.269	63,4
Neidhart Fresken	4.200	3.800	850	1.425	1.525	59,9
Römermuseum	25.697	29.410	7.656	4.689	17.065	42,0
Otto Wagner Pavillon Karlsplatz	8.046	7.947	2.100	2.878	2.969	62,6
Uhrenmuseum	18.364	20.761	7.623	5.770	7.368	64,5
Beethoven Pasqualatihaus	14.195	16.350	6.824	6.586	2.940	82,0
Johann Strauß Wohnung	6.962	5.846	1.674	2.974	1.198	79,5
Pratermuseum	11.881	7.172	1.538	2.258	3.376	52,9
Schubert Sterbewohnung	1.502	1.556	467	751	338	78,3
Haydnhaus	6.739	6.904	2.234	2.725	1.945	71,8
Schubert Geburtshaus	8.815	9.265	3.407	3.017	2.841	69,3

M03. Landesmuseen 2016 und 2017, Anzahl der Besuche nach dem Zahlungsstatus (Schluss)

Landesmuseum	Besuche					Anteil zahlender Besuche in %
	2016 ¹⁾	2017 ¹⁾	darunter			
			vollzahlend	ermäßigt	nicht- zahlend	
Hermesvilla	12.325	14.270	6.496	4.326	3.448	75,8
Otto Wagner Hofpavillon Hietzing	1.816	1.493	643	650	200	86,6
Beethoven Eroicahaus	144	74	26	41	7	90,5
Beethoven Wohnung Heiligenstadt	9.584	16.350	6.824	6.586	2.940	82,0
Mozartwohnung	176.512	202.110	.	.	.	.
Virgilkapelle	32.230	23.939	8.435	5.319	10.185	57,5

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 30.04.2019. * Standort, der im Zuge der Museumsregistrierung nicht als Museum klassifiziert wurde; in den übrigen Tabellen der Museumsstatistik nicht enthalten. - 1) Inklusive Besuche mit unbekanntem Zahlungsstatus.

M04. Meistbesuchte Museen 2001 bis 2017 nach Eigentümer bzw. Erhalter und Bundesland

Eigentümer/Erhalter	Bundes- land					
		2001	2002	2003	2004	2005
Bund						
Schloss Schönbrunn	Wien	1.803,9	1.848,0	1.756,0	2.216,2	2.299,9
Österreichische Galerie Belvedere: Oberes Belvedere	Wien	314,3	349,5	326,8	329,6	379,2
Albertina ¹⁾	Wien	-	-	804,7	750,5	561,8
Hofburg Wien – Kaiserappartments, Silberkammer und SisiMuseum	Wien	410,6	440,1	448,2	571,4	588,8
Kunsthistorisches Museum Wien	Wien	750,7	653,0	615,2	570,9	665,1
Naturhistorisches Museum Wien	Wien	366,4	362,7	303,0	318,6	338,9
Technisches Museum Wien mit Österreichischer Mediathek	Wien	316,3	320,2	276,7	282,9	285,8
Österreichische Galerie Belvedere: Unteres Belvedere	Wien	32,4	31,2	29,8	30,5	36,5
Schloss Hof	NÖ	.	.	.	.	.
KZ-Gedenkstätte Mauthausen	OÖ	197,3	190,0	182,9	210,4	233,6
Kaiserliche Schatzkammer Wien	Wien	284,3	305,9	296,3	324,1	300,8
Heeresgeschichtliches Museum/ Militärgeschichtliches Institut Wien	Wien	67,5	63,3	59,2	74,4	63,0
mumok – Museum moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien	Wien	97,1	145,5	125,4	157,9	186,4
MAK – Österreichisches Museum für angewandte Kunst	Wien	159,4	164,6	171,5	188,4	190,2
Schloss Ambras Innsbruck	Tirol	86,0	83,0	101,5	113,7	108,1
Kaiserliche Wagenburg Wien	Wien	83,4	99,2	92,1	92,5	79,5
Österreichische Galerie Belvedere: Winterpalais ²⁾	Wien	-	-	-	-	-
Österreichische Galerie Belvedere: Belvedere 21 ³⁾	Wien	-	-	-	-	-
Hofmobiliendepot	Wien	29,0	25,9	31,8	32,8	49,3
Österreichisches Freilichtmuseum Stübing	Stmk.	56,4	56,6	52,2	49,6	53,2
Weltmuseum Wien ⁴⁾	Wien	.	.	.	.	-
Kunsthistorisches Museum Wien: Neue Burg ⁵⁾	Wien	112,8	174,1	148,8	78,0	60,0
Kaiserliche Hofburg Innsbruck	Tirol	.	.	.	.	.
Land, Gemeinde						
Salzburg Museum: Festungsmuseum	Sbg.	264,8	259,9	211,1	258,9	410,2
Wien Museum. Mozartwohnung im Mozarthaus Vienna	Wien	.	.	.	.	.
Ars Electronica Center ⁶⁾	OÖ	65,0	60,0	60,0	63,2	72,0
Kunst Haus Wien ⁷⁾	Wien	389,6	239,7	286,1	364,3	349,8
Wien Museum. Karlsplatz	Wien	148,5	66,9	87,6	123,2	144,3
DomQuartier Salzburg ⁸⁾	Sbg.	56,1	59,9	52,4	55,0	54,0
inatura Erlebnis Naturschau Dornbirn	Vbg.	19,0	15,0	100,0	120,4	89,0
Römerstadt Carnuntum: Römisches Stadtviertel	NÖ	.	.	.	.	.
Museum der Moderne Salzburg: Mönchsberg ⁹⁾	Sbg.	-	-	-	51,3	92,4
Jüdisches Museum Wien: Palais Eskeles ¹⁰⁾	Wien	80,0	61,2	86,2	100,6	90,7
FRida und freD - Das Grazer Kindermuseum	Stmk.	-	-	-	47,6	34,2
Kunsthau Bregenz	Vbg.	72,1	51,7	46,3	45,8	80,8
Museum Niederösterreich ¹¹⁾	NÖ	-	37,0	93,4	61,9	47,5
Salzburg Museum: Spielzeug Museum	Sbg.	26,9	30,2	30,9	31,9	31,1
Tiroler Landesmuseen: Tirol Panorama mit Kaiserjägermuseum ¹²⁾	Tirol	.	.	.	.	.
Karikaturmuseum Krems	NÖ	28,8	73,0	54,0	97,7	96,4
Salzburg Museum: Neue Residenz ¹³⁾	Sbg.	32,6	32,7	31,2	29,3	25,6
Oberösterreichisches Landesmuseum: Schlossmuseum	OÖ	65,0	63,0	31,0	56,0	57,5
LENTOS Kunstmuseum Linz ¹⁴⁾	OÖ	15,4	25,3	97,2	81,0	57,1
vorarlberg museum ¹⁵⁾	Vbg.	10,0	10,0	9,1	13,6	11,1
Universalmuseum Joanneum: Schloss Eggenberg	Stmk.	30,2	34,1	158,4	41,8	40,1
Festung Kufstein	Tirol	.	.	.	.	.
Amethyst Welt Maissau	NÖ	.	.	.	.	.
Salzburger Freilichtmuseum	Sbg.	98,0	94,0	79,4	79,0	95,7
Privat						
Swarovski Kristallwelten	Tirol	670,0	670,0	600,0	726,0	680,0
Haus der Natur – Museum für Natur und Technik	Sbg.	289,3	291,2	226,8	273,0	261,1
Leopold Museum	Wien	160,0	300,0	330,0	260,0	345,0
Haus der Musik	Wien	134,0	167,0	170,0	130,0	140,0
Schloss Esterhazy	Bgld.	.	.	.	.	.
ZOOM Kindermuseum	Wien	79,4	111,3	101,0	110,0	107,0
Sigmund Freud Museum	Wien	50,3	50,7	.	.	.
Stiftsmuseum Klosterneuburg	NÖ	53,7	47,6	47,5	35,6	37,7
Benediktinerstift Göttweig	NÖ	36,0	58,0	.	50,0	66,0
Burg Forchtenstein	Bgld.	.	.	.	.	.
Burg Riegersburg	Bgld.	.	.	.	.	.
Stiegl Brauwelt	Sbg.	.	.	.	51,5	53,8
Bank Austria Kunstforum Wien	Wien	-	-	221,0	246,2	184,4
Museum Tiroler Bauernhöfe	Tirol	72,6	88,0	66,1	.	71,0
Weinviertler Museumsdorf Niedersulz	NÖ	30,0	30,4	.	30,8	24,8
Museum Arbeitswelt	OÖ	50,2	46,3	51,3	45,0	17,3
Österreichisches Filmmuseum	Wien	.	.	.	.	.
Salzwellen Hallstatt	OÖ	83,2	104,6	90,0	95,0	.
Stift Admont. Bibliothek & Museum	Stmk.	49,3	49,2	62,4	60,3	54,6
Architekturzentrum Wien	Wien	.	60,0	60,0	49,3	56,6

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 30.04.2019. 1) 2001 und 2002 geschlossen. - 2) Seit Oktober 2013 Standort der Österreichischen Galerie Belvedere. - 3) Vormalig 20er Haus, nach längeren Um- und Ausbauarbeiten 2011 als 21er Haus wieder eröffnet. - 4) Vormalig Völkerkundemuseum; von 2004 bis 2007 geschlossen. - 5) Bis 2008 einschließlich Besuchszahlen des Völkerkundemuseums. - 6) 2007/2008: Bauliche Erweiterung aus Anlass des Kulturhauptstadtjahres 2009. - 7) 2008: Übernahme des Kunst Haus Wien durch die Wien Holding. - 8) Eröffnung 2014; von den Salzburger Museen sind Residenzgalerie, Dommuseum und Museum St. Peter inbegriffen. Besuchszahlen bis 2013 sind jene der

Besuche (in 1.000)											
2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
2.506,9	2.590,1	2.581,1	2.466,9	2.587,0	2.665,0	2.824,0	2.868,0	3.021,0	3.602,0	3.719,0	3.796,0
397,3	436,2	474,0	448,2	514,1	543,0	814,2	605,9	642,9	739,5	805,2	948,2
725,8	557,3	997,7	624,9	655,6	574,7	620,3	631,1	600,1	649,0	707,1	792,5
639,9	624,5	632,0	585,7	647,1	627,0	640,2	637,4	670,0	710,0	747,0	772,0
618,5	619,3	546,1	513,9	559,2	528,0	633,4	706,4	798,5	767,4	700,9	727,3
368,8	397,1	372,8	392,1	527,7	553,0	540,2	726,2	612,2	617,7	669,7	725,2
282,1	289,2	296,2	296,8	327,4	295,7	316,9	366,5	373,6	358,7	365,6	391,6
32,7	145,8	329,4	301,0	294,7	328,3	294,4	263,1	318,5	387,5	348,8	338,0
.	.	.	.	.	.	.	.	185,6	177,0	243,0	300,0
206,6	192,5	189,0	187,1	184,2	166,1	179,5	174,2	180,5	187,1	173,7	252,6
283,6	279,5	276,9	280,1	269,2	254,3	265,6	249,9	234,7	243,7	230,0	250,2
69,1	93,6	126,0	139,8	168,0	154,3	174,1	192,8	206,4	244,6	257,3	232,0
206,1	243,6	235,0	241,3	237,5	148,2	199,6	181,1	186,2	210,0	208,3	228,3
192,9	170,2	170,5	178,2	185,6	154,1	137,1	99,0	100,5	149,1	170,2	152,5
117,4	120,6	113,6	103,3	100,0	89,2	91,0	84,4	80,9	80,9	92,5	100,3
92,1	118,2	110,6	106,3	97,8	92,5	97,0	81,3	80,9	77,2	130,6	95,5
.	.	.	.	.	.	.	55,8	71,1	98,2	86,3	74,1
.	.	.	.	.	15,6	29,9	33,0	42,6	41,5	89,2	66,9
32,8	48,0	54,9	44,1	56,5	48,0	49,5	54,0	54,6	52,3	50,9	65,0
57,1	58,4	55,1	58,0	59,1	61,6	53,8	61,9	60,4	59,8	72,8	64,7
.	.	.	44,0	77,4	38,3	59,5	59,9	43,6	4,9	.	60,9
66,7	94,8	77,5	67,8	57,7	65,8	70,2	72,4	73,0	74,0	68,2	57,8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	95,4	99,1	.
525,1	556,6	561,1	543,3	547,1	577,0	600,0	615,7	657,0	675,0	655,7	695,7
203,1	110,0	133,0	140,0	119,1	130,3	132,8	136,0	138,7	157,1	176,5	202,1
.	56,5	38,2	248,7	141,6	154,9	147,8	147,7	136,2	171,8	172,1	180,7
388,6	.	113,1	148,0	143,5	190,2	110,3	116,0	145,8	148,5	157,6	179,7
110,9	107,9	88,7	108,4	84,2	103,4	156,1	136,4	166,1	166,1	166,0	153,6
58,0	54,7	53,7	44,1	45,9	54,0	51,7	38,3	134,4	130,5	127,1	124,3
82,0	80,0	81,0	76,5	115,0	87,0	87,0	105,0	101,0	94,0	107,0	100,0
.	.	.	.	.	.	.	.	.	81,4	88,8	99,1
68,5	77,4	81,1	88,1	100,6	106,4	98,4	110,8	.	.	.	92,5
92,5	90,9	80,6	73,9	67,5	59,5	88,2	99,8	72,5	78,8	69,1	86,0
47,0	51,0	50,7	45,0	62,3	53,2	67,6	85,6	.	.	.	84,2
47,6	70,5	50,3	46,4	44,1	65,5	48,1	54,6	48,1	48,5	37,7	77,0
68,4	69,0	60,6	58,9	56,2	57,2	61,5	63,1	60,3	62,4	65,3	76,1
30,3	29,5	31,5	33,1	32,3	12,8	53,6	64,1	68,4	65,8	72,8	74,5
.	.	.	.	.	185,2	136,2	99,1	94,5	86,5	85,7	71,3
83,2	91,6	71,5	68,2	64,8	59,3	56,1	62,0	.	.	.	69,6
211,3	46,0	55,0	55,6	61,8	56,2	52,9	55,8	56,3	49,8	95,7	69,2
57,4	88,9	53,0	116,4	99,0	91,0	72,0	89,5	83,2	86,3	83,3	68,5
75,0	53,0	77,0	117,0	51,0	57,0	67,0	71,0	51,0	55,0	50,0	60,0
13,4	41,2	47,8	30,9	0,2	.	.	45,2	57,0	45,5	47,8	51,3
77,0	63,3	62,4	72,2	108,4	83,0	77,6	74,6	34,8	36,6	60,8	38,0
.	.	.	.	.	.	.	.	163,0	175,0	178,0	.
.	.	.	.	.	.	.	.	144,0	112,3	119,4	.
84,6	88,9	89,2	93,3	105,2	114,2	100,5	107,7	103,2	95,2	100,4	.
680,0	297,0	700,0	650,0	680,0	680,0	680,0	650,0	530,0	600,0	650,0	650,0
272,1	269,0	160,8	219,5	363,3	334,7	308,1	312,0	324,0	287,7	303,2	332,2
300,0	300,0	283,6	251,0	317,4	294,4	364,2	294,1	346,5	.	.	328,5
200,0	150,0	156,0	155,4	216,2	166,8	174,0	216,3	173,8	170,6	191,7	213,0
.	.	.	.	.	.	.	.	.	125,0	141,5	146,4
108,0	109,0	106,6	100,3	116,8	113,4	111,4	125,9	123,2	119,1	125,7	124,2
.	69,8	67,2	65,6	65,8	68,9	75,4	75,1	84,3	91,3	103,7	106,3
80,6	124,2	79,0	70,9	62,8	75,4	60,4	50,0	86,2	62,0	66,0	100,0
163,0	70,0	66,3	66,0	74,0	66,2	53,4	.	52,1	52,8	104,1	94,1
.	.	.	.	.	.	.	.	.	82,0	96,2	80,0
.	.	.	.	.	.	.	.	.	76,0	71,0	75,0
.	60,0	.	.	.	.	.	60,0	.	.	.	70,0
184,8	255,0	223,9	.	.	.	.	50,7	172,3	58,7	57,0	47,5
61,2	62,3	60,6	62,9	60,9	57,3	56,5	.	63,9	65,0	54,3	53,7
31,4	35,3	37,0	40,0	41,0	40,0	54,4	55,6	50,5	45,6	54,9	51,5
28,4	42,3	36,0	34,0	43,0	49,4	50,7	52,8	54,9	45,0	45,0	45,0
.	.	.	.	.	.	.	.	.	52,6	53,5	42,5
.	18,4	102,3	91,3	113,7	119,5	105,3	103,3	136,8	200,5	230,9	.
64,0	66,3	85,2	74,9	75,0	60,0	.	60,0	52,2	.	51,0	.
64,0	64,9	62,0	.	62,3	62,8	.	64,2	64,0	.	.	.

Residenzgalerie. - 9) Eröffnung 2004. - 10) Bis 2013 zusammen mit den Besuchszahlen des Standorts: Museum am Judenplatz. - 11) Eröffnung 2002 mit Namen: Landesmuseum Niederösterreich. - 12) Eröffnung 2011; davor war das Kaiserschützenmuseum ein eigenständiges Museum. - 13) Neueröffnung 2007; davor: Salzburger Museum Carolino Augusteum. - 14) Bis 2003: Neue Galerie der Stadt Linz. - 15) Nach 2009 Neubau des Vorarlberger Landesmuseums am gleichen Ort; Wiedereröffnung 2013.

M05. Anzahl der Museen mit Gütesiegel, Shop und Café sowie Besuche nach Zahlungsstatus 2017

Gliederungsmerkmale	Anzahl der Museen				Besuche (in 1.000)			Anteil zahlender Besuche in %
	Museen insgesamt	darunter mit			Besuche insgesamt	darunter		
		Museums- gütesiegel	Museums- shop	Museums- café		zahlend	nichtzahlend	
Insgesamt	549	195	365	161	19.003,4	13.372,3	3.051,4	81,4
Sammlungsschwerpunkt								
Kunstmuseen	59	20	50	29	4.940,9	3.112,2	962,4	76,4
Historische und archäologische Museen	128	46	77	30	2.305,5	886,3	417,2	68,0
Naturhistorische und naturwissenschaftliche Museen	20	12	14	7	1.275,8	779,6	389,6	66,7
Technisch-wissenschaftliche Museen	28	8	19	10	546,1	254,4	265,8	48,9
Ethnografische und kulturanthropologische Museen	16	8	14	8	233,8	188,9	33,6	84,9
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen, Thematische Museen	214	64	133	47	8.527,2	7.346,2	747,2	90,8
Mehrspartenmuseen (Allgemeines Museum, Universalmuseum)	75	32	51	24	564,4	402,8	122,2	76,7
Andere Museen	9	5	7	6	609,6	401,8	113,4	78,0
Regionalbezug								
lokal, regional	298	87	171	53	2.140,0	1.295,1	427,1	75,2
überregional, national	155	65	120	64	9.241,2	7.273,5	859,6	89,4
international	96	43	74	44	7.622,2	4.803,7	1.764,8	73,1
Größenklasse								
bis 2.499	228	34	107	28	221,3	121,7	80,0	60,3
2.500 bis 4.999	79	25	54	19	277,6	146,6	87,3	62,7
5.000 bis 9.999	69	37	55	16	482,9	299,9	113,5	72,6
10.000 bis 49.999	97	64	83	49	2.240,8	1.527,7	572,0	72,8
50.000 bis 99.999	26	12	24	17	1.888,6	1.319,1	283,3	82,3
100.000 bis 249.999	17	11	15	14	2.592,1	1.617,3	553,8	74,5
250.000 bis 499.999	7	2	7	6	2.193,0	1.508,9	431,5	77,8
500.000 und darüber	8	3	8	7	9.106,9	6.831,1	930,1	88,0
unbekannt	18	7	12	5				
Rechtsträger								
Bund	3	1	2	2	241,7	82,9	158,8	34,3
Land	20	12	17	7	743,4	540,3	186,0	74,4
Gemeinde, Gemeindeverband	119	34	62	22	495,9	302,7	140,7	68,3
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	60	32	44	19	6.969,0	3.851,5	1.756,9	68,7
Kirchliche Einrichtung	23	5	20	3	270,6	149,1	13,6	91,6
Verein	225	63	140	60	1.435,6	1.077,0	281,7	79,3
Privatperson	15	2	8	4	121,9	94,8	5,4	94,6
Firma, Gesellschaft	72	41	63	39	7.968,2	6.590,0	447,8	93,6
Private Stiftung, Fonds	12	5	9	5	757,1	683,9	60,5	91,9
Eigentümer/Erhalter								
öffentlich	257	117	175	84	15.513,3	11.212,5	2.669,4	80,8
privat	292	78	190	77	3.490,0	2.159,8	382,0	85,0
Bundesland								
Burgenland	18	10	12	8	347,7	309,1	19,5	94,1
Kärnten	33	20	28	8	205,6	159,0	46,6	77,3
Niederösterreich	89	24	58	24	1.214,3	937,2	79,9	92,1
Oberösterreich	107	32	68	32	1.002,1	501,9	158,6	76,0
Salzburg	45	20	33	11	1.878,4	814,2	100,1	89,0
Steiermark	81	29	48	25	823,4	595,8	202,4	74,6
Tirol	59	22	37	19	1.304,5	481,4	130,9	78,6
Vorarlberg	23	10	15	6	339,0	184,6	52,5	77,8
Wien	94	28	66	28	11.888,4	9.389,3	2.261,0	80,6

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 20.05.2019.

M06. Anzahl der Museen mit barrierefreiem Zugang und speziellen Vermittlungsangeboten 2017

Gliederungsmerkmale	Zugang ohne Mobilitätsbarrieren			Vermittlungsangebote			
	ja	nein	teilweise	bei Gehörbeeinträchtigungen	bei Sehbeeinträchtigungen	bei körperlichen Beeinträchtigungen	in Leichter Sprache
Insgesamt	220	167	162	93	90	160	174
Sammlungsschwerpunkt							
Kunstmuseen	36	14	9	20	21	32	30
Historische und archäologische Museen	45	40	43	17	16	30	39
Naturhistorische und naturwissenschaftliche Museen	8	4	8	6	7	6	4
Technisch-wissenschaftliche Museen	14	4	10	5	5	10	9
Ethnografische und kulturanthropologische Museen	6	3	7	4	3	5	4
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen, Thematische Museen	81	78	55	28	25	51	62
Mehrspartenmuseen							
(Allgemeines Museum, Universalmuseum)	21	24	30	7	8	20	20
Andere Museen	9	-	-	6	5	6	6
Regionalbezug							
lokal, regional	92	118	88	28	22	57	67
überregional, national	70	32	53	32	32	55	62
international	58	17	21	33	36	48	45
Größenklasse							
bis 2.499	69	101	58	12	14	44	47
2.500 bis 4.999	24	28	27	7	6	20	30
5.000 bis 9.999	28	10	31	8	6	18	19
10.000 bis 49.999	55	13	29	33	29	40	41
50.000 bis 99.999	17	3	6	12	12	15	15
100.000 bis 249.999	11	3	3	11	11	11	11
250.000 bis 499.999	6	-	1	5	5	6	5
500.000 und darüber	7	1	-	5	7	5	6
unbekannt	3	8	7	-	-	1	-
Rechtsträger							
Bund	1	1	1	-	1	1	1
Land	11	3	6	9	9	11	8
Gemeinde, Gemeindeverband	42	43	34	9	7	20	24
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	32	15	13	20	22	22	23
Kirchliche Einrichtung	11	5	7	2	3	8	8
Verein	65	83	77	23	15	57	66
Privatperson	4	6	5	-	2	4	6
Firma, Gesellschaft	49	8	15	30	31	35	35
Private Stiftung, Fonds	5	3	4	-	-	2	3
Eigentümer/Erhalter							
öffentlich	125	67	65	63	65	82	87
privat	95	100	97	30	25	78	87
Bundesland							
Burgenland	5	5	8	-	1	4	7
Kärnten	16	4	13	1	-	8	9
Niederösterreich	25	31	33	7	8	21	25
Oberösterreich	39	38	30	19	15	29	30
Salzburg	16	16	13	10	9	13	12
Steiermark	36	19	26	15	18	30	39
Tirol	25	20	14	8	9	13	11
Vorarlberg	6	11	6	4	3	7	5
Wien	52	23	19	29	27	35	36

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 20.05.2019.

M07. Anzahl der Museen mit Sonderausstellungen und Vermittlungsprogrammen sowie Häufigkeit der Programme und Teilnahmen 2017

Gliederungsmerkmale	Anzahl der Museen, die Sonderausstellungen zeigten	Anzahl der 2017 eröffneten Sonderausstellungen	Anzahl der Museen, die Vermittlungsprogramme anboten	Anzahl der durchgeführten Vermittlungsprogramme		Anzahl der Personen, die an Vermittlungsprogrammen teilnahmen	darunter	Anteil der Personen mit Teilnahme an Vermittlungsprogrammen am Museumsbesuch ¹⁾
				Führungen	andere Vermittlungsprogramme		Kinder und Jugendliche	
1.000							%	
Insgesamt	301	791	486	135.585	17.128	2.351,6	992,5	13,3
Sammlungsschwerpunkt								
Kunstmuseen	44	218	58	17.302	5.772	356,5	150,5	8,4
Historische und archäologische Museen	62	123	112	21.128	2.135	438,1	171,1	19,8
Naturhistorische und naturwissenschaftliche Museen	10	27	19	9.266	1.109	194,2	123,1	15,5
Technisch-wissenschaftliche Museen	10	14	23	4.374	672	83,9	72,5	17,7
Ethnografische und kulturanthropologische Museen	11	27	15	1.337	560	34,8	16,2	15,0
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen, Thematische Museen	99	178	181	66.931	2.108	815,4	249,5	9,9
Mehrspartenmuseen								
(Allgemeines Museum, Universalmuseum)	57	138	69	4.990	3.140	123,9	44,6	25,1
Andere Museen	8	66	9	10.257	1.632	304,8	165,1	50,0
Regionalbezug								
lokal, regional	153	299	257	27.622	3.210	524,9	200,0	27,2
überregional, national	89	228	141	53.264	6.339	870,3	402,9	9,8
international	59	264	88	54.699	7.579	956,4	389,7	13,7
Größenklasse								
bis 2.499	105	176	185	7.993	1.654	57,0	18,3	34,6
2.500 bis 4.999	48	110	77	11.543	436	63,1	19,1	37,5
5.000 bis 9.999	37	83	65	5.045	1.044	101,8	44,3	25,6
10.000 bis 49.999	57	212	93	32.268	4.156	490,3	214,8	26,7
50.000 bis 99.999	20	80	26	16.290	4.480	468,7	172,3	25,8
100.000 bis 249.999	13	56	16	27.293	2.678	541,5	222,4	26,6
250.000 bis 499.999	5	20	7	13.130	1.640	262,9	124,4	12,0
500.000 und darüber	6	34	7	21.589	1.030	361,1	175,9	4,0
unbekannt	10	20	10	434	10	5,3	0,9	.
Rechtsträger								
Bund		-	3	2.763	-	31,7	18,0	13,1
Land	13	43	18	3.564	2.535	76,4	33,8	20,9
Gemeinde, Gemeindeverband	59	119	96	9.801	2.804	98,0	50,7	23,5
Anderer öffentlicher Träger								
(Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	28	124	53	34.920	4.649	687,2	346,3	9,9
Kirchliche Einrichtung	12	32	23	8.928	226	175,6	13,4	71,8
Verein	133	323	203	20.233	3.141	370,9	196,3	32,5
Privatperson	4	7	10	11.425	161	21,4	6,7	24,6
Firma, Gesellschaft	44	123	69	34.795	3.398	686,0	274,5	9,1
Private Stiftung, Fonds	8	20	11	9.156	214	204,5	52,7	27,5
Eigentümer/Erhalter								
öffentlich	138	391	224	81.077	12.897	1.507,6	688,6	10,3
privat	163	400	262	54.508	4.231	844,1	303,9	27,5
Bundesland								
Burgenland	9	18	18	9.030	163	176,7	42,9	54,9
Kärnten	17	25	28	3.561	258	39,5	25,2	22,7
Niederösterreich	46	104	73	32.579	1.612	380,9	130,9	37,6
Oberösterreich	58	127	94	18.738	5.094	283,0	86,0	30,8
Salzburg	27	63	41	4.899	2.776	112,0	67,3	7,7
Steiermark	42	99	72	8.058	912	253,3	63,1	35,6
Tirol	32	65	52	4.183	1.112	68,5	24,1	5,5
Vorarlberg	14	29	21	3.278	628	79,9	41,5	25,2
Wien	56	261	87	51.259	4.573	957,8	511,4	8,3

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 20.05.2019. 1) Bezugsmasse sind die Besuche all jener Museen, für welche Teilnehmezahlen an den Vermittlungsprogrammen bzw. die Tatsache, dass keine Vermittlungsprogramme angeboten wurden, bekannt sind.

M08. Anzahl der Museen nach Art des Eintritts sowie Höhe der Ticketpreise 2017

Gliederungsmerkmale	freier Eintritt	freiwillige Spende	regulärer Kartenverkauf	Normalpreis pro Karte (in Euro) ¹⁾				Kombikarte mit anderen Einrichtungen verfügbar
				bis unter 2,5	2,5 bis unter 5,-	5,- bis unter 10,-	10,- und mehr	
Insgesamt	44	56	449	21	154	211	63	241
Sammlungsschwerpunkt								
Kunstmuseen	3	4	52	-	8	28	16	38
Historische und archäologische Museen	18	13	97	6	39	43	9	55
Naturhistorische und naturwissenschaftliche Museen	3	1	16	-	6	7	3	7
Technisch-wissenschaftliche Museen	2	6	20	-	7	10	3	9
Ethnografische und kulturanthropologische Museen	1	1	14	-	3	8	3	10
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen, Thematische Museen	14	20	180	11	66	78	25	86
Mehrspartenmuseen (Allgemeines Museum, Universalmuseum)	3	10	62	4	23	33	2	31
Andere Museen	-	1	8	-	2	4	2	5
Regionalbezug								
lokal, regional	26	41	231	14	106	102	9	109
überregional, national	12	8	135	5	32	73	25	81
international	6	7	83	2	16	36	29	51
Größenklasse								
bis 2.499	25	44	159	20	91	47	1	75
2.500 bis 4.999	7	8	64	-	30	30	4	25
5.000 bis 9.999	5	1	63	1	18	40	4	33
10.000 bis 49.999	4	1	92	-	9	66	17	56
50.000 bis 99.999	-	-	26	-	1	15	10	21
100.000 bis 249.999	-	-	17	-	-	5	12	13
250.000 bis 499.999	1	-	6	-	-	1	5	4
500.000 und darüber	-	-	8	-	-	1	7	6
unbekannt	2	2	14	-	5	6	3	8
Rechtsträger								
Bund	-	-	3	-	2	1	-	-
Land	2	-	18	1	4	8	5	11
Gemeinde, Gemeindeverband	13	13	93	10	49	32	2	48
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	4	2	54	-	8	33	13	30
Kirchliche Einrichtung	1	-	22	-	5	15	2	12
Verein	17	38	170	8	78	75	9	76
Privatperson	1	2	12	-	2	9	1	5
Firma, Gesellschaft	3	1	68	2	5	33	28	53
Private Stiftung, Fonds	3	-	9	-	1	5	3	6
Eigentümer/Erhalter								
öffentlich	21	15	221	12	67	100	42	135
privat	23	41	228	9	87	111	21	106
Bundesland								
Burgenland	2	-	16	-	6	10	-	7
Kärnten	1	-	32	-	10	19	3	20
Niederösterreich	4	16	69	6	28	22	13	32
Oberösterreich	5	7	95	9	51	30	5	43
Salzburg	1	4	40	1	18	16	5	29
Steiermark	8	7	66	3	15	43	5	37
Tirol	5	9	45	1	14	21	9	30
Vorarlberg	-	3	20	-	9	10	1	16
Wien	18	10	66	1	3	40	22	27

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 20.05.2019 1) Differenzen zur Gesamtzahl der Museen mit Kartenverkauf ergeben sich durch Antwortausfälle.

M09. Anzahl der Museen nach Öffnungszeiten und Öffnungstagen 2017

Gliederungsmerkmale	Öffnungszeiten				Öffnungstage ¹⁾		
	ganzjährig	saisonal	nach Vereinbarung, mit Voranmeldung	frei zugänglich	200 und mehr Tage	140 bis 199 Tage	weniger als 140 Tage
Insgesamt	223	295	28	3	244	132	173
Sammlungsschwerpunkt							
Kunstmuseen	41	16	2	-	43	6	10
Historische und archäologische Museen	44	78	5	1	52	39	37
Naturhistorische und naturwissenschaftliche Museen	9	10	-	1	11	6	3
Technisch-wissenschaftliche Museen	6	20	2	-	4	9	15
Ethnografische und kulturanthropologische Museen	6	10	-	-	9	7	-
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen, Thematische Museen	77	120	16	1	89	46	79
Mehrspartenmuseen (Allgemeines Museum, Universalmuseum)	32	40	3	0	27	19	29
Andere Museen	8	1	-	-	9	-	-
Regionalbezug							
lokal, regional	89	186	20	3	96	78	124
überregional, national	70	78	7	-	79	41	35
international	64	31	1	-	69	13	14
Größenklasse							
bis 2.499	52	152	23	1	36	52	140
2.500 bis 4.999	24	51	2	2	26	34	19
5.000 bis 9.999	30	39	-	-	40	23	6
10.000 bis 49.999	60	37	-	-	78	18	1
50.000 bis 99.999	19	7	-	-	26	-	-
100.000 bis 249.999	17	-	-	-	17	-	-
250.000 bis 499.999	7	-	-	-	7	-	-
500.000 und darüber	8	-	-	-	8	-	-
unbekannt	6	9	3	-	6	5	7
Rechtsträger							
Bund	1	2	-	-	1	2	-
Land	12	8	-	-	15	3	2
Gemeinde, Gemeindeverband	40	70	8	1	40	36	43
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	49	9	2	-	45	9	6
Kirchliche Einrichtung	10	13	-	-	13	5	5
Verein	57	152	14	2	55	63	107
Privatperson	5	7	3	-	5	4	6
Firma, Gesellschaft	42	30	-	-	60	10	2
Private Stiftung, Fonds	7	4	1	-	10	-	2
Eigentümer/Erhalter							
öffentlich	129	117	10	1	148	57	52
privat	94	178	18	2	96	75	121
Bundesland							
Burgenland	5	12	1	-	14	3	1
Kärnten	9	23	1	-	10	20	3
Niederösterreich	25	59	5	-	30	21	38
Oberösterreich	34	64	9	-	38	24	45
Salzburg	18	25	2	-	16	9	20
Steiermark	27	50	3	1	39	26	16
Tirol	21	34	3	1	27	16	16
Vorarlberg	10	13	-	-	10	5	8
Wien	74	15	4	1	60	8	26

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 20.05.2019.

M10. Anzahl und Besuche der Museen nach Öffnungszeiten und Öffnungstagen 2017

Gliederungsmerkmale	Insgesamt		Darunter					
			ganzjährig, mindestens 200 Öffnungstage		saisonal, mindestens 200 Öffnungstage		140 bis unter 200 Öffnungstage	
	Museen ¹⁾	Besuche (in 1.000)	Museen ¹⁾	Besuche (in 1.000)	Museen ¹⁾	Besuche (in 1.000)	Museen ¹⁾	Besuche (in 1.000)
Insgesamt	531	19.003,4	165	16.830,4	69	1.249,1	127	678,4
Sammlungsschwerpunkt								
Kunstmuseen	56	4.940,9	35	4.816,4	6	94,8	6	18,7
Historische und archäologische Museen	122	2.305,5	28	1.681,7	20	396,6	36	178,5
Naturhistorische und naturwissenschaftliche Museen	20	1.275,8	8	1.214,2	2	5,3	6	52,3
Technisch-wissenschaftliche Museen	27	546,1	3	415,3	1	10,7	9	75,3
Ethnografische und kulturanthropologische Museen	14	233,8	6	125,0	3	65,7	5	43,2
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen, Thematische Museen	210	8.527,2	58	7.654,8	29	549,5	46	225,4
Mehrspartenmuseen								
(Allgemeines Museum, Universalmuseum)	73	564,4	19	351,4	7	88,5	19	85,1
Andere Museen	9	609,6	8	571,6	1	38,0	-	0,0
Regionalbezug								
lokal, regional	289	2.140,0	55	951,8	35	702,8	76	341,3
überregional, national	150	9.241,2	55	8.542,5	21	379,1	40	231,1
international	92	7.622,2	55	7.336,1	13	167,3	11	106,0
Größenklasse								
bis 2.499	228	221,3	18	20,8	16	18,8	52	63,5
2.500 bis 4.999	79	277,6	15	58,9	9	30,7	34	117,5
5.000 bis 9.999	69	482,9	25	183,9	15	103,0	23	159,4
10.000 bis 49.999	97	2.240,8	56	1.304,2	22	578,6	18	338,0
50.000 bis 99.999	26	1.888,6	19	1.370,5	7	518,0	-	-
100.000 bis 249.999	17	2.592,1	17	2.592,1	-	-	-	-
250.000 bis 499.999	7	2.193,0	7	2.193,0	-	-	-	-
500.000 und darüber	8	9.106,9	8	9.106,9	-	-	-	-
unbekannt	.	.	.	.	.	.	.	.
Rechtsträger								
Bund	3	241,7	1	232,0	-	-	2	9,7
Land	20	743,4	12	699,0	3	13,2	3	29,6
Gemeinde, Gemeindeverband	115	495,9	27	279,1	11	46,5	33	130,7
Anderer öffentlicher Träger								
(Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	60	6.969,0	43	6.829,6	2	22,2	9	104,0
Kirchliche Einrichtung	21	270,6	8	151,9	3	96,2	5	14,6
Verein	216	1.435,6	28	846,9	23	201,2	61	209,5
Privatperson	14	121,9	3	10,0	2	57,0	4	50,9
Firma, Gesellschaft	70	7.968,2	37	7.182,8	21	655,4	10	129,4
Private Stiftung, Fonds	12	757,1	6	599,1	4	157,4	-	-
Eigentümer/Erhalter								
öffentlich	252	15.513,3	108	14.393,5	37	703,6	54	361,4
privat	279	3.490,0	57	2.436,9	32	545,5	73	317,0
Bundesland								
Burgenland	18	347,7	5	158,1	9	184,0	3	5,3
Kärnten	29	205,6	9	78,9	1	22,3	17	100,5
Niederösterreich	85	1.214,3	14	629,4	15	471,0	20	79,4
Oberösterreich	103	1.002,1	26	806,0	9	47,9	23	83,5
Salzburg	43	1.878,4	13	1.789,1	2	0,5	9	44,1
Steiermark	80	823,4	20	338,3	17	359,1	26	111,4
Tirol	58	1.304,5	15	1.022,4	10	130,1	16	130,9
Vorarlberg	23	339,0	7	295,5	3	9,4	5	17,9
Wien	92	11.888,4	56	11.712,8	3	24,8	8	105,5

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 20.05.2019. 1) Museen, für die Informationen über Öffnungszeiten und -tage vorliegen und die Anzahl der Besuche bekannt ist.

M11. Anzahl der Museen (institutionelle Einheiten) nach EDV-Verwendung und öffentlicher Präsenz 2017

Gliederungsmerkmale	Anzahl institutioneller Einheiten ¹⁾	Anzahl der Einheiten mit EDV-Verwendung	Verwendungszweck				Internetauftritt		In sozialen Medien aktiv (z.B. via Facebook, Twitter, ...)
			Information im Ausstellungsbereich	elektronische Inventardatenbank	Internetzugang	administrative Tätigkeiten	eigene Website	kein Auftritt bzw. keine eigene Website	
Insgesamt	469	399	246	214	173	116	361	108	255
Rechtsträger									
Bund	1	1	1	1	1	-	1	-	1
Land	8	8	2	4	1	1	7	1	6
Gemeinde, Gemeindeverband	116	84	75	66	54	43	61	55	46
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	19	19	5	2	2	1	18	1	16
Kirchliche Einrichtung	23	22	14	13	9	3	19	4	13
Verein	225	190	124	99	93	61	187	38	111
Privatperson	15	15	9	3	4	3	12	3	8
Firma, Gesellschaft	53	51	15	25	9	4	47	6	46
Private Stiftung, Fonds	9	9	1	1	-	-	9	0	8
Eigentümer/Erhalter								0	
öffentlich	180	148	91	88	62	46	121	59	100
privat	289	251	155	126	111	70	240	49	155
Bundesland									
Burgenland	17	15	5	8	5	5	12	5	14
Kärnten	28	26	17	14	9	3	24	4	15
Niederösterreich	86	69	52	37	33	22	64	22	50
Oberösterreich	94	73	56	41	48	32	67	27	39
Salzburg	37	35	19	30	12	8	31	6	18
Steiermark	67	57	41	38	27	19	48	19	37
Tirol	55	45	26	24	20	12	42	13	29
Vorarlberg	23	21	11	14	5	8	20	3	15
Wien	62	58	19	49	14	7	53	9	38

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 20.05.2019. 1) Museen bzw. Standorte, die eine gemeinsame Leitung und Organisationsstruktur haben, zählen nur als eine institutionelle Einheit (z.B. Kunsthistorisches Museum Wien).

M12. Anzahl der Museen (institutionelle Einheiten) mit elektronischer Inventardatenbank und digitalisierten Sammlungen 2017

Gliederungsmerkmale	Anzahl der institutionellen Einheiten ¹⁾ mit elektronischer Inventardatenbank	Zugänglichkeit der elektronischen Inventardatenbank ²⁾			Anzahl der institutionellen Einheiten mit digitalisierten Sammlungen	Zugänglichkeit der digitalisierten Sammlungen		
		öffentlich zugänglich im Internet	öffentlich zugänglich lokal vor Ort	nicht öffentlich zugänglich		öffentlich zugänglich im Internet	öffentlich zugänglich lokal vor Ort	nicht öffentlich zugänglich
Insgesamt	255	42	33	180	182	39	54	89
Rechtsträger								
Bund	-	-	-	-	1	-	-	1
Land	4	1	-	3	5	2	1	2
Gemeinde, Gemeindeverband	50	7	4	39	46	7	11	28
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	17	6	3	8	16	10	2	4
Kirchliche Einrichtung	10	1	-	9	11	1	4	6
Verein	126	17	22	87	82	12	30	40
Privatperson	12	2	-	10	5	2	-	3
Firma, Gesellschaft	28	5	4	19	13	4	5	4
Private Stiftung, Fonds	8	3	-	5	3	1	1	1
Eigentümer/Erhalter								
öffentlich	71	18	7	50	68	19	14	35
privat	184	24	26	130	114	20	40	54
Bundesland								
Burgenland	8	-	1	7	2	-	1	1
Kärnten	14	2	-	12	12	3	2	7
Niederösterreich	37	4	5	28	25	4	6	15
Oberösterreich	41	7	2	32	33	5	7	21
Salzburg	30	3	8	19	18	3	6	9
Steiermark	38	5	5	28	25	4	12	9
Tirol	24	2	4	18	19	-	8	11
Vorarlberg	14	8	4	2	12	6	3	3
Wien	49	11	4	34	36	14	9	13

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 20.05.2019. 1) Museen bzw. Standorte, die eine gemeinsame Leitung und Organisationsstruktur haben, zählen nur als eine institutionelle Einheit (z.B. Kunsthistorisches Museum Wien). - 2) Differenzen zur Gesamtzahl ergeben sich durch Antwortausfälle.

M13. Anzahl der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Museen (institutionelle Einheiten) im Jahresdurchschnitt 2017

Gliederungsmerkmale	Anzahl institutioneller Einheiten ¹⁾ mit Angaben zum Personal	Anzahl der Beschäftigten	Darunter				Freiberuflich tätig	Darunter		Ehrenamtlich tätig	Darunter	
			Geschlecht ²⁾		fachlich höher qualifiziert ³⁾	Teilzeitkräfte		fachlich höher qualifiziert ³⁾	fachlich höher qualifiziert ³⁾			
			männlich	weiblich								
Insgesamt	452	6.351	2.328	3.642	1.950	3.305	740	357	4.089	640		
Rechtsträger												
Bund	1	80	55	25	32	5	33	-	-	-		
Land	8	326	120	206	114	148	106	52	6	-		
Gemeinde, Gemeindeverband	111	310	97	215	100	219	57	28	546	60		
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	18	2.456	1.052	1.404	632	1.153	173	115	185	3		
Kirchliche Einrichtung	22	134	37	97	29	104	24	16	94	8		
Verein	220	590	217	373	175	478	166	52	2.702	484		
Privatperson	12	55	20	35	9	39	2	0	11	-		
Firma, Gesellschaft	51	2.200	660	1.157	813	1.053	156	92	145	85		
Private Stiftung, Fonds	9	200	70	130	46	106	23	2	400	-		
Eigentümer/Erhalter												
öffentlich	174	4.934	1.971	2.962	1.665	2.547	509	278	1.211	88		
privat	278	1.417	357	680	285	758	231	79	2.878	552		
Bundesland												
Burgenland	15	83	18	65	18	42	-	-	51	8		
Kärnten	26	142	43	97	61	62	13	13	143	37		
Niederösterreich	85	490	147	343	151	304	147	82	609	77		
Oberösterreich	91	512	201	312	151	330	185	136	1.037	140		
Salzburg	36	380	162	218	126	226	84	55	362	95		
Steiermark	63	718	271	447	248	442	20	8	780	37		
Tirol	53	668	110	177	130	165	18	5	512	78		
Vorarlberg	23	207	45	163	52	161	41	15	120	54		
Wien	60	3.151	1.331	1.820	1.013	1.573	232	43	475	114		

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 20.05.2019. 1) Museen bzw. Standorte, die eine gemeinsame Leitung und Organisationsstruktur haben, zählen nur als eine institutionelle Einheit (z.B. Kunsthistorisches Museum Wien). - 2) Differenzen zur Gesamtzahl der Beschäftigten ergeben sich durch Antwortausfälle. - 3) Für den Museumsbereich fachlich höher qualifiziertes Personal wie RestauratorInnen, VermittlerInnen, KunsthistorikerInnen etc.

M14. Gebarung und Publikationstätigkeit der Museen (institutionelle Einheiten) 2017

Gliederungsmerkmale	Anzahl institution- eller Ein- heiten ¹⁾ mit Angaben zur Gebarung	Einnahmen insgesamt (n = 243)	Darunter		Ausgaben insgesamt (n = 227)	Anteil der Eintritts- erlöse an den Ausgaben insgesamt (n = 190)	Publikationstätigkeit		
			Eintritts- erlöse (n = 223)	Subven- tionen (n = 190)			Anzahl institution- eller Ein- heiten ¹⁾ mit eigenen Publika- tionen ²⁾	darunter	
								mit Ausstel- lungs- katalogen	mit Fach- büchern, Zeit- schriften
Insgesamt	273	363.368,3	89.992,4	176.690,8	363.167,5	25,4	413	333	372
Rechtsträger									
Bund	1	861,7	327,3		3.417,6	9,6	1	1	-
Land	3	8.464,8	1.607,4	3.976,2	21.526,5	7,5	6	1	6
Gemeinde, Gemeindeverband	57	5.978,8	627,3	4.009,6	8.205,2	7,4	106	89	102
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	14	197.349,8	34.926,1	106.318,6	187.214,8	19,9	13	4	13
Kirchliche Einrichtung	12	1.481,1	137,6	711,5	1.944,5	10,7	21	11	21
Verein	148	20.915,8	3.622,6	9.145,0	18.244,7	18,8	202	181	173
Privatperson	9	1.011,4	674,8	40,6	1.275,3	53,6	15	14	15
Firma, Gesellschaft	28	126.159,7	48.069,4	52.489,3	120.180,9	39,5	45	29	39
Private Stiftung, Fonds	1	1.145,3			1.158,0		4	3	3
Eigentümer/Erhalter									
öffentlich	97	338.651,0	85.431,0	166.785,7	340.472,8	25,8	154	112	144
privat	176	24.717,2	4.561,4	9.905,1	22.694,7	19,3	259	221	228
Bundesland									
Burgenland	6	405,5	280,5	62,1	391,9	55,0	13	13	12
Kärnten	13	8.531,1	405,7	4.776,2	9.606,6	3,8	22	14	19
Niederösterreich	45	16.343,6	4.158,2	9.251,2	27.935,1	15,3	81	67	73
Oberösterreich	62	12.373,9	1.481,5	8.773,2	26.407,0	5,6	88	74	82
Salzburg	20	18.571,9	3.228,9	10.089,6	18.608,1	17,4	33	29	30
Steiermark	36	26.929,9	1.742,6	22.047,2	31.026,0	5,6	59	46	55
Tirol	34	15.003,0	1.731,4	12.524,2	14.231,3	11,3	49	39	44
Vorarlberg	16	9.821,1	926,4	7.608,1	6.597,5	6,7	18	15	17
Wien	41	255.388,2	76.037,2	101.558,9	228.364,0	35,0	50	36	40

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 20.05.2019. "n" bezeichnet die Anzahl der Museen, für die jeweils Informationen vorliegen. - 1) Museen bzw.

Standorte, die eine gemeinsame Leitung und Organisationsstruktur haben, zählen nur als eine institutionelle Einheit (z.B. Kunsthistorisches Museum Wien). -

2) Ohne sonstige Informationsmaterialien.

Baukulturelles Erbe

Bk1. Bestand unter Denkmalschutz stehender unbeweglicher Objekte im Jahr 2017 nach Bundesländern

Art des Objektes ¹⁾	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt										
Alle Objekte	38.146	2.075	2.848	10.557	5.842	2.193	4.927	4.825	1.605	3.274
Archäologie	918	58	79	298	137	30	255	40	15	6
Garten- und Parkanlagen ²⁾	29	1	2	6	2	2	2	3	2	9
Profanbauten ³⁾	23.306	1.323	1.346	6.438	3.948	1.501	2.675	2.455	1.002	2.618
Sakralbauten ⁴⁾	11.889	661	1.287	3.214	1.475	576	1.692	2.074	514	396
Technische Denkmale ⁵⁾	2.004	32	134	601	280	84	303	253	72	245
per Bescheid										
Alle Objekte	17.443	991	1.316	4.227	3.228	1.323	1.800	2.004	922	1.632
Archäologie	858	57	67	291	134	24	232	38	12	3
Garten- und Parkanlagen ²⁾	29	1	2	6	2	2	2	3	2	9
Profanbauten ³⁾	13.912	830	1.050	3.212	2.721	1.151	1.256	1.493	801	1.398
Sakralbauten ⁴⁾	1.249	76	111	260	166	79	148	292	65	52
Technische Denkmale ⁵⁾	1.395	27	86	458	205	67	162	178	42	170
per Verordnung										
Alle Objekte	20.703	1.084	1.532	6.330	2.614	870	3.127	2.821	683	1.642
Archäologie	60	1	12	7	3	6	23	2	3	3
Profanbauten ³⁾	9.394	493	296	3.226	1.227	350	1.419	962	201	1.220
Sakralbauten ⁴⁾	10.640	585	1.176	2.954	1.309	497	1.544	1.782	449	344
Technische Denkmale ⁵⁾	609	5	48	143	75	17	141	75	30	75

Q: Bundesdenkmalamt (Denkmaldatenbank). Erstellt am 19.11.2018. 1) Ohne bewegliche Denkmale und Sammlungen. - 2) Entsprechend Anhang zum Denkmalschutzgesetz. - 3) Inklusive Kleindenkmale, Gartenbaudenkmale und baufeste Ausstattungen. - 4) Inklusive Friedhöfe und Kapellen. - 5) Verkehrsbauwerke (Brücken, Eisenbahnstrecken etc.) und Aquädukte sind z. T. in Katastralgemeinden und Streckenabschnitte aufgegliedert.

Bk2. Neu unter Denkmalschutz gestellte Objekte 2007 bis 2017

Art des Objektes	Jahr der Unterschutzstellung ¹⁾										
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Alle Objekte	342	311	341	529	242	246	242	147	92	319	132
Archäologie	12	12	16	12	11	25	34	11	6	9	18
Baufeste Ausstattung	5	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-
Bewegliche Denkmale und Sammlungen ²⁾	16	28	28	21	13	10	5	2	-	5	3
Garten- und Parkanlagen ³⁾	-	2	-	1	1	1	1	-	-	-	-
Gartenbaudenkmale	20	11	17	-	2	2	-	-	-	-	-
Klangdenkmale ⁴⁾	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Profanbauten ⁵⁾	261	214	219	249	170	150	171	103	71	284	97
Sakralbauten ⁶⁾	14	24	33	38	32	33	19	13	7	13	7
Technische Denkmale ⁷⁾	14	19	28	208	13	23	11	18	8	8	7

Q: Bundesdenkmalamt (Denkmaldatenbank). Erstellt am 19.11.2018. 1) Unterschutzstellung per rechtskräftigem Bescheid. - 2) Inklusive bewegliche archäologische Objekte, Sammlungen und bewegliche Klangdenkmale (Glocken, Orgeln, historische Instrumente) sowie bewegliche technische Denkmale. - 3) Entsprechend Anhang zum Denkmalschutzgesetz. - 4) Glocken, Orgeln sowie historische Instrumente. - 5) Inklusive Kleindenkmale, Gartenbaudenkmale und baufeste Ausstattungen. - 6) Inklusive Friedhöfe und Kapellen. - 7) Verkehrsbauwerke (Brücken, Eisenbahnstrecken etc.) und Aquädukte sind z. T. in Katastralgemeinden und Streckenabschnitte aufgegliedert.

Bk3. Im Jahr 2017 rechtskräftig unter Denkmalschutz gestellte Objekte nach Bundesländern

Art des Objektes	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Alle Objekte	132	7	10	18	30	18	21	7	11	7
Archäologie	18	-	2	5	3	-	3	3	2	-
Bewegliche Denkmale und Sammlungen ¹⁾	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Garten- und Parkanlagen ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Profanbauten ³⁾	97	4	7	11	25	18	15	4	6	7
Sakralbauten ⁴⁾	7	1	-	1	1	-	2	-	2	-
Technische Denkmale ⁵⁾	7	2	1	1	1	-	1	-	1	-

Q: Bundesdenkmalamt (Denkmaldatenbank). Erstellt am 19.11.2018. 1) Inklusive bewegliche archäologische Objekte, Sammlungen und bewegliche Klangdenkmale (Glocken, Orgeln, historische Instrumente) sowie bewegliche technische Denkmale. - 2) Entsprechend Anhang zum Denkmalschutzgesetz. - 3) Inklusive Kleindenkmale, Gartenbaudenkmale und baufeste Ausstattungen. - 4) Inklusive Friedhöfe und Kapellen. - 5) Verkehrsbauwerke (Brücken, Eisenbahnstrecken etc.) und Aquädukte sind z. T. in Katastralgemeinden und Streckenabschnitte aufgegliedert.

Bk4. Subventionen des Bundes*) für Denkmalschutz 1995 bis 2017 nach Bundesländern

Gliederung	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Österreich											
Restaurierungsvorhaben ¹⁾	916	1.284	1.164	1.415	1.070	1.258	1.222	1.117	1.121	1.060	1.292
Subventionen in Profanbauten ²⁾	3.687,7	4.133,9	5.568,2	6.682,1	6.283,3	7.714,3	7.070,0	7.421,2	6.626,6	7.083,5	9.055,5
Subventionen in Sakralbauten ²⁾	4.249,2	6.541,2	6.943,9	7.151,6	7.467,5	6.365,4	6.321,8	6.173,0	6.541,4	7.533,3	7.532,8
Summe der Bundessubventionen ³⁾	7.936,9	10.675,1	12.512,1	13.833,7	13.750,7	14.079,7	13.391,8	13.594,2	13.167,9	14.616,8	16.588,3
Burgenland											
Restaurierungsvorhaben	58	69	70	81	65	66	74	65	73	70	97
Subventionen in Profanbauten	324,1	184,2	189,9	398,5	287,1	513,8	468,5	416,9	356,0	436,0	395,8
Subventionen in Sakralbauten	188,8	286,5	177,9	310,6	299,0	217,9	235,8	335,2	309,4	274,8	434,5
Summe der Bundessubventionen	512,9	470,6	367,7	709,1	586,1	731,7	704,3	752,1	665,4	710,8	830,2
Kärnten											
Restaurierungsvorhaben	73	94	78	141	80	116	130	102	109	83,0	103,0
Subventionen in Profanbauten	150,6	84,3	94,3	354,8	591,7	537,9	633,8	447,8	315,2	281,0	449,2
Subventionen in Sakralbauten	356,4	477,5	466,6	651,4	615,1	722,6	807,4	457,6	531,6	607,6	613,2
Summe der Bundessubventionen	507,0	561,8	560,9	1.006,2	1.206,7	1.260,5	1.441,2	905,4	846,8	888,6	1.062,4
Niederösterreich											
Restaurierungsvorhaben	273	293	306	373	318	336	310	299	298	245,0	368,0
Subventionen in Profanbauten	1.378,9	1.067,5	1.240,9	1.866,4	1.520,4	2.233,7	1.497,5	2.130,5	2.128,1	2.046,2	2.914,3
Subventionen in Sakralbauten	1.070,2	1.878,0	1.570,2	1.874,3	1.856,2	1.397,3	1.669,1	1.719,3	1.644,2	2.332,5	2.037,5
Summe der Bundessubventionen	2.449,1	2.945,5	2.811,1	3.740,6	3.376,6	3.631,0	3.166,7	3.849,8	3.772,3	4.378,7	4.951,8
Oberösterreich											
Restaurierungsvorhaben	141	272	156	178	158	174	175	163	157	175,0	175,0
Subventionen in Profanbauten	538,7	930,2	1.247,8	806,9	813,7	756,4	706,8	882,2	742,9	536,6	1.110,5
Subventionen in Sakralbauten	433,4	739,2	1.134,3	941,2	952,6	887,7	865,7	737,2	879,8	1.356,5	994,9
Summe der Bundessubventionen	972,1	1.669,3	2.382,1	1.748,1	1.766,3	1.644,1	1.572,5	1.619,4	1.622,7	1.893,1	2.105,4
Salzburg											
Restaurierungsvorhaben	57	70	76	80	60	57	63	71	63	61,0	62,0
Subventionen in Profanbauten	98,2	280,0	753,0	524,9	778,5	755,4	638,8	489,4	215,1	654,9	799,1
Subventionen in Sakralbauten	545,4	506,4	328,0	617,2	669,1	739,6	637,6	422,8	660,2	592,0	339,6
Summe der Bundessubventionen	643,6	786,4	1.081,0	1.142,0	1.447,5	1.495,0	1.276,4	912,2	875,3	1.246,9	1.138,6
Steiermark											
Restaurierungsvorhaben	129	178	174	195	113	160	155	130	146	159,0	143,0
Subventionen in Profanbauten	496,2	463,4	513,8	643,7	545,9	772,7	838,6	551,9	551,9	962,9	830,7
Subventionen in Sakralbauten	412,0	1.024,9	1.044,0	937,4	1.000,1	586,3	500,6	673,0	693,2	389,6	764,1
Summe der Bundessubventionen	908,2	1.488,4	1.557,8	1.581,1	1.546,0	1.359,0	1.339,2	1.224,9	1.245,1	1.352,6	1.594,8
Tirol											
Restaurierungsvorhaben	69	149	132	168	115	153	134	114	110	104,0	155,0
Subventionen in Profanbauten	286,8	467,6	550,7	619,7	770,1	530,5	656,8	706,6	457,1	478,8	609,6
Subventionen in Sakralbauten	369,9	550,0	969,8	523,2	734,6	676,1	613,6	640,4	782,8	771,4	572,2
Summe der Bundessubventionen	656,7	1.017,6	1.520,5	1.143,0	1.504,7	1.206,6	1.270,5	1.347,0	1.239,9	1.250,2	1.181,9
Vorarlberg											
Restaurierungsvorhaben	39	83	75	87	72	83	85	63	66	75,0	68,0
Subventionen in Profanbauten	161,1	331,5	232,0	303,5	241,8	395,4	534,2	334,1	393,3	398,2	441,2
Subventionen in Sakralbauten	245,1	214,9	128,9	237,3	204,1	268,7	193,3	243,5	220,8	186,8	253,1
Summe der Bundessubventionen	406,2	546,5	360,8	540,8	445,9	664,1	727,5	577,6	614,2	585,0	694,4
Wien											
Restaurierungsvorhaben	77	76	97	104	80	93	81	92	92	74,0	103,0
Subventionen in Profanbauten	253,1	325,3	745,9	931,8	646,4	719,0	745,2	988,2	1.174,3	977,6	963,6
Subventionen in Sakralbauten	628,1	863,7	1.124,3	1.059,0	1.136,7	869,3	798,6	944,0	819,4	1.022,1	1.523,8
Summe der Bundessubventionen	881,2	1.188,9	1.870,1	1.990,9	1.783,1	1.588,3	1.543,8	1.932,2	1.993,7	1.999,8	2.487,4
UNESCO-Welterbe											
Restaurierungsvorhaben	-	-	-	8	9	20	15	18	7	14,0	18,0
Subventionen in Profanbauten	-	-	-	231,8	87,8	499,5	349,7	473,5	292,6	311,7	541,5
Subventionen in Sakralbauten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe der Bundessubventionen	-	-	-	231,8	87,8	499,5	349,7	473,5	292,6	311,7	541,5

Q: Bundeskanzleramt, Sektion für Kunst und Kultur (Kulturbericht). Erstellt am 19.11.2018. *) Subventionen, die vom jeweils für Kunst und Kultur zuständigen Bundesministerium (überwiegend im Wege des Bundesdenkmalamtes) vergeben wurden. - 1) Ohne Objekte der Fassadenrestaurierungsaktion, ohne geförderte Kleindenkmale. - 2) in 1.000 Euro; einschließlich Fassadenrestaurierungsaktion sowie Kleindenkmale, Grabungen etc. - 3) in 1.000 Euro; ohne Förderungen aus steuerbegünstigten Spenden und sonstigen steuerlichen Begünstigungen, Sponsorgelder, Beträge für Stipendien und internationale Verbände.

Bk5. Fassadenrestaurierungsaktion 2000 bis 2017 nach Bundesländern

Gliederung	2000	2005	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Österreich												
betroffene Gemeinden	15	7	6	10	4	8	8	4	2	2	3	4
Zahl der restaurierten Fassaden ¹⁾	114	27	47	98	94	62	131	56	32	32	42	46
Geförderte Gesamtkosten ²⁾ in 1.000 Euro	2.824	964	4.774	7.332	13.389	1.412	6.168	2.625	3.323	479	3.000	582
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	190	100	112	207	118	119	249	126	34	54	85	109
Burgenland												
betroffene Gemeinden	1	1	1	1	-	1	1	1	-	-	-	-
Zahl der restaurierten Fassaden	5	2	3	2	-	2	2	2	-	-	-	-
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	185	102	157	162	-	143	273	273	-	-	-	-
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	36	19	31	32	-	29	54	39	-	-	-	-
Kärnten												
betroffene Gemeinden	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zahl der restaurierten Fassaden	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	137	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederösterreich												
betroffene Gemeinden	5	3	3	4	2	5	2	-	-	-	1	1
Zahl der restaurierten Fassaden	22	19	14	32	10	35	10	-	-	-	12	6
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	424	594	1.185	965	672	865	504	-	-	-	591	285
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	23	48	47	99	47	56	41	-	-	-	46	26
Oberösterreich												
betroffene Gemeinden	6	1	2	4	2	2	4	2	2	2	2	3
Zahl der restaurierten Fassaden	77	1	30	59	84	25	114	48	32	32	30	40
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	1.744	28	3.433	6.074	12.717	404	5.354	2.316	3.323	479	2.409	297
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	93	2	33	60	71	34	142	75	34	54	39	83
Tirol												
betroffene Gemeinden	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zahl der restaurierten Fassaden	6	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	334	225	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	22	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vorarlberg												
betroffene Gemeinden	-	1	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-
Zahl der restaurierten Fassaden	-	1	-	5	-	-	5	6	-	-	-	-
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	-	16	-	131	-	-	36	36	-	-	-	-
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	-	1	-	16	-	-	12	12	-	-	-	-

Q: Bundesdenkmalamt. Erstellt am 19.11.2018 . 1) Instandsetzung von Fassaden (einschließlich Trockenlegung) und sichtbarer Dachflächen. - 2) Die Eigentümer der Objekte erhalten von Bund, Land und Gemeinde Zuschüsse für die Restaurierung der Objekte (durchschnittlich 3x 10%, maximal 3x 20% der angefallenen Kosten).

Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege

Vk1. Mitglieder des Österreichischen Blasmusikverbandes nach Bundesländern 2017

Landesverbände	Kapellen bzw. Vereine	Jugend- kapellen	Musiker und Musikerinnen			darunter bis 30 Jahre	Proben	Ausrück- ungen	Durch- schnitt- liche Ausrück- ungen pro Kapelle	Musiker und Musiker- innen pro Kapelle	Kapellen pro Ge- meinde ¹⁾
			ins- gesamt	davon							
				Männer	Frauen						
Österreich	2.167	988	108.162	65.738	42.424	55.589	113.376	70.157	32	50	1,02
Burgenland	91	34	3.969	2.433	1.536	1.861	5.420	2.776	31	44	0,53
Kärnten	129	26	4.775	2.874	1.901	2.525	5.964	3.172	25	37	0,98
Niederösterreich	492	101	25.189	14.352	10.837	12.814	22.737	13.829	28	51	0,86
Oberösterreich	478	385	24.485	14.810	9.675	12.282	25.200	16.737	35	51	1,08
Salzburg	147	75	7.810	4.890	2.920	4.173	8.411	5.896	40	53	1,24
Steiermark	393	134	19.415	12.074	7.341	10.313	20.699	13.308	34	49	1,37
Tirol	303	118	16.274	10.421	5.853	8.492	14.940	11.302	37	54	1,09
Vorarlberg	111	110	5.288	3.218	2.070	2.774	9.130	2.779	25	48	1,16
Wien	23	5	957	666	291	355	875	358	16	42	1,00

Q: Österreichischer Blasmusikverband. Erstellt am 22.01.2019. 1) Im Fall Wiens: Kapellen pro Wiener Gemeindebezirk.

Vk2. Einnahmen und Ausgaben des Österreichischen Blasmusikverbandes nach Bundesländern 2017

Landesverbände	Öffentliche Subventionen insgesamt	darunter		Ausgaben insgesamt	darunter
		Subventionen des Landes	Subventionen der Gemeinden		Instrumente
	1.000 EUR				
Österreich	13.563,5	2.917,0	10.646,5	58.869,9	11.546,8
Burgenland	670,2	160,8	509,4	2.269,7	262,3
Kärnten	288,2	54,6	233,6	2.271,9	347,9
Niederösterreich	1.861,6	510,9	1.350,8	11.915,4	1.725,3
Oberösterreich	2.569,1	887,2	1.681,9	13.940,4	3.866,5
Salzburg	1.660,9	131,4	1.529,5	5.576,2	1.110,0
Steiermark	2.999,1	692,1	2.307,1	10.383,7	1.707,9
Tirol	2.525,6	441,8	2.083,8	8.642,1	1.901,5
Vorarlberg	956,2	20,9	935,3	3.833,3	613,0
Wien	32,6	17,3	15,3	37,2	12,4

Q: Österreichischer Blasmusikverband. Erstellt am 22.01.2019

Vk3. Schulungstätigkeit des Österreichischen Blasmusikverbandes 2017

Landesverbände	Personen in Aus- bildung insge- samt	Aktive Musiker und Musikerinnen in Ausbildung (ordentliche Mitglieder)					Noch nicht aktive Musiker und Musikerinnen in Ausbildung (außerordentliche Mitglieder)				
		Zu- sammen	Männer		Frauen		Zu- sammen	Männer		Frauen	
			unter 30 Jahren	ab 31 Jahren	unter 30 Jahren	ab 31 Jahren		unter 30 Jahren	ab 31 Jahren		
Österreich	51.778	19.148	8.163	1.028	9.278	679	32.630	14.699	589	16.573	769
Burgenland	1.313	585	257	24	280	24	728	355	15	347	11
Kärnten	1.777	532	252	9	256	15	1.245	571	8	638	28
Niederösterreich	10.313	.	.	.	.	.	10.313	4.749	69	5.366	129
Oberösterreich	12.182	6.651	2.738	225	3.448	240	5.531	2.171	260	2.750	350
Salzburg	4.245	2.631	1.116	270	1.152	93	1.614	715	62	809	28
Steiermark	10.133	3.785	1.688	120	1.858	119	6.348	2.878	60	3.294	116
Tirol	8.379	3.836	1.604	348	1.722	162	4.543	2.139	102	2.203	99
Vorarlberg	3.265	1.015	457	30	504	24	2.250	1.090	13	1.139	8
Wien	171	113	51	2	58	2	58	31	-	27	

Q: Österreichischer Blasmusikverband. Erstellt am 22.01.2019.

Vk4. Mitglieder des Bundes Österreichischer Trachten- und Heimatverbände nach Bundesländern 2015

Trachten- und Heimatverbände	Vereine	Jugendgruppen	Mitglieder		
			ordentliche	darunter: unter 30 Jahren	weitere
Österreich	1.299	341	98.644	19.474	18.295
Burgenland	28	14	1.072	443	104
Kärnten	61	17	1.646	939	584
Niederösterreich	463	41	40.468	4.421	572
Oberösterreich	116	24	9.052	1.226	3.249
Salzburg	353	73	15.593	5.027	11.841
Salzkammergut	39	31	2.416	803	1.513
Steiermark	79	69	12.859	1.198	345
Tirol	99	51	9.764	3.556	81
Vorarlberg	54	20	4.562	1.847	-
Wien	7	1	1.212	14	6

Q: Bund Österreichischer Trachten- und Heimatverbände. Erstellt am 10.10.2017

Vk5. Mitglieder des Chorverbands Österreich¹⁾ nach Bundesländern 2017

Landesverbände	Chöre					Sänger und Sängerinnen				Unterstützende Mitglieder
	insgesamt	davon				insgesamt	davon			
		Männerchöre	Frauenchöre	Gemischte Chöre	Kinder- und Jugendchöre		Männer	Frauen	Kinder und Jugendliche	
Österreich	2.657	498	143	1.420	596	74.603	21.106	30.623	22.874	31.597
Burgenland	36	14	10	10	2	2.237	790	1.352	95	2.884
Kärnten	356	171	13	154	18	7.655	4.171	2.489	995	13.695
Niederösterreich & Wien	301	65	16	209	11	7.090	2.567	3.830	693	4.916
Oberösterreich ²⁾	314	55	6	134	119	8.787	2.362	2.513	3.912	4.549
Salzburg	416	33	28	240	115	10.875	2.602	6.675	1.598	.
Steiermark	515	61	19	237	198	11.170	2.410	3.600	5.160	4.465
Tirol ³⁾	484	67	44	290	83	11.272	3.819	6.008	1.445	.
Vorarlberg	115	27	6	55	27	3.482	1.351	1.440	691	236
Chorforum Wien	120	5	1	91	23	12.035	1.034	2.716	8.285	852

Q: Chorverband Österreich. Erstellt am 21.12.2018. 1) Ehemals Österreichischer Sängerbund. - 2) In der Zahl der Oberösterreichischen Chöre nicht enthalten sind Kirchenchöre mit ca. 10.000 Sängerinnen und Sängern. - 3) Der Tiroler Sängerbund ist seit 11.4.2017 wieder Mitglied im Chorverband Österreich. In der Zahl der Tiroler Chöre enthalten sind Kirchenchöre und Vocalensembles.

Vk6. Mitglieder des Österreichischen Arbeitersängerbundes nach Bundesländern 2017

Landesorganisationen ¹⁾	Chöre	Mitglieder				Unter- stützende Mitglieder	Veran- staltungen	Besucher und Besu- cherinnen	Anzahl der Proben
		ins- gesamt	davon						
			Männer	Frauen	Jugend				
Österreich	79	1.543	581	896	66	3.890	505	75.615	1.299
Kärnten	17	201	102	99	-	720	109	14.200	283
Niederösterreich ²⁾	12	260	81	174	5	345	69	7.125	.
Oberösterreich	16	398	165	233	-	430	91	18.710	.
Salzburg	1	16	8	8	-	-	3	400	43
Steiermark	21	473	186	226	61	2.193	210	32.360	838
Tirol	4	75	15	60	-	160	23	2.820	96
Wien	8	120	24	96	-	42	-	-	39

Q: Österreichischer Arbeitersängerbund. Erstellt am 07.03.2019. 1) In Burgenland und Vorarlberg gibt es keine Landesorganisationen. - 2) Seit 2016 werden die Landesorganisationen Niederösterreich Ost und West als eine Landesorganisation geführt.

Vk7. Mitglieder des Österreichischen Bundesverbandes für außerberufliches Theater nach Bundesländern 2017

Landesverbände ¹⁾	Insgesamt	Amateur-theater-gruppen	Figuren- und Puppen-theater-gruppen	Schulspiel-gruppen	Kinder- und Jugendspiel-gruppen	Seniorenspiel-gruppen
Österreich	1.404	1.058	31	223	77	15
Kärnten	107	99	-	4	3	1
Niederösterreich	315	244	12	16	38	5
Oberösterreich	337	225	5	100	6	1
Steiermark	186	157	2	15	10	2
Tirol	269	253	7	1	8	-
Vorarlberg	149	65	5	62	12	5
Wien	41	15	-	25	-	1

Q: Österreichischer Bundesverband für außerberufliches Theater. Erstellt am 10.12.2018. 1) Im Burgenland gibt es keinen Landesverband. Der Salzburger Amateurtheaterverband ist Anfang 2011 aus dem ÖBV Theater ausgetreten.

Vk8. Zentralarchiv des Österreichischen Volksliedwerkes nach wichtigen Kennzahlen 2007 bis 2017

Wichtige Kennzahlen	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Bestand (Zahl der Einheiten)											
Bücher und Zeitschriften	15.283	17.331	18.251	18.449	18.705	19.067	19.385	19.833	20.120	20.444	20.686
Lieder und Instrumentalstücke ¹⁾	89.470	92.765	99.089	101.734	104.474	107.232	110.041	112.022	115.422	117.223	119.243
Tonträger	6.407	7.828	8.059	8.356	8.373	8.385	8.411	8.503	8.536	8.573	8.612
Bilddokumente	13.653	13.711	13.770	13.840	13.840	14.900	14.900	15.052	15.052	15.124	15.127
Nachlässe	10	11	12	12	12	13	13	15	15	17	17
Handschriften	256	498	527	531	537	540	542	586	596	602	605
Anzahl der benutzten Archivalien	957	776	662	664	431	538	656	872	899	632	688
Persönliche Benutzer/innen	286	335	304	278	245	263	295	285	271	269	235
Anzahl der Anfragen	257	256	263	258	167	318	300	315	286	315	194
Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
ehrenamtliche Mitarbeiter/innen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben insgesamt (in Euro)	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000

Q: Archiv des Österreichischen Volksliedwerkes. Erstellt am 30.11.2018. 1) Die Anzahl bezieht sich auf die im Internet recherchierbaren Titel, im Archiv sind jedoch noch weitere Titel vorhanden.

Archive

Ar1. Archive 2017 nach wichtigen Kennzahlen

Archivtyp	Anzahl der Archive		Fläche in m ²	Benut- zerplätze	Regal- meter	Persönliche Nutzer und Nutzerinnen		Benützte Archi- valien
	ange- schrieben	geant- wortet				insge- samt	darunter	
							aus dem Ausland	
Insgesamt	118	97	181.354	864	702.349	41.849	1.853	821.808
Archive des Bundes	18	16	84.659	267	292.589	4.997	141	88.350
Österreichisches Staatsarchiv	1	1	76.618	148	254.000	2.262	.	48.848
Universitätsarchive	7	7	6.121	34	29.919	804	115	4.717
darunter:								
Kunstuniversität Graz	1	1	34	2	1.176	22	6	197
Universität Graz	1	1	700	3	8.220	135	33	.
Universität Innsbruck, Brenner Archiv	1	1	877	4	2.652	190	40	120
Universität Wien	1	1	3.500	16	13.700	362	.	3.479
Andere Archive des Bundes	10	8	1.920	85	8.670	1.931	26	34.785
darunter:								
Kunsthistorisches Museum, Archiv	1	1	450	2	2.070	66	22	242
Österreichische Nationalbibliothek, Bildarchiv	1	1	.	32	.	703	.	19571
Literaturarchiv	1	1	.	14	.	598	.	14.950
Parlamentsarchiv	1	1	500	9	2.860	158	2	
Landesarchive	9	9	67.630	309	298.351	7.207	604	318.612
Burgenländisches Landesarchiv	1	1	4.600	12	12.900	156	7	2.047
Kärntner Landesarchiv	1	1	5.227	24	18.350	718	74	8.172
Niederösterreichisches Landesarchiv	1	1	9.800	36	35.500	490	.	11.405
Oberösterreichisches Landesarchiv	1	1	7.900	46	33.100	734	.	5.017
Salzburger Landesarchiv	1	1	5.185	37	32.450	1.803	250	.
Steiermärkisches Landesarchiv	1	1	9.237	62	62.700	892	97	246.700
Tiroler Landesarchiv	1	1	6.280	32	32.200	835	176	16.527
Vorarlberger Landesarchiv	1	1	3.401	18	16.449	779		4.385
Wiener Stadt- und Landesarchiv	1	1	16.000	42	54.702	800		24.359
Stadtarchive	41	34	16.458	130	63.618	7.794	753	24.921
darunter:								
Bregenz	1	1	200	1	1.750	46	.	.
Graz	1	1	1.850	7	6.388	1.157	.	6.127
Innsbruck	1	1	1.950	14	9.000	2.000	700	1.900
Linz	1	1	5.143	26	17.881	955	11	15.462
Salzburg	1	1	3.140	14	14.000	1.802	.	.
Wels	1	1	895	8	4.100	387	5	.
Kirchenarchive	28	23	9.140	96	36.683	3.513	222	8.679
darunter:								
Diözese Eisenstadt	1	1	200	2	330	212	28	307
Diözese Graz-Seckau	1	1	1.320	18	5.890	1.037	33	.
Diözese Linz	1	1	800	12	3.350	191	.	.
Diözese St. Pölten	1	1	910	4	4.600	48	5	.
Erzabtei St. Peter	1	1	300	2	1.060	40	6	313
Erzdiözese Wien	1	1	1.178	10	8.300	1.023	89	3.010
Stift Melk	1	1	195	2	300	200	-	
Stift St. Paul im Lavanttal	1	1	180	4	201	55	20	250
Stift Kremsmünster	1	1	262	-	1.520	10	-	50
Stift Vorau	1	1	300	1	320	20	2	25
Sonstige Archive	22	15	3.467	62	11.108	18.338	133	381.246
darunter:								
Archiv der Wiener Konzerthausgesellschaft	1	1	224	3	800	32	16	178
Internationale Stiftung Mozarteum, Mozart Ton- und Filmsammlung	1	1	65	11		1.650		.
Karl von Vogelsang Institut, Archiv	1	1	330	2	900	388	60	
Österreichisches Volkshochschularchiv	1	1	1.170	3	5.320	159	11	353.000
Schloss Schönbrunn, Archiv	1	1	490	7	1.200	30	15	.
Stiftung Bruno Kreisky Archiv	1	1	200	10	.	80	7	.

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 07.05.2019. Antwortausfälle wurden nicht aufgeschätzt, die Zwischensummen sind daher zum Teil - besonders "Ausgaben" und "benützte Archivalien" - unvollständig. - *) Ausstellungs- bzw. Publikationstätigkeit war gegeben.

Anfragen	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)		Ehren- amtliche Mitarbeit (Kopf- zahlen)	Ausgaben in 1.000 Euro		Institutionen mit entsprechenden Aktivitäten		Archivtyp
	insge- samt	darunter		insge- samt	darunter			
		fachlich ausge- bildet			Personal- ausgaben	Ausstel- lungen	Publika- tionen	
56.561	596,6	214,9	78	29.165	15.553	38	47	Insgesamt
15.867	186,4	81,3	19	14.482	6.160	5	10	Archive des Bundes
10.416	97,2	24,6	.	14.333	5.978	-	*)	Österreichisches Staatsarchiv
3.345	40,5	19,8	13	149	181	2	6	Universitätsarchive
						-	-	darunter:
169	5,5	3,0	-	149	131	-	*)	Kunstuniversität Graz
1.011	3,6	1,0	-	.	.	-	*)	Universität Graz
560	13,9	6,8	1	.	.	*)	*)	Universität Innsbruck, Brenner Archiv
1.087	9,5	3,5	2	.	.	-	*)	Universität Wien
2.106	48,8	36,9	6	0	1	3	3	Andere Archive des Bundes
								darunter:
190	2,0	2,0	-	.	.	-	*)	Kunsthistorisches Museum, Archiv
								Österreichische Nationalbibliothek,
251	23,95	17,63	5	.	.	*)	*)	Bildarchiv
94	12,0	10,0	1	.	.	*)	*)	Literaturarchiv
510	(1,0)	(0,3)	-	.	.	-	-	Parlamentsarchiv
17.037	275,6	63,6	-	12.506	7.943	5	9	Landesarchive
(566)	7,0	3,0	-	144	.	-	*)	Burgenländisches Landesarchiv
4.220	17,8	4,0	-	1.512	1.008	*)	*)	Kärntner Landesarchiv
1.512	31,0	12,0	-	.	.	*)	*)	Niederösterreichisches Landesarchiv
1.502	54,0	12,1	-	3.361	2.752	-	*)	Oberösterreichisches Landesarchiv
.	23,3	3,0	-	55	.	-	*)	Salzburger Landesarchiv
3.450	45,9	8,0	-	.	.	*)	*)	Steiermärkisches Landesarchiv
2.647	29,0	5,0	-	.	.	-	*)	Tiroler Landesarchiv
628	10,7	4,5	-	1.158	984	*)	*)	Vorarlberger Landesarchiv
2.512	57,0	12,0	-	6.276	3.199	*)	*)	Wiener Stadt- und Landesarchiv
11.513	70,2	35,7	37	1.683	1.214	11	12	Stadtarchive
								darunter:
276	2,0	1,0	-	194	167	-	*)	Bregenz
397	7,3	2,0	-	424	310	-	-	Graz
1.700	12,0	3,5	-	.	.	*)	*)	Innsbruck
6.224	15,0	9,0	-	.	.	-	-	Linz
525	10,0	3,0	1	.	.	-	*)	Salzburg
566	3,3	2,3	-	330	189	*)	*)	Wels
7.405	34,6	20,7	18	114	2	11	8	Kirchenarchive
								darunter:
503	1,5	1,0	1	.	.	*)	-	Diözese Eisenstadt
1.323	3,5	3,0	-	.	.	-	-	Diözese Graz-Seckau
.	3,0	2,0	-	.	.	*)	*)	Diözese Linz
1.400	5,0	2,0	-	.	.	*)	*)	Diözese St. Pölten
96	1,4	1,0	1	.	.	-	*)	Erzabtei St. Peter
1.533	3,3	2,0	2	.	.	*)	*)	Erzdiözese Wien
300	2,5	1,0	-	5	.	-	-	Stift Melk
290	1,5	1,0	1	.	.	*)	*)	Stift St. Paul im Lavanttal
19	0,1	0,1	1	6	2	-	-	Stift Kremsmünster
370	1,0	1,0	-	.	.	-	-	Stift Vorau
4.739	29,8	13,8	4	380	234	6	8	Sonstige Archive
								darunter:
487	2,3	2,3	-	.	.	-	-	Archiv der Wiener Konzerthausgesellschaft
								Internationale Stiftung Mozarteum,
.	1,0	1,0	-	.	.	-	-	Mozart Ton- und Filmsammlung
537	3,0	1,0	-	.	.	*)	*)	Karl von Vogelsang Institut, Archiv
839	4,5	4,0	3	.	.	*)	*)	Österreichisches Volkshochschularchiv
1.800	6,5	.	.	.	.	*)	*)	Schloss Schönbrunn, Archiv
178	2,5	1,0	-	200	100	-	*)	Stiftung Bruno Kreisky Archiv

Ar2. Archive 2017 nach Archivarten und Bundesländern

Archivtyp	Öster- reich	Burgen- land	Kärn- ten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt										
Anzahl	97	3	6	27	10	7	10	8	5	21
Benutzerplätze	864	16	41	95	106	70	99	64	30	343
Regalmeter	702.349	13.278	24.937	46.395	61.200	49.050	86.839	45.703	22.919	352.028
Benutzer und Benutzerinnen	41.849	370	974	17424	2530	5309	3438	3154	1397	7.253
Anfragen	56.561	1.070	5.137	4.888	8.552	657	7.308	5.723	1.141	22.085
Beschäftigte	596,6	8,5	25,9	51,6	81,7	37,1	72,3	57,9	19,6	241,9
Archive des Bundes										
Anzahl	16	.	2	.	.	.	2	1	.	11
Benutzerplätze	267	.	6	.	.	.	5	4	.	252
Regalmeter	292.589	.	371	.	.	.	9.396	2.652	.	280.170
Benutzer und Benutzerinnen	4.997	.	12	.	.	.	157	190	.	4.638
Anfragen	15.867	.	78	.	.	.	1.180	560	.	14.049
Beschäftigte	186,4	.	2,0	.	.	.	9,1	13,9	.	161,4
Landesarchive										
Anzahl	9	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Benutzerplätze	309	12	24	36	46	37	62	32	18	42
Regalmeter	298.351	12.900	18.350	35.500	33.100	32.450	62.700	32.200	16.449	54.702
Benutzer und Benutzerinnen	7.207	156	718	490	734	1.803	892	835	779	800
Anfragen	17.037	566	4.220	1.512	1.502	.	3.450	2.647	628	2.512
Beschäftigte	275,6	7,0	17,8	31,0	54,0	23,3	45,9	29,0	10,6	57,0
Stadtarchive										
Anzahl	34	1	1	18	4	2	2	2	4	.
Benutzerplätze	130	2	2	35	41	15	8	15	12	.
Regalmeter	63.618	48	315	3.845	22.698	14.420	6.488	9.334	6.470	.
Benutzer und Benutzerinnen	7.794	2	10	580	1.580	1.802	1.187	2.015	618	.
Anfragen	11.513	1	88	1.150	7.007	525	475	1.754	513	.
Beschäftigte	70,2	-	0,3	6,9	23,1	10,0	8,3	12,6	9,0	.
Kirchenarchive										
Anzahl	23	1	2	7	3	2	3	4	.	1
Benutzerplätze	96	2	9	22	16	3	21	13	.	10
Regalmeter	36.683	330	5.901	7.050	5.360	1.310	6.915	1.517	.	8.300
Benutzer und Benutzerinnen	3.513	212	234	604	203	54	1.069	114	.	1.023
Anfragen	7.405	503	751	1.976	26	132	1.722	762	.	1.533
Beschäftigte	34,6	1,5	5,8	11,7	3,1	1,4	6,5	2,4	.	2,3
Sonstige Archive										
Anzahl	15	.	.	1	2	2	2	.	.	8
Benutzerplätze	62	.	.	2	3	15	3	.	.	39
Regalmeter	11.108	.	.	.	42	870	1.340	.	.	8.856
Benutzer und Benutzerinnen	18.338	.	.	15.750	13	1.650	133	.	.	792
Anfragen	4.739	.	.	250	17	.	481	.	.	3.991
Beschäftigte	29,8	.	.	2,0	1,5	2,5	2,5	.	.	21,3

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 07.05.2019. Antwortausfälle wurden nicht aufgeschätzt.

Ar3. Archive 2017 nach Größenklassen und Bundesländern

Größenklasse (Regalmeter)	Öster- reich	Burgen- land	Kärn- ten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt										
Anzahl	97	3	6	27	10	7	10	8	5	21
Benutzerplätze	864	16	41	95	106	70	99	64	30	343
Regalmeter	702.349	13.278	24.937	46.395	61.200	49.050	86.839	45.703	22.919	352.028
Benutzer und Benutzerinnen	41.849	370	974	17.424	2.530	5.309	3.438	3.154	1.397	7.253
Anfragen	56.561	1.070	5.137	4.888	8.552	657	7.308	5.723	1.141	22.085
Beschäftigte	596,6	9	26	52	82	37	72	58	20	242
100.000 m und mehr										
Anzahl	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Benutzerplätze	148	.	.	.	.	.	.	.	.	148
Regalmeter	254.000	.	.	.	.	.	.	.	.	254.000
Benutzer und Benutzerinnen	2.262	.	.	.	.	.	.	.	.	2.262
Anfragen	10.416	.	.	.	.	.	.	.	.	10.416
Beschäftigte	97,2	.	.	.	.	.	.	.	.	97,2
10.000 m bis unter 100.000 m										
Anzahl	12	1	1	1	2	2	1	1	1	2
Benutzerplätze	365	12	24	36	72	51	62	32	18	58
Regalmeter	343.932	12.900	18.350	35.500	50.981	46.450	62.700	32.200	16.449	68.402
Benutzer und Benutzerinnen	10.326	156	718	490	1.689	3.605	892	835	779	1.162
Anfragen	24.873	566	4.220	1.512	7.726	525	3.450	2.647	628	3.599
Beschäftigte	310,1	7,0	17,8	31,0	69,0	33,3	45,9	29,0	10,6	66,5
1.000 m bis unter 10.000 m										
Anzahl	16	.	1	1	3	1	5	3	2	7
Benutzerplätze	91	.	5	4	20	2	32	21	7	42
Regalmeter	61.806	.	5.700	4.600	8.970	1.060	22.774	12.652	6.050	26.550
Benutzer und Benutzerinnen	5.958	.	179	48	588	40	2.363	2.211	529	1.662
Anfragen	8.546	.	461	1.400	585	96	2.900	2.693	411	5.718
Beschäftigte	71,8	.	4,3	5,0	6,3	1,4	21,4	26,9	6,5	28,8
100 m bis unter 1.000 m										
Anzahl	40	1	4	14	3	3	4	3	2	6
Benutzerplätze	118	2	12	35	11	6	5	9	5	33
Regalmeter	15421	330	887	5.902	1.207	1.540	1.365	774	420	2.996
Benutzer und Benutzerinnen	2221	212	77	768	240	14	183	105	89	533
Anfragen	5424	503	456	1.341	224	36	958	375	102	1.429
Beschäftigte	38,8	1,5	3,8	9,6	4,9	1,5	5,0	2,0	2,5	8,1
unter 100 m										
Anzahl	13	1	.	9	1	.	.	1	.	1
Benutzerplätze	19	2	.	11	1	.	.	2	.	3
Regalmeter	640	48	.	393	42	.	.	77	.	80
Benutzer und Benutzerinnen	116	2	.	58	-	.	.	3	.	53
Anfragen	244	1	.	235	-	.	.	8	.	.
Beschäftigte	3,0	-	.	2,0	-	.	.	-	.	1,0
unbekannt										
Anzahl	8	.	.	2	1	1	.	.	.	4
Benutzerplätze	81	.	.	9	2	11	.	.	.	59
Regalmeter	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Benutzer und Benutzerinnen	19.304	.	.	16.060	13	1.650	.	.	.	1.581
Anfragen	1.340	.	.	400	17	.	.	.	.	923
Beschäftigte	47,0	.	.	4,0	1,5	1,0	.	.	.	40,5

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am: 07.05.2019. Antwortausfälle wurden nicht aufgeschätzt.

Bibliotheken

B1. Wissenschaftliche Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2014 bis 2017 im Überblick

Jahr	An- zahl ¹⁾	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerke (physische Einheiten)	Laufend geführte Zeitungen und Zeitschriften in gedruckter Form (Titel)	Zugänge an Büchern, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerken (physische Einheiten)	Bibliotheks- besuche (Benützungs- fälle)	Benützte Dokumente (ohne Verlänge- rungen) ²⁾	Ausgaben für Bestandsver- mehrung ³⁾	Beschäf- tigte am Jahresende (Vollzeitäqui- valente)
		1.000					1.000 EUR	
Zusammen ⁴⁾								
2014	76	33.373,8	73,7	503,4	10.514,6	3.806,7	48.998,1	1.732,5
2015	73	35.316,0	75,2	458,8	10.715,7	3.758,9	49.482,9	1.725,9
2016	71	35.162,0	70,3	483,9	10.640,8	3.647,8	50.409,3	1.690,0
2017	71	36.277,4	64,7	458,9	10.542,4	3.504,5	51.789,7	1.743,7
Nationalbibliothek								
2014	1	3.805,7	11,7	37,8	266,8	460,3	1.094,0	320,0
2015	1	3.838,0	11,7	33,8	233,6	430,4	909,5	307,0
2016	1	3.874,0	11,6	36,0	232,4	435,5	989,5	300,0
2017	1	3.907,9	11,7	34,0	233,6	373,3	865,0	307,0
Landesbibliotheken ⁴⁾								
2014	6	2.949,2	11,5	48,5	130,1	275,6	2.027,1	188,3
2015	7	3.138,9	12,4	50,1	.	277,6	2.148,7	199,8
2016	7	3.180,6	11,4	52,0	.	280,9	2.324,6	196,9
2017	7	3.286,4	11,9	45,2	.	298,9	2.059,7	191,7
Bibliotheken öffentlicher Universitäten ⁴⁾								
2014	19	19.378,8	29,7	304,9	9.899,3	2.636,4	43.497,5	1.023,1
2015	19	20.681,4	29,6	282,4	9.943,2	2.553,3	43.976,8	1.009,7
2016	19	21.040,8	26,3	295,9	9.879,5	2.445,2	44.447,9	1.014,6
2017	19	21.114,7	25,1	262,3	9.812,8	2.467,7	46.273,1	1.029,7
Bibliotheken von Fachhochschulen ⁴⁾								
2014	8	258,5	1,5	16,2	137,8	110,9	.	23,7
2015	7	207,2	1,1	14,5	84,6	77,3	.	19,5
2016	6	201,3	1,0	10,0	.	61,1	.	18,7
2017	6	193,6	1,0	9,0	.	55,9	.	21,2
Bibliotheken pädagogischer Hochschulen ⁴⁾								
2014	9	990,0	1,3	28,7	.	259,3	241,7	42,0
2015	9	1.102,5	1,5	39,8	.	302,9	242,2	44,3
2016	11	1.228,2	1,9	60,8	.	304,5	373,9	46,3
2017	11	1.208,7	1,8	52,7	173,4	197,0	242,9	51,3
Bibliotheken anderer Bildungseinrichtungen ⁴⁾								
2014	6	327,3	1,7	8,4	63,3	44,5	171,2	12,8
2015	6	434,5	0,8	7,9	53,0	41,1	189,8	13,8
2016	5	441,1	0,7	7,1	.	45,9	185,0	12,4
2017	5	460,2	0,8	9,4	39,3	42,0	186,3	14,4
Parlaments-, Behörden- und Gerichtsbibliotheken ⁴⁾								
2014	10	4.031,8	11,2	13,9	.	.	.	77,8
2015	10	3.861,8	10,1	8,5	.	.	.	69,9
2016	9	4.027,7	10,4	10,1	.	.	.	79,7
2017	9	4.100,3	5,1	17,1	.	43,9	.	80,4
Bibliotheken von wissenschaftlichen Institutionen und Museen ⁴⁾								
2014	13	1.356,3	4,9	27,2	.	.	.	44,8
2015	13	1.599,2	7,7	19,0	.	.	.	49,0
2016	10	907,7	5,9	11,0	.	.	.	17,2
2017	10	1.675,7	7,1	28,7	18,8	.	502,6	41,8
Bibliotheken von Körperschaften und Vereinen ⁴⁾								
2014	4	276,3	0,2	17,9	0,2	0,5	14,8	4,5
2015	2	240,8	0,1	.	.	.	.	3,5
2016	3	260,5	1,0	.	.	.	.	4,2
2017	3	329,9	0,1	0,6	.	.	.	6,2

Q: STATISTIK AUSTRIA; Österreichische Bibliotheksstatistik (ÖBS). Erstellt am 25.04.2019. 1) Anzahl der jeweils erfassten Bibliotheken. - 2) In Lesesälen benützte Dokumente (ohne frei zugänglich aufgestellte Dokumente), Entlehnungen und aktive Fernleihe. - 3) Seit 2010 exkl. Ausgaben für bestandserhaltende Maßnahmen wie Restauration, Entsäuerung, Entfilmung etc. - 4) Antwortausfälle bei einzelnen Bibliotheken wurden bei Errechnung der Summenwerte generell nicht aufgeschätzt; die Angaben sind daher zum Teil unvollständig, teils wurden sie auf "nicht verfügbar" gesetzt.

B2. Medienbestand der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2017

Bibliothek	Bundes- land	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften sowie fortlaufende Sammelwerke	Karten und Pläne	Gedruckte Musikalien	Einblatt- materialien ¹⁾	Sonstige Druckwerke ²⁾
Nationalbibliothek						
Österreichische Nationalbibliothek	W	3.907.885	300.475 ¹⁰⁾	138.188	920.622	-
Landesbibliotheken						
Burgenländische Landesbibliothek	B	130.287	.	.	5.655	.
Kärntner Landesbibliothek	K	150.931	365	100	.	-
Niederösterreichische Landesbibliothek	N	403.464 ⁸⁾	26.585 ¹¹⁾	-	136.519 ¹²⁾	-
Oberösterreichische Landesbibliothek	O	(570.000)	(100)	(60)	(300)	-
Steiermärkische Landesbibliothek	St	780.000	1.630	4.200	7.500	1.110
Vorarlberger Landesbibliothek	V	(630.000)	(1.500)	87	.	.
Wienbibliothek im Rathaus	W	621.716	.	75.739	211.411	-
Bibliotheken öffentlicher Universitäten						
Universität Klagenfurt	K	985.451	.	.	.	.
Donauuniversität Krems	N	88.284	-	-	-	-
Kunstuniversität Linz	O	89.396	.	.	.	.
Johannes Kepler Universität Linz	O	1.164.289	-	-	-	-
Universität Mozarteum Salzburg	S	108.436	-	165.386	-	-
Universität Salzburg	S	2.523.679	.	.	1.545	-
Karl-Franzens-Universität Graz	St	.	.	.	.	.
Montanuniversität Leoben	St	396.508	-	-	.	.
Technischen Universität Graz	St	715.462	.	-	.	.
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	St	91.238	-	116041	-	-
Universitäts- und Landesbibliothek Tirol ⁵⁾	T	3.568.422	-	-	.	.
Medizinische Universität Wien	W	701.853	-	-	-	-
Technische Universität Wien	W	1.500.000	.	.	.	.
Universität der bildenden Künste Wien	W	168.986	-	-	-	-
Universität für Bodenkultur Wien	W	606.180	-	-	-	-
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	W	126.344	-	142.932	-	-
Universität für angewandte Kunst	W	143.280	781	-	.	-
Universität Wien	W	7.401.298	.	.	.	-
Veterinärmedizinischen Universität Wien	W	.	-	-	-	-
Wirtschaftsuniversität Wien	W	735.592	.	.	.	.
Bibliotheken von Fachhochschulen						
FH Eisenstadt	B	51.149	.	.	.	.
FH Villach	K	63.885	.	-	.	.
FH St. Pölten	N	.	-	2	-	129
FH Graz	St	12.166	-	-	-	.
FH des bfi Wien	W	17.210	-	-	-	-
FH Wien der WKW	W	18.761	-	-	-	-
FH Campus Wien, Bibliothek und Mediathek	W	30.430				
Bibliotheken pädagogischer Hochschulen						
Pädagogische Hochschule Burgenland	B	35.685	-	-	-	-
Pädagogische Hochschule Kärnten	K	78.549	-	.	-	-
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	O	125.750	-	-	-	-
Private Pädagogische Hochschule Diözese Linz	O	105.000	.	1.280	-	-
Pädagogische Hochschule Salzburg	S	138.820	90	-	50	-
Kirchliche Pädagogische Hochschule Graz	St	47.685	-	-	.	-
Pädagogische Hochschule Steiermark	St	323.750	.	989	.	-
Pädagogische Hochschule Tirol	T	82.729	.	.	.	.
Hochschule für Agrar und Umweltpädagogik	W	12.563	.	.	.	.
Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems	W	(93.000)	-	-	-	-
Pädagogische Hochschule Wien Campusbibliothek	W	165.210	-	-	-	-
Bibliotheken anderer Bildungseinrichtungen						
Philosophisch-Theologische Hochschule der Diözese St. Pölten	N	(100.000)	-	-	-	-
Diözesanbibliothek Klagenfurt	K	52.500	-	-	-	-
Kärntner Landeskonservatorium	K	10.000	-	38.000	.	.
Diözesan- und Universitätsbibliothek der Katholischen Privat-Universität Linz	O	269.968	202	-	.	-
Vorarlberger Landeskonservatorium	V	8.104	-	39.275	-	-
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	W	(19.600)	-	27.760	-	-

Analoge audio-visuelle Materialien ³⁾	Mikro-materialien	Weitere nicht-elektronische Materialien	Manuskripte: Handschriften und Autographen	Digitale Bestände: Einzeldokumente sowie Datenbanken ⁴⁾	Bundesland	Bibliothek
40.345	17.792	202.117	474.163	26.456	W	Nationalbibliothek Österreichische Nationalbibliothek
.	316	220	.	.	B	Landesbibliotheken Burgenländische Landesbibliothek
44.000	-	-	-	-	K	Kärntner Landesbibliothek
12.741	9	2.319 ¹⁸⁾	-	114.351	N	Niederösterreichische Landesbibliothek
1.670	(35)	-	(1.100)	(11.253)	O	Oberösterreichische Landesbibliothek
1.366	13.146	9.600	3.319	35.000	St	Steiermärkische Landesbibliothek
(20.900)	4.060	(700) ¹⁹⁾	844	(26.900)	V	Vorarlberger Landesbibliothek
-	5.661	(250.000)	267.517	190.056 ²³⁾	W	Wienbibliothek im Rathaus
.	.	.	.	.	K	Bibliotheken öffentlicher Universitäten Universität Klagenfurt
-	-	-	-	-	N	Donauuniversität Krems
.	.	.	-	4.376	O	Kunstuniversität Linz
-	-	-	-	41.093	O	Johannes Kepler Universität Linz
732	-	-	365	18.581	S	Universität Mozarteum Salzburg
2.773	.	915	1.267	2.998.962	S	Universität Salzburg
.	.	.	2.241	.	St	Karl-Franzens-Universität Graz
.	.	.	.	4.730	St	Montanuniversität Leoben
.	.	.	.	.	St	Technischen Universität Graz
25551	-	-	11.990	33.568	St	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz
.	.	.	-	279.365	T	Universitäts- und Landesbibliothek Tirol ²⁾
.	-	.	-	10.851	W	Medizinische Universität Wien
12262	-	-	-	125.329	W	Technische Universität Wien
198	-	-	-	127.170	W	Universität der bildenden Künste Wien
-	-	-	.	22.300	W	Universität für Bodenkultur Wien
10.768	68	.	431	10.593	W	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
9.950	22.376	.	503	9.725	W	Universität für angewandte Kunst
.	1.187.767	.	1.201	596.764	W	Universität Wien
749	101	42	.	.	W	Veterinärmedizinischen Universität Wien
.	.	.	.	115.515	W	Wirtschaftsuniversität Wien
1.765	-	257	-	152.581	B	Bibliotheken von Fachhochschulen FH Eisenstadt
.	-	.	-	170.000	K	FH Villach
84	-	-	-	.	N	FH St. Pölten
-	-	-	-	5.712	St	FH Graz
.	.	-	-	664	W	FH des bfi Wien
-	-	-	-	9	W	FH Wien der WKW
16	-	-	-	4.337	W	FH Campus Wien, Bibliothek und Mediathek
2.041	-	.	.	1.511	B	Bibliotheken pädagogischer Hochschulen Pädagogische Hochschule Burgenland
4.446	11	18.590	-	7.704	K	Pädagogische Hochschule Kärnten
450	-	-	-	9.091	O	Pädagogische Hochschule Oberösterreich
7.500	-	1.550	-	1.500	O	Private Pädagogische Hochschule Diözese Linz
970	-	15	-	-	S	Pädagogische Hochschule Salzburg
620	-	2.400	-	2	ST	Kirchliche Pädagogische Hochschule Graz
32.995	-	8.895	-	9.351	St	Pädagogische Hochschule Steiermark
.	.	2.505	.	11.439	T	Pädagogische Hochschule Tirol
.	.	.	.	.	W	Hochschule für Agrar und Umweltpädagogik
(500)	-	-	-	-	N	Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems
6.010	-	284	-	8.006	W	Pädagogische Hochschule Wien Campusbibliothek
-	(200)	-	-	-	N	Bibliotheken anderer Bildungseinrichtungen Philosophisch-Theologische Hochschule der Diözese St. Pölten
2	-	-	-	3	K	Diözesanbibliothek Klagenfurt
(2.500)	.	.	(2.000)	.	K	Kärntner Landeskonservatorium
512	(16.000) ¹⁷⁾	-	123	1.372	O	Diözesan- und Universitätsbibliothek der Katholischen Privat-Universität Linz
(15.000) ¹⁶⁾	-	-	-	8.243	V	Vorarlberger Landeskonservatorium
9.211	-	-	-	(680) ²⁴⁾	W	Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien

B2. Medienbestand der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2017

Bibliothek	Bundes- land	Bücher, Zeitung und Zeitschriften sowie fortlaufende Sammelwerke	Karten und Pläne	Gedruckte Musikalien	Einblatt- materialien ¹⁾	Sonstige Druckwerke ²⁾
Parlaments-, Behörden- u. Gerichtsbibliotheken						
Bundesstaatliche Pädagogische Bibliothek beim Landesschulrat für NÖ (inkl. Exposituren Baden und Hollabrunn)	N	216.481	.	.	.	.
Administrative Bibliothek des Bundes ⁶⁾	W	(1.500.000)	.	.	.	.
Außenpolitische Bibliothek	W	108.597 ⁹⁾	.	-	-	-
Bundesministerium für Justiz	W	(21.673)	.	.	.	.
BMLVS Österreichische Militärbibliothek	W	(820.000)	-	-	-	(24.500) ¹⁴⁾
Clusterbibliothek - Europäisches Dokumentations- zentrum (EDZ) ⁷⁾	W	821.453	.	.	.	.
Oberster Gerichtshof	W	140.594	.	-	-	-
Österreichisches Patentamt	W	102.910	-	-	-	(11.000.000) ¹⁵⁾
Parlamentsbibliothek	W	368.618	.	.	.	.
Bibliotheken von wissenschaftlichen Institutionen und Museen						
Adalbert Stifter Institut des Landes OÖ	O	(24.200)	.	.	(2.720)	.
Oberösterreichisches Landesarchiv	O	94.000	.	-	-	-
Dr. Wilfried Haslauer Bibliothek	S	(30.000)	.	.	(60)	.
Robert Jungk Bibliothek für Zukunftsfragen	S	16.401	-	-	-	-
Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	T	(307.000)	.	(300)	(92.000)	(21.500)
Stadtbibliothek Feldkirch	V	119.105	.	.	.	-
C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik	W	53.258	-	-	140	-
Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft	W	54.150	.	-	-	-
Geologische Bundesanstalt	W	287.271	49.944	-	1.409	.
Holzforschung Austria	W	.	-	-	-	-
Institut für Höhere Studien (IHS)	W	(50.000)	-	-	-	-
Literaturhaus Wien	W	102.000	.	.	15.000	.
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung	W	56.000	.	.	.	.
Österreichische Kulturdokumentation	W	8.000	.	.	.	.
Österreichische Akademie der Wissenschaft	W	(402.300)	(4.920)	(195)	(200)	-
Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik	W	(72.000)	(100)	-	(375.000) ¹³⁾	80
Bibliotheken von Körperschaften und Vereinen						
Stift Reichersberg	N	75.000	-	-	-	-
Bibliothek der Evangelischen Kirche	W	24.900	-	-	-	-
Wirtschaftskammer Wien	W	(230.000)	.	.	.	.

Q: STATISTIK AUSTRIA; Österreichische Bibliotheksstatistik (ÖBS). Erstellt am 25.04.2019. 1) Flugblätter, Druckgraphiken und Zeichnungen, Portraits, Plakate, Exlibris, Buchumschläge usw. - 2) Normen, Patente etc. - 3) Tonträger, Dias sowie Filme und Videomaterialien. - 4) Digitale Einzeldokumente, wie z.B. elektron. Dissertationen, eBooks, digitale audiovisuelle Medien oder Multimedia-Dokumente, sowie Datenbanken. - 5) Durch einen Kooperationsvertrag mit dem Land Tirol ist die Bibliothek seit 2007 zusätzlich in der Rolle der Landesbibliothek bestätigt. - 6) Clusterbibliothek für das Bundeskanzleramt, das Bundesministerium für Inneres, das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, das Bundesministerium für Öffentlichen Dienst und Sport sowie das Österreichische Staatsarchiv. - 7) Clusterbibliothek für die Bundesministerien für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz einschließlich der Arbeitsinspektorate, für Nachhaltigkeit und Tourismus, für Bildung, Wissenschaft und Forschung (für den Bereich Wissenschaft und Forschung), für Verkehr, Innovation und Technologie sowie die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG), das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), die Burghauptmannschaft (BHÖ), die Bundesmobilienvverwaltung (BMobV) und die Bundeswettbewerbsbehörde (BWB). - 8) Inklusive 752 Atlanten. - 9) Verringerung des Bestandes aufgrund Makulaturprojektes. - 10) Exklusive 774 Globen. 11) 25.548 Kartenpläne, 806 burgenkundliche Pläne. - 12) 27.671 topografische Ansichten, 62.708 Ansichtskarten, 2.583 Exlibris, 4812 Portraits, 551 Flugschriften, 28.279 burgenkundliche Ansichten, 9.915 burgenkundliche Zeitungsausschnitte. - 13) Tägliche Wetterkarten seit 1867, Klimabögen seit 1872, Seismogramme, phänologische Beobachtungen. - 14) Normen, Vorschriften. - 15) Patente und Abstracts. - 16) LP Sammlungen (Schenkung). - 17) Einzelne Blätter in 191 Reihen. - Patentschriften. - 18) 352 Kupferplatten, 1967 burgenkundl. Korrespondenzmappen. - 19) Inkunabeln und alte alte Drucke. - 20) Globen (Sammlung Woldan) . - 21) Spiele. - 22) 125 Laufmeter. - 23) Umfasst auch via Datenbank zugängliche Digitalisate von Plakaten und Fotos. - 24) Bachelor und Masterarbeiten, einzelne digitale Noten.

Analoge audio-visuelle Materialien ³⁾	Mikro-materialien	Weitere nicht-elektronische Materialien	Manuskripte: Handschriften und Autographen	Digitale Bestände: Einzeldokumente sowie Datenbanken ⁴⁾	Bundesland	Bibliothek
Parlaments-, Behörden- u. Gerichtsbibliotheken						
						Bundesstaatliche Pädagogische
614	.	.	.	7.799	N	Bibliothek beim Landesschulrat für NÖ
.	.	.	.	(8.000)	W	(inkl. Exposituren Baden und Hollabrunn)
.	.	-	-	19	W	Administrative Bibliothek des Bundes ⁶⁾
.	.	.	.	.	W	Außenpolitische Bibliothek
1.730	710	-	-	7.641	W	Bundesministerium für Justiz
						BMLVS Österreichische Militärbibliothek
.	.	.	.	.	W	Clusterbibliothek - Europäisches Dokumentations-
.	1	-	-	-	W	zentrum (EDZ) ⁷⁾
-	2.502.300	94.000	-	18.410	W	Oberster Gerichtshof
.	.	.	.	487	W	Österreichisches Patentamt
						Parlamentsbibliothek
Bibliotheken von wissenschaftlichen Institutionen und Museen						
(775)	.	.	.	(70)	O	Adalbert Stifter Institut des Landes OÖ
65	5	-	-	-	O	Oberösterreichisches Landesarchiv
(85)	.	(300)	.	.	S	Dr. Wilfried Haslauer Bibliothek
125	-	-	-	.	S	Robert Jungk Bibliothek für Zukunftsfragen
.	.	.	(3.500)	.	T	Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum
.	1.119	-	50	.	V	Stadtbibliothek Feldkirch
.	-	-	-	.	W	C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik
-	-	-	-	7.545	W	Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald,
1.849	14.039	9.942	-	1.338	W	Naturgefahren und Landschaft
.	-	-	-	-	W	Geologische Bundesanstalt
-	-	-	-	.	W	Holzforschung Austria
11.000	.	770.000	4.800 ²²⁾	251.495	W	Institut für Höhere Studien (IHS)
.	.	.	.	19.000	W	Literaturhaus Wien
.	.	.	.	1.900	W	Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung
98	1.107	25 ²⁰⁾	-	1.824	W	Österreichische Kulturdokumentation
(30)	(30)	(21.809)	.	.	W	Österreichische Akademie der Wissenschaft
						Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik
Bibliotheken von Körperschaften und Vereinen						
-	-	-	-	-	N	Stift Reichersberg
-	-	50 ²¹⁾	-	-	W	Bibliothek der Evangelischen Kirche
.	576	.	.	.	W	Wirtschaftskammer Wien

B3. Laufend geführte Zeitungen und Zeitschriften sowie Neuzugang an Medien der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2017

Bibliothek	Bundes- land	Laufend geführte Zeitungen und Zeitschriften (Anzahl der Titel)		Neuzugang an Medien			Ausgaben für Bestands- vermehrung ²⁾
		in gedruckter Form	elektronisch	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerke (physische Einheiten)	Digitale Bestände: Einzel- dokumente sowie Daten- banken ¹⁾	Sonstiges	
							1.000 EUR
Nationalbibliothek							
Österreichische Nationalbibliothek	W	11.733	15.507	34.045	1.767	378.994	865,5
Landesbibliotheken							
Burgenländische Landesbibliothek	B	.	.	2.829	20	.	101,5
Kärntner Landesbibliothek	K	700	-	1.401	-	-	20,0
Niederösterreichische Landesbibliothek	N	3.886	-	12.515 ⁷⁾	2696	927	131,4
Oberösterreichische Landesbibliothek	O	(1.650)	(85)	8.331	(900)	-	300,5
Steiermärkische Landesbibliothek	St	3.000	17	7.581	7.255	.	250,0
Vorarlberger Landesbibliothek	V	1.484	11.299	8.838	(3.950) ⁸⁾	.	786,1
Wienbibliothek im Rathaus	W	(1.200)	-	3.661	36.087	87.883	470,3
Bibliotheken öffentlicher Universitäten							
Universität Klagenfurt	K	1.584	26.282	.	6.652	30	1.197,6
Donauuniversität Krems	N	123	37.937	4799	.	.	.
Kunstuniversität Linz	O	213	267	.	219	-	98,2
Johannes Kepler Universität Linz	O	1015	21.263	12.040	4.500	-	3.267,8
Universität Mozarteum Salzburg	S	368	33	2.235	531	3.486	180,9
Universität Salzburg	S	3.893	40.211	33.295	8.742	.	4.645,3
Karl-Franzens-Universität Graz	St	1.929	40.241	31.295	.	.	5.184,3
Montanuniversität Leoben	St	323	5.731	3.769	36	.	1.015,5
Technischen Universität Graz	St	.	.	10.087	.	.	2.462,2
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	St	226	4.766	2.495	956	3.318	406,7
Universitäts- und Landesbibliothek Tirol ³⁾	T	4.276	24.600	23.272	7.105	333	6.033,3
Medizinische Universität Wien	W	5	5.254	6.162	1704	.	3.011,5
Technische Universität Wien	W	631	6.934	27.956	3.259	.	3.975,5
Universität der bildendenden Künste Wien	W	160	4.154	2.592	2.271	-	193,7
Universität für Bodenkultur Wien	W	965	4.923	6.490	1.454	.	1.161,6
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	W	257	61	2.538	165	2.511	182,8
Universität für angewandte Kunst	W	389	962	4.676	183	.	628,3
Universität Wien	W	7.761	67.302	74.235	116.454	.	8.752,3
Veterinärmedizinischen Universität Wien	W	257	5.234	.	.	-	864,8
Wirtschaftsuniversität Wien	W	729	25.196	14.359	9.898	.	3.010,7
Bibliotheken von Fachhochschulen							
FH Eisenstadt	B	142	7.500	2.259	5.648	.	.
FH Villach	K	265	24.720	2.949	.	.	.
FH St. Pölten	N	203	3.857	.	.	.	.
FH Graz	St	49	4.157	329	547	-	.
FH des bfi Wien	W	133	3.677	1.237	.	-	.
FH Wien der WKW	W	55	16.495	1.109	-	-	-
FH Campus Wien, Bibliothek und Mediathek	W	145	8.669	1122	30	-	.
Bibliotheken pädagogischer Hochschulen							
Pädagogische Hochschule Burgenland	B	90	-	1039	-	.	27,5
Pädagogische Hochschule Kärnten	K	154	15.420	2.080	1.312	947	59,7
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	O	172	6.550	2.339	250	-	48,0
Private Pädagogische Hochschule Diözese Linz	O	290	-	8.500	400	.	.
Pädagogische Hochschule Salzburg	S	214	.	20.864	11.503	-	.
Kirchliche Pädagogische Hochschule Graz	St	152	1	1.375	-	17	.
Pädagogische Hochschule Steiermark	St	113	4.829	4.674	410	.	.
Pädagogische Hochschule Tirol	T	88	6.550	2.065	397	.	.
Hochschule für Agrar und Umweltpädagogik	W	134	.	1234	5	.	26,0
Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems	W	(240)	50	(3.500)	-	-	20,0
Pädagogische Hochschule Wien Campusbibliothek	W	169	4829	5.036	309	62	61,8
Bibliotheken anderer Bildungseinrichtungen							
Philosophisch-Theologische Hochschule der Diözese St. Pölten	B	(136) ⁶⁾	-	(350)	-	-	36,4
Diözesanbibliothek Klagenfurt	K	79	-	400	-	-	.
Kärntner Landeskonservatorium	K	52	.	78	.	322	.
Diözesan- und Universitätsbibliothek der Katholischen Privat-Universität Linz	O	450	800	6.416	80	-	126,9
Vorarlberger Landeskonservatorium	V	37	-	116	46	1.450	23,0
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	W	39	1	(2.000)	(80)	1100 ⁹⁾	.

B3. Laufend geführte Zeitungen und Zeitschriften sowie Neuzugang an Medien der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2017 (Schluss)

Bibliothek	Bundes- land	Laufend geführte Zeitungen und Zeitschriften (Anzahl der Titel)		Neuzugang an Medien			Ausgaben für Bestands- vermehrung ²⁾
		in gedruckter Form	elektronisch	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerke (physische Einheiten)	Digitale Bestände: Einzel- dokumente sowie Daten- banken ¹⁾	Sonstiges	
							1.000 EUR
Parlaments-, Behörden- u. Gerichtsbibliotheken							
Bundesstaatliche Pädagogische Bibliothek beim Landesschulrat für NÖ (inkl. Exposituren Baden und Hollabrunn)	K	335	6.550	2.289	552	.	55,7
Administrative Bibliothek des Bundes ⁴⁾	W	(1.300)	(170)	.	.	.	.
Außenpolitische Bibliothek	W	.	.	729	.	.	.
Bundesministerium für Justiz	W	.	.	892	.	.	.
BMLVS Österreichische Militärbibliothek	W	1.845	387	4.694	618	36 ¹⁰⁾	.
Clusterbibliothek - Europäisches Dokumentations- zentrum (EDZ) ⁵⁾	W	801	.	5.229	.	.	935,1
Oberster Gerichtshof	W	185	-	-	-	-	476,8
Österreichisches Patentamt	W	390	5	220	110	-	.
Parlamentsbibliothek	W	268	84	3.050	41	.	184,8
Bibliotheken von wissenschaftlichen Institutionen und Museen							
Adalbert Stifter Institut des Landes OÖ	O	(345)	.	.	.	.	14,0
Oberösterreichisches Landesarchiv	O	163	-	(500)	-	-	(18,8)
Dr. Wilfried Haslauer Bibliothek	S	8	.	300	.	.	3,0
Robert Jungk Bibliothek für Zukunftsfragen	S	90	-	206	.	-	4,4
Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	T	1.748	.	4.218	.	(1.000)	51,0
Stadtbibliothek Feldkirch	V	207	11	1.215	.	-	49,0
C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik	W	85	27	1.594	.	.	45,6
Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft	W	100	300	464	.	.	.
Geologische Bundesanstalt	W	3.433	.	2.241	46	1.065	57,4
Holzforschung Austria	W	54	-	(400)	-	-	.
Institut für Höhere Studien (IHS)	W	45	(7.300)	84	.	.	.
Literaturhaus Wien	W	120	.	15.500	12.237	.	.
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung	W	170	120	1.000	.	.	215,0
Österreichische Kulturdokumentation	W	65	.	150	100	.	3,5
Österreichische Akademie der Wissenschaft	W	420	2.011	501	15	.	.
Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik	W	10	21	344	.	.	55,0
Bibliotheken von Körperschaften und Vereinen							
Stift Reichersberg	St	-	-	58	-	-	.
Bibliothek der Evangelischen Kirche	W	120	6	500	-	-	7,7
Wirtschaftskammer Wien	W	.	.	.	.	.	.

Q: STATISTIK AUSTRIA; Österreichische Bibliotheksstatistik (ÖBS). Erstellt am 25.04.2019. 1) Flugblätter, Druckgraphiken und Zeichnungen, Portraits, Plakate, Exlibris, Buchumschläge usw. - 2) Exklusive Ausgaben für bestandserhaltende Maßnahmen wie Restauration, Entsäuerung, Entfilmung etc. - 3) Durch einen Kooperationsvertrag mit dem Land Tirol ist die Bibliothek seit 2007 zusätzlich in der Rolle der Landesbibliothek bestätigt. - 4) Clusterbibliothek für das Bundeskanzleramt, das Bundesministerium für Inneres, das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, das Bundesministerium für Öffentlichen Dienst und Sport sowie das Österreichische Staatsarchiv. - 5) Clusterbibliothek für die Bundesministerien für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz einschließlich der Arbeitsinspektorate, für Nachhaltigkeit und Tourismus, für Bildung, Wissenschaft und Forschung (für den Bereich Wissenschaft und Forschung), für Verkehr, Innovation und Technologie sowie die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG), das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), die Burghauptmannschaft (BHÖ), die Bundesmobilenverwaltung (BMobV) und die Bundeswettbewerbsbehörde (BWB). - 6) Jahrbücher nur teilweise erfasst. - 7) Inklusive 21 Atlanten. - 8) Rund 3.400 E-Books, 5 CD/DVD-ROM, 219 Audio CDs, 216 DVD-Blue rays, 100 Online Dokumente. - 9) DVDs, CDs, Notendrucke. - 10) Vorschriften.

B4. Benützung der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2017

Bibliothek	Bundes- land	Registrierte Personen ¹⁾	Bibliotheks- besuche (Benützungsfälle)	Benützte Dokumente (ohne Frist- verlänger- ungen) ²⁾	Fernleihe: erhaltene Bestellungen (In- und Ausland)	Zugriffe auf die Website (in 1.000)	Such- anfragen in Online- Katalogen (in 1.000)
Nationalbibliothek							
Österreichische Nationalbibliothek	W	227.129	233.648	373.275	28.119	253.438,2	15.203.405
Landesbibliotheken							
Burgenländische Länderbibliothek	B	(350)	.	1.376	83	.	.
Kärntner Landesbibliothek ³⁾	K	.	-	-	.	.	.
Niederösterreichische Landesbibliothek	N	9.922	5.552	5.754	136	311,6	(18.271,7)
Oberösterreichische Landesbibliothek	O	7.796	129.809	100.021	4.549	(2,7)	.
Steiermärkische Landesbibliothek	St	2.275	.	87.151	62	.	.
Vorarlberger Landesbibliothek	V	7.811	. ¹⁰⁾	92.575	554	(2.000,0)	.
Wienbibliothek im Rathaus	W	.	12.308	11.998	133	310,6	.
Bibliotheken öffentlicher Universitäten							
Universität Klagenfurt	K	5.835	273.073	67.203	1.971	.	10.261.413
Donauuniversität Krems	N	2.572	.	16.379	141	.	.
Kunstuniversität Linz	O	1.082	.	11.104	.	.	212,6
Johannes Kepler Universität Linz	O	9.467	.	59.797	845	.	.
Universität Mozarteum Salzburg	S	2.379	.	38.748	252	.	316,9
Universität Salzburg	S	16.462	483.505	266.864	.	.	3.476,3
Karl-Franzens-Universität Graz	St	17.644	584.695	209.057	2.802	.	.
Montanuniversität Leoben	St	1.821	196.134	10.987	250	.	.
Technischen Universität Graz	St	4.390	385.000	37.296	673	.	600,1
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	St	2.932	92.085	23.031	25	.	289,8
Universitäts- und Landesbibliothek Tirol ⁴⁾	T	21.866	1.877.442	535.838	3.103	.	8.939,3
Medizinische Universität Wien	W	8.070	625.342	72.292	5.694	.	928,4
Technische Universität Wien	W	10.123	858.013	65.603	1.212	.	.
Universität der bildenden Künste Wien	W	1.133	8.400	9.767	130	.	212,5
Universität für Bodenkultur Wien	W	4.888	381.880	41.092	665	.	.
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	W	2.582	.	30.944	172	.	253,4
Universität für angewandte Kunst	W	1.881	60.399	18.520	212	0,8	240,1
Universität Wien	W	70.252	2.834.267	765.159	12.782	.	16.211,8
Veterinärmedizinischen Universität Wien	W	2.874	101.399	41.968	172	.	21,8
Wirtschaftsuniversität Wien	W	.	1.051.168	146.054	832	.	3.087,5
Bibliotheken von Fachhochschulen							
FH Eisenstadt	B	1.400	.	13.622	89	.	.
FH Villach	K	1.577	.	.	65	.	95,5
FH St. Pölten	N	.	.	.	166	.	.
FH Graz	St	752	4.937	5.305	8	.	84,0
FH des bfi Wien	W	.	.	.	-	.	.
FH Wien der WKW	W	.	38.571	11.705	18	.	-
FH Campus Wien, Bibliothek und Mediathek	w	1.767	.	25.260	146	.	.
Bibliotheken pädagogischer Hochschulen							
Pädagogische Hochschule Burgenland	B	1.192	.	24.112	.	.	.
Pädagogische Hochschule Kärnten	K	.	.	21.252	241	.	.
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	O	1.220	63.526	.	210	.	72,1
Private Pädagogische Hochschule Diözese Linz	O	5.000	.	48.500	-	.	.
Pädagogische Hochschule Salzburg	S	898	.	47	952	.	.
Kirchliche Pädagogische Hochschule Graz	St	2.440	(8.500)	9.791	0	.	.
Pädagogische Hochschule Steiermark	St	.	.	25.468	539	.	.
Pädagogische Hochschule Tirol	T	8.655	65.000	21.306	550	89,6	153,6
Hochschule für Agrar und Umweltpädagogik	W	23	5.645	1.520	.	.	.
Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems	W	(2.200)	(7.000)	(24.000)	(90)	.	.
Pädagogische Hochschule Wien Campusbibliothek	W	1.667	23.698	21.041	379	.	.
Bibliotheken anderer Bildungseinrichtungen							
Philosophisch-Theologische Hochschule der Diözese St. Pölten	N	107	.	1.313	-	.	.
Diözesanbibliothek Klagenfurt	K	-	762	566	3	1,8	.
Kärntner Landeskonservatorium	K	(900)	.	1.755	.	.	.
Diözesan- und Universitätsbibliothek der Katholischen Privat-Universität Linz	O	511	32.549	12.857	26	.	.
Vorarlberger Landeskonservatorium	V	147	(6.000)	12.007	-	.	.
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	W	829	.	13.476	(12)	.	.

B4. Benützung der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2017 (Schluss)

Bibliothek	Bundes- land	Registrierte Personen ¹⁾	Bibliotheks- besuche (Benützungsfälle)	Benützte Dokumente (ohne Frist- verlängerungen) ²⁾	Fernleihe: erhaltene Bestellungen (In- und Ausland)	Zugriffe auf die Website (in 1.000)	Such- anfragen in Online- Katalogen (in 1.000)
Parlaments-, Behörden- u. Gerichtsbibliotheken							
Bundesstaatliche Pädagogische Bibliothek beim Landesschulrat für NÖ (inkl. Exposituren Baden und Hollabrunn)	N	2.025	66.272 ¹¹⁾	16.189	1.174	.	.
Administrative Bibliothek des Bundes ⁴⁾	W	.	.	.	.	.	.
Außenpolitische Bibliothek	W	(700)	(500)	2.253	-	.	13,6
Bundesministerium für Justiz	W	.	.	.	.	.	.
BMLVS Österreichische Militärbibliothek	W	1.324	.	15.144	.	.	59,3
Clusterbibliothek - Europäisches Dokumentations- zentrum (EDZ) ⁵⁾	W	1.901	.	2.097	787	.	.
Oberster Gerichtshof	W	.	.	.	-	.	.
Österreichisches Patentamt	W	-	(680)	.	.	.	.
Parlamentsbibliothek	W	723	5.791	8.211	47	8,2 ¹²⁾	20,3
Bibliotheken von wissenschaftlichen Institutionen und Museen							
Adalbert Stifter Institut des Landes OÖ	O	- ⁹⁾	125	.	.	.	.
Oberösterreichisches Landesarchiv	S	.	.	.	-	.	.
Dr. Wilfried Haslauer Bibliothek	T	-	.	-	-	.	.
Robert Jungk Bibliothek für Zukunftsfragen	W	-	.	-	-	88,1	233,1
Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	W	.	3.852	10.200	.	.	.
Stadtbibliothek Feldkirch	W	257	.	.	- ⁹⁾	.	.
C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik	W	.	9.161	9.097	.	.	27,0
Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft	W	.	.	(5.000)	-	.	.
Geologische Bundesanstalt	W	.	749	457	-	148,1	.
Holzforschung Austria	W	.	.	.	-	.	.
Institut für Höhere Studien (IHS)	W	.	(1.085)	.	40	.	.
Literaturhaus Wien	W	-	2.800	-	-	4.900,0	10,0
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung	W	200	.	.	.	.	.
Österreichische Kulturdokumentation	W	.	20	40	.	40,0	.
Österreichische Akademie der Wissenschaft	W	240	960	1.082	81	.	.
Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik	W	5	(50)	8	2	.	.
Bibliotheken von Körperschaften und Vereinen							
Stift Reichersberg	W	.	.	.	.	.	.
Bibliothek der Evangelischen Kirche	W	-	.	.	-	.	.
Wirtschaftskammer Wien	W	.	.	.	.	.	.

Q: STATISTIK AUSTRIA; Österreichische Bibliotheksstatistik (ÖBS). Erstellt am 25.04.2019. 1) Registrierte Personen (mit Leserkarte, Bibliotheksausweis ...), welche im Berichtsjahr tatsächlich aus der Bibliothek entliehen haben. - 2) In Lesesälen benützte Dokumente (ohne frei zugänglich aufgestellte Dokumente) sowie Entlehnungen. - 3) Wegen Umbau war die Bibliothek geschlossen. - 4) Durch einen Kooperationsvertrag mit dem Land Tirol ist die Bibliothek seit 2007 zusätzlich in der Rolle der Landesbibliothek bestätigt. - 5) Clusterbibliothek für das Bundeskanzleramt, das Bundesministerium für Inneres, das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, das Bundesministerium für Öffentlichen Dienst und Sport sowie das Österreichische Staatsarchiv. - 6) Clusterbibliothek für die Bundesministerien für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz einschließlich der Arbeitsinspektorate, für Nachhaltigkeit und Tourismus, für Bildung, Wissenschaft und Forschung (für den Bereich Wissenschaft und Forschung), für Verkehr, Innovation und Technologie sowie die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG), das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), die Burghauptmannschaft (BHÖ), die Bundesmobilienvverwaltung (BMobV) und die Bundeswettbewerbsbehörde (BWB). - 7) Leser, die lediglich im Lesesaal Bücher einsehen, werden nicht registriert. - 8) Ab Anfang Juli: Systemwechsel von DABIS zur OBVSG. - 9) Präsenzbibliothek - 10) Kann infolge Freihandaufstellung nicht ermittelt werden. - 11) Exklusive Nutzung der eBooks. - 12) Zugriffe Internet und Intranet.

B5. Personal und Ausgaben der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2017

Bibliothek	Bundes- land	Beschäftigte insgesamt (Vollzeit- äquivalente)	darunter		Ausgaben insgesamt	darunter
			im höheren Bibliotheks- dienst	im gehobenen Bibliotheks- dienst		Personal- ausgaben
			1.000 EUR			
Nationalbibliothek						
Österreichische Nationalbibliothek	W	307,0	126,0	101,0	28.016,7	18.782,7
Landesbibliotheken						
Burgenländische Länderbibliothek	B	6,0	2,0	4,0	132,0	.
Kärntner Landesbibliothek	K	3,0	2,0	.	.	.
Niederösterreichische Landesbibliothek	N	19,7	5,0	5,3	.	.
Oberösterreichische Landesbibliothek	O	26,8	2,0	11,0	2.689,3	1.721,7
Steiermärkische Landesbibliothek	St	43,5	13,0	7,0	2.105,1	1.855,1
Vorarlberger Landesbibliothek	V	53,0 ⁴⁾	12,9	14,6	5.914,3	3.988,9
Wienbibliothek im Rathaus	W	39,6	16,0	12,5	4.668,1	2.485,9
Bibliotheken öffentlicher Universitäten						
Universität Klagenfurt	K	37,2	8,8	17,1	3.348,4	1.982,8
Donauuniversität Krems	N	7,2	1,0	7,0	.	.
Kunstuniversität Linz	O	6,8	2,8	2,0	677,7	504,6
Johannes Kepler Universität Linz	O	44,4	6,9	15,6	5.660,6	2.175,7
Universität Mozarteum Salzburg	S	14,0	2,0	7,8	1.059,3	805,2
Universität Salzburg	S	116,4	22,0	47,5	10.647,3	6.002,0
Karl-Franzens-Universität Graz	St	113,5	.	.	12.474,5	6.552,7
Montanuniversität Leoben	St	13,8	1,0	5,5	1.822,1	737,7
Technischen Universität Graz	St	41,1	5,0	24,5	4.905,6	2.248,9
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	St	13,0	1,5	8,0	1.162,9	674,4
Universitäts- und Landesbibliothek Tirol ⁶⁾	St	127,2	21,0	67,4	13.450,7	6.826,6
Medizinische Universität Wien	T	30,1	10,7	11,9	5.155,1	2.024,4
Technische Universität Wien	W	57,0	9,8	25,3	.	3.058,7
Universität der bildendenden Künste Wien	W	14,5	1,0	7,0	842,0	589,2
Universität für Bodenkultur Wien	W	26,0	7,0	12,0	2.541,1	1.248,0
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	W	13,5	2,0	5,0	1.601,1	699,3
Universität für angewandte Kunst	W	13,2	3,0	4,0	920,4	174,9
Universität Wien	W	261,9	71,4	89,8	26.963,6	15.717,3
Veterinärmedizinischen Universität Wien	W	13,7	3,0	6,5	1.652,5	610,8
Wirtschaftsuniversität Wien	W	65,3	.	.	7.149,3	3.544,9
Bibliotheken von Fachhochschulen						
FH Eisenstadt	B	4,0	.	.	.	.
FH Villach	K	3,0	1,3	0,8	.	.
FH St. Pölten	N	3,5	1,0	2,0	.	210,3
FH Graz	St	1,5	1,0	-	.	.
FH des bfi Wien	St	2,0	-	-	.	.
FH Wien der WKW	W	4,7	.	.	595,8	261,4
FH Campus Wien, Bibliothek und Mediathek	W	2,5	-	-	-	-
Bibliotheken pädagogischer Hochschulen						
Pädagogische Hochschule Burgenland	B	2,0	-	1,0	172,4	145,7
Pädagogische Hochschule Kärnten	K	5,5	-	3,0	59,7	.
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	O	4,0	-	2,0	48,0	-
Private Pädagogische Hochschule Diözese Linz	St	3,3	1,0	2,0	.	.
Pädagogische Hochschule Salzburg	S	3,0	-	2,0	.	.
Kirchliche Pädagogische Hochschule Graz	St	2,0	0,5	1,0	.	.
Pädagogische Hochschule Steiermark	St	7,5	-	2,5	.	.
Pädagogische Hochschule Tirol	T	5,0	.	3,0	.	.
Hochschule für Agrar und Umweltpädagogik	W	1,0	0,5	0,5	26,0	.
Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems	W	6,0	1,0	1,0	35,0	.
Pädagogische Hochschule Wien Campusbibliothek	W	12,0	-	7,0	61,8	.
Bibliotheken anderer Bildungseinrichtungen						
Philosophisch-Theologische Hochschule der Diözese St. Pölten	B	1,0	-	-	91,1	40,8
Diözesanbibliothek Klagenfurt	K	1,5	-	-	.	.
Kärntner Landeskonservatorium	K	2	1,0	1,0	.	.
Katholischen Privat-Universität Linz	O	6,3	2,0	1,0	501,9	366,2
Vorarlberger Landeskonservatorium	V	1,6	-	1,0	143,1	115,5
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	W	2,0	2,0	-	.	.

B5. Personal und Ausgaben der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2017 (Schluss)

Bibliothek	Bundes- land	Beschäftigte insgesamt (Vollzeit- äquivalente)	darunter		Ausgaben insgesamt	darunter
			im höheren Bibliotheks- dienst	im gehobenen Bibliotheks- dienst		Personal- ausgaben
			1.000 EUR			
Parlaments-, Behörden- u. Gerichtsbibliotheken						
Bundesstaatliche Pädagogische Bibliothek beim Landesschulrat für NÖ (inkl. Exposituren Baden und Hollabrunn)	K	9,3	2,5	2,8	.	.
Administrative Bibliothek des Bundes ⁴⁾	N	17,0	5,0	4,0	.	.
Außenpolitische Bibliothek	W	4,0	0,0	2,0	.	.
Bundesministerium für Justiz	W	1,5		1,0	.	.
BMLVS Österreichische Militärbibliothek	W	13,0	2,0	6,0	.	.
Clusterbibliothek - Europäisches Dokumentations- zentrum (EDZ) ⁵⁾	W	16,0	2,0	6,0	935,1	.
Oberster Gerichtshof	W	6,0	-	2,0	.	.
Österreichisches Patentamt	W	3,0	-	1,0	.	.
Parlamentsbibliothek	W	10,7	4,0	2,0	.	.
Bibliotheken von wissenschaftlichen Institutionen und Museen						
Adalbert Stifter Institut des Landes OÖ	O	.	0,5	0,5	14,0	.
Oberösterreichisches Landesarchiv	O	1,0	-	-	.	.
Dr. Wilfried Haslauer Bibliothek	T	1,0	-	-	.	.
Robert Jungk Bibliothek für Zukunftsfragen	V	2,3	-	-	252,6	143,5
Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	W	6,0	5,0	1,0	89,0	.
Stadtbibliothek Feldkirch	W	3,0	1,0	-	49,0	.
C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik	W	.	3,0	1,0	.	.
Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft	W	2,0	.	1,0	.	.
Geologische Bundesanstalt	W	6,0	1,0	1,0	115,3	.
Holzforschung Austria	W	1,0	1,0	0,0	.	.
Institut für Höhere Studien (IHS)	W	2,4	0,8	1,6	-	0,0
Literaturhaus Wien	W	1,5	1,5	-	.	.
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung	W	1,4	0,8	0,6	215,0	.
Österreichische Kulturdokumentation	W	0,5	0,5	.	16,7	13,2
Österreichische Akademie der Wissenschaft	W	12,8	2,0	2,0	.	.
Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik	W	1,0	1,0	-	.	62,0
Bibliotheken von Körperschaften und Vereinen						
Stift Reichersberg	W	2	.	.	.	.
Bibliothek der Evangelischen Kirche	W	0,7	-	-	.	28,4
Wirtschaftskammer Wien	W	3,5	.	.	.	.

Q: STATISTIK AUSTRIA; Österreichische Bibliotheksstatistik (ÖBS). Erstellt am 25.04.2019. 1) Durch einen Kooperationsvertrag mit dem Land Tirol ist die Bibliothek seit 2007 zusätzlich in der Rolle der Landesbibliothek bestätigt. - 2) Clusterbibliothek für das Bundeskanzleramt, das Bundesministerium für Inneres, das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, das Bundesministerium für Öffentlichen Dienst und Sport sowie das Österreichische Staatsarchiv. - 3) Clusterbibliothek für die Bundesministerien für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz einschließlich der Arbeitsinspektorate, für Nachhaltigkeit und Tourismus, für Bildung, Wissenschaft und Forschung (für den Bereich Wissenschaft und Forschung), für Verkehr, Innovation und Technologie sowie die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG), das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), die Burghauptmannschaft (BHÖ), die Bundesmobilenverwaltung (BMobV) und die Bundeswettbewerbsbehörde (BWB). - 4) Inklusive Sozialstellen.

B6. Öffentliche Bibliotheken und Schulbibliotheken 1960 bis 2017

Jahr	Mitglieds- biblio- theken ¹⁾	Biblio- theken und Zweig- stellen	Medien	Entleh- nungen	Aktive Nutzer und Nutzer- innen	Medien	Entleh- nungen	Mitarbei- ter und Mitar- beiter- innen insgesamt	Davon		
						pro aktiver Nutzer und Nutzerin	haupt- beruflich		neben- beruflich	ehren- amtlich	
			1.000								
1960	211	2.610	2.601,9	6.587,6	460,2	5,7	14,3	.	.	.	.
1970	283	2.298	3.843,4	8.056,3	513,4	7,5	15,7	.	.	.	.
1980	723	2.047	5.274,6	12.016,6	696,9	7,6	17,2	.	.	.	.
1985	971	2.292	6.899,9	13.190,5	797,5	8,7	16,5	.	.	.	.
1990	947	2.374	8.195,3	13.899,5	869,3	9,4	16,0	5.640	651	557	4.432
1995	1.549	2.592	10.875,7	16.957,4	1.028,6	10,6	16,5	9.680	794	1.297	7.589
2000	1.613	2.496	11.756,0	16.631,0	1.117,9	10,5	14,9	9.985	728	1.345	7.912
2001	1.695	2.498	12.102,3	17.130,1	1.128,9	10,7	15,2	10.293	772	1.460	8.061
2002	1.551	2.284	11.875,9	17.025,9	1.079,9	11,0	15,8	9.957	867	1.319	7.771
2003	2.153	2.282	12.300,7	17.961,7	1.101,2	11,2	16,3	10.409	784	1.634	7.991
2004	2.219	2.395	12.581,4	19.731,4	1.124,8	11,2	17,5	10.890	775	1.751	8.364
2005	2.153	2.300	12.596,6	19.974,7	1.097,7	11,5	18,2	10.939	787	1.654	8.498
2006 ²⁾	2.193	2.312	12.861,7	19.678,6	1.125,2	11,4	17,5	11.043	790	1.666	8.587
2007 ³⁾	2.133	2.254	13.074,3	19.952,5	1.137,8	11,5	17,5	10.925	793	1.668	8.464
2008 ⁴⁾	2.104	2.221	13.075,0	20.323,8	1.104,3	11,8	18,4	11.062	748	1.699	8.614
2009 ⁵⁾	1.947	2.058	12.776,5	20.737,7	1.079,2	11,8	19,2	10.757	797	1.466	8.494
2010 ⁶⁾	1.968	2.077	13.122,8	21.535,0	1.132,4	11,6	19,0	10.862	869	1.374	8.619
2011 ⁷⁾	1.970	2.072	13.280,9	22.249,8	1.202,9	13,2	22,2	11.461	915	1.345	9.201
2012 ⁸⁾	1.922	2.015	13.318,3	22.241,2	1.121,2	11,9	19,8	11.330	821	1.551	8.958
2013 ⁹⁾	1.372	1.499	10.920,1	22.062,7	867,4	12,6	25,4	9.202	865	635	7.702
2014	1.388	1.470	11.207,5	22.744,3	846,3	13,2	26,9	9.414	845	654	7.915
2015	1.336	1.419	11.045,7	22.889,0	824,2	13,4	27,8	9.491	829	571	8.091
2016	1.272	1.316	10.696,2	22.871,6	784,3	13,6	29,2	9.201	802	463	7.936
2017	1.071	1.309	10.859,7	22.843,8	794,2	13,7	28,8	9.270	809	489	7.972

Q: Büchereiverband Österreichs. Erstellt am 25.04.2019. 1) Mitgliedsbibliotheken des Büchereiverbands Österreich, für die statistische Angaben vorliegen. - Darunter 2) 786, 3) 747, 4) 710, 5) 614, 6) 598, 7) 599, 8) 554 Schulbibliotheken. Der Bereich der Schulbibliotheken ist damit keinesfalls vollständig erfasst. - 9) Ab 2013 ohne Schulbibliotheken, sofern diese nicht gleichzeitig auch als öffentliche Bibliotheken fungieren.

B7. Öffentliche Bibliotheken und Schulbibliotheken nach Trägerschaft 1995 bis 2017

Jahr	Bibliotheken und Zweigstellen	Medien	Entlehnungen	Aktive Nutzer und Nutzerinnen	Aktive Nutzer und Nutzerinnen pro Bibliothek und Zweigstelle	Entlehnungen pro aktiver Nutzer und Nutzerin
		1.000				
Insgesamt ¹⁾						
1995	2.592	10.875,7	16.957,4	1.028,6	397	16,5
2000	2.496	11.756,0	16.631,0	1.117,9	448	14,9
2005	2.300	12.596,6	19.974,7	1.097,7	477	18,2
2010	2.077	13.122,8	21.535,0	1.132,4	545	19,0
2013 ²⁾	1.449	10.920,1	22.062,7	867,4	599	25,4
2014	1.470	11.207,5	22.744,3	846,3	576	26,9
2015	1.419	11.045,7	22.889,0	824,2	581	27,8
2016	1.316	10.696,2	22.871,6	784,3	596	29,2
2017	1.309	10.859,7	22.843,8	794,2	607	28,8
Kommunale Büchereien (Stadt- und Gemeindebüchereien) ¹⁾						
1995	1.155	5.674,0	11.847,7	538,8	466	22,0
2000	1.264	6.964,1	11.605,3	691,8	547	16,8
2005	1.260	7.621,5	14.303,3	704,4	559	20,3
2010	1.198	8.039,8	15.523,5	711,3	594	21,8
2013 ²⁾	628	5.910,8	15.724,3	537,3	856	29,3
2014	631	6.002,9	16.109,9	519,1	823	31,0
2015	618	5.977,7	16.213,6	509,3	824	31,8
2016	585	5.952,6	16.285,2	497,5	850	32,7
2017	612	6.240,5	16.621,6	521,4	852	31,9
Büchereien kooperativer Träger						
1995	363	1.419,8	1.774,7	151,6	418	11,7
2000	406	1.895,2	2.587,2	182,3	449	14,2
2005	480	2.484,0	3.592,5	220,0	458	16,3
2010	451	2.699,6	3.866,9	235,2	521	16,4
2013	420	2.638,7	4.045,4	196,4	468	20,6
2014	427	2.651,2	4.207,2	196,1	459	21,5
2015	419	2.667,8	4.251,7	189,8	453	22,4
2016	386	2.517,3	4.160,4	175,5	455	23,7
2017	355	2.334,9	3.692,7	154,5	435	23,9
Kirchliche Büchereien						
1995	669	2.110,7	1.863,8	207,5	310	9,0
2000	551	1.785,5	1.545,6	176,1	320	8,8
2005	325	1.262,8	1.078,6	86,9	267	12,4
2010	257	1.170,6	1.089,2	111,8	435	9,7
2013	234	1.024,7	1.078,6	62,4	266,7	17,3
2014	245	1.201,7	1.189,9	66,9	272,9	17,8
2015	235	1.090,6	1.150,9	64,2	273,4	17,9
2016	215	979,7	1.125,2	60,5	281,2	18,6
2017	214	1.021,8	1.115,0	61,5	287,2	18,1
Büchereien des Österreichischen Gewerkschaftsbundes und der Arbeiterkammern						
1995	354	1.425,9	1.341,7	120,8	341	11,1
2000	211	749,1	706,1	47,3	224	14,9
2005	126	624,3	757,6	44,0	349	17,2
2010	81	504,8	768,5	46,2	570	16,6
2013	67	399,2	788,0	37,4	558,1	21,1
2014	65	406,6	834,3	33,7	517,8	24,8
2015	57	394,1	848,3	33,4	585,4	25,4
2016	51	364,8	824,0	26,4	517,6	31,2
2017	48	352,8	844,5	27,0	561,6	31,3
Sonstige Büchereien ⁴⁾						
1995	51	245,3	129,4	9,9	194	13,1
2000	64	362,2	186,7	20,4	319	9,1
2005	109	604,1	242,6	42,3	389	5,7
2010	90	707,9	286,9	27,9	310	10,3
2013	100	946,6	426,3	33,8	338	12,6
2014	102	945,1	403,1	30,6	300	13,2
2015	90	915,5	424,4	27,6	307	15,4
2016	79	881,8	476,7	24,5	310	19,5
2017	80	909,7	570,1	29,9	373	19,1

Q: Büchereiverband Österreichs. Erstellt am 25.04.2019. 1) Bis 2012 inklusive Schulbibliotheken. - 2) Ohne Schulbibliotheken, sofern diese nicht gleichzeitig auch als öffentliche Bibliotheken fungieren. 3) Mit Beteiligung der Kommunen 430 Büchereien, mit Beteiligung der Kirche 389 Büchereien, mit Beteiligung von ÖGB und AK 30 Büchereien. - 4) Anstaltsbibliotheken (z.B. Krankenhaus-, Altenheim-, Gefängnisbibliothek) und sonstige Bibliotheken.

B8. Öffentliche Bibliotheken nach Bundesländern 2017

Bundesland	Bibliotheken und Zweigstellen ¹⁾	Medien	Entlehnungen	Aktive Nutzer und Nutzerinnen	Bibliotheksbesuche	Aktive Nutzer und Nutzerinnen	Bibliotheksbesuche	Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen insgesamt	Davon			
						pro 100 der Wohnbevölkerung				hauptberuflich	nebenberuflich	ehrenamtlich
Österreich	1.309	10.859,7	22.843,8	794,2	10.325,7	9,1	117,7	9.270	809	489	7.972	
Burgenland	67	279,1	281,2	21,1	112,9	7,2	38,7	247	9	14	224	
Kärnten	49	619,7	632,4	25,5	262,6	4,5	46,8	173	34	39	100	
Niederösterreich	247	1.672,6	2.125,1	97,4	976,6	5,8	58,6	1.641	86	83	1.472	
Oberösterreich	297	2.017,0	4.107,4	136,1	2.149,9	9,3	146,7	2.863	113	82	2.668	
Salzburg	108	879,4	2.308,4	70,4	947,1	12,8	172,4	583	65	43	475	
Steiermark	187	1.459,6	2.660,7	105,4	1.172,8	8,5	94,8	1.075	118	117	840	
Tirol	170	1.130,9	1.817,4	81,8	823,7	11,0	110,4	1.389	44	46	1.299	
Vorarlberg	96	1.036,2	2.729,9	77,0	1.130,9	19,8	290,9	863	76	30	757	
Wien	88	1.765,3	6.181,4	179,4	2.749,2	9,6	147,2	436	264	35	137	

Q: Büchereiverband Österreichs. Erstellt 25.04.2019. 1) Ohne Schulbibliotheken, sofern diese nicht gleichzeitig auch als öffentliche Bibliotheken fungieren.

B9. Öffentliche Bibliotheken nach Trägerschaft 2017

Trägerschaft	Bibliotheken und Zweigstellen ¹⁾	Medien	Entlehnungen	Aktive Nutzer und Nutzerinnen	Bibliotheksbesuche	Medien	Aktive Nutzer und Nutzerinnen	Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen insgesamt	Davon			
						pro Bibliothek und Zweigstelle				hauptberuflich	nebenberuflich	ehrenamtlich
1.000												
Insgesamt	1.309	10.859,7	22.843,8	794,2	10.325,7	8.296	607	9.270	809	489	7.972	
Kommunal	612	6.240,5	16.621,6	521,4	7.317,1	10.197	852	3.259	651	310	2.298	
Kooperativ	355	2.334,9	3.692,7	154,5	1.796,5	6.577	435	3.434	69	82	3.283	
Kirchlich	214	1.021,8	1.115,0	61,5	654,8	4.775	287	2.000	6	15	1.979	
ÖGB und AK ²⁾	48	352,8	844,5	27,0	256,9	7.349	562	136	29	20	87	
Sonstige	80	909,7	570,1	29,9	300,4	11.371	373	441	54	62	325	

Q: Büchereiverband Österreichs. Erstellt am 25.04.2019. 1) Ohne Schulbibliotheken, sofern diese nicht gleichzeitig auch als öffentliche Bibliotheken fungieren. - 2) Österreichischer Gewerkschaftsbund und Arbeiterkammern.

Theater und Musik

T1. Vorstellungen und Besuche an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien 1980/81 bis 2016/17

Spieljahr	Zusammen		Bundestheater								Theater in der Josefstadt ²⁾	
			Staatsoper		Volksoper		Burgtheater		Akademietheater			
	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche
1980/81	3.472	2.585.954	301	584.215	306	412.660	367	354.323	305	150.295	432	272.957
1990/91	3.910	2.937.748	309	588.666	299	405.969	444	284.544	305	139.155	535	262.979
1995/96	3.834	2.813.239	306	613.333	301	367.431	334	217.704 ¹⁾	326	141.172	575	265.077
2000/01	3.706	2.756.173	370	620.436	293	297.227	435	255.801	290	123.761	361	195.848
2005/06	3.574	2.355.701	355	603.750	276	280.520	566	285.422	284	119.923	366	181.667
2006/07	3.560	2.392.940	356	608.195	281	289.721	554	298.105	280	118.566	336	170.945
2007/08	3.651	2.486.271	347	605.216	291	325.491	537	251.414	284	121.559	327	154.009
2008/09	3.647	2.381.969	340	583.797	291	319.568	566	258.406	275	115.997	376	164.068
2009/10	3.657	2.655.026	337	588.657	304	314.629	439	283.356	274	113.959	352	172.425
2010/11	3.732	2.565.616	346	585.006	301	303.341	596	282.761	284	117.225	359	164.797
2011/12	3.792	2.570.529	363	588.989	305	305.873	594	315.160	283	123.700	337	163.081
2012/13	3.616	2.418.722	361	599.724	310	308.008	596	314.024	288	116.629	358	158.212
2013/14	3.618	2.513.054	370	603.688	316	311.781	553	303.577	292	119.801	363	163.495
2014/15	3.607	2.490.531	361	598.951	328	315.189	478	276.096	308	127.810	358	168.899
2015/16	3.513	2.374.132	394	610.516	310	315.382	498	270.481	294	120.469	336	151.934
2016/17	3.552	2.331.182	390	601.624	318	298.714	525	267.893	290	121.252	388	161.737

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.11.2018. Vorstellungen und Besuche ohne Gastspiele außer Haus. 1) Verkürzte Spielzeit. - 2) Bis 1999/00 inklusive Rabenhof. - 3) Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr 2006. - 4) Ab 1990/91 wurde das Kalenderjahr, beginnend mit 1991 gemeldet. - 5) Wegen Umbaus von Sommer 2005 bis Juni 2008 geschlossen.

T2. Vorstellungen und Besuche an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern 1980/81 bis 2016/17

Spieljahr	Zusammen		Burgenländische Kulturzentren		Stadttheater Klagenfurt		Bühne Baden ³⁾		Landestheater Niederösterreich	
	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche
1980/81	2.987	1.196.006	64	22.264	289	159.893	160	79.489	223	57.940
1985/86	3.151	1.240.568	250	78.365	275	160.597	158	93.515	228	72.928
1990/91	2.866	1.245.757	126	51.695	289	159.721	181	94.045	213	76.512
1995/96	3.144	1.259.228	277	69.696	197	118.344	145	95.274	189	56.785
2000/01	3.213	1.198.363	209	83.010	231	167.940	152	102.260	145	42.950
2001/02	3.184	1.132.102	271	98.534	177	106.005	152	102.260 ⁴⁾	140	39.001
2002/03	3.108	1.119.164	256	92.732	205	114.129	145	97.809	197	38.839
2003/04	3.113	1.156.866	268	91.350	201	116.659	151	99.581	208	44.652
2004/05	3.192	1.114.278	227	84.066	178	107.844	144	93.655	224	40.598
2005/06	3.246	1.113.296	198	76.745	176	102.226	161	100.587	130	29.963
2006/07	3.094	1.119.007	193	77.029	173	101.592	159	97.037	162	36.368
2007/08	2.830	1.093.120	144	69.588	209	110.716	142	89.405	149	37.090
2008/09	3.347	1.206.799	439	129.111	205	111.554	142	89.405 ⁴⁾	150	37.719
2009/10	3.304	1.215.636	389	121.130	251	122.708	135	81.414 ⁵⁾	146	33.232
2010/11	3.137	1.181.677	256	115.588	231	120.613	138	74.717 ⁵⁾	154	35.826
2011/12	3.158	1.159.854	217	82.045 ¹⁾	196	112.188	152	77.366 ⁵⁾	157	36.452
2012/13	3.288	1.191.163	283	119.253	224	108.011	123	78.123	160	37.381
2013/14	3.484	1.303.340	281	110.654	216	101.828	129	78.658 ⁶⁾	182	40.253
2014/15	3.412	1.305.934	250	111.004 ³⁾	202	104.995	131	76.346 ⁶⁾	166	34.920
2015/16	3.550	1.262.097	269	100.985	199	110.455	157	81.246 ⁷⁾	187	39.297
2016/17	3.639	1.279.786	237	84.327	202	104.378	164	81.822 ⁷⁾	182	35.902

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.11.2018. 1) Die Räumlichkeiten in Eisenstadt waren 2011/12 geschlossen. - 2) Das Kulturzentrum Jennersdorf wird nicht mehr durch die Burgenländischen Kulturzentren bespielt. - 3) Seit 2003/04 ist das Kalenderjahr Berichtszeitraum; 2003/04 steht dabei für 2004. - 4) Daten des Vorjahres. - 5) Besuche ohne Gastspiele fremder Ensembles. - 6) Ohne Vorstellungen und Besuche im Max-Reinhardt-Foyer. - 7) Zahlende Besuche lt. deutschem Bühnenverein. - 8) Vorstellungen und zahlende Besuche lt. Deutschem Bühnenverein.

Kammerspiele		Volkstheater		Theater der Jugend		Vereinigte Bühnen Wien ⁴⁾						Spieljahr
						Raimundtheater		Theater an der Wien		Ronacher		
Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	
407	172.821	484	219.650	401	.	267	216.504	202	202.529	.	.	1980/81
355	171.632	472	255.782	530	169.504	308	347.251	285	248.158	68	64.108	1990/91
350	146.030	577	265.809	445	165.575	335	353.991	285	277.117	.	.	1995/96
360	147.042	610	274.566	321	127.563	268	302.276	235	235.934	163	175.719	2000/01
338	139.695	677	205.847	336	133.109 ³⁾	269	306.559	107	99.209	-	- ⁵⁾	2005/06
338	153.327	691	208.740	342	140.537	271	322.678	111	82.126	-	- ⁵⁾	2006/07
347	150.779	566	211.655	356	143.137	328	351.682	122	79.332	146	91.997 ⁵⁾	2007/08
343	137.981	549	205.092	342	135.640	205	178.872	129	88.589	231	193.959	2008/09
338	159.426	574	226.409	381	145.707	233	275.876	129	89.636	296	284.946	2009/10
328	152.248	508	210.591	383	145.653	261	282.182	109	75.090	257	246.722	2010/11
372	166.764	518	213.086	391	146.662	254	249.691	126	83.802	249	213.721	2011/12
276	120.860 ¹⁾	498	189.363	374	145.353	254	263.718	115	76.704	186	126.127	2012/13
292	123.350	485	185.819	368	141.779	242	266.845	117	81.783	220	211.136	2013/14
333	131.411	438	174.066	379	143.910	250	242.061	115	72.318	259	239.820	2014/15
328	134.336	432	145.761	336	129.538	257	240.696	110	75.723	218	179.296	2015/16
337	134.638	424	128.927	327	131.744	234	224.427	101	67.386	218	192.840	2016/17

Landestheater Linz		Salzburger Landestheater		Bühnen Graz		Tiroler Landestheater, Innsbruck		Vorarlberger Landestheater, Bregenz		Spieljahr
Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	Vorstellungen	Besuche	
681	241.611	383	182.418	551	229.924	430	184.698	206	37.769	1980/81
659	208.027	347	155.100	543	260.055	454	156.996	237	54.985	1985/86
702	226.105	318	156.650	409	240.634	394	172.736	234	67.659	1990/91
725	233.555	317	158.577	671	336.123	420	131.628	203	59.246	1995/96
754	190.443	335	149.538	814	295.759	349	127.179	224	39.284	2000/01
812	206.304	291	146.970	729	262.091	343	125.515	269	45.422	2001/02
761	210.284	287	130.304	666	266.844	348	123.850	243	44.373	2002/03
784	233.710	189	114.082	729	278.419	345	130.698	238	47.715	2003/04
817	227.817	285	119.654	792	271.629	356	133.349	169	35.666	2004/05
903	234.125	294	115.451	820	272.744	383	150.514	181	30.941	2005/06
804	227.710	263	108.874	732	264.890	402	176.066	206	29.441	2006/07
771	230.413	284	107.431	573	242.321	401	178.349	157	27.807	2007/08
783	234.077	267	98.698	738	299.432	390	173.056	233	33.747	2008/09
762	223.701	331	127.197	672	277.483	399	193.100	219	35.671	2009/10
815	224.886 ⁵⁾	346	140.003	555	257.623	408	179.450	234	32.971 ⁵⁾	2010/11
794	226.048	372	148.807	656	253.868	427	187.814	187	35.266	2011/12
838	245.188 ⁸⁾	360	139.592	684	254.828	431	171.205	185	37.582	2012/13
878	322.192 ⁸⁾	350	157.606	783	271.177	437	173.899	228	47.073	2013/14
976	373.654 ⁸⁾	380	150.906	662	227.786	451	182.769	194	43.554	2014/15
933	311.095 ⁸⁾	411	155.679	719	251.091	383	167.483	292	44.766	2015/16
933	311.095 ⁴⁾	392	157.233	774	275.533	392	174.222	363	55.274	2016/17

T3. Spieltätigkeit 2016/17 an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien

Theater	Fassungsraum		Spieltage	Neu- inszenier- ungen	Vor- stellungen ¹⁾	darunter	Besuche	darunter	Sitzplatz- auslast- ung in Prozent ³⁾	Gastspiel- vorstel- lungen außer Haus
	Sitz- plätze	Steh- plätze				zeitge- nössisch ²⁾		zeitge- nössisch ²⁾		
Zusammen	11.296	906	1.807	92	3.552	1.508	2.331.182	795.898	.	.
Staatsoper	1.709	567	.	6	390	.	601.624	.	98	.
Staatsoper Hauptbühne	1.709	567	.	6	289	.	586.073	.	98	.
Gustav Mahler-Saal	.	.	.	-	17	.	3.176	.	84	.
Studio Walfischgasse	.	.	.	-	84	.	12.375	.	.	.
Volksoper	1.261	72	.	10	318	.	298.714	.	78	.
Burgtheater	1.921	117	.	22	815	.	389.145	.	77	46
Burgtheater Haupthaus	1.111	85	.	8	299	.	245.994	.	73	16
Kasino am Schwarzenbergplatz	60	-	.	2	140	.	7.511	.	91	2
Vestibül Landmannseite	250	-	.	4	86	.	14.388	.	80	3
Akademietheater	500	32	.	8	290	.	121.252	.	83	25
Summe Bundestheater	4.891	756	.	38	1.523	.	1.289.483	.	.	46
Theater in der Josefstadt	1.049	10	594	14	725	472	296.375	188.706	.	22
Haupthaus	609	10	299	8	388	183	161.737	69.663	90	-
Kammerspiele	440	-	295	6	337	289	134.638	119.043	96	22
Volkstheater	1.292	10	424	20	424	257	128.927	58.181	.	7
Volkstheater Hauptbühne	801	10	232	9	232	91	102.093	35.960	55	5
Neben Bühnen ⁴⁾	116	-	89	8	89	89	7.182	7.182	70	2
Außenbezirke	375	-	103	3	103	77	19.652	15.039	53	-
Theater der Jugend	881	-	260	8	327	327	131.744	131.744	.	-
Renaissancetheater	659	-	118	5	154	154	94.269	94.269	93	-
Theater im Zentrum	222	-	142	3	173	173	37.475	37.475	98	-
Vereinigte Bühnen Wien ⁵⁾	3.183	130	529	12	553	452	484.653	417.267	.	-
Raimundtheater	1.197	40	225	1	234	234	224.427	224.427	78	-
Theater an der Wien	986	50	101	9	101	0	67.386	-	88	-
Ronacher	1.000	40	203	2	218	218	192.840	192.840	85	-

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.11.2018. 1) Inklusive Matineen. - 2) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 3) Bei den Bundestheatern wurde die Sitzplatzauslastung den Geschäftsberichten 2016/17 entnommen (Berechnung erfolgte ohne Matineen). - 4) Neben Bühnen: Hundsturm, Rote Bar, Schwarzer Salon, Empfangsraum. - 5) Berichtszeitraum 2017.

T4. Spieltätigkeit 2016/17 an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern

Theater	Fassungsraum		Spiel- tage	Neu- insze- nieren- gen	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter	Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾	Gastspiel- vorstel- lungen außer Haus
	Sitz- plätze	Steh- plätze				zeit- genös- sisch ¹⁾		zeit- genös- sisch ¹⁾		
Zusammen	18.253	623	2.357	127	3.639	844	1.279.786	251.886	.	226
Burgenländische Kulturzentren	3.105	-	136	0	237	-	84.327	-	.	-
Eisenstadt	728	-	82	-	43	-	23.982	-	77	-
Güssing	500	-	.	-	21	-	7.614	-	73	-
Mattersburg	728	-	19	-	22	-	13.619	-	85	-
Oberschützen	575	-	35	-	43	-	18.825	-	76	-
Franz Liszt-Zentrum Raiding	574	-	.	-	108	-	20.287	-	33	-
Stadttheater Klagenfurt	751	40	153	12	202	63	104.378	26.279	.	7
Großes Haus	751	40	144	10	173	43	100.229	24.542	80	1
Weitere Aufführungsorte	.	.	9	2	29	20	4.149	1.737	81	6
Bühne Baden ³⁾	1.383	60	164	7	164	41	81.822	.	.	2
Stadttheater	716	20	135	7	135	41	.	.	77	2
Sommerarena	667	40	29	0	29	-	.	.	89	-
Landestheater Niederösterreich	477	14	188	13	182	84	35.902	19.022	.	15
Großes Haus	357	14	75	6	85	44	25.802	13.703	88	11
Theaterwerkstatt	120	-	71	5	55	21	5.691	2.063	86	3
anderes, wie Foyers etc.	.	.	42	2	42	19	4.409	3.256	80	1
Landestheater Linz ⁴⁾	.	.	.	.	933	.	311.095	.	.	.
Salzburger Landestheater	6737	255	368	28	392	244	157.233	92260	.	22
Landestheater	690	-	190	13	214	134	113.586	79.236	81	22
Kammerspiele	121	-	113	8	113	77	12.101	8.144	90	-
Felsenreitschule	1.435	-	11	1	11	-	13.563	-	86	-
Bühne 24 im Marionettentheater	258	-	7	1	7	7	1.399	1.399	78	-
Großes Festspielhaus	2.209	-	1	-	1	-	2.198	-	100	-
Probekühne Rainberg	144	-	15	1	15	15	2.148	2.148	99	-
Schloßpark Leopoldskron	-	110	12	0	12	-	1.141	-	86	-
Kollegienkirche	250	-	3	1	3	3	645	645	86	-
Schloß Hellbrunn	-	145	5	1	5	5	552	552	76	-
Probekühne Bachstraße	50	-	3	1	3	3	136	136	91	-
Haus für Mozart	1.580	-	8	1	8	-	9.764	-	77	-
Bühnen Graz	2.688	224	712	43	774	412	275.533	114.325	.	72
Opernhaus	1.205	200	184	12	200	42	149.813	41.794	82	-
Schauspielhaus Hauptbühne (Haus 1)	552	24	158	9	171	108	68.773	42.437	80	2
Haus 2	100	-	135	8	138	109	11.613	9.280	85	25
Haus 3	60	-	86	5	88	68	3.338	2.436	78	-
Kasematten	409	-	17	1	17	-	6.099	-	89	-
Redoutensaal	32	-	2	-	2	-	57	-	89	-
Schaumbad	30	-	7	1	7	7	173	173	82	-
Next Liberty	300	-	123	7	151	78	35.667	18.205	85	45
Tiroler Landestheater, Innsbruck	2554	30	392	-	392	-	174222	-	.	-
Großes Haus	755	30	176	-	176	-	116.556	-	88	-
Kammerspiele	250	-	171	-	171	-	33.425	-	96	-
K2	50	-	27	-	27	-	1.412	-	99	-
Kongress-Saal Tirol	1.499	-	18	-	18	-	22.829	-	87	-
Vorarlberger Landestheater, Bregenz	558	-	244	24	363	-	55.274	-	.	108
Großes Haus	498	-	96	10	120	-	42.883	-	.	19
Kleines Haus + T-Café	60	-	148	14	243	-	12.391	-	.	89

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.11.2018. 1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Einschließlich Freikarten. - 3) Zahlende Besuche lt. Deutschem Bühnenverein. - 4) Daten des Vorjahres lt. Deutschem Bühnenverein.

T5. Aufführungen der Spielzeit 2016/17 an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen

Theater	Zusammen		Opern		Operetten, Musicals, Shows		Tanz, Ballett	
	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen
Zusammen	355	3.552	72	346	23	729	15	91
Staatsoper	88	390	53	215	1	4	10	57
Volksooper	37	318	10	84	14	157	5	34
Burgtheater	106	815	-	-	-	-	-	-
Haupthaus	37	299	-	-	-	-	-	-
Kasino am Schwarzenbergplatz	17	86	-	-	-	-	-	-
Vestibül Landmannseite	19	140	-	-	-	-	-	-
Akademietheater	33	290	-	-	-	-	-	-
Theater in der Josefstadt	27	725	-	-	-	-	-	-
Haupthaus	17	388	-	-	-	-	-	-
Kammerspiele	10	337	-	-	3	123	-	-
Volkstheater Hauptbühne	36	424	-	-	1	3	-	-
Hauptbühne	19	232	-	-	1	3	-	-
Neben Bühnen ¹⁾	13	89	-	-	-	-	-	-
Außenbezirke	4	103	-	-	-	-	-	-
Theater der Jugend	8	327	-	-	-	-	-	-
Renaissancetheater	5	154	-	-	-	-	-	-
Theater im Zentrum	3	173	-	-	-	-	-	-
Vereinigte Bühnen Wien ²⁾	53	553	9	47	4	442	-	-
Raimundtheater	2	234	-	-	2	234	-	-
Theater an der Wien	46	101	9	47	-	-	-	-
Ronacher	5	218	-	-	2	208	-	-

Theater	Sprechstücke, Kabarett		Kinder- und Jugendstücke		Gastspiele		Sonstige Darbietungen	
	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen
Zusammen	106	1.636	17	413	18	74	104	263
Staatsoper	-	-	8	84	-	-	16	30
Volksooper	-	-	-	-	-	-	8	43
Burgtheater	57	681	-	-	13	40	36	94
Haupthaus	21	267	-	-	6	15	10	17
Kasino am Schwarzenbergplatz	6	61	-	-	1	2	10	23
Vestibül Landmannseite	7	78	-	-	1	14	11	48
Akademietheater	23	275	-	-	5	9	5	6
Theater in der Josefstadt	17	553	-	-	-	-	7	49
Haupthaus	10	339	-	-	-	-	7	49
Kammerspiele	7	214	-	-	-	-	-	-
Volkstheater Hauptbühne	30	389	-	-	3	28	2	4
Hauptbühne	16	227	-	-	1	1	1	1
Neben Bühnen ¹⁾	11	84	-	-	1	2	1	3
Außenbezirke	3	78	-	-	1	25	-	-
Theater der Jugend	-	-	8	327	-	-	-	-
Renaissancetheater	-	-	5	154	-	-	-	-
Theater im Zentrum	-	-	3	173	-	-	-	-
Vereinigte Bühnen Wien ²⁾	2	13	-	-	-	-	-	-
Raimundtheater	-	-	-	-	-	-	-	-
Theater an der Wien	2	13	1	2	2	6	32	33
Ronacher	-	-	-	-	-	-	3	10

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.11.2018. 1) Neben Bühnen: Hundsturm, Rote Bar, Schwarzer Salon, Empfangsraum. - 2) Berichtszeitraum 2017.

T6. Aufführungen der Spielzeit 2016/17 an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern nach Werkkategorien

Theater	Zusammen		Opern		Operetten, Musicals, Shows		Tanz, Ballett	
	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen
Zusammen	384	3.639	26	365	24	421	15	159
Burgenländische Kulturzentren ¹⁾	0	237	0	0	0	1	0	1
Eisenstadt	0	43	-	-	-	-	-	1
Güssing	0	21	-	-	-	1	-	-
Mattersburg	0	22	-	-	-	-	-	-
Oberschützen	0	43	-	-	-	-	-	-
Franz Liszt-Zentrum Raiding	0	108	-	-	-	-	-	-
Stadttheater Klagenfurt	39	202	4	39	2	34	-	0
Großes Haus	28	173	4	39	2	34	-	-
Weitere Aufführungsorte	11	29	-	-	-	-	-	-
Bühne Baden	57	164	0	0	7	91	1	4
Stadttheater	53	135	0	0	5	65	-	-
Sommerarena	4	29	-	-	2	26	-	-
Landestheater Niederösterreich	31	182	0	0	0	0	0	0
Großes Haus	13	85	-	-	-	-	-	-
Theaterwerkstatt	8	55	-	-	-	-	-	-
anderes, wie Foyers etc.	10	42	-	-	-	-	-	-
Landestheater Linz ²⁾	.	933	.	134	.	122	.	39
Großer Saal	.	246	.	94	.	52	.	39
Kammerspiele	.	210	.	5	.	8	.	-
u/hof	.	101	.	-	.	-	.	-
Schauspielhaus Arena	.	63	.	-	.	18	.	-
Sonstige Spielstätten	.	119	.	16	.	-	.	-
BlackBox	.	194	.	19	.	44	.	-
Salzburger Landestheater	49	392	6	45	2	35	5	41
Landestheater	28	214	3	23	2	35	4	26
Kammerspiele	12	113	-	-	-	-	-	-
Felsenreitschule	1	11	1	11	-	-	-	-
Bühne 24 im Marionettentheater	1	7	-	-	-	-	-	-
Großes Festspielhaus	1	1	-	-	-	-	-	-
Probabühne Rainberg	1	15	-	-	-	-	1	15
Schloßpark Leopoldskron	1	12	-	-	-	-	-	-
Kollegienkirche	1	3	-	-	-	-	-	-
Schloß Hellbrunn	1	5	-	-	-	-	-	-
Probabühne Bachstraße	1	3	-	-	-	-	-	-
Haus für Mozart	1	8	-	-	-	-	-	-
Bühnen Graz	127	774	8	62	5	44	5	27
Opernhaus	36	200	8	62	5	44	5	27
Schauspielhaus Hauptbühne (Haus 1)	40	171	-	-	-	-	-	-
Haus 2	24	138	-	-	-	-	-	-
Haus 3	13	88	-	-	-	-	-	-
Kasematten	1	17	-	-	-	-	-	-
Redoutensaal	1	2	-	-	-	-	-	-
Schaumbad	1	7	-	-	-	-	-	-
Next Liberty	11	151	-	-	-	-	-	-
Tiroler Landestheater, Innsbruck	44	392	7	73	6	80	4	47
Großes Haus	18	176	6	66	3	36	2	24
Kammerspiele	14	171	1	7	3	44	2	23
K2	3	27	-	-	-	-	-	-
Kongress-Saal Tirol	9	18	-	-	-	-	-	-
Vorarlberger Landestheater, Bregenz	37	363	1	12	2	14	-	-
Großes Haus	12	120	1	12	1	8	-	-
Kleines Haus + T-Café	25	243	-	-	1	6	-	-

T6. Aufführungen der Spielzeit 2016/17 an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern nach Werkkategorien (Schluss)

Theater	Sprechstücke, Kabarett		Kinder- und Jugendstücke		Gastspiele fremder Ensembles		Sonstige Darbietungen	
	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen
Zusammen	82	1.264	50	604	106	398	81	428
Burgenländische Kulturzentren ¹⁾	0	42	.	73	-	10	0	110
Eisenstadt	.	8	.	20	-	-	.	14
Güssing	.	9	.	9	-	-	.	2
Mattersburg	.	8	.	13	-	-	.	1
Oberschützen	.	15	.	24	-	-	.	4
Franz Liszt-Zentrum Raiding	.	2	.	7	.	10	.	89
Stadttheater Klagenfurt	5	49	7	51	4	5	17	24
Großes Haus	4	45	2	31	4	5	12	19
Weitere Aufführungsorte	-	-	5	20	-	-	5	5
Bühne Baden	0	0	3	14	31	37	15	18
Stadttheater	-	-	3	14	30	36	14	16
Sommerarena	0	0	-	-	1	1	1	2
Landestheater Niederösterreich	9	59	5	83	7	29	10	11
Großes Haus	5	36	1	20	6	28	1	1
Theaterwerkstatt	3	18	2	34	1	1	2	2
anderes, wie Foyers etc.	1	5	2	29	-	-	7	8
Landestheater Linz ²⁾	.	387	.	.	.	126	.	125
Großer Saal	.	-	.	.	.	50	.	11
Kammerspiele	.	169	.	.	.	9	.	19
u/hof	.	101	.	.	.	.	.	.
Schauspielhaus Arena	.	44	.	.	.	0	.	1
Sonstige Spielstätten	.	20	.	.	.	8	.	75
BlackBox	.	53	.	.	.	59	.	19
Salzburger Landestheater	15	142	8	89	8	24	5	16
Landestheater	6	69	2	27	8	24	3	10
Kammerspiele	6	51	6	62	-	-	-	-
Felsenreitschule	-	-	-	-	-	-	-	-
Bühne 24 im Marionettentheater	1	7	-	-	-	-	-	-
Großes Festspielhaus	-	-	-	-	-	-	1	1
Probephöhne Rainberg	-	-	-	-	-	-	-	-
Schloßpark Leopoldskron	-	-	-	-	-	-	-	-
Kollegienkirche	-	-	-	-	-	-	-	-
Schloß Hellbrunn	-	-	-	-	-	-	1	5
Probephöhne Bachstraße	1	3	-	-	-	-	-	-
Haus für Mozart	-	-	-	-	-	-	-	-
Bühnen Graz	31	316	14	138	50	158	14	29
Opernhaus	-	-	8	47	1	1	9	19
Schauspielhaus Hauptbühne (Haus 1)	11	131	-	-	27	37	2	3
Haus 2	10	88	-	-	11	43	3	7
Haus 3	8	73	-	-	5	15	-	-
Kasematten	-	-	-	-	-	-	-	-
Redoutensaal	-	-	-	-	1	2	-	-
Schaumbad	1	7	-	-	-	-	-	-
Next Liberty	-	-	6	91	5	60	-	-
Tiroler Landestheater, Innsbruck	10	128	4	42	2	2	11	20
Großes Haus	3	46	2	2	2	2	-	-
Kammerspiele	4	55	2	40	-	-	2	2
K2	3	27	-	-	-	-	-	-
Kongress-Saal Tirol	-	-	-	-	-	-	9	18
Vorarlberger Landestheater, Bregenz	12	141	9	114	4	7	9	75
Großes Haus	7	53	1	32	-	-	2	15
Kleines Haus + T-Café	5	88	8	82	4	7	7	60

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.11.2018. 1) Die Burgenländischen Kulturzentren beschäftigen kein eigenes Ensemble. Dennoch wird zwischen Eigenveranstaltungen und Fremdveranstaltungen unterschieden. Fremdveranstaltungen sind unter "Gastspiele" zusammengefasst. - 2) Daten des Vorjahres lt. Deutschem Bühnenverein; "Kinder und Jugendstücke" sind unter "Sprechstücke, Kabarett" inkludiert.

T7. Besuche an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien nach Werkkategorien 2016/17

Theater	Zusammen		Opern		Operetten, Musicals, Shows		Tanz, Ballett	
	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾
Zusammen	2.331.182	795.898	575.952	.	626.012	459.832	151.099	.
Staatsoper	601.624	.	448.689	.	8.589	.	112.637	.
Volksooper	298.714	.	84.753	.	157.591	.	38.462	.
Burgtheater	389.145	.	-	-	-	-	-	-
Haupthaus	245.994	.	-	-	-	-	-	-
Kasino am Schwarzenbergplatz	14.388	.	-	.	-	.	-	.
Vestibül Landmannseite	7.511	.	-	.	-	.	-	.
Akademietheater	121.252	.	-	.	-	.	-	.
Theater in der Josefstadt Haupthaus	296.375	188.706	-	-	50.389	50.389	-	-
Haupthaus	161.737	69.663	-	-	-	-	-	-
Kammerspiele	134.638	119.043	-	-	50.389	50.389	-	-
Volkstheater Hauptbühne	128.927	58.181	-	-	2.354	2.354	-	-
Hauptbühne	102.093	35.960	-	-	2.354	2.354	-	-
Neben Bühnen ²⁾	7.182	7.182	-	-	-	-	-	-
Außenbezirke	19.652	15.039	-	-	-	-	-	-
Theater der Jugend	131.744	131.744	-	-	-	-	-	-
Renaissancetheater	94.269	94.269	-	-	-	-	-	-
Theater im Zentrum	37.475	37.475	-	-	-	-	-	-
Vereinigte Bühnen Wien ³⁾	484.653	417.267	42.510	-	407.089	407.089	-	-
Raimundtheater	224.427	224.427	-	-	224.427	224.427	-	-
Theater an der Wien	67.386	-	42.510	-	-	-	-	-
Ronacher	192.840	192.840	-	-	182.662	182.662	-	-

Theater	Sprechstücke, Kabarett		Kinder- und Jugendstücke		Gastspiele		Sonstige Darbietungen	
	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾
Zusammen	709.224	181.559	145.621	131.744	27.915	4.568	95.359	18.195
Staatsoper	-	-	12.375	.	-	-	19.334	.
Volksooper	-	-	.	.	.	.	17.908	.
Burgtheater	348.391	.	.	.	18.663	.	22.091	.
Haupthaus	219.798	.	.	.	13.637	.	12.559	.
Kasino am Schwarzenbergplatz	9.761	.	.	.	269	.	4.358	.
Vestibül Landmannseite	4.059	.	.	.	817	-	2.635	.
Akademietheater	114.773	.	.	.	3.940	.	2.539	.
Theater in der Josefstadt Haupthaus	238.989	131.320	-	-	-	-	6.997	6.997
Haupthaus	154.740	62.666	-	-	-	-	6.997	6.997
Kammerspiele	84.249	68.654	-	-	-	-	-	-
Volkstheater Hauptbühne	120.545	50.239	-	-	5.008	4.568	1.020	1.020
Hauptbühne	98.588	32.895	-	-	440	-	711	711
Neben Bühnen ²⁾	6.680	6.680	-	-	193	193	309	309
Außenbezirke	15.277	10.664	-	-	4.375	4.375	-	-
Theater der Jugend	-	-	131.744	131.744	-	-	-	-
Renaissancetheater	-	-	94.269	94.269	-	-	-	-
Theater im Zentrum	-	-	37.475	37.475	-	-	-	-
Vereinigte Bühnen Wien ³⁾	1.299	-	-	-	-	-	28.009	-
Raimundtheater	-	-	-	-	-	-	-	-
Theater an der Wien	1.299	-	1.502	-	4.244	-	17.831	-
Ronacher	-	-	-	-	-	-	10.178	10.178

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.11.2018. 1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Neben Bühnen: Hundsturm, Rote Bar, Schwarzer Salon, Empfangsraum. - 3) Berichtszeitraum 2017.

T8. Besuche an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern nach Werkkategorien 2016/17

Theater	Zusammen		Opern		Operetten, Musicals, Shows		Tanz, Ballett	
	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾
Zusammen	1.279.786	251.886	236.355	6.181	236.364	40.160	87.767	10.582
Burgenländische Kulturzentren ²⁾	84.327	-	-	-	428	-	720	-
Eisenstadt	23.982	-	-	-	-	-	720	-
Güssing	7.614	-	-	-	428	-	-	-
Mattersburg	13.619	-	-	-	-	-	-	-
Oberschützen	18.825	-	-	-	-	-	-	-
Franz Liszt-Zentrum Raiding	20.287	-	-	-	-	-	-	-
Stadttheater Klagenfurt	104.378	26.279	23.136	-	20.849	-	-	-
Großes Haus	100.229	24.542	23.136	-	20.849	-	-	-
Weitere Aufführungsorte	4.149	1.737	-	-	-	-	-	-
Bühne Baden ³⁾	81.822	.	-	.	53.143	.	3.542	.
Stadttheater	26.940	.	-	.	21.919	.	1.423	.
Sommerarena	54.882	.	-	.	31.224	.	2.119	.
Landestheater Niederösterreich	35.902	19.022	-	-	-	-	-	-
Großes Haus	25.802	13.703	-	-	-	-	-	-
Theaterwerkstatt	5.691	2.063	-	-	-	-	-	-
anderes, wie Foyers etc.	4.409	3.256	-	-	-	-	-	-
Landestheater Linz ^{3,4)}	311.095	.	74.284	.	55.491	.	32.160	.
Salzburger Landestheater	157.233	92.260	35.635	6.181	22.296	22.296	14.499	10.085
Landestheater	113.586	79.236	11.663	5.536	22.296	22.296	12.351	7.937
Kammerspiele	12.101	8.144	-	-	-	-	-	-
Felsenreitschule	13.563	-	13.563	-	-	-	-	-
Bühne 24 im Marionettentheater	1.399	1.399	-	-	-	-	-	-
Großes Festspielhaus	2.198	-	-	-	-	-	-	-
Probephöhne Rainberg	2.148	2.148	-	-	-	-	2.148	2.148
Schloßpark Leopoldskron	1.141	-	-	-	-	-	-	-
Kollegienkirche	645	645	645	645	-	-	-	-
Schloß Hellbrunn	552	552	-	-	-	-	-	-
Probephöhne Bachstraße	136	136	-	-	-	-	-	-
Haus für Mozart	9.764	-	9.764	-	-	-	-	-
Bühnen Graz	275.533	114.325	52.343	-	47.183	17.864	14.530	497
Opernhaus	149.813	41.794	52.343	-	47.183	17.864	14.530	497
Schauspielhaus Hauptbühne (Haus 1)	68.773	42.437	-	-	-	-	-	-
Haus 2	11.613	9.280	-	-	-	-	-	-
Haus 3	3.338	2.436	-	-	-	-	-	-
Kasematten	6.099	-	-	-	-	-	-	-
Redoutensaal	57	-	-	-	-	-	-	-
Schaumbad	173	173	-	-	-	-	-	-
Next Liberty	35.667	18.205	-	-	-	-	-	-
Tiroler Landestheater, Innsbruck	174.222	-	45.872	-	34.632	-	22.316	-
Großes Haus	116.556	-	44.514	-	26.023	-	17.697	-
Kammerspiele	33.425	-	1.358	-	8.609	-	4.619	-
K2	1.412	-	-	-	-	-	-	-
Kongress-Saal Tirol	22.829	-	-	-	-	-	-	-
Vorarlberger Landestheater, Bregenz	55.274	-	5.085	-	2.342	-	-	-
Großes Haus	42.883	-	5.085	-	2.071	-	-	-
Kleines Haus	12.391	-	-	-	271	-	-	-

T8. Besuche an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern nach Werkkategorien 2016/17 (Schluss)

Theater	Sprechstücke, Kabarett		Kinder- und Jugendstücke		Gastspiele fremder Ensembles		Sonstige Darbietungen	
	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾
Zusammen	314.437	69.679	171.919	73.038	64.957	48.682	167.987	3.564
Burgenländische Kulturzentren ²⁾	20.344	-	37.961	-	3.450	-	21.424	-
Eisenstadt	5.109	-	12.847	-	-	-	5.306	-
Güssing	3.541	-	3.100	-	-	-	545	-
Mattersburg	4.788	-	8.166	-	-	-	665	-
Oberschützen	5.977	-	11.049	-	-	-	1.799	-
Franz Liszt-Zentrum Raiding	929	-	2.799	-	-	-	13.109	-
Stadttheater Klagenfurt	23.904	4.783	19.897	19.870	2.898	1.418	13.694	208
Großes Haus	23.693	4.783	18.341	18.341	2.898	1.418	11.312	-
Weitere Aufführungsorte	211	-	1.556	1.529	-	-	2.382	208
Bühne Baden ³⁾	13.943	.	.	.	.	.	11.194	.
Stadttheater	-	.	.	.	.	.	3.598	.
Sommerarena	13.943	.	.	.	.	.	7.596	.
Landestheater Niederösterreich	13.203	8.918	12.809	1.807	9.043	7.877	847	420
Großes Haus	10.216	5.931	6.300	-	8.938	7.772	348	-
Theaterwerkstatt	1.865	1.865	3.628	-	105	105	93	93
anderes, wie Foyers etc.	1.122	1.122	2.881	1.807	-	-	406	327
Landestheater Linz ³⁾⁴⁾	69.195	.	.	.	.	.	79.965	.
Salzburger Landestheater	41.820	16.879	23.763	21.637	15.442	14.630	3.778	-
Landestheater	33.744	11.775	17.062	17.062	15.442	14.630	1.028	-
Kammerspiele	5.400	3.569	6.701	4.575	-	-	-	-
Felsenreitschule	-	-	-	-	-	-	-	-
Bühne 24 im Marionettentheater	1.399	1.399	-	-	-	-	-	-
Großes Festspielhaus	-	-	-	-	-	-	2.198	-
Probephöhne Rainberg	-	-	-	-	-	-	-	-
Schloßpark Leopoldskron	-	-	-	-	-	-	-	-
Kollegienkirche	-	-	-	-	-	-	-	-
Schloß Hellbrunn	-	-	-	-	-	-	552	552
Probephöhne Bachstraße	136	136	-	-	-	-	-	-
Haus für Mozart	-	-	-	-	-	-	-	-
Bühnen Graz	69.955	39.099	50.715	29.724	32.587	24.757	8.220	2.384
Opernhaus	-	-	28.879	22.391	122	-	6.756	920
Schauspielhaus Hauptbühne (Haus 1)	53.108	29.907	-	-	14.521	11.386	1.144	1.144
Haus 2	7.969	7.315	-	-	3.324	1.645	320	320
Haus 3	2.779	1.877	-	-	559	559	-	-
Kasematten	6.099	-	-	-	-	-	-	-
Redoutensaal	-	-	-	-	57	-	-	-
Schaumbad	-	-	173	173	0	-	-	-
Next Liberty	-	-	21.663	7.160	14.004	11.045	-	-
Tiroler Landestheater, Innsbruck	38.666	-	8.528	-	1.062	-	23.146	-
Großes Haus	26.679	-	-	-	1.062	-	-	-
Kammerspiele	10.575	-	7.947	-	-	-	317	-
K2	1.412	-	-	-	-	-	-	-
Kongress-Saal Tirol	-	-	-	-	-	-	22.829	-
Vorarlberger Landestheater, Bregenz	23.407	-	18.246	-	475	-	5.719	-
Großes Haus	18.914	-	14.543	-	-	-	2.270	-
Kleines Haus	4.493	-	3.703	-	475	-	3.449	-

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.11.2018. 1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Die Burgenländischen Kulturzentren beschäftigen kein eigenes Ensemble. Dennoch wird zwischen Eigenveranstaltungen und Fremdveranstaltungen unterschieden. Fremdveranstaltungen sind unter "Gastspiele" zusammengefasst. - 3) Zahlende Besuche lt. Deutschem Bühnenverein; "Kinder und Jugendstücke" sind unter "Sprechstücke, Kabarett" inkludiert; ohne Gastspiele fremder Ensembles. - 4) Daten des Vorjahres.

T9. Personal an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern, Vereinigten Bühnen Wien und den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern 2016/17

Theater	Zusammen		Künstlerisches Personal ¹⁾		Solisten (Schauspieler, Sänger)		Ballett		Chor		Theater- orchester	
	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.
Zusammen*)	5.770	1.592	294	162	264	118	68	36	140	69	322	95
Bundestheaterkonzern ⁶⁾	1.711	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
darunter:												
Staatsoper	751	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Volkoper	432	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Burgtheater und Akademietheater	528	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Theater in der Josefstadt ⁷⁾	359,0	174,3	21,0	16,8	32,5	17,0	-	-	-	-	-	-
Volkstheater	204,0	98,0	23	13	21	8	-	-	-	-	-	-
Theater der Jugend ⁸⁾	114,0	61,0	13	6	-	-	-	-	-	-	-	-
Vereinigte Bühnen Wien ⁹⁾	616,1	263,7	42	20	87	39	-	-	-	-	64	12
Burgenländische Kulturzentren ¹⁰⁾	39,0	24,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadttheater Klagenfurt	347,0	159,0	24	15	4	0	-	-	24	12	65	16
Bühne Baden	183,0	83,0	13	8	1	-	13	7	16	8	25	9
Landestheater Niederösterreich	108,0	61,0	10	6	11	5	-	-	-	-	-	-
Landestheater Linz ⁶⁾	527,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Salzburger Landestheater	319,0	153,0	30	17	20	8	13	6	24	11	-	-
Bühnen Graz ⁷⁾	668,4	312,8	56,0	28,0	41,0	18,0	25,0	14,0	42,0	21,0	90,0	30,0
Tiroler Landestheater, Innsbruck	510,0	170,0	48	22	43	21	17	9	34	17	78	28
Vorarlberger Landestheater, Bregenz	65,0	32,0	14	11	4	2	-	-	-	-	-	-

Theater	Gäste ²⁾		Technisches Personal		Verwaltungs- personal ³⁾		Haus- personal ⁴⁾		Komparserie ⁵⁾	
	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.
Zusammen*)	314	114	1.162	393	346	253	470	281	153	70
Bundestheaterkonzern ⁶⁾	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
darunter:										
Staatsoper	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Volkoper	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Burgtheater und Akademietheater	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Theater in der Josefstadt ⁷⁾	44,0	19,0	134,8	38,5	40,0	34,0	79,8	46,0	7,0	3,0
Volkstheater	7	4	76	27	28	23	49	23	-	-
Theater der Jugend ⁸⁾	12	7	62	24	23	20	4	4	-	-
Vereinigte Bühnen Wien ⁹⁾	-	-	242	97	80	50	102	47	-	-
Burgenländische Kulturzentren ¹⁰⁾	-	-	12	-	19	16	8	8	-	-
Stadttheater Klagenfurt	33	13	104	44	21	19	31	18	41	22
Bühne Baden	31	13	32	6	15	9	37	23	-	-
Landestheater Niederösterreich	14	6	33	13	18	13	18	16	4	2
Landestheater Linz ⁶⁾	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Salzburger Landestheater	30	9	122	52	27	21	42	25	-	-
Bühnen Graz ⁷⁾	80,8	40,3	185,3	62,0	31,0	23,0	57,0	37,1	60,4	39,4
Tiroler Landestheater, Innsbruck	52	-	140	30	36	17	32	26	30,0	-
Vorarlberger Landestheater, Bregenz	10	3	19	-	8	8	10	8	-	-

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.11.2018. *) Aufgliederung ohne Personal des Bundestheaterkonzerns und des Landestheater Linz. -

1) Bühnenleiter/Bühnenleiterinnen, Vorstände usw. (einschließlich übriges künstlerisches Personal, das in den einzelnen Gruppen nicht enthalten ist, wie Dramaturgen/Dramaturginnen, Regieassistenten/Regieassistentinnen, Korrepetitoren/Korrepetitorinnen, Souffleure/Souffleusen, Inspizienten/Inspizientinnen usw.) und inklusive "Szenischer Dienst". - 2) Einschließlich Bühnenbildner/Bühnenbildnerinnen, Kostümbildner/Kostümbildnerinnen und Regisseure/Regisseurinnen. - 3) Einschließlich Verwaltungsdirektor/Verwaltungsdirektorin, Büro-, Kassenboten und -botinnen, Telefonisten/Telefonistinnen. - 4) Zum Beispiel Abendtürwarte/Abendtürwartinnen, Garderobenfrauen, Platzanweiser/Platzanweiserinnen und dgl. - 5) Bei den meisten Bühnen aufgrund kurzfristiger Anwerbung statistisch nicht erfasst, daher aus Vergleichsgründen nicht in "Zusammen" enthalten. - 6) Personal am 01.01.2017 lt. Deutschem Bühnenverein. - 7) Vollzeitäquivalente. - 8) Spielstätten Renaissancetheater und Theater im Zentrum. - 9) Berichtszeitraum 2016; Spielstätten Raimundtheater, Theater an der Wien und Ronacher. - 10) Die Burgenländischen Kulturzentren verfügen über kein eigenes Ensemble. Gastspiele fremder Ensembles werden in Eisenstadt, Güssing, Mattersburg, Oberschützen und Franz Liszt-Zentrum Raiding aufgeführt.

T10. Finanzielle Gebarung der Bundestheater 1990 bis 2016/17

Rechnungsjahr	Staatsoper	Volksoper	Burg- und Akademietheater	Bundestheater-Konzern insgesamt ¹⁾ ²⁾
	EUR-ATS			
Betriebseinnahmen (ohne öffentliche Zuwendungen)				
1990 ³⁾	26.000.717	6.528.324	5.712.598	45.956.900
1995 ³⁾	28.579.230	8.481.488	4.426.153	50.773.073
2000/01	41.611.248	9.212.243	9.754.232	82.489.093
2005/06	41.395.346	11.227.658	11.375.900	81.869.381
2010/11	43.529.100	10.847.791	13.507.609	87.909.870
2011/12	43.772.110	13.386.141	14.108.839	92.736.596
2012/13	49.848.175	10.141.149	12.310.649	91.148.798
2013/14	49.845.397	10.427.280	17.764.948	78.055.500
2014/15	49.845.397	11.263.693	12.829.581	100.743.245
2015/16	57.288.972	13.699.553	14.036.601	112.176.764
2016/17	59.766.094	16.266.490	14.878.494	113.839.161
Betriebsausgaben				
1990 ⁴⁾	68.947.679	32.174.507	37.419.213	166.298.132
1995 ⁴⁾	86.407.201	41.617.168	51.264.292	220.477.603
2000/01	89.150.245	42.530.986	53.423.269	209.866.088
2005/06	95.998.132	44.551.737	57.119.300	212.964.131
2010/11	104.121.603	49.556.724	60.097.803	234.239.841
2011/12	103.629.244	53.169.769	64.152.276	241.411.167
2012/13	108.121.561	51.675.437	80.018.100	257.942.904
2013/14	105.256.069	52.419.232	60.322.645	242.981.682
2014/15	111.671.383	53.447.289	57.960.605	239.787.331
2015/16	114.834.213	55.315.647	58.112.746	247.528.752
2016/17	113.371.302	54.196.638	59.703.568	245.549.105
Saldo (Abgang, ohne öffentliche Zuwendungen)				
1990	-42.946.962	-25.646.183	-31.706.616	-120.341.232
1995	-57.827.971	-33.135.680	-46.838.139	-169.704.530
2000/01	-47.538.997	-33.318.743	-43.669.038	-127.376.995
2005/06	-54.602.787	-33.324.079	-45.743.400	-131.094.750
2010/11	-60.592.503	-38.708.933	-46.590.194	-146.329.971
2011/12	-59.857.134	-39.783.628	-50.043.437	-148.674.571
2012/13	-58.273.387	-41.534.288	-67.707.452	-166.794.106
2013/14	-55.745.533	-41.991.952	-42.557.697	-164.926.182
2014/15	-61.825.986	-42.183.596	-45.131.023	-139.044.087
2015/16	-57.545.241	-41.616.094	-44.076.145	-135.351.987
2016/17	-53.605.209	-37.930.149	-44.825.075	-131.709.944
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ⁵⁾				
1990	.	.	.	.
1995	.	.	.	.
2000/01	3.945.790	201.827	61.262	1.358.662
2005/06	-2.527.442	299.765	-1.990.500	-1.788.129
2010/11	-3.957.598	-729.505	11.171	-5.130.420
2011/12	-5.189.738	-1.210.909	-3.704.638	-9.106.374
2012/13	1.529.148	-2.200.001	-20.643.484	-22.783.198
2013/14	-874.414	32.780	-6.327.382	-6.567.312
2014/15	-2.348.986	-2.682.531	1.299.977	6.364.978
2015/16	2.886.759	1.593.906	2.354.855	14.721.013
2016/17	9.639.791	1.860.851	3.531.925	24.610.867

Q: Geschäftsberichte der Bundestheater. Erstellt am 28.11.2018. 1) Vor 1999: Bundestheaterverband einschließlich zentrale Betriebe und Generalsekretariat. - 2) Einschließlich Theaterservice GmbH und Theater-Holding GmbH. - 3) Bei den einzelnen Theatern exklusive, bei Generalsekretariat und Bundestheaterverband inklusive Pensionsbeiträge. - 4) Gesamtaufwand (Betriebsaufwand und Pensionsaufwand). - 5) Summe von Betriebsergebnis einschließlich öffentlicher Zuwendungen und Finanzergebnis gemäß Gewinn- und Verlustrechnung.

T11. Gebarung der Bundestheater, Wiener Privattheater und Vereinigten Bühnen Wien und der österreichischen Länderbühnen und Stadttheater 2016/17

Theater	Betriebs- einnahmen ¹⁾	Ausgaben insgesamt	Saldo (Abgang)	Öffentliche Zuwendungen ²⁾	Einspiel- ergebnis in % ³⁾
	1.000 EUR				
Zusammen	90.997	227.560	-136.563	151.606	40,0
Staatsoper	59.766	113.371	-53.605	63.245	52,7
Volksooper	16.266	54.197	-37.930	39.791	30,0
Burgtheater und Akademietheater	14.878	59.704	-44.825	48.357	24,9
Theater in der Josefstadt	9.957	25.434	-15.477	14.178	39,1
Volkstheater	3.082	15.427	-12.345	12.487	20,0
Vereinigte Bühnen Wien ⁴⁾	29.204	70.430	-41.226	39.500	41,5
Theater der Jugend	5.154	10.251	-5.097	6.275	50,3
Stadttheater Klagenfurt	2.865	19.143	-16.278	16.200	15,0
Bühne Baden ⁵⁾	3.040	10.118	-7.078	7.074	30,0
Landestheater Niederösterreich	982	6.146	-5.164	5.161	16,0
Landestheater Linz ⁶⁾	13.129	34.170	-21.041	35.389	38,4
Salzburger Landestheater	4.399	20.726	-16.327	13.757	21,2
Opernhaus Graz	5.343	29.417	-24.074	24.081	18,2
Schauspielhaus Graz	1.673	11.333	-9.660	9.661	14,8
Next Liberty	971	3.197	-2.226	2.236	30,4
Tiroler Landestheater	5.372	27.596	-22.224	22.375	19,5
Vorarlberger Landestheater	739	5.148	-4.409	4.291	14,3

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.11.2018. 1) Ohne öffentliche Subventionen und Zuwendungen. - 2) Subventionen, Zuwendungen, Deckung des Betriebsabgangs. - 3) Anteil der Betriebseinnahmen (ohne öffentliche Zuwendungen) an den Ausgaben. - 4) Berichtszeitraum 2017. - 5) Berichtszeitraum 2016. - 6) Gebarungsdaten 2015 lt. Deutschem Bühnenverein.

T12. Fassungsraum, Vorstellungen und Personal weiterer Theater- und Konzertbühnen, Spielzeit 2016/17

Bühne	Typ (B\VA)	Fas- sungs- raum (Sitz- plätze)	Spiel- tage	Vorstel- lungen (inkl. Gast- spiele)	Darunter zeit- genös- sisch ¹⁾	Gast- spiel- vorstel- lungen außer Haus	Personal		
							ständiges Personal		Gäste
							Künstle- risches	Übriges	
Insgesamt		.	3.443	5.663	1.530	227	106	540	830
Kärnten									
Klagenfurter Ensemble	V	100	98	96	-	2	5	-	-
Niederösterreich									
Babenbergerhalle	V	780	.	22	22	-	-	6	-
Theater Amstetten - Johann Pölz-Halle ²⁾	V	560	71	75	-	-	-	20	100
Die Bühne am Hof	V	390	103	106	-	-	-	13	-
Festspielhaus St. Pölten	V	1.009	135	211	-	-	-	41	-
Klosterneuburger Kellertheater, Wilheringerhof	V	87	63	63	63	-	-	2	-
Trittbrettl, Kabarett und Puppentheater ^{3)*)}	B	.	30	-	-	34	-	-	1
HE-LO Puppentheater, Korneuburg	A	.	.	84	-	-	.	.	.
Stadtheater Wiener Neustadt	V	624	63	63	-	-	.	.	.
Stadtheater Mödling*)	V	223	86	86	41	-	8	14	68
Theater zum Fürchten im Theater im Bunker*)	B	.	11	11	11	-	4	14	44
Oberösterreich									
Linzer Kellertheater	B	94	70	70	0	10	10	8	-
Theater Phönix, Linz	B	210	179	179	109	-	9	21	11
Stadtheater Steyr*)	V	588	19	19	-	-	-	8	-
Theater des Kindes, Linz	B	100	0	231	231	28	5	7	10
Kornspeicher, Wels	V	140	62	62	62	-	1	1	-
Stadtheater Wels	V	594	.	35	1	-	-	6	-
Steiermark									
Theaterzentrum Deutschlandsberg	A	80	62	66	49	3	-	2	-
Stadtheater Leoben	V	283	40	41	24	-	1	4	13
Tirol									
Innsbrucker Kellertheater	B	75	206	206	150	-	9	1	22
Vorarlberg									
Kammgarn Hard*)	V	180	122	122	-	-	1	1	-
Wien									
1. Bezirk									
Gesellschaft der Musikfreunde in Wien - Musikverein	V	542-1.768	272	444	-	-	-	146	-
2. Bezirk									
Muth Konzertsaal der Wiener Sängerknaben	V	413	228	275	-	-	-	38	-
3. Bezirk									
Wiener Konzerthaus	V	.	.	897	-	-	-	85	-
Figurrentheater Lilarum	B	120	169	385	384	-	8	7	-
4. Bezirk									
Theater Akzent	V	455	.	315	-	-	-	10	-
5. Bezirk									
Scala-Theater zum Fürchten*)	B	100	116	116	47	-	7	14	71
6. Bezirk									
Stadtsaal	V	422	300	300	-	-	2	7	-
7. Bezirk									
Tanzquartier Wien GmbH	V	310	98	98	98	-	32	9	-
8. Bezirk									
Vienna's English Theatre	B	227	196	203	68	-	2	12	44
9. Bezirk									
Theater Center Forum	V	273	173	304	170	-	-	8	398
12. Bezirk									
Marko Simsa ^{3)*)}	B	.	.	-	-	150	-	1	-
16. Bezirk									
Tschauner Bühne*)	V	339	83	90	-	-	-	7	9
17. Bezirk									
Kulisse	B	216	300	300	-	-	-	27	-
22. Bezirk									
C7 Gruam Kleinkunstbühne	V	42	88	88	-	-	-	-	39

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am: 28.11.2018. B = Berufstheater (mit ständigem Ensemble), - V = Veranstalter (Bühne) ohne eigenes Ensemble, A = Amateurtheater. - *) Kalenderjahr 2017. - 1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Inklusive Veranstaltungen des Musical Sommer Amstetten. - 3) Ohne feste Spielstätte.

T13. Besuche weiterer Theater- und Konzertbühnen nach Werkkategorie, Kartenverkauf und Auslastung, Spielzeit 2016/17

Bühne	Besuche	darunter					zahlend		Sitzplatz- auslastung in Prozent ¹⁾
		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück	Ka- baret	Kinder- und Jugend- stück	Konzert (E-Musik und U-Musik)	Voll- preis- karten	Er- mäßigte Karten	
Insgesamt	1.643.559	78.441	146.170	91.317	213.116	849.036	.	.	.
Kärnten									
Klagenfurter Ensemble*)	6.014	1.396	4.618	-	-	-	.	.	86,0
Niederösterreich									
Babenbergerhalle	7.894	800	-	3.444	500	2.754	2.713	776	.
Theater Amstetten - Johann Pölz-Halle ²⁾	36.477	3.382	3.614	11.039	5.675	10.881	.	.	.
Die Bühne am Hof	18.573	-	-	5.147	2.167	11.259	17.430	.	65,0
Festspielhaus St. Pölten	51.456	12.005	-	-	4.919	34.532	44.671	.	89,9
Klosterneuburger Kellertheater, Wilheringerhof*)	5.074	-	259	2.594	1.924	297	3.234	1.762	80,5
Trittbrettl, Kabarett und Puppentheater ²⁾ *)	4.200	.	.	.	.	.	.	.	.
HE-LO Puppentheater, Korneuburg	81	70	-	-	-	-	130	-	60,0
Stadttheater Wiener Neustadt	32.002	4.942	3.941	5.920	10.617	5.747	.	.	.
Stadttheater Mödling*)	12.674	-	12.674	-	-	-	2.135	-	71,7
Theater zum Fürchten im Theater im Bunker*)	2.287	-	2.287	-	-	-	305	1.834	95,0
Oberösterreich									
Linzer Kellertheater*)	7.000	-	6.200	-	800	-	4.000	2.880	70,0
Theater Phönix, Linz	18.502	1.098	14.984	150	1.230	-	2.988	13.339	76,0
Stadttheater Steyr*)	6.615	5.279	748	-	-	-	.	.	.
Theater des Kindes, Linz	19.266	-	-	-	18.479	-	102	17.023	.
Kornspeicher, Wels	4.145	416	1.403	1.267	15	350	1.552	2.476	56,0
Stadttheater Wels	7.900	2.315	2.720	384	712	1.672	3.510	4.075	45,0
Steiermark									
Theaterzentrum Deutschlandsberg	3.508	-	1.881	-	1.274	-	803	2.179	71,5
Stadttheater Leoben	9.447	288	2.270	792	4.556	1.271	.	.	.
Tirol									
Innsbrucker Kellertheater	13.273	-	13.273	-	-	-	9.867	2.455	85,0
Vorarlberg									
Kammgarn Hard*)	21.927	-	353	2.199	8.892	5.513	.	.	70,0
Wien									
1. Bezirk									
Gesellschaft der Musikfreunde in Wien - Musikverein	271.719	-	-	-	34.727	236.992	.	.	81,9
2. Bezirk									
Muth Konzertsaal der Wiener Sängerknaben	60.000	.	.	.	.	.	.	.	68,6
3. Bezirk									
Wiener Konzerthaus	577.000	-	-	-	27.800	514.800	.	.	.
Figurentheater Lilarum	39.165	120	89	-	38.908	48	9.364	29.310	91,3
4. Bezirk									
Theater Akzent	119.491	21.767	13.446	10.193	47.704	18.201	.	.	83,4
5. Bezirk									
Scala-Theater zum Fürchten*)	8.114	-	8.114	-	-	-	2.573	4.804	81,0
6. Bezirk									
Stadtsaal	100.000	.	.	.	.	.	90.000	5.000	83,0
7. Bezirk									
Tanzquartier Wien GmbH	35.865	13.393	-	-	-	-	2.054	8.460	81,8
8. Bezirk									
Vienna's English Theatre	36.902	7.970	27.233	790	909	-	7.951	26.864	79,8
9. Bezirk									
Theater Center Forum	25.216	373	17.608	3.785	-	2.462	4.421	19.554	74,4
12. Bezirk									
Marko Simsa ²⁾ *)	22.500	-	-	-	-	-	.	.	.
16. Bezirk									
Tschauner Bühne*)	21.785	2.827	8.455	5.538	1.308	2.257	18.908	1.365	71,4
17. Bezirk									
Kulisse	34.000	-	-	34.000	-	-	.	.	.
22. Bezirk									
C7 Gruam Kleinkunsthöhne	3.487	-	-	3.487	-	-	2.895	557	94,4

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.11.2018. *) Kalenderjahr 2017. - 1) Laut Angabe des Veranstalters. - 2) Ohne feste Spielstätte.

Festspiele und Festivals

G1. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2016

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Insgesamt	.	2.685	1.749	1.322.563	506.664	210.424	420.500	.
Burgenland								
Zusammen	.	171	34	221.509	141.700	-	27.547	.
Eisenstadt, Classic Esterhazy	650	18	1	4.684	-	-	4.684	40
Eisenstadt, Haydn Festspiele	.	48	6	15.063	-	-	15.063	.
Haydnsaal	670	22	6	10.573	-	-	10.573	72
Bergkirche	400	5	.	1.700	-	-	1.700	85
Empiresaal	170	7	.	875	-	-	875	74
Andere Aufführungsorte	.	14	.	1.915	-	-	1.915	.
Mörbisch, Seefestspiele	6.200	22	-	112.000	112.000	-	-	82
Raiding, Franz Liszt Festival	.	16	-	7.800	.	.	7.800	.
St. Margarethen, Oper im Steinbruch	.	29	8	29.700	-	-	-	.
Steinbruch St. Margarethen	2.200	21	.	26.000	26.000	-	-	56
Schloss Esterhazy	.	8	.	3.700	3.700	-	-	.
St. Margarethen, Passionsspiele	.	19	-	37.123	-	-	-	.
Schloss-Spiele Kobersdorf	800	19	19	15.139	.	.	.	100
Kärnten								
Zusammen	.	197	56	39.386	1.143	19.438	16.631	.
Carinthischer Sommer	.	53	34	16.069	1.143	-	13.226	.
Kongresshaus Villach (inkl. Gottfried v. Einem Saal)	.	8	.	4.406	-	-	4.106	.
Stiftskirche Ossiach (inkl. Sonntagsmesse)	.	8	.	3.301	-	-	3.301	.
Barocksaal Ossiach	.	1	.	104	-	-	104	.
Stiftshof Ossiach	.	5	.	1.007	903	-	104	.
Ossiacher See	.	1	.	1.500	-	-	1.500	.
Bamberg Saal	.	1	.	208	-	-	208	.
Steinhaus	.	2	.	223	-	-	223	.
Bergkirche Tiffen	.	2	.	362	-	-	362	.
Rittersaal	.	5	.	600	-	-	-	.
Musikverein Wien	.	1	.	150	-	-	-	.
Schloßhof Damtschach	.	2	.	480	-	-	480	.
Omya	.	1	.	226	-	-	226	.
Musikschule Villach	.	1	.	64	-	-	64	.
Klösterle	.	1	.	40	-	-	40	.
Kärntner	.	2	.	184	-	-	34	.
Schloss Pöchstein	.	1	.	89	-	-	89	.
Schloss Ebenthal	.	1	.	80	-	-	80	.
Albauer Saal	.	4	.	1.645	240	-	905	.
Verschiedene Standorte	.	6	.	1.400	-	-	1.400	.
Eberndorf, Südkärntner Sommerspiele	.	19	-	6.316	-	6.316	-	.
Klagenfurt, Musikforum Viktring	.	34	22	3.800	-	-	3.405	.
Arkadenhof	500	3	.	980	-	-	980	65
Freskensaal	160	15	.	1.550	-	-	1.360	65
Kellertheater	70	7	.	290	-	-	85	59
Waldarena Rauschensee	.	1	.	500	-	-	500	.
Barocksaal	180	4	.	235	-	-	235	33
Stiftskirche	170	2	.	155	-	-	155	46
Marienhof	.	1	.	45	-	-	45	.
Komponierhäuschen Maiernigg	.	1	.	45	-	-	45	.
Spittal/Drau, Komödienspiele Porcia	.	91	-	13.201	-	13.122	-	.
Niederösterreich								
Zusammen	.	538	208	225.515	54.162	94.540	68.370	.
Allegro Vivo Kammermusikfestival	.	50	11	7.391	-	-	7.209	.
Stift Altenburg	.	7	.	1.942	-	-	1.942	.
Horn	.	5	.	862	-	-	680	.
Altpölla Pfarrkirche	.	1	.	177	-	-	177	.
Brunn/Wald	.	1	.	115	-	-	115	.
Eggenburg Krahutetz Museum	.	1	.	65	-	-	65	.
Gertrudskirche	.	1	.	156	-	-	156	.
Stift Geras Marmorsaal	.	1	.	87	-	-	87	.
Gmünd Palmenhaus	.	1	.	184	-	-	184	.
Stift Göttweig	.	1	.	249	-	-	249	.
Schloss Harmannsdorf	.	1	.	114	-	-	114	.

G1. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2016 (Fortsetzung)

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Langenlois Loiseum	.	1	.	145	-	-	145	.
Schloss Offenstein	.	2	.	214	-	-	214	.
Burg Raabs	.	1	.	146	-	-	146	.
Maria Dreieichen	.	1	.	100	-	-	100	.
Eggenburg SAK.	.	1	.	50	-	-	50	.
Greillenstein	.	1	.	130	-	-	130	.
Kunsthhaus	.	9	.	810	-	-	810	.
Landeskrlinikum Horn	.	1	.	80	-	-	80	.
Mold	.	2	.	190	-	-	190	.
Schloss Rosenberg	.	1	.	225	-	-	225	.
Burg Rapottenstein	.	1	.	125	-	-	125	.
Alte Schmiede	.	1	.	128	-	-	128	.
Stift Zwettl	.	1	.	120	-	-	120	.
Waidhofen/Thaya	.	1	.	154	-	-	154	.
Schloss Waldreichs	.	1	.	106	-	-	106	.
Schloss Weitra	.	1	.	272	-	-	272	.
Ziersdorf	.	1	.	207	-	-	207	.
Schloss Göpfritz	.	1	.	88	-	-	88	.
Freibad Horn	.	1	.	70	-	-	70	.
PSZ Eggenburg	.	1	.	80	-	-	80	.
Burgarena Reinsberg	.	6	6	3.300	-	-	-	.
Festival Musica Sacra	.	5	2	572	-	-	572	.
Domkirche St. Pölten	.	3	.	462	-	-	462	.
Stift Lilienfeld	.	1	.	57	-	-	57	.
Stift Herzogenburg	.	1	.	53	-	-	-	.
Festival Retz	.	25	-	3577	1.390	-	-	98
Stadtpfarrkirche	200	8	-	1.570	1.390	-	-	98
Bürgersaal	.	5	-	535	-	-	-	.
Kloster und Zeremonienkirche	.	4	-	296	-	-	296	.
Althofgarten/Hofheuriger	.	8	-	1.176	-	-	453	.
Grafenegg, Musiksommer-Sommer und Festival	.	29	7	46.724	-	-	46.724	.
Haag, Theatersommer	550	25	25	12.716	-	12.424	292	92
Internationale Barocktage Stift Melk	.	18	-	4.206	-	-	3.523	.
Barockkeller	325	1	-	191	-	-	191	59
Gartenpavillion	136	1	-	135	-	-	135	99
Kolomanisaal	391	5	-	1.665	-	-	1.665	85
Stiftskirche - Stift Melk	471	3	-	1.093	-	-	1.093	77
Pfarrhof Melk	286	1	-	276	-	-	276	97
Schloss Pielach	108	1	-	104	-	-	104	96
Tischlerei Kulturwerkstatt Melk	165	1	-	165	-	-	-	100
Diverse Spielorte	.	5	-	577	-	-	59	.
Laxenburger Kultursommer	362	19	19	6.355	-	6.355	-	92
Langenlois, Schlossfestspiele	.	13	-	10.914	-	-	1.516	.
Kultur Langenlois	.	12	-	9.931	9.398	-	533	.
Insieme - Fa. Cayenne	.	1	-	983	-	-	983	.
Melker Sommerspiele	.	48	38	17.550	-	-	634	.
Wachau Arena - Massette 1	538	38	.	17.229	10.879	5.433	538	84
Wachau Arena - Massette 2	200	1	.	96	-	-	96	48
Wachau Arena - Massette 3	100	1	.	87	-	-	-	87
Diverse Spielorte	.	8	.	138	-	-	-	.
Musicalsommer Amstetten	628	18	18	11.050	11.050	-	-	98
Nestroy-Spiele Schwechat	400	22	-	4.861	-	-	-	55
Raimundspiele Gutenstein	.	14	14	5.472	-	5.472	-	.
Reichenau a. d. Rax, Festspiele	.	122	32	41.883	-	-	1.752	.
Theater Reichenau (Großer Saal)	377	54	.	20.600	-	18.848	1752	100
Theater Reichenau (Neuer Spielraum)	312	68	.	21.283	-	21.283	-	100
Schloss Kirchstetten, Klassik Festival	.	16	-	2.287	1.730	-	460	.
Schloss Weitra Festival	.	17	-	7.700	7.700	-	-	.
Sommerspiele Schloss Sitzenberg	198	15	-	2.452	-	2.106	-	83
Staat, Felsenbühne	1.200	11	11	12.015	12.015	-	-	91
Stockerauer Festspiele	.	27	0	11.675	-	-	1.721	.
Festspiele	.	23	-	9.387	-	-	-	.
Rahmenprogramm	.	4	-	2.288	-	567	1.721	.
Theater im Bunker, Mödling	.	13	-	3.104	-	3.104	-	.

G1. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2016 (Fortsetzung)

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Ybbsiade	.	25	25	9.711	-	-	3.218	.
Stadthalle	.	17	.	8.457	-	3.754	2.910	.
Babenbergerhof	.	5	.	743	-	743	-	.
Therapiezentrum, Festsaal	.	2	.	203	-	203	-	.
Diverse Spielorte	.	1	.	308	-	-	308	.
Oberösterreich								
Zusammen	.	237	46	64.706	30.514	6.477	23.765	.
Attersee Klassik	.	2	-	580	-	-	400	.
Schloss Kammer	.	1	-	400	-	-	400	.
Narzberggut	.	1	-	180	-	180	-	.
Bad Ischl, Lehár Festival	.	35	-	17.966	17.768	-	-	.
Kongress- und Theaterhaus	731	32	-	17.768	17.768	-	-	76
Lehartheater	200	1	-	77	-	-	-	39
Saalfoyer	100	2	-	121	-	-	121	61
Donaufestwochen im Strudengau	.	15	7	2.546	1.393	-	1.153	.
Gmunden, Festwochen ³⁾	.	77	28	11.290	570	-	-	.
Stadttheater	400	29	.	5.346	570	1.995	2.090	46
Toscana Congress	670	3	.	1.715	-	-	1.715	85
Seeschloss Ort	65	8	.	529	-	217	312	100
Villa Lanna	70	2	.	66	-	18	48	47
Hipphalle	100	12	.	1.292	-	60	340	.
Galerie 422	65	2	.	231	-	31	-	.
Atelier am Markt	80	1	.	200	-	-	-	.
Sägewerk Rumpmayr	300	1	.	200	-	-	-	67
Kloster Traunkirchen	60	1	.	150	-	-	-	.
Pfarrkirche Traunkirchen	180	2	.	191	-	-	191	53
Pfarrkirche Altmünster	180	2	.	127	-	-	127	35
Stadtpfarrkirche Gmunden	200	1	.	124	-	-	124	62
Klosterraal Traunkirchen	120	3	.	263	-	125	138	73
Rathausssaal	80	1	.	18	-	18	-	23
Landesmusikschule	120	1	.	62	-	-	62	52
Gmunden Vorchdorf	80	1	.	46	-	-	46	58
Schiff Karl Eder	120	1	.	83	-	-	83	69
Hausboot Haidlmair	90	1	.	91	-	-	91	100
Jufa Gästehaus	200	1	.	156	-	-	156	78
Kino Ebensee	250	2	.	235	-	89	146	47
Mezzo	200	1	.	51	-	-	51	26
Gashaus Enichmayr	150	1	.	114	-	114	-	76
Hoffestspiele Theater Meggenhof	.	14	-	3.337	-	1.924	904	.
Linz, Internationales Brucknerfest	.	44	11	19.592	-	-	14.118	.
Brucknerhaus	.	31	.	15.189	-	-	13.354	.
Tabakfabrikk Linz	.	4	.	381	355	-	26	.
Posthof Linz	.	1	.	384	384	-	-	.
Stift St. Florian	.	2	.	738	-	-	738	.
Musiktheater Linz	.	6	.	2.900	2.900	-	-	.
Sommerspiele Grein	.	26	-	1.629	-	1.629	-	.
Steyr, Musikfestival	.	19	-	7.309	5.559	-	-	0
Altes Theater	232	5	-	845	-	-	-	73
Schlossgraben	880	11	-	5.157	4.586	-	278	53
Stadttheater	550	3	-	1.307	973	-	334	79
Steyr, Schubert Festival	.	5	-	457	-	-	-	.
Altes Theater	232	2	-	169	-	-	169	36
Schwechaterhof	80	1	-	75	-	-	75	94
Stadtpfarrkirche	350	1	-	180	-	-	180	51
Stadtplatz	35	1	-	33	-	-	33	94
Salzburg								
Zusammen	.	292	57	267.362	70.939	52.563	117.422	.
Jazzfestival Saalfelden	.	31	31	12.000	-	-	11.000	.
Mainstage	.	15	.	3.500	-	-	3.500	.
Short Cuts	.	7	.	1.000	-	-	.	.
City Stage	.	6	.	6.000	-	-	6.000	.
Almkonzerte	.	3	.	1.500	-	-	1.500	.

G1. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2016 (Fortsetzung)

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Salzburg, Osterfestspiele	.	12	4	18.283	.	.	.	.
Großes Festspielhaus	.	9	.	17.235	.	.	.	.
Universitätsaula	.	3	.	1.048	-	-	.	.
Salzburger Festspiele (Pfingsten)	.	10	2	10.474	-	-	2.387	.
Großes Festspielhaus	.	2	.	3.349	1.758	-	1.591	.
Haus für Mozart	.	1	.	1.250	1.250	-	-	.
Felsenreitschule	.	3	.	4.159	4.159	-	-	.
Kollegienkirche	.	1	.	479	479	-	-	.
Landestheater	.	1	.	288	-	288	-	.
Mozarteum Großer Saal	.	1	.	796	-	-	796	.
Karl-Böhm-Saal	.	1	.	153	-	-	-	.
Salzburger Festspiele (Sommer)	.	239	20	226.605	-	-	104.035	.
Großes Festspielhaus	.	40	.	78.754	28.747	4.610	45.397	.
Haus für Mozart	.	23	.	29.790	19.819	-	9.971	.
Felsenreitschule	.	19	.	24.894	14.727	-	-	.
Kollegienkirche	.	11	.	5.492	-	-	5.492	.
Landestheater	.	18	.	11.763	-	11.763	-	.
Mozarteum Großer Saal	.	29	.	18.298	-	-	18.298	.
Dom	.	1	.	1.076	-	-	1.076	.
Domplatz	.	11	.	26.707	-	26.707	-	.
Mozarteum Wiener Saal	.	1	.	143	-	-	143	.
Perner Insel Hallein	.	13	.	8.824	-	-	-	.
Republic	.	1	.	371	-	371	-	.
Residenz	.	1	.	1.385	-	-	-	.
Stiftskirche St. Peter	.	1	.	513	-	-	513	.
Theologische Fakultät	.	8	.	562	-	-	-	.
Universitätsaula	.	13	.	6.132	-	-	2.445	.
Diverse Spielorte	.	49	.	11.901	.	.	11.901	.
Steiermark								
Zusammen	.	629	555	97.968	4.234	1.191	43.027	.
Judenburger Sommer	.	17	-	2.450	-	-	1.178	.
Festsaal	.	14	-	1.620	-	-	1.178	.
Atelier	.	1	-	80	-	-	-	.
Foyer	.	1	-	250	-	-	-	.
Erlebnisbad	.	1	-	500	-	-	-	.
Musikfestwochen Bad Aussee	.	7	1	1.336	-	-	1.261	.
Kurhaus großer Festsaal	440	4	.	972	-	75	897	55
Rathaus	75	1	.	74	-	-	74	99
Pfarrkirche	250	1	.	233	-	-	233	93
Alpengarten	80	1	.	57	-	-	57	71
Neuberger Kulturtage	.	15	4	2744	0	-	-	0
Münster Neuberg	649	1	.	567	-	-	567	87
Dormitorium	3.816	12	.	1.954	-	-	1.954	.
Grünaugerkirche	160	1	.	96	-	-	96	60
Mürzer Overland	150	1	.	127	-	-	127	85
Steirischer Herbst	.	526	526	61.741	2.839	1.116	10.087	.
Styriarte	.	64	24	29697	1.395	-	-	0
Helmut List Halle	860	19	.	15.219	1.395	-	13.824	93
Schloss Eggenberg	.	5	.	1.903	-	-	1.903	.
Stefaniesaal	1.070	8	.	7.972	-	-	7.972	93
Passamtswiese	1.000	1	.	700	-	-	700	70
Freilichtmuseum Stübinge	600	1	.	544	-	-	544	91
STUDIO im Palais Attems	82	10	.	545	-	-	-	66
Hof des Palais Attems	95	16	.	1.234	-	-	1.234	81
Seifenfabrik	580	2	.	1.116	-	-	1.116	96
Teichalm	300	2	.	464	-	-	464	77
Tirol								
Zusammen	.	237	570	83.083	13.985	19.964	29.327	.
Erl, Tiroler Festspiele	.	25	-	18.498	9.582	-	-	0
Festspielhaus	732	20	-	11.021	3.582	-	7.439	75
Passionsspielhaus	1.500	5	-	7.477	6.000	-	1.477	100

G1. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2016 (Schluss)

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Innsbrucker Festwochen der Alten Musik	.	40	467	29.643	3.134	-	-	0
Hofburg Innsbruck	386	1	-	385	-	-	385	100
Schloss Ambras, Spanischer Saal	410	6	-	2.460	-	-	2.460	100
Schloss Ambras, Nikolauskapelle	79	2	-	158	-	-	158	100
Schloss Ambras, Schlossfest	.	7	-	15.840	-	-	840	.
Stift Wilten	400	1	-	400	-	-	400	100
Stift Stams	400	1	-	400	-	-	400	100
Jesuitenkirche	388	1	-	352	-	-	352	91
Hofkirche	178	1	-	178	-	-	178	100
Theologische Fakultät	240	3	-	720	720	-	-	100
Tiroler Landestheater	808	4	-	3.164	2.414	-	750	98
Treibhaus	490	1	-	467	-	-	467	95
Congress Saal	1.488	1	-	1.223	-	-	1.223	82
Bäckerei - die Kulturbäckstube	200	1	-	200	-	-	-	100
Tiroler Landeskonservatorium	196	1	-	196	-	-	196	100
Musikpavillon Hofgarten	.	3	-	1.000	-	-	1.000	.
Innenstadt Innsbruck	.	6	-	2.500	-	-	2.500	.
Klangspuren	.	29	29	3.200	.	.	.	.
Osterfestival Tirol	.	40	31	6.174	1.269	-	4.313	.
Outreach Festival Schwaz	.	19	14	2.876	-	-	2.876	.
3 tägliches Outreach Festival	.	14	.	1.810	-	-	1.810	.
Open Air	.	1	.	700	-	-	700	.
Werkstattkonzert	.	1	.	86	-	-	86	.
DJAM	.	3	.	280	-	-	280	.
Passionsspiel Thiersee	618	31	.	11.792	-	-	1.740	62
Telfs, Tiroler Volksschauspiele	.	53	29	10.900	-	10.312	173	.
Voralberg								
Zusammen	.	166	5	227.340	178.941	1.024	45.819	.
Bregenzer Festspiele ⁴⁾	.	54	5	177.327	172.189	525	3.057	.
Seebühne	.	24	.	159.172	159.172	-	-	.
Festspielhaus	.	7	.	10.151	10.151	-	-	.
Kommarkttheater	.	4	.	1.932	1.932	-	-	.
Kunsthau	.	1	.	223	-	-	223	.
Werkstattbühne	.	4	.	1.459	934	525	-	.
Seestudio	.	12	.	2.240	-	-	1.034	.
Kloster Mehrerau	.	1	.	350	-	-	-	.
Gondelhafen	.	1	.	1.800	-	-	1.800	.
Bregenzer Frühling	.	7	-	7.251	6752	499	-	.
Festspielhaus Großer Saal	.	5	-	6.752	6.752	-	-	.
Festspielhaus Seitenbühne	.	2	-	499	-	499	-	.
Bregenzer Meisterkonzerte, Festspielhaus Bregenz	1.664	6	-	9.238	-	-	9.238	93
Schubertiade	.	99	-	33.524	-	-	33.524	.
Schubertiade Hohenems	.	56	-	10.850	-	-	10.850	.
Schubertiade Schwarzenberg	.	43	-	22.674	-	-	22.674	.
Wien								
Zusammen	.	218	218	95.694	11.046	15.227	48.592	.
Wiener Festwochen	.	218	218	95.694	11.046	15.227	48.592	.
Theater an der Wien	.	13	.	4.496	3.373	1.123	-	.
Museumsquartier Halle E	.	18	.	11.843	4.041	7.077	-	.
Museumsquartier Halle G	.	14	.	4.083	-	2.805	-	.
Volkstheater	.	7	.	4.564	2.354	2.210	-	.
Rathausplatz, Eröffnung	.	1	.	45.000	-	-	45.000	.
Schloss, Neubäude	.	4	.	3.592	-	-	-	.
Schauspielhaus Wien	.	7	.	714	-	714	-	.
Performeum	.	66	.	4.487	-	-	-	.
Theater Akzent	.	3	.	1.298	-	1.298	-	.
Diversle Spielstätten	.	85	.	15.617	.	.	.	.

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 04.12.2018. 1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Die Auslastung der Sitzplatzkapazität ist teilweise gering, da auch Mehrzwecksäle für Aufführungen herangezogen wurden bzw. beträgt die Auslastung mehr als 100% bei zusätzlicher Bestuhlung oder Nichtangabe von Stehplätzen. - 3) Werte beinhalten Eigenproduktionen und Kooperationen. - 4) Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Rahmenveranstaltungen der Bregenzer Festspiele wie Einführungsvorträge und Führungen sind nicht in den Besuchszahlen enthalten.

G2. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2017

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Insgesamt	.	2.422	1.144	1.321.966	574.161	161.744	423.838	.
Burgenland								
Zusammen	.	78	19	212.778	184.300	-	28.478	.
Eisenstadt, Classic Esterhazy	600	14	1	4.628	-	-	4.628	55
Mörbisch, Seefestspiele	6.200	27	-	127.800	112.300	-	15.500	76
Raiding, Franz Liszt Festival	.	18	18	8.350	-	-	8.350	.
St. Margarethen, Oper im Steinbruch	.	19	-	72.000	72.000	-	-	.
Kärnten								
Zusammen	.	216	46	44.043	572	26.907	13.937	.
Carinthischer Sommer	.	63	31	14.561	507	-	11.517	.
Kongresshaus Villach	.	8	.	3.830	-	-	3759	.
Bank Wien - BKS	.	1	.	60	-	-	-	.
Basilika Maria Loreto in St. Andrä	.	2	.	507	507	-	-	.
Barocksaal Ossiach	.	1	.	92	-	-	92	.
Evangelische Kirche Villach	.	1	.	136	-	-	136	.
Hyrenbachsaal	.	1	.	70	-	-	-	.
Stiftshof Ossiach	.	1	.	92	-	-	92	.
Stiftskirche Ossiach	.	13	.	3.632	-	-	2923	.
Gottfried von Einem Saal	.	2	.	525	-	-	-	.
Bamberg Saal	.	1	.	254	-	-	254	.
Steinhaus	.	2	.	465	-	-	345	.
Bergkirche Tiffen	.	2	.	386	-	-	386	.
Rathaussaal	.	2	.	240	-	-	-	.
Rittersaal	.	4	.	410	-	-	-	.
Villacher Brauerei	.	4	.	287	-	-	242	.
Musikschule Velden	.	1	.	50	-	-	50	.
Schloßhof Damtschach	.	2	.	506	-	-	506	.
Omya	.	1	.	226	-	-	226	.
Musikschule Villach	.	1	.	147	-	-	147	.
Foyer	.	2	.	275	-	-	-	.
Schloss Wolfsberg	.	1	.	76	-	-	76	.
Schloss Pöchstein	.	1	.	95	-	-	95	.
Schloss Hallegg	.	1	.	100	-	-	100	.
Albauer Saal	.	3	.	700	-	-	688	.
Verschiedene Standorte	.	5	.	1.400	-	-	1.400	.
Eberndorf, Südkärntner Sommerspiele	432	18	-	6.699	-	6.699	-	86
Ensemble Porcia	.	115	.	20.208	-	20.208	-	82
Musikforum Viktring	.	20	15	2.575	65	0	2.420	.
Arkadenhof	500	5	.	1.400	65	-	1.335	.
Freskensaal	160	10	.	990	-	-	990	.
Kellertheater	70	4	.	155	-	-	65	.
Gustav Mahler Häuschen	.	1	.	30	-	-	30	.
Niederösterreich								
Zusammen	.	435	66	202.069	41.504	45.419	69.328	.
Allegro Vivo Kammermusikfestival	.	54	-	12.865	-	-	12.745	.
Stift Altenburg	.	6	-	7.132	-	-	7.132	.
Horn	.	5	-	1.016	-	-	1.016	.
Altpölla Pfarrkirche	.	1	-	151	-	-	151	.
Brunn/Wald	.	1	-	115	-	-	115	.
Eggenburg Krahutetz Museum	.	1	-	53	-	-	53	.
Gertrudskirche	.	1	-	121	-	-	121	.
Stift Geras Marmorsaal	.	1	-	114	-	-	114	.
Gmünd Palmenhaus	.	1	-	186	-	-	186	.
Stift Göttweig	.	1	-	182	-	-	182	.
Schloss Harmanndorf	.	1	-	123	-	-	123	.
Langenlois Loisium	.	1	-	150	-	-	150	.
Schloss Ottenstein	.	2	-	222	-	-	222	.
Burg Raabs	.	1	-	167	-	-	167	.
Maria Dreieichen	.	1	-	120	-	-	-	.
Stiftskirche Altenburg	.	1	-	280	-	-	280	.
Greillenstein	.	1	-	126	-	-	126	.
Kunsthau	.	11	-	880	-	-	880	.

G2. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2017 (Fortsetzung)

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Landeskrankenhaus Horn	.	1	-	80	-	-	80	.
Mold	.	2	-	190	-	-	190	.
Schloss Rosenberg	.	1	-	227	-	-	227	.
Burg Rapottenstein	.	1	-	123	-	-	123	.
Alte Schmiede	.	1	-	130	-	-	130	.
Stift Zwettl	.	1	-	116	-	-	116	.
Waidhofen/Thaya	.	1	-	114	-	-	114	.
Schloss Waldreichs	.	1	-	120	-	-	120	.
Schloss Weitra	.	1	-	160	-	-	160	.
Ziersdorf	.	1	-	83	-	-	83	.
Schloss Göpfritz	.	1	-	84	-	-	84	.
Freibad Horn	.	1	-	70	-	-	70	.
PSZ Eggenburg	.	1	-	80	-	-	80	.
Open Space Horn	.	3	-	150	-	-	150	.
Burgspiele Hainburg	.	8	-	226	-	226	-	.
Stationentheater in der Mittelalterstadt	35	3	-	105	-	105	-	100
Studiotheater im Kulturbahnhof	35	5	-	121	-	121	-	69
Grafenegg, Musiksommer-Sommer und Festival	.	28	7	44.808	-	-	44.808	.
Opernfestspiele Klosterneuburg	.	15	-	12.156	11.695	-	461	.
Laxenburger Kultursommer	362	18	18	6.662	-	6.662	-	100
Langenlois, Schlossfestspiele	.	14	-	10.944	8.610	-	2.334	.
Festival Glatt & Verkehrt	.	9	-	5629	-	-	5629	.
Winzer Krems	850	5	-	4.027	-	-	4.027	95
Schloss zu Spitz	500	2	-	982	-	-	982	98
Arche Noah	290	1	-	290	-	-	290	100
Schiffahrt	330	1	-	330	-	-	330	100
Musicalsommer Amstetten	580	22	-	13.570	13.570	-	-	100
Raimundspiele Gutenstein	.	15	15	5.575	-	5.575	-	.
Festival Musica Sacra	.	4	3	702	-	-	702	.
Domkirche	.	4	.	490	-	-	490	.
Stift Lilienfeld	.	.	.	64	-	-	64	.
Stift Herzogenburg	.	.	.	148	-	-	148	.
Reichenau a. d. Rax, Festspiele	.	125	-	42.569	-	-	-	.
Theater Reichenau (Großer Saal)	377	60	-	22.478	-	-	-	99
Theater Reichenau (Neuer Spielraum)	312	65	-	20.091	-	-	-	99
Schloss Kirchstetten, Klassik Festival	.	16	-	3.626	1.100	-	2.456	.
Schloss Weitra Festival	.	17	-	6.529	6.529	-	-	.
Sommerspiele Berndorf	.	38	-	14.088	-	12.825	-	.
Stockerauer Festspiele	.	29	-	12.465	-	12.272	193	.
Festspiele	504	26	-	11.530	-	11.530	-	88
Rahmenprogramm	504	3	-	935	-	742	193	62
Ybbsiade	.	23	23	9.655	-	7.859	-	.
Stadthalle	.	15	.	8.655	-	6.859	-	.
Babenbergerhof	.	6	.	720	-	720	-	.
Therapiezentrum, Festsaal	.	2	.	280	-	280	-	.
Oberösterreich								
Zusammen	.	309	66	74.814	29.528	2.274	20.801	.
Bad Ischl, Lehár Festival	.	34	-	17.855	17.768	-	87	.
Kongress- und Theaterhaus	753	32	-	17.768	17.768	-	-	74
Saalfoyer	100	2	-	87	-	-	87	44
Donaufestwochen im Strudengau	.	15	4	2.350	1.110	-	1.240	.
Gmunden, Festwochen ³⁾	.	63	47	8.887	482	492	6.013	.
Stadttheater Gmunden	400	22	.	4.029	482	196	2.487	46
Toscana Congress	670	4	.	1.844	-	-	1.844	69
Seeschloss Ort	65	3	.	226	-	88	138	100
Villa Lanna	70	3	.	197	-	68	0	94
Hippshalle	100	3	.	139	-	59	80	46
Galerie 422	65	1	.	46	-	-	-	71
Römerkirche Aurachkirchen	60	1	.	87	-	-	87	100
Golfclub Kirchham	60	1	.	60	-	-	60	100
Stiftskirche Kremsmünster	300	1	.	162	-	-	-	54
Pfarrkirche Traunkirchen	180	1	.	48	-	-	48	27
Pfarrkirche Altmünster	180	1	.	46	-	-	46	26
Stadtpfarrkirche Gmunden	200	1	.	120	-	-	120	60

G2. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2017 (Fortsetzung)

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Klosterraum Traunkirchen	120	4	.	151	-	-	39	31
Rathausssaal	80	2	.	79	-	-	-	49
Landesmusikschule	120	2	.	98	-	-	98	41
Gmunden Vorchdorf	80	1	.	60	-	-	60	75
Schiff Karl Eder	120	1	.	79	-	-	79	66
Pensionat Gmunden	200	1	.	226	-	-	0	100
SEP Gmunden	100	1	.	58	-	-	0	58
Kino Ebensee	250	2	.	165	-	-	86	33
Mezzo	200	2	.	354	-	-	354	89
Stiftersaal Traunkirchen	60	1	.	26	-	-	-	43
Thomas Bernhard Haus Ohlsdorf	160	2	.	281	-	-	-	88
Kitzmantelfabrik Vorchdorf	200	2	.	306	-	81	-	77
Musikstage Mondsee	288	11	-	2.400	-	270	2.130	76
Linz, Internationales Brucknerfest	.	27	8	16.261	2.208	-	10.994	.
Brucknerhaus	.	22	.	13.528	1.392	-	9.077	.
Posthof Linz	.	1	.	207	207	-	-	.
Stift St. Florian	.	3	.	1.917	-	-	1.917	.
Musiktheater Linz	.	1	.	609	609	-	-	.
Sommerspiele Grein	.	26	-	1.512	-	1.512	-	.
Steyr, Musikfestival	.	16	-	9.151	7.960	-	-	.
Altes Theater	232	3	-	551	-	-	-	79
Schlossgraben	.	13	-	8.600	7.960	-	-	.
Steyr, Schubert Festival	.	5	-	398	-	-	337	.
Altes Theater	232	1	-	62	-	-	62	27
Schwechaterhof	50	2	-	96	-	-	35	96
Michaelakirche	300	1	-	180	-	-	180	60
Stadtplatz	120	1	-	60	-	-	60	50
Schäxpir	.	112	.	16.000	-	-	-	.
Salzburg								
Zusammen	.	315	109	315.705	80.486	58.116	155.899	.
Jazzfestival Saalfelden	.	44	34	17.070	-	-	17.070	.
Salzburg, Osterfestspiele	.	17	3	24.964	-	-	24.594	.
Großes Festspielhaus	.	11	.	22.157	-	-	22.157	.
Universitätsaula	.	4	.	1.375	-	-	1.005	.
Mozarteum	.	2	.	1.432	-	-	1.432	.
Salzburger Festspiele (Pfingsten)	.	8	.	11.515	6.509	-	4.887	.
Großes Festspielhaus	.	3	.	6.090	2010	-	4080	.
Haus für Mozart	.	3	.	4.499	4499	-	-	.
Karl Böhm Saal	.	1	.	119	-	-	-	.
Mozarteum (großer Saal)	.	1	.	807	-	-	807	.
Salzburger Festspiele (Sommer)	.	246	72	262.156	73.977	58.116	109.348	.
Domplatz	.	11	-	27.739	-	27.739	-	.
Felsenreitschule	.	23	5	32.332	21.267	-	9.690	.
Großes Festspielhaus	.	44	2	108.552	37.332	9.516	61.704	.
Mozarteum (großes Studio)	.	6	-	2.181	-	2.181	-	.
Haus für Mozart	.	15	1	22.944	15.378	-	7566	.
Innenstadt	.	49	49	12.240	-	-	-	.
Kollegienkirche	.	8	2	3.931	-	-	3931	.
Landestheater	.	14	1	8.533	-	6.673	347	.
Mozarteum (großer Saal)	.	31	3	22.819	-	-	22819	.
Perner Insel, Hallein	.	16	-	12.007	-	12.007	-	.
Republic	.	2	1	778	-	-	378	.
Residenz	.	1	-	360	-	-	-	.
St. Peter	.	1	-	511	-	-	511	.
Stefan Zweig Center (Europasaal)	.	4	-	407	-	-	-	.
Theologische Fakultät	.	8	-	640	-	-	-	.
Universitätsaula	.	13	8	6.182	-	-	2.402	.
Steiermark								
Zusammen	.	514	511	60.873	2.850	1.971	14.313	.
Judenburger Sommer	.	10	-	1.948	-	-	1.654	.
Festsaal	.	9	-	1.687	-	-	1.393	.
Atelier	.	1	-	261	-	-	261	.

G2. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2017 (Schluss)

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Festival St. Gallen	.	14	32	2.980	-	300	2.680	.
Kirche	.	2	.	800	-	-	800	.
Burg "Open Air"	.	3	.	780	-	-	780	.
Alpengarten	.	9	.	1.400	-	300	1.100	.
Neuberger Kulturtage	.	13	2	1.869	-	-	1.869	.
Münster Neuberg	649	1	.	421	-	-	421	65
Dormitorium	1.850	9	.	1.180	-	-	1.180	7
Grünaugerkirche	160	1	.	78	-	-	78	49
Pillhofer Halle	110	2	.	190	-	-	190	86
Steirischer Herbst	.	477	477	54.076	2.850	1.671	8.110	.
Tirol								
Zusammen	.	195	100	55.267	15.887	10.420	27.518	.
Osterfestival Tirol	.	40	31	5.109	1.310	104	3.265	.
Tiroler Festspiele Erl	.	58	-	34.441	14.577	-	19.203	.
Passionsspielhaus	.	7	-	8.910	8.249	-	-	.
Festspielhaus	.	51	-	25.531	6.328	-	19.203	.
Klangspuren	.	28	28	4.100	-	-	4.100	.
Tiroler Volksschauspiele Telfs	.	69	41	11.617	-	10.316	950	.
Zirkuszelt in Telfs	.	25	.	8.016	-	7768	248	.
Großer Saal in Telfs	.	22	.	2.333	-	1631	702	.
Kranebitter	.	22	.	1.268	-	917	-	.
Vorarlberg								
Zusammen	.	142	9	260.723	207.988	1.410	44.972	.
Bregenzer Festspiele ⁴⁾	.	61	9	216.319	201.583	930	7.453	.
Seebühne	.	28	.	193.642	193.642	-	-	.
Festspielhaus	.	11	.	16.223	4.612	-	6.093	.
Kommakttheater	.	6	.	2.882	1.952	930	-	.
Kunsthau	.	2	.	425	-	-	425	.
Werkstattbühne	.	4	.	1.377	1.377	-	-	.
Seestudio	.	10	.	1.770	-	-	935	.
Bregenzer Frühling	.	8	-	6885	6405	480	-	.
Festspielhaus Großer Saal	.	5	-	6.405	6.405	-	-	.
Theater Kosmos	165	3	-	480	-	480	-	97
Bregenzer Meisterkonzerte, Festspielhaus Bregenz	1.664	6	-	9.142	-	-	9.142	92
Schubertiade	.	67	-	28.377	-	-	28.377	.
Schubertiade Hohenems	.	19	-	5.351	-	-	5.351	.
Schubertiade Schwarzenberg	.	48	-	23.026	-	-	23.026	.
Wien								
Zusammen	.	218	218	95.694	11.046	15.227	48.592	.
Wiener Festwochen	.	218	218	95.694	11.046	15.227	48.592	.
Theater an der Wien	.	13	13	4.496	3.373	1.123	-	.
Museumsquartier Halle E	.	18	18	11.843	4.041	7.077	-	.
Museumsquartier Halle G	.	14	14	4.083	1.278	2.805	-	.
Volkstheater	.	7	7	4.564	2.354	2.210	-	.
Rathausplatz, Eröffnung	.	1	1	45.000	-	-	45.000	.
Schloss, Neubäude	.	4	4	3.592	-	-	3.592	.
Schauspielhaus Wien	.	7	7	714	-	714	-	.
Performeum	.	66	66	4.487	-	-	-	.
Theater Akzent	.	3	3	1.298	-	1.298	-	.
Diversle Spielstätten	.	85	85	15.617	-	-	-	.

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 04.12.2018. 1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Die Auslastung der Sitzplatzkapazität ist teilweise gering, da auch Mehrzwecksäle für Aufführungen herangezogen wurden bzw. beträgt die Auslastung mehr als 100% bei zusätzlicher Bestuhlung oder Nichtangabe von Stehplätzen. - 3) Werte beinhalten Eigenproduktionen und Kooperationen. - 4) Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Rahmenveranstaltungen der Bregenzer Festspiele wie Einführungsvorträge und Führungen sind nicht in den Besuchszahlen enthalten.

G3. Österreichische Filmfestivals 2017

Filmfestival	Bundes- land	Spiel- tage	Filmvor- führungen	Rahmen- veranstalt- ungen	Film- anzahl	darunter	Herkunft ²⁾		
						aktuelle Filme ¹⁾	Öster- reichische Produk- tion	euro- päische Produk- tion ³⁾	außer- euro- päische Produk- tion
Insgesamt⁵⁾		165	1.609	222	2.008	1.436	576	967	465
Alpinale	Vbg.	5	7	2	44	44	6	33	5
Crossing Europe Filmfestival Linz	OÖ	6	182	16	160	143	63	96	1
Der neue Heimatfilm Freistadt	OÖ	.	.	.	.	.	.	.	.
Diagonale	Stmk.	6	143	22	191	132	160	24	7
Ethnocineca	Wien	7	49	5	60	59	12	45	3
Festival of Nations	OÖ	7	101	-	101	.	18	57	26
FrauenFilmTage	Wien	9	26	1	32	18	11	12	9
Frontale	NÖ	4	17	10	30	28	15	15	-
Internationales Film Festival Innsbruck	Tirol	6	64	8	80	55	11	30	39
Internationales Kinderfilmfestival	Wien/ Stmk./OÖ	15	57	5	16	14	-	12	4
Jüdisches Filmfestival	Wien	26	72	7	63	20	6	16	41
K3 Film Festival	Ktn.	5	15	7	38	24	16	22	-
LET'S CEE	Wien	7	183	41	141	115	12	112	17
Radstadt Filmfestival	Sbg.	5	37	1	28	24	9	18	1
Shortynale Klosterneuburg	NÖ	4	45	8	40	40	28	12	-
/slash	Wien	11	47	9	61	50	3	11	47
this human world	Wien	11	102	28	124	124	24	75	25
Tricky Women	Wien	.	.	.	.	.	.	.	.
video&filmtage	Wien	5	17	2	60	60	57	3	-
Viennale	Wien	15	386	24	297	183	37	151	109
VIS Vienna Shorts	Wien	6	42	15	347	215	49	177	121
YOUKI Int. Jugend Medien Festival	OÖ	5	17	11	95	88	39	46	10

Q: Forum österreichischer Filmfestivals. Erstellt am 14.11.2018. 1) Fertigstellung in den letzten beiden Jahren vor dem Festival. - 2) Bei Koproduktionen wird der majoritäre Koproduktionspartner erfasst. - 3) Österreichische Produktionen ausgenommen. - 4) Keine Mehrfachangaben möglich; "nicht zuordenbar" wird nicht eigens ausgewiesen. - 5) Die Festivals "Kino unter Sternen" und "Poolinale" fanden 2017 nicht statt.

Dauer		Gattung ⁴⁾				Besuche gesamt	davon		Filmfestival
Filme bis zu 45 Minuten	Filme länger als 45 Minuten	Spielfilm	Doku- mentar- film	Experi- mentalfilm	Ani- mations- film		Filmvor- führungen	Rahmen- veranstalt- ungen	
1.186	822	999	521	223	243	239.235	182.778	48.645	Insgesamt⁵⁾
43	1	32	-	-	12	1.198	.	.	Alpinele
66	94	76	53	16	15	23.000	16.200	6.800	Crossing Europe Filmfestival Linz
.	.	.	.	.	.	.	.	.	Der neue Heimatfilm Freistadt
122	69	63	53	55	5	31.200	21.373	9.827	Diagonale
25	35	-	60	-	-	3.200	2.200	1.000	Ethnocineca
101	-	63	13	4	21	1.117	1.117	-	Festival of Nations
7	25	18	6	7	-	2.000	1.930	70	FrauenFilmTage
20	10	20	4	3	3	3.500	2.300	1.200	Frontale
27	53	59	20	-	1	3.700	3.000	700	Internationales Film Festival Innsbruck
-	16	13	1	-	2	14.095	13.500	595	Internationales Kinderfilmfestival
11	52	39	15	1	2	4.014	.	.	Jüdisches Filmfestival
28	10	12	7	16	3	1.263	894	369	K3 Film Festival
60	81	96	31	-	14	16.114	12.414	3.700	LET'S CEE
2	26	14	13	-	1	2.600	.	.	Radstadt Filmfestival
40	-	21	2	6	11	1.580	860	720	Shortynale Klosterneuburg
21	40	58	-	-	3	9.474	8.593	881	/slash
41	83	16	83	8	17	15.450	8.142	7.308	this human world
.	.	.	.	.	.	.	.	.	Tricky Women
60	-	32	6	16	6	1.819	1.689	130	video&filmtage
76	221	160	85	47	5	91.700	81.455	10.245	Viennale
347	-	156	51	33	107	8.211	5.111	3.100	VIS Vienna Shorts
89	6	51	18	11	15	4.000	2.000	2.000	YOUKI Int. Jugend Medien Festival

G4. Österreichische Filmfestivals 2012 bis 2017

Filmfestival	Bundes- land	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Spieltage							
Insgesamt		178	180	173	190	174	165
Alpinale	Vbg.	5	5	5	5	5	5
Crossing Europe Filmfestival Linz	OÖ	6	6	6	6	6	6
Der neue Heimatfilm Freistadt	OÖ	5	5	5	5	5	.
Diagonale	Stmk.	5	6	6	6	6	6
espresso(film ¹)	Wien	17	17	.	-	-	-
Ethnocineca	Wien	4	4	5	5	6	7
Festival of Nations	OÖ	.	.	.	6	6	7
FrauenFilmTage	Wien	8	9	8	8	8	9
Frontale	NÖ	.	.	.	.	.	4
Internationales Film Festival Innsbruck	Tirol	6	6	6	6	7	6
Internationales Kinderfilmfestival	Wien/Stmk./OÖ	8	8	14	23	15	15
Jüdisches Filmfestival	Wien	15	16	16	16	17	26
K3 Film Festival	Ktn.	4	3	5	5	5	5
Kino unter Sternen	Wien	24	23	23	23	23	-
LET'S CEE	Wien	7	9	10	11	-	7
Poolinale	Wien	5	5	4	5	.	-
Radstadt Filmfestival	Sbg.	.	.	.	.	.	5
Shortynale Klosterneuburg	NÖ	3	4	4	4	4	4
/slash	Wien	11	11	11	11	14	11
this human world	Wien	11	8	10	9	11	11
Tricky Women	Wien	5	5	5	5	5	.
video&filmtage	Wien	5	5	4	5	5	5
Viennale	Wien	14	14	14	14	13	15
VIS Vienna Shorts	Wien	5	6	7	6	7	6
YOUKI Int. Jugend Medien Festival	OÖ	5	5	5	6	6	5
Filmanzahl							
Insgesamt		1.856	1.927	1.984	2.193	2.110	2.008
Alpinale	Vbg.	86	36	41	38	48	44
Crossing Europe Filmfestival Linz	OÖ	150	162	184	160	162	160
Der neue Heimatfilm Freistadt	OÖ	60	60	63	62	63	.
Diagonale	Stmk.	131	151	184	163	150	191
espresso(film ¹)	Wien	148	99	.	-	-	-
Ethnocineca	Wien	31	43	60	55	73	60
Festival of Nations	OÖ	.	.	.	104	111	101
FrauenFilmTage	Wien	27	25	24	27	30	32
Frontale	NÖ	.	.	.	.	.	30
Internationales Film Festival Innsbruck	Tirol	66	76	51	50	98	80
Internationales Kinderfilmfestival	Wien/Stmk./OÖ	16	16	16	16	16	16
Jüdisches Filmfestival	Wien	21	22	43	54	70	63
K3 Film Festival	Ktn.	47	13	44	30	27	38
Kino unter Sternen	Wien	27	27	29	28	33	-
LET'S CEE	Wien	34	64	91	118	-	141
Poolinale	Wien	8	12	12	12	.	-
Radstadt Filmfestival	Sbg.	.	.	.	.	.	28
Shortynale Klosterneuburg	NÖ	43	41	45	42	27	40
/slash	Wien	50	46	41	44	68	61
this human world	Wien	77	76	85	87	114	124
Tricky Women	Wien	146	138	136	145	164	.
video&filmtage	Wien	51	58	59	61	61	60
Viennale	Wien	337	368	376	458	335	297
VIS Vienna Shorts	Wien	182	284	306	320	344	347
YOUKI Int. Jugend Medien Festival	OÖ	118	110	94	119	116	95

G4. Österreichische Filmfestivals 2012 bis 2017 (Schluss)

Filmfestival	Bundes- land	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Besuche							
Insgesamt		237.023	247.168	255.659	263.241	243.506	239.235
Alpinale	Vbg.	2.242	2.300	2.300	2.298	1.403	1.198
Crossing Europe Filmfestival Linz	OÖ	21.000	20.000	20.000	22.000	22.000	23.000
Der neue Heimatfilm Freistadt	OÖ	3.500	3.800	4.100	4.300	3.291	.
Diagonale	Stmk.	23.622	25.050	25.500	27.300	31.200	31.200
espressoFilm ¹⁾	Wien	4.950	6.500	.	-	-	-
Ethnocineca	Wien	3.000	3.500	3.450	4.000	3.000	3.200
Festival of Nations	OÖ	.	.	.	1.005	1.423	1.117
FrauenFilmTage	Wien	1.400	1.050	1.200	1.500	2.000	2.000
Frontale	NÖ	.	.	.	.	.	3.500
Internationales Film Festival Innsbruck	Tirol	6.400	6.500	4.700	4.500	4.882	3.700
Internationales Kinderfilmfestival	Wien/Stmk./OÖ	7.200	7.989	15.676	14.976	14.976	14.095
Jüdisches Filmfestival	Wien	2.000	1.570	5.015	5.925	3.439	4.014
K3 Film Festival	Ktn.	1.630	870	1.209	1.463	1.044	1.263
Kino unter Sternen	Wien	18.000	19.000	15.000	17.000	13.000	-
LET'S CEE	Wien	5.200	9.620	13.130	15.100	-	16.114
Poolinale	Wien	1.400	1.700	2.200	2.200	.	-
Radstadt Filmfestival	Sbg.	.	.	.	.	.	2.600
Shortynale Klosterneuburg	NÖ	1.707	2.146	2.327	2.403	2.929	1.580
/slash	Wien	7.328	8.300	9.783	9.600	11.500	9.474
this human world	Wien	11.000	10.000	11.442	12.445	13.762	15.450
Tricky Women	Wien	4.830	4.650	4.630	4.445	4.350	.
video&filmtage	Wien	1.985	2.216	1.781	1.958	2.020	1.819
Viennale	Wien	96.900	97.400	98.200	94.100	92.300	91.700
VIS Vienna Shorts	Wien	6.929	8.207	9.216	9.923	9.987	8.211
YOUKI Int. Jugend Medien Festival	OÖ	4.800	4.800	4.800	4.800	5.000	4.000

Q: Forum österreichischer Filmfestivals. Erstellt am 14.11.2018. 1) Das Festival fand 2014 zum letzten Mal statt.

Kinos und Filme, Video

K1. Struktur der Kinos (Anzahl der Säle, Sitzplatzkapazität, Bespielung) 2017 nach Bundesländern

Gliederung	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Kinos insgesamt	139	4	7	25	25	9	22	12	8	27
davon mit ...										
1 Saal	38	-	2	5	8	2	7	4	1	9
2 Sälen	25	1	-	5	6	3	1	2	3	4
3 bis 5 Sälen	36	3	2	8	4	2	9	1	3	4
6 und 7 Sälen	17	-	2	4	4	-	3	3	-	1
8 und mehr Sälen	23	-	1	3	3	2	2	2	1	9
Kinos mit Digitalprojektion	138	4	7	25	24	9	22	12	8	27
Kinosäle insgesamt	562	15	29	94	91	36	80	46	26	145
Sitzplätze insgesamt	94.100	1.734	5.916	13.840	13.687	7.075	13.523	7.725	4.378	26.222
davon in Kinos mit ...										
1 Saal	6.600	-	245	841	1.152	522	1.050	481	40	2.269
2 Sälen	6.535	92	-	1.274	1.548	1.061	348	560	725	927
3 bis 5 Sälen	16.826	1.642	1.051	2.652	1.387	1.364	4.966	594	1.408	1.762
6 und 7 Sälen	16.101	-	2.542	3.749	3.278	-	2.873	2.926	-	733
8 und mehr Sälen	48.038	-	2.078	5.324	6.322	4.128	4.286	3.164	2.205	20.531
Sitzplätze pro 1.000 der Bevölkerung	10,7	5,9	10,5	8,3	9,3	12,8	10,9	10,3	11,2	14,0
Besuche (in 1.000)	15.298,5	322,9	737,0	2.036,6	2.470,6	1.027,3	1.891,3	1.212,3	913,2	4.687,3
Besuche pro 1.000 der Bevölkerung	1.739	1.105	1.314	1.221	1.682	1.865	1.528	1.620	2.340	2.496

Q: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe. Erstellt am 15.01.2019. Kinos zu Jahresende 2017. Stationäre, gewerbliche, in Betrieb befindliche Normalfilm-Lichtspieltheater, ohne Sonderformen wie Sommerkino, Open-Air-Veranstaltungen, Filmclubs usw.; inklusive Autokino (Sitzplätze: ohne Autokino). Kinos mit unbekannter Zahl an Sälen wurden als Betrieb mit einem Saal gezählt. Besuchszahlen einschließlich Sonderformen.

K2. Kinosäle nach Bundesländern 1975 bis 2017

Jahr ¹⁾	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
1975	575	44	50	138	89	35	85	34	13	87
1980	489	37	35	113	87	28	70	33	15	71
1985	522	21	39	108	95	31	72	38	17	101
1990	390	10	30	66	67	27	44	34	17	95
1995	412	12	33	72	81	25	42	35	16	96
2000	535	15	31	106	73	28	73	38	20	151
2001	579	14	24	100	84	35	71	40	20	191
2002	564	14	30	103	85	35	71	40	20	166
2003	553	14	27	98	77	34	74	42	21	166
2004	560	14	27	97	84	34	74	48	21	161
2005	568	14	27	98	81	34	74	47	21	172
2006	584	14	30	102	88	40	73	47	20	170
2007	568	14	30	91	85	38	70	44	25	171
2008	579	19	30	90	87	38	75	44	25	171
2009	582	21	28	96	87	38	74	44	25	169
2010	577	21	28	96	80	38	75	44	26	169
2011	577	16	29	98	91	43	76	43	25	156
2012	565	16	28	98	87	38	76	43	25	154
2013	550	13	29	97	90	34	73	45	25	144
2014	562	13	29	98	90	37	75	45	25	150
2015	557	16	29	95	90	36	75	45	25	146
2016	556	15	29	94	91	36	74	45	26	146
2017	562	15	29	94	91	36	80	46	26	145

Q: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe; Staatlich genehmigte Gesellschaft der Autoren, Komponisten, Musikverleger (AKM). Erstellt am 15.01.2019. Kinos zu Jahresende, ohne Sonderformen wie Sommerkino, Open-Air-Veranstaltungen, Filmclubs usw.; inkl. Autokino. Kinos mit unbekannter Anzahl an Sälen wurden als ein Kinosaal gezählt. - 1) Kinosäle bis 1998 einschließlich Wanderkinos.

K3. Sitzplatzkapazität der Kinos nach Bundesländern 1975 bis 2017

Jahr	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
1975	179.725	10.950	13.435	42.025	29.651	10.656	24.228	11.802	5.796	31.182
1980	146.230	8.843	10.301	33.799	25.719	8.504	19.377	10.334	5.160	24.193
1985	128.876	5.274	10.432	24.068	24.292	8.654	19.599	9.094	5.445	22.018
1990	76.986	2.272	6.172	11.779	12.638	5.910	10.068	6.786	3.608	17.753
1995	72.716	2.304	5.842	11.955	13.217	5.021	8.021	5.615	2.798	17.943
2000	97.629	2.017	6.005	16.879	14.276	5.582	13.585	6.346	4.140	28.799
2001	106.722	1.887	4.465	16.128	15.250	7.432	13.257	6.779	4.140	37.384
2002	104.077	1.780	6.117	16.363	15.821	7.432	13.257	6.779	4.140	32.388
2003	100.725	1.787	5.642	15.684	13.017	7.374	13.502	7.289	4.051	32.379
2004	101.269	1.787	5.642	14.834	14.183	7.374	13.502	8.395	4.051	31.501
2005	101.608	1.787	5.642	14.832	13.759	7.374	13.502	8.345	4.051	32.316
2006	104.363	1.787	5.936	15.589	14.556	8.354	13.327	8.288	4.051	32.475
2007	101.438	1.787	5.956	13.970	14.101	8.078	12.942	7.836	4.557	32.211
2008	104.214	2.582	5.956	14.366	14.876	8.178	13.652	7.836	4.557	32.211
2009	104.587	2.757	5.759	15.320	14.876	8.178	13.497	7.836	4.545	31.819
2010	103.295	2.757	5.759	15.228	13.602	8.178	13.497	7.836	4.619	31.819
2011	101.800	2.084	5.759	15.482	14.915	8.978	13.677	7.773	4.470	28.662
2012	99.979	2.084	5.759	15.482	14.018	8.048	13.677	7.773	4.498	28.640
2013	95.060	1.736	5.891	15.144	13.451	7.178	12.859	7.694	4.450	26.657
2014	96.752	1.739	5.891	15.232	13.857	7.892	13.159	7.694	4.450	26.838
2015	95.327	1.936	5.912	14.050	14.412	7.254	12.427	8.012	4.720	26.604
2016	93.026	1.734	5.916	13.840	13.687	7.075	12.449	7.625	4.378	26.322
2017	94.100	1.734	5.916	13.840	13.687	7.075	13.523	7.725	4.378	26.222

Q: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe; Staatlich genehmigte Gesellschaft der Autoren, Komponisten, Musikverleger (AKM). Erstellt am 15.01.2019. Kinos zu Jahresende, ohne Sonderformen wie Sommerkino, Open-Air-Veranstaltungen, Filmclubs usw.; inkl. Autokino.

K4. Kinobesuche nach Bundesländern 1975 bis 2017

Jahr	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
	1.000									
1975	20.813,4	612,6	1.244,7	3.194,4	2.647,0	1.365,1	2.413,0	1.681,3	454,0	7.201,3
1980	17.533,9	435,4	1.021,9	2.310,6	2.432,0	1.059,8	2.103,6	1.543,0	583,1	6.044,4
1985	13.134,5	243,6	666,6	1.713,8	1.679,0	865,3	1.073,5	1.147,7	450,0	5.295,1
1990	10.149,4	154,9	544,9	1.050,0	1.269,4	704,7	1.024,8	819,8	330,1	4.250,7
1995	11.922,9	225,3	539,6	2.018,6	1.469,0	744,3	1.261,5	938,3	348,8	4.377,5
2000	16.005,8	232,3	801,5	2.571,3	2.344,3	1.127,5	2.092,9	1.205,5	858,2	4.772,4
2001	18.832,7	307,6	896,6	2.782,2	2.698,6	1.377,1	2.510,8	1.422,1	1.000,2	5.837,6
2002	19.316,0	254,1	1.069,0	2.628,2	2.741,7	1.321,6	2.502,0	1.394,0	1.058,1	6.347,4
2003	17.719,5	219,4	929,5	2.293,6	2.449,9	1.195,9	2.270,3	1.275,6	1.004,5	6.080,7
2004	19.376,8	234,4	1.049,6	2.412,9	2.762,1	1.360,3	2.502,2	1.379,7	1.136,6	6.538,9
2005	15.719,6	167,3	828,3	1.872,2	2.359,9	1.028,4	1.966,9	1.211,3	813,7	5.471,6
2006	17.272,5	204,7	953,5	2.218,6	2.617,3	1.183,9	2.224,3	1.323,1	917,4	5.629,8
2007	15.689,5	180,5	839,4	2.126,6	2.473,5	1.076,7	2.004,5	1.176,6	811,0	5.000,7
2008	15.628,8	177,4	800,8	2.120,4	2.461,7	1.072,8	1.941,7	1.171,4	827,8	5.054,9
2009	18.423,8	311,1	978,3	2.600,4	2.876,2	1.269,5	2.447,4	1.368,6	967,5	5.604,8
2010	17.322,7	348,6	863,0	2.418,2	2.670,3	1.195,9	2.157,2	1.312,4	912,6	5.444,5
2011	16.780,1	367,8	851,8	2.309,5	2.675,3	1.141,3	2.120,4	1.351,4	903,5	5.059,1
2012	16.738,1	345,8	846,2	2.231,2	2.696,1	1.067,8	2.186,7	1.393,3	951,4	5.019,8
2013	15.839,5	322,9	760,6	2.056,2	2.582,2	992,0	2.045,7	1.283,1	903,2	4.893,7
2014	15.075,3	293,5	720,4	1.951,2	2.517,8	927,1	1.894,6	1.238,3	872,3	4.660,2
2015	16.653,1	350,0	819,8	2.225,1	2.635,2	1.105,0	2.108,4	1.346,2	999,5	5.063,9
2016	15.602,0	326,4	750,3	2.050,9	2.563,0	1.028,1	1.922,0	1.223,0	930,1	4.808,1
2017	15.298,5	322,9	737,0	2.036,6	2.470,6	1.027,3	1.891,3	1.212,3	913,2	4.687,3

Q: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe; Staatlich genehmigte Gesellschaft der Autoren, Komponisten, Musikverleger (AKM). Erstellt am 15.01.2019.

K5. Nettoeinnahmen der Kinos nach Bundesländern 1985 bis 2017

Jahr ¹⁾	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
1.000 EUR-ATS										
1985	54.087	833	2.296	6.003	6.750	3.675	5.697	5.027	1.911	21.895
1990	42.912	582	2.141	4.146	5.161	2.895	4.249	3.799	1.374	18.565
1995	61.514	1.161	2.544	10.708	7.172	3.810	6.174	5.003	1.899	23.042
2000	93.238	1.365	4.408	17.163	12.702	6.566	11.258	6.833	5.255	27.687
2001	108.631	1.878	5.022	16.345	15.046	8.202	13.828	8.233	6.488	33.588
2002	114.502	1.628	6.537	15.734	14.747	8.144	14.167	8.240	6.963	38.340
2003	105.300	1.392	5.614	12.921	14.079	7.409	12.855	7.526	7.320	36.183
2004	113.361	1.472	6.188	14.114	15.620	8.300	14.112	8.084	7.550	37.920
2005	94.802	1.045	4.842	11.109	13.803	6.398	11.265	7.315	5.444	33.580
2006	104.319	1.276	5.686	13.206	15.201	7.510	12.876	8.100	6.199	34.264
2007	95.891	1.140	5.019	12.798	14.426	6.780	11.652	7.143	5.488	31.445
2008	94.816	1.104	4.747	12.620	14.455	6.789	11.360	7.166	5.599	30.976
2009	118.722	1.998	6.138	16.516	17.953	8.447	15.171	8.938	6.948	36.613
2010	118.544	2.356	5.855	16.310	17.609	8.504	14.054	8.944	6.953	37.957
2011	115.733	2.524	6.037	15.687	17.812	8.161	13.759	9.183	7.050	35.519
2012	118.492	2.453	6.203	15.305	18.409	7.753	14.911	9.551	7.597	36.310
2013	115.026	2.422	5.712	14.438	18.190	7.381	14.279	8.981	7.405	36.217
2014	111.739	2.370	5.354	13.814	17.975	7.226	13.826	8.811	7.246	35.117
2015	127.203	2.949	6.233	16.162	19.307	8.992	16.141	9.832	8.270	39.316
2016	118.638	2.788	5.681	14.927	18.517	8.359	15.044	8.879	7.747	36.697
2017	118.885	2.780	5.610	15.163	18.781	8.569	15.064	8.879	7.636	36.403

Q: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe; Staatlich genehmigte Gesellschaft der Autoren, Komponisten, Musikverleger (AKM). Erstellt am 15.01.2019. 1) Bis 1988 Einnahmen inklusive Mehrwertsteuer, Vergnügungssteuer und Kriegsofopferabgabe (Brutto).

K6. In Österreich erstaufgeführte Kinofilme nach Herkunftsländern 2005 bis 2017

Herkunftsland	2005		2010		2014		2015		2016		2017	
	Filme	Besuche in 1.000	Filme	Besuche in 1.000	Filme	Besuche in 1.000	Filme	Besuche in 1.000	Filme	Besuche in 1.000	Filme	Besuche in 1.000
Insgesamt	300	14.271,5	310	14.818,5	362	13.371,8	375	14.860,1	413	14.343,9	414	13.948,0
Europa	155	2.970,9	176	2.847,0	218	3.972,9	218	4.536,6	235	3.088,0	248	4.047,5
Belgien	-	-	5	107,4	2	76,9	-	-	2	77,3	5	80,3
Bulgarien	1	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark	6	13,6	1	0,1	7	50,8	4	6,4	5	10,8	2	1,5
Deutschland	34	1.165,9	45	849,8	61	1.377,6	59	1.824,2	62	1.311,0	64	1.941,1
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,3	-	-
Finnland	-	-	-	-	1	2,4	2	1,9	1	1,2	4	12,0
Frankreich	29	484,0	36	396,2	44	1.008,0	35	590,1	43	338,8	43	412,2
Griechenland	1	32,0	1	3,0	-	-	-	-	1	1,4	1	0,7
Grönland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Irland	-	-	3	6,4	1	4,7	1	2,1	3	23,8	1	13,8
Island	-	-	1	1,1	-	-	2	4,6	2	15,9	-	-
Italien	4	7,9	3	57,3	3	8,7	7	43,3	4	31,6	4	15,1
Kroatien	1	0,5	-	-	1	10,4	-	-	-	-	-	-
Lettland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Luxemburg	-	-	-	-	-	-	-	-	2	36,4	3	36,0
Niederlande	3	1,1	1	0,0	-	-	1	0,7	1	0,1	2	47,9
Norwegen	1	9,3	3	9,5	1	3,8	4	8,9	3	11,0	3	7,5
Österreich	24	276,7	28	646,6	36	560,2	29	581,5	34	489,5	32	655,3
Polen	-	-	-	-	2	2,2	1	0,1	-	-	2	0,6
Portugal	-	-	1	1,4	-	-	3	1,3	-	-	-	-
Rumänien	1	0,5	-	-	-	-	-	-	1	0,3	-	-
Russ. Föderation	2	66,4	-	-	-	-	2	3,0	-	-	10	2,0
Schweden	2	15,4	5	77,0	2	87,8	2	18,3	4	29,7	4	41,6
Schweiz	2	3,8	7	60,1	5	20,7	8	12,1	5	4,0	5	30,0
Serbien	1	15,1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	3,3
Spanien	8	58,6	3	52,7	1	4,5	3	23,1	10	125,6	3	4,2
Tschechien	3	0,9	-	-	1	1,4	-	-	1	5,5	-	-
Türkei	12	71,3	20	142,3	24	123,9	31	126,2	31	107,8	27	141,0
Ungarn	2	7,3	-	-	-	-	1	0,5	1	3,0	1	2,8
Vereinigtes Königreich	18	740,6	13	436,1	26	629,2	23	1.288,2	18	463,0	30	598,6
Afrika	4	23,5	-	-	-	-	-	-	2	1,9	-	-
Äthiopien	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,9	-	-
Senegal	1	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Seychellen	2	12,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Südafrika	1	9,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tunesien	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1,0	-	-
Amerika	125	11.046,5	124	11.926,9	132	9.351,1	141	10.157,3	154	11.221,4	144	9.830,5
Argentinien	5	8,9	2	4,7	-	-	2	18,7	3	14,4	2	7,8
Brasilien	-	-	-	-	-	-	1	4,1	1	1,6	-	-
Chile	1	3,2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	8,7
Guatemala	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1,2	-	-
Kanada	5	31,0	1	2,9	6	25,4	2	0,7	3	2,7	3	41,2
Kolumbien	-	-	-	-	-	-	-	-	1	6,8	-	-
Kuba	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mexiko	1	4,1	2	8,8	1	1,6	-	-	-	-	-	-
Uruguay	1	4,1	-	-	-	-	1	2,5	-	-	-	-
USA	112	10.995,2	119	11.910,6	125	9.324,1	135	10.131,2	144	11.193,4	137	9.772,8
Venezuela	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1,3	-	-
Asien	14	146,4	8	26,8	11	32,9	12	30,3	21	30,9	18	29,3
China	-	-	-	-	1	2,6	-	-	-	-	-	-
Georgien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,3
Hong Kong	5	89,8	-	-	-	-	-	-	1	1,7	-	-
Indien	2	2,9	-	-	2	2,4	6	3,0	9	7,6	4	2,3
Indonesien	-	-	-	-	1	3,7	-	-	-	-	-	-
Iran	-	-	1	0,0	-	-	2	16,7	-	-	2	4,8
Israel	2	4,8	-	-	1	1,3	2	9,4	2	0,4	-	-
Japan	2	30,4	3	22,8	4	5,6	2	1,2	4	16,6	9	11,1
Kirgistan	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2,0	-	-
Malaysien	-	-	-	-	1	4,8	-	-	-	-	-	-
Pakistan	1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Palästina	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,2	-	-
Saudi-Arabien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3,2
Singapur	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Südkorea	1	0,9	-	-	1	12,5	-	-	2	1,4	1	7,7
Taiwan	-	-	1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Thailand	1	17,6	3	3,9	-	-	-	-	1	1,0	-	-
Ozeanien	2	84,1	2	17,8	1	14,9	4	135,9	1	1,7	4	40,7
Australien	2	84,1	2	17,8	1	14,9	4	135,9	-	-	4	40,7
Neuseeland	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1,7	-	-

Q: Österreichisches Filminstitut; Rentrak. Erstellt am 15.01.2019. Bei Koproduktionen wird der majoritäre Koproduktionspartner erfasst.

K7. Marktanteile der erstaufgeführten Kinofilme 2017 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Anzahl der Filme	Besuche	
		1.000	%
Insgesamt	414	13.948,0	100,0
USA	137	9.772,8	70,1
Deutschland	64	1.941,1	13,9
Österreich	32	655,3	4,7
Vereinigtes Königreich	30	598,6	4,3
Frankreich	43	412,2	3,0
Türkei	27	141,0	1,0
Belgien	5	80,3	0,6
Niederlande	2	47,9	0,3
Schweden	4	41,6	0,3
Kanada	3	41,2	0,3
Australien	4	40,7	0,3
Luxemburg	3	36,0	0,3
Schweiz	5	30,0	0,2
Italien	4	15,1	0,1
Irland	1	13,8	0,1
Finnland	4	12,0	0,1
Japan	9	11,1	0,1
Sonstige	37	57,3	0,4

Q: Österreichisches Filminstitut; Rentrak. Erstellt am 15.01.2019. Bei Koproduktionen wird der majoritäre Koproduktionspartner erfasst.

K8. Erfolgreichste Kinofilme in Österreich 2017

Filmtitel	Herkunftsland	Genre	Besuche
Fack Ju Göhte 3	Deutschland	Komödie	538.819
Ich - Einfach unverbesserlich 3	USA	Animation	505.498
Fifty Shades of Grey - Gefährliche Liebe	USA, China	Drama	454.919
Star Wars: Die letzten Jedi	USA	Science Fiction	451.287
Fast & Furious 8	USA, China, Japan	Action	441.131
Schöne und das Biest, Die	USA	Familie	401.072
Baywatch	USA, Kanada	Komödie	335.073
Es	USA	Horror	333.908
Pirates of the Caribbean 5 - Salazars Rache	USA	Abenteuer	320.150
Guardians Of The Galaxy 2	USA	Abenteuer	292.703
Boss Baby, The	USA	Animation	268.276
Wilde Maus	Österreich	Komödie	264.742
Bullyparade - Der Film	Deutschland	Komödie	244.898
Bad Moms 2	USA, China	Komödie	221.637
Thor - Tag der Entscheidung	USA	Action	211.413
La La Land	USA	Musical	190.592
Cars 3 - Evolution	USA	Animation	186.952
Schlümpfe, Die - Das verlorene Dorf	USA, China	Animation	185.150
Mord im Orient Express	USA	Krimi	171.650
Why Him?	USA	Komödie	165.738
Jumanji: Willkommen im Dschungel	USA	Action	155.579
Spider-Man: Homecoming	USA	Action	150.299
Grießnockerlaffäre	Deutschland	Komödie	148.112
Logan - The Wolverine	USA	Science Fiction	148.090
Plötzlich Papa!	Frankreich	Komödie	143.329
Ferdinand - Geht STIERisch ab!	USA	Animation	141.527
Transformers: The Last Knight	USA, China	Action	135.542
Emoji - Der Film	USA	Animation	126.568
Passengers	USA	Drama	126.512
Coco - Lebendiger als das Leben!	USA	Animation	126.044
Wonder Woman	USA, China	Action	125.271
Lego Batman Movie, The	USA, Dänemark	Animation	122.661
Kingsman - The Golden Circle	Vereinigtes Königreich, USA	Action	120.915
Paddington 2	Vereinigtes Königreich, Frankreich, USA	Komödie	119.042
Pitch Perfect 3	USA	Komödie	116.152
Annabelle 2: Creation	USA	Horror	112.199
Valérian - Die Stadt der tausend Planeten	Frankreich	Science Fiction	111.582
xXx: Die Rückkehr des Xander Cage	USA	Action	107.659
Vaiana	USA	Animation	106.872
Bibi & Tina - Tohuwabohu total!	Deutschland	Abenteuer	105.573
Planet der Affen - Survival	USA	Science Fiction	105.165
Justice League	USA	Action	103.929
John Wick: Kapitel 2	USA, China	Action	102.817
Blade Runner 2049	USA, Kanda	Science Fiction	100.946
Ostwind - Aufbruch nach Ora	Deutschland	Abenteuer	97.450
Dunkirk	USA, Frankreich, Niederlande, Vereinigtes König	Drama	94.863
Jigsaw	USA, Kanda	Horror	86.749
Sing	USA, Japan	Animation	83.540
Girls' Night Out	USA	Komödie	82.599
Kong: Skull Island	USA	Abenteuer	80.964

Q: Österreichisches Filminstitut; Rentrak. Erstellt am 15.01.2019. Besuche 2017 decken den Zeitraum von 06.01.2017 bis 04..01.2018 ab. Die kumulierten Besuche über das Kalenderjahr hinaus (bei früherem Kinostart oder längerer Laufzeit) werden nicht ausgewiesen.

K9. Meistbesuchte österreichische Kinofilme 2017

Filmtitel	Genre	Besuche 2017	Besuche seit Kinostart
Wilde Maus	Komödie	264.742	264.742
Beste aller Welten, Die	Drama	77.941	87.879
Migrantigen, Die	Komödie	76.222	78.170
Hexe Lilli rettet Weihnachten	Fantasy	62.787	62.787
Hölle, Die - Inferno	Spannung	41.600	41.600
Anna Fucking Molnar	Komödie	36.822	38.914
Baumschlager	Komödie	34.919	34.919
Harri Pinter, Drecksau	Komödie	24.359	25.433
Happy End	Drama	21.448	21.448
Toni Erdmann	Komödie	19.834	75.545
Halali - Der Film	Dokumentation	18.095	18.095
Happy Film, The	Dokumentation	14.173	16.283
Bauer unser	Dokumentation	12.723	85.363
Blumen von Gestern, Die	Komödie	11.444	11.444
Sie nannten ihn Spencer	Dokumentation	8.715	8.715
Wir töten Stella	Drama	8.684	8.684
Licht	Drama	8.467	9.784
Mann aus dem Eis, Der	Drama	6.251	6.372
Deutsches Leben, Ein	Dokumentation	6.237	6.237
Teheran Tabu	Animation	6.085	6.685
Siebzehn	Drama	5.899	5.899
Liebhaberin, Die	Drama	5.858	5.858
Untitled (Glawogger)	Dokumentation	5.728	5.728
Dritte Option, Die	Dokumentation	4.972	4.972
Zukunft ist besser als ihr Ruf, Die	Dokumentation	4.475	4.475
Free Lunch Society - Komm, Komm, Grundeinkommen	Dokumentation	4.407	4.407
Geschwister	Drama	4.324	4.324
Geträumten, Die	Dokumentation	4.012	8.395
Seeing Voices	Dokumentation	3.605	3.605
Western	Drama	3.212	3.212
Auf Ediths Spuren	Dokumentation	3.086	3.086
Tiere	Spannung	3.071	3.071
Was uns bindet	Dokumentation	3.037	3.921
#Single	Dokumentation	2.373	2.373
MindGamers	Science Fiction	2.153	2.153

Q: Österreichisches Filminstitut; Rentrak. Erstellt am 15.01.2019. Besuche 2017 decken den Zeitraum von 06.01.2017 bis 04.01.2018 ab. Als österreichischer Film zählen alle Produktionen, bei denen das Herkunftsland Österreich ist bzw. bei Kooperationsprojekten, wenn Österreich entweder als majoritäres Land oder als Kooperationspartner beteiligt ist.

K10. Filmförderung und Filmfinanzierung aus öffentlichen Mitteln 1981 bis 2017

Jahr	Insgesamt ¹⁾		darunter									
			Österreichisches Filminstitut ²⁾		Filmfonds Wien ³⁾		Film/Fernseh-Abkommen		Fernsehfonds Austria		Filmstandort Austria ⁴⁾	
	jährliche Dotierung	Förderungs-zusagen	jährliche Dotierung	Förderungs-zusagen	jährliche Dotierung	Förderungs-zusagen	jährliche Dotierung ⁵⁾	Förderungs-zusagen	jährliche Dotierung ⁶⁾	Förderungs-zusagen	jährliche Dotierung	Förderungs-zusagen
Mio. EUR-ATS												
1981	.	.	1,92	0,03	-	-	1,45	⁹⁾	-	-	-	-
1982	.	.	1,50	1,43	-	-	1,45	⁹⁾	-	-	-	-
1983	.	.	1,49	1,45	-	-	1,45	⁹⁾	-	-	-	-
1984	.	.	1,23	1,97	-	-	1,45	⁹⁾	-	-	-	-
1985	.	.	1,11	1,30	-	-	1,45	⁹⁾	-	-	-	-
1986	.	.	2,18	0,96	-	-	1,45	⁹⁾	-	-	-	-
1987	.	.	3,17	1,71	-	-	1,45	⁹⁾	-	-	-	-
1988	.	.	3,17	2,16	-	-	1,45	11,17	-	-	-	-
1989	.	.	3,39	4,19	-	-	2,47	2,32	-	-	-	-
1990	.	.	4,06	3,93	-	-	3,49	2,40	-	-	-	-
1991	.	.	5,53	4,94	-	-	3,49	2,75	-	-	-	-
1992	.	.	6,97	4,70	2,65	3,68	3,49	3,13	-	-	-	-
1993	.	.	7,20	5,51	5,78	4,80	3,49	3,32	-	-	-	-
1994	.	.	7,12	7,01	6,18	6,90	4,36	3,74	-	-	-	-
1995	.	.	7,53	5,19	2,38	2,90	4,36	4,02	-	-	-	-
1996	.	.	7,63	6,11	5,07	5,53	4,36	6,08	-	-	-	-
1997	.	.	7,49	8,75	4,80	5,10	4,36	3,70	-	-	-	-
1998 ⁷⁾	.	.	12,35	7,59	5,09	4,05	4,36	3,61	-	-	-	-
1999 ⁷⁾	.	.	12,28	10,54	5,60	6,54	4,36	6,79	-	-	-	-
2000	.	.	7,69	8,01	7,99	7,86	4,36	6,84	-	-	-	-
2001	.	.	8,42	11,23	7,99	10,38	4,36	4,58	-	-	-	-
2002 ⁷⁾	26,44	32,33	9,64	9,72	8,00	9,02	4,36	4,89	-	-	-	-
2003	26,97	31,15	9,60	10,22	8,00	9,01	4,36	5,02	-	-	-	-
2004	37,37	38,31	9,60	9,90	8,00	9,17	5,96	5,43	7,50	7,21	-	-
2005	36,63	37,15	9,60	9,72	8,00	7,98	5,96	6,20	7,50	7,45	-	-
2006	37,63	35,38	9,60	8,68	8,00	7,56	5,96	6,09	7,50	7,21	-	-
2007	39,74	38,59	12,18	11,89	8,00	7,40	5,96	6,86	7,50	6,95	-	-
2008	42,71	42,35	15,63	15,79	8,00	8,06	5,96	6,66	7,50	7,19	-	-
2009	60,41	51,95	15,57	15,81	10,00	11,88	5,96	6,48	13,50	11,50	-	-
2010	69,64	60,03	16,57	17,18	11,50	12,31	8,00	8,18	13,50	13,98	5,00	2,44
2011	66,98	60,73	15,40	15,46	8,89	11,86	7,41	8,02	10,36	12,23	5,01	7,27
2012 ⁸⁾	67,87	.	13,58	10,61	8,21	8,25	6,55	7,88	14,49	15,77	5,55	5,39
2013	77,46	57,33	16,37	13,69	10,32	9,07	7,75	7,68	16,50	13,15	7,42	8,83
2014	77,23	58,09	18,96	14,49	9,93	9,36	7,11	8,83	14,14	13,37	7,68	6,95
2015	81,73	55,59	21,78	13,42	10,79	10,37	8,54	8,00	12,87	13,00	8,27	7,45
2016	72,59	59,68	18,71	19,07	10,41	10,52	8,51	8,00	12,25	12,83	4,64	6,98
2017	74,70	60,68	19,41	19,30	9,70	9,24	9,10	8,00	12,34	13,00	5,45	7,07

Q: Österreichisches Filminstitut; Filmfonds Wien; RTR-GmbH; FISA. Erstellt am 15.01.2019. 1) Inklusive der Filmförderung der Bundesländer. Jährliche Dotierungen umfassen alle Auszahlungen an die Filmwirtschaft. - 2) Der Österreichische Filmförderungsfonds wurde 1993 in das Österreichische Filminstitut umgewandelt. - 3) Der Wiener Filmfinanzierungsfonds wurde mit dem Jahr 2000 in den Wiener Film Fonds umgewandelt. - 4) Die Förderinitiative Filmstandort Austria nahm im September 2010 die Tätigkeit auf. - 5) Aus Mitteln des ORF. - 6) Aus einem Teil der Rundfunkgebühren. - 7) Darunter Sondermittel in der Höhe von 4,36 Mio. Euro (1998), 4,29 Mio. Euro (1999), 2,18 Mio. Euro (2002). - 8) Keine Aufstellung der Zusagen für Niederösterreich, daher kein Gesamtbetrag. - 9) Im Betrag für 1988 aufsummiert.

Hörfunk, Fernsehen

R1. Hörfunkteilnehmerinnen und -teilnehmer (Bewilligungen) 1960 bis 2017

Jahr	Österreich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vor- arlberg	Wien
Hörfunkteilnehmerinnen und -teilnehmer										
1960	1.988.267	58.055	112.697	377.376	293.482	89.919	279.139	107.753	52.513	617.333
1970	2.026.157	57.231	117.642	378.010	312.883	100.839	284.885	116.212	56.196	602.259
1980	2.403.579	70.725	154.159	447.527	386.756	133.672	358.376	156.779	78.375	617.210
1990	2.701.983	83.328	181.023	511.571	453.216	159.716	412.054	190.112	102.684	608.279
1995	2.814.544	90.537	189.966	534.897	483.748	169.620	431.187	203.986	113.325	597.278
2000	2.755.126	89.545	187.628	526.719	479.303	169.991	415.144	204.920	114.958	566.918
2005	3.238.424	108.866	218.991	615.010	533.002	198.690	460.938	252.468	135.403	715.056
2006	3.211.797	108.075	219.172	616.344	530.319	195.882	461.875	249.687	135.236	695.207
2007	3.274.124	110.551	223.633	625.839	537.382	201.005	466.997	258.484	140.437	709.796
2008	3.337.961	113.095	228.367	637.426	544.290	209.204	473.198	269.253	145.026	718.102
2009	3.394.992	114.339	232.244	649.167	552.859	212.449	476.961	278.353	151.852	726.768
2010	3.440.910	115.565	234.928	656.983	562.676	218.575	479.936	287.383	154.562	730.302
2011	3.482.711	116.796	237.638	664.283	570.440	223.899	484.697	295.551	157.203	732.204
2012	3.515.038	117.342	240.121	670.844	577.899	227.428	487.947	300.298	159.409	733.750
2013	3.544.824	118.767	242.628	675.929	582.329	229.575	490.629	305.104	162.170	737.693
2014	3.576.715	120.146	245.681	680.840	587.587	232.342	494.672	310.735	164.037	740.675
2015	3.596.953	121.313	247.127	684.222	592.127	234.604	497.975	315.717	165.936	737.932
2016	3.610.371	122.098	248.589	687.087	595.894	236.729	500.742	318.944	166.745	733.543
2017	3.612.894	122.966	249.737	686.646	597.318	237.655	501.574	319.817	167.492	729.689
Dichte auf 100 der Bevölkerung										
1960	28,1	21,4	22,8	27,5	26,0	26,0	24,6	23,4	23,3	37,9
1970	27,1	21,0	22,4	26,7	25,5	25,1	23,9	21,4	20,4	37,2
1980	31,8	26,2	28,7	31,4	30,5	30,3	30,2	26,8	25,7	40,2
1990	34,8	30,9	33,1	34,8	34,2	33,2	34,8	30,3	31,1	39,7
1995	34,9	32,9	33,8	35,2	35,0	33,4	35,7	30,9	33,0	37,5
2000	34,3	32,4	33,5	34,2	34,9	33,0	35,1	30,5	32,8	36,5
2005	39,2	39,0	39,1	38,9	38,0	37,6	38,3	36,2	37,2	43,3
2006	38,7	38,6	39,1	38,8	37,7	37,0	38,4	35,6	37,1	41,8
2007	39,3	39,3	39,9	39,2	38,2	37,9	38,7	36,7	38,3	42,3
2008	40,0	39,9	40,7	39,7	38,6	39,5	39,2	38,2	39,5	42,6
2009	40,5	40,3	41,5	40,4	39,2	40,1	39,5	39,4	41,2	42,8
2010	41,0	40,7	42,0	40,8	39,8	41,2	39,7	40,7	41,8	42,9
2011	41,4	41,0	42,6	41,1	40,3	42,0	40,0	41,6	42,4	42,6
2012	41,6	41,0	43,1	41,4	40,7	42,5	40,2	42,0	42,8	42,2
2013	41,8	41,4	43,7	41,7	41,0	43,1	40,5	42,5	43,4	42,1
2014	41,9	41,7	44,1	41,7	41,1	43,3	40,6	42,9	43,5	41,6
2015	41,7	41,9	44,2	41,6	41,0	43,3	40,6	43,1	43,6	40,7
2016	41,3	41,9	44,3	41,4	40,8	43,2	40,5	43,0	43,1	39,6
2017	41,0	42,0	44,5	41,1	40,5	43,0	40,4	42,6	42,8	38,6
Dichte auf 100 Privathaushalte										
1960	86,3	77,3	81,9	85,7	86,2	88,0	83,8	87,6	88,7	89,1
1970	79,0	73,0	75,9	80,0	81,0	79,3	78,1	72,8	67,2	81,6
1980	87,7	82,5	88,0	89,2	90,4	87,8	91,4	83,7	80,4	85,8
1990	90,2	88,4	91,4	92,7	94,8	90,0	97,2	87,3	92,0	81,9
1995	88,5	91,0	90,2	91,4	94,0	87,6	96,3	86,0	93,8	77,5
2000	84,1	86,6	86,2	86,8	90,8	83,9	90,2	82,0	90,5	72,6
2005	92,7	99,6	94,0	95,3	94,1	91,2	94,4	91,1	94,0	87,9
2006	91,5	98,6	93,7	95,2	93,4	89,3	94,2	89,4	93,4	85,2
2007	92,6	100,3	95,2	95,8	93,9	91,0	94,6	91,7	95,6	86,2
2008	93,6	101,8	96,6	96,8	94,5	94,0	95,2	94,6	97,6	86,4
2009	94,4	102,1	97,5	97,7	95,0	95,1	95,2	96,6	101,0	86,7
2010	94,9	102,6	98,1	98,2	96,0	97,2	95,2	98,9	101,7	86,4
2011	95,4	102,8	98,8	98,7	96,7	98,9	95,6	101,0	102,6	85,7
2012	95,6	102,5	99,4	98,9	97,3	99,7	95,7	101,8	103,2	85,0
2013	95,7	103,0	99,9	99,0	97,3	100,1	95,8	102,5	104,1	84,7
2014	94,9	100,5	100,1	97,7	96,7	100,6	94,2	100,6	103,9	84,5
2015	94,2	100,4	99,7	97,2	96,2	100,4	93,8	100,7	103,4	82,9
2016	93,4	99,5	99,3	96,6	95,8	100,3	93,2	99,8	102,2	81,3
2017	92,9	99,3	99,4	95,8	95,1	100,1	92,7	99,2	101,5	80,6

Q: GIS (Teilnehmerdaten). Erstellt am 05.10.2018. Zahl der gemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Jahresende.

R2. Fernsehteilnehmerinnen und -teilnehmer (Bewilligungen) 1960 bis 2017

Jahr	Österreich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vor- arlberg	Wien
Fernsehteilnehmerinnen und -teilnehmer										
1960	193.046	2.783	5.460	31.363	25.635	7.055	17.299	6.763	3.933	92.755
1970	1.425.622	38.152	79.475	254.798	211.071	69.667	189.305	81.449	41.045	460.660
1980	2.232.577	70.525	140.228	417.831	350.176	123.378	327.441	146.612	74.132	582.254
1990	2.499.890	80.473	163.427	475.824	409.057	147.329	373.768	176.660	93.053	580.299
1995	2.653.842	87.986	175.574	507.292	445.445	160.614	396.151	194.325	105.265	581.190
2000	2.712.352	90.266	183.533	518.974	467.012	168.271	404.786	202.747	112.242	564.521
2005	3.075.249	105.619	208.755	590.743	505.932	188.097	438.453	239.184	127.275	671.191
2006	3.130.654	107.409	213.482	604.468	515.390	191.947	445.397	245.627	130.802	676.132
2007	3.172.327	109.261	217.214	611.520	520.785	196.449	448.376	252.854	134.828	681.040
2008	3.218.301	111.391	221.142	620.627	526.694	203.757	453.641	261.684	138.349	681.016
2009	3.239.444	111.897	223.495	624.927	532.942	206.122	455.243	266.025	142.655	676.138
2010	3.251.697	112.505	224.796	626.848	539.427	211.131	455.699	269.316	143.701	668.274
2011	3.264.478	113.322	226.150	629.316	543.182	214.441	457.895	272.557	145.227	662.388
2012	3.331.030	114.606	230.291	644.013	551.769	217.165	463.200	284.738	150.564	674.684
2013	3.354.741	115.953	232.481	648.553	555.866	219.216	465.618	289.203	152.941	674.910
2014	3.377.841	117.012	235.127	652.321	560.312	221.776	468.955	294.231	154.521	673.586
2015	3.395.177	118.009	236.584	654.844	564.305	223.792	471.983	298.859	156.331	670.470
2016	3.409.992	118.669	238.175	657.359	568.111	225.876	474.898	302.139	157.245	667.520
2017	3.412.962	119.435	239.352	656.819	569.815	226.674	475.777	303.578	158.326	663.186
Dichte auf 100 der Bevölkerung										
1960	2,7	1,0	1,1	2,3	2,3	2,0	1,5	1,5	1,7	5,7
1970	19,1	14,0	15,1	18,0	17,2	17,3	15,9	15,0	14,9	28,4
1980	29,6	26,2	26,2	29,3	27,6	28,0	27,6	25,0	24,4	37,9
1990	32,2	29,8	29,9	32,4	30,8	30,7	31,6	28,2	28,2	37,9
1995	32,9	32,0	31,2	33,3	32,2	31,6	32,8	29,4	30,6	36,5
2000	33,8	32,7	32,8	33,7	34,0	32,7	34,2	30,2	32,1	36,3
2005	37,2	37,8	37,3	37,4	36,1	35,6	36,5	34,3	35,0	40,6
2006	37,7	38,3	38,1	38,0	36,7	36,2	37,0	35,1	35,8	40,6
2007	38,1	38,9	38,7	38,3	37,0	37,0	37,2	35,9	36,8	40,6
2008	38,5	39,3	39,4	38,7	37,3	38,5	37,6	37,1	37,6	40,4
2009	38,7	39,4	40,0	38,9	37,8	38,9	37,7	37,6	38,7	39,8
2010	38,8	39,6	40,2	38,9	38,2	39,8	37,7	38,1	38,9	39,2
2011	38,8	39,7	40,5	39,0	38,4	40,3	37,8	38,4	39,2	38,5
2012	39,4	40,0	41,3	39,8	38,9	40,6	38,2	39,8	40,4	38,8
2013	39,6	40,4	41,8	40,0	39,1	41,2	38,4	40,3	40,9	38,5
2014	39,5	40,7	42,2	40,0	39,1	41,3	38,5	40,6	41,0	37,8
2015	39,3	40,8	42,4	39,9	39,1	41,3	38,5	40,8	41,0	37,0
2016	39,0	40,7	42,4	39,6	38,9	41,2	38,4	40,7	40,7	36,0
2017	38,7	40,8	42,7	39,3	38,7	41,0	38,4	40,4	40,4	35,1
Dichte auf 100 Privathaushalte										
1960	8,4	3,7	4,0	7,1	7,5	6,9	5,2	5,5	6,6	13,4
1970	55,6	48,6	51,3	53,9	54,6	54,8	51,9	51,0	49,1	62,4
1980	81,5	82,3	80,0	83,3	81,8	81,1	83,5	78,3	76,0	80,9
1990	83,4	85,4	82,5	86,2	85,6	83,0	88,2	81,1	83,4	78,1
1995	83,4	88,4	83,4	86,6	86,5	83,0	88,5	81,9	87,1	75,4
2000	82,8	87,3	84,3	85,5	88,4	83,1	88,0	81,1	88,3	72,3
2005	88,0	96,6	89,6	91,5	89,3	86,3	89,8	86,3	88,4	82,6
2006	89,2	98,0	91,3	93,3	90,8	87,5	90,8	88,0	90,4	82,9
2007	89,7	99,1	92,5	93,6	91,0	89,0	90,9	89,7	91,8	82,7
2008	90,2	100,3	93,5	94,2	91,4	91,5	91,3	91,9	93,1	81,9
2009	90,0	99,9	93,8	94,0	91,6	92,2	90,9	92,3	94,9	80,6
2010	89,7	99,9	93,9	93,7	92,1	93,9	90,4	92,7	94,6	79,0
2011	89,4	99,7	94,0	93,5	92,1	94,7	90,3	93,1	94,8	77,6
2012	90,6	100,1	95,3	95,0	92,9	95,2	90,8	96,5	97,5	78,2
2013	90,5	100,6	95,7	95,0	92,9	95,6	90,9	97,2	98,2	77,5
2014	89,6	97,9	95,8	93,6	92,3	96,0	89,3	95,3	97,9	76,8
2015	89,0	97,7	95,4	93,0	91,7	95,7	88,9	95,3	97,4	75,4
2016	88,2	96,5	95,3	92,5	91,3	95,7	88,4	94,7	96,5	74,0
2017	87,7	96,5	95,2	91,7	90,8	95,4	88,0	94,1	95,9	73,3

Q: GIS (Teilnehmerdaten). Erstellt am 05.10.2018. Zahl der gemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Jahresende.

R3. Hörfunkprogramme des ORF 2017¹⁾ nach Sendungskategorien

Inhalt	Ins- gesamt	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salzburg	Steier- mark	Tirol
	Minuten							
Insgesamt	117.597	9.856	9.824	9.797	9.809	9.904	9.861	9.800
Wortanteil ¹⁾	27.842	2.142	2.441	2.106	2.112	2.245	2.202	2.153
davon:								
Information	8.176	775	733	685	695	688	620	619
Kultur	4.737	279	178	182	262	357	278	245
Religion/Ethik	959	119	88	82	94	88	99	93
Wissenschaft/Bildung	2.565	198	141	306	171	212	168	233
Service/Verkehr/Wetter	5.875	470	584	500	531	453	574	527
Service	2.165	144	263	139	231	150	227	178
Verkehr	1.306	89	76	137	90	77	144	111
Wetter	2.130	219	219	202	183	216	175	226
Veranstaltungstipps	275	17	25	21	27	10	27	11
Sport	1.813	161	269	153	180	135	154	171
Familie/Gesellschaft	697	59	60	54	49	64	38	75
Unterhaltung	3.020	79	386	143	131	247	271	189
Musikanteil ²⁾	89.755	7.715	7.382	7.690	7.697	7.659	7.659	7.646

Inhalt	Vorarl- berg	Wien	Landes- studios zu- sammen	Hörfunk- inten- danz	davon			
					Öster- reich 1	Hitradio Ö3	FM4	Radio Österreich Inter- national
	Minuten							
Insgesamt	9.849	9.820	88.519	29.078	9.945	8.970	9.630	533
Wortanteil ¹⁾	2.161	1.584	19.146	8.696	4.625	1.875	1.780	417
davon:								
Information	702	463	5.982	2.194	1.108	397	454	234
Kultur	262	80	2.124	2.613	1.886	101	537	88
Religion/Ethik	84	2	751	209	151	17	-	40
Wissenschaft/Bildung	247	107	1.783	782	590	125	46	20
Service/Verkehr/Wetter	506	506	4.652	1.224	316	657	229	21
Service	188	189	1.709	455	210	109	130	6
Verkehr	114	127	966	339	1	338	-	-
Wetter	187	183	1.811	318	106	170	27	15
Veranstaltungstipps	18	7	164	111	-	39	71	-
Sport	165	168	1.556	257	51	139	55	11
Familie/Gesellschaft	37	60	498	199	146	26	25	2
Unterhaltung	156	197	1.800	1.220	376	412	432	-
Musikanteil ²⁾	7.688	8.236	69.373	20.382	5.320	7.095	7.850	116

Q: ORF, Jahresbericht. Erstellt am 05.10.2018. Detailanalyse des Radioprogramms in der Musterwoche 11. bis 17. September 2017. - 1) Ohne Werbung. - 2) Ohne Jingles und Signations. - Auf ganze Minuten gerundet, daher können Summenwerte von Detailkategorien abweichen.

R4. Fernsehprogramme des ORF 2013 bis 2017 nach Sendungskategorien

Sendungskategorie	Sendezeit ¹⁾ ORF 1 und ORF 2									
	2013		2014		2015		2016		2017	
	Stunden	%	Stunden	%	Stunden	%	Stunden	%	Stunden	%
Insgesamt	17.623,0	100,0	17.637	100,0	17.566	100,0	17.531	100,0	17.590	100,0
Information	3.861,0	21,9	3.885	21,9	3.928	22,4	4.332	24,7	4.450	25,3
Nachrichten	2.360,0	13,4	2.384	13,5	2.296	13,1	2.248	12,8	2.314	13,2
Current Affairs, Politik, Magazine, Diskussion	1.501,0	8,5	1.500	8,5	1.632	9,3	2.084	11,9	2.136	12,1
Kultur / Religion	959,0	5,4	962	5,5	903	5,1	913	5,2	1.000	5,7
Kunst	346,0	2,0	347	2,0	331	1,9	338	1,9	338	1,9
Theater	74,0	0,4	34	0,2	44	0,3	39	0,2	85	0,5
E-Film	316,0	1,8	362	2,1	338	1,9	348	2,0	409	2,3
E-Musik	58,0	0,3	60	0,3	52	0,3	52	0,3	61	0,3
Religion	165,0	0,9	159	0,9	138	0,8	137	0,8	107	0,6
Wissenschaft / Bildung / Lebenshilfe	1.627,0	9,2	1.574	8,9	1.637	9,3	1.218	6,9	1.208	6,9
Wissenschaft / Bildung	214,0	1,2	216	1,2	226	1,3	231	1,3	269	1,5
Lebenshilfe	1.413,0	8,0	1.357	7,7	1.411	8,0	987	5,6	939	5,3
Sport	983,0	5,6	1.330	7,6	1.064	6,1	1.471	8,4	1.106	6,3
Unterhaltung	8.250,0	46,8	8.295	47,1	8.576	48,8	8.235	47,0	8.382	47,7
Unterhaltende Information	133,0	0,8	154	0,9	142	0,8	103	0,6	102	0,6
Film / Serie "Unterhaltung"	4.527,0	25,7	4.592	26,1	5.021	28,6	4.766	27,2	4.600	26,2
Film / Serie "Spannung"	2.659,0	15,1	2.687	15,3	2.646	15,1	2.489	14,2	2.680	15,2
Quiz / Show	676,0	3,8	648	3,7	581	3,3	663	3,8	821	4,7
Unterhaltung, sonstige	231,0	1,3	182	1,0	157	0,9	180	1,0	149	0,8
U-Musik	24,0	0,1	32	0,2	29	0,2	33	0,2	30	0,2
Familie (Kinder / Jugend / Senioren)	1.943,0	11,0	1.591	9,0	1.458	8,3	1.362	7,8	1.444	8,2

Q: ORF, Jahresbericht. Erstellt am 05.10.2018. 1) Netto-Sendezeit ohne Werbung, Promotion und sonstiges.

R5. Personal (Beschäftigte) des ORF nach Verwendungszweigen 1970 bis 2017

Jahr	Ins- gesamt ¹⁾ 2)	Verwendungszweig							
		General- direktion	Fernseh- direktion ³⁾	Hörfunk- direktion ⁴⁾	Online Direktion ⁵⁾	Technische Direktion	Kfm. Direktion	Studios (inkl. Radio Österreich International) ⁶⁾	Orchester
1970	2.916	84	870	221	-	497	408	706	130
1980	3.235	146	385	244	-	1.183,5	374	771,5	131
1985	3.219	122	450	242	-	1.162	288	849	106
1990	3.268	138	461	236	-	1.133,5	287	905,5	107
1995	2.993,5	125	469	230,5	-	989	263	822	95
2000	2.622,5	121	426,5	225,5	-	776	235,5	743	95
2001	2.641,5	130	443,5	235	-	777	232,5	731,5	92
2002	2.550,5	120	425,5	213,5	4	753	222,5	720	92
2003	2.483	123	399,5	310,5	15	747,5	217,5	670	-
2004	3.651	174	783	613	19	739	210	1.113	-
2005 ⁷⁾	3.388	158	720	552	18	778	199	963	-
2006	3.418	150	733	546	20	818	190	961	-
2007	3.432	153	748	537	24	804	198	968	-
2008	3.373	152	747	532	23	777	193	949	-
2009	3.262	147	709	519	19	751	190	927	-
2010	3.004	136	650	488	15	688	173	854	-
2011	2.941	149	634	477	14	658	167	842	-
2012	2.900	155	577	476	-	658	227	807	-
2013	2.884,5	152,4	574,8	476,7	-	654,5	233,1	792,9	-
2014	2.814,1	147,6	564,9	464,6	-	637,8	230,1	769,1	-
2015	2.884,2	162,1	569,4	479,2	-	666,0	241,3	766,2	-
2016	3.002,9	178,6	599,5	491,0	-	698,1	252,2	783,5	-
2017	2.967,4	184,8	592,0	481,6	-	705,5	228,0	775,4	-

Q: ORF. Erstellt am 05.10.2018. Beschäftigtenstand am Jahresende. - 1) 1970: Exklusive 4 Direktoren sowie 31 Aushilfen. - 2) 2004: Die deutliche Zunahme gegenüber 2003 ergibt sich aus der Übernahme von mehr als 1.000 freien MitarbeiterInnen in ein Angestelltenverhältnis. - 3) Die Direktionen im Fernsehbereich sind 2012 zur neuen Fernsehdirektion zusammengelegt worden. - 4) 2003 bis 2015: Inklusive Orchester. - 5) Ab 2012 keine eigene Direktion mehr. - 6) 2003: Ohne Radio Österreich International. - 7) Ab 2005 beruhen die Angaben auf exakten Vollzeitäquivalenten.

R6. Erlöse des ORF 1980 bis 2017

Jahr	Umsatzerlöse insgesamt	Nettoerlöse aus ...		Lizenzerträge	Kostenvergütungen und Subventionen von Bund und anderen Körper- schaften	Sonstige Erträge ¹⁾
		Teilnehmer- entgelten	Werbung			
	Mio. EUR-ATS					
1980	309,8	176,4	112,6	10,8	5,8	4,3
1985	411,0	230,2	150,7	14,0	8,6	7,4
1990	559,5	263,0	243,9	19,3	9,1	24,3
1995	712,4	324,0	312,4	.	.	75,9
2000	853,5	369,7	365,2	36,0	10,3	72,3
2001	832,6	374,6	348,4	27,3	8,4	73,8
2002	826,3	388,7	324,8	39,5	1,9	71,5
2003	837,3	402,3	312,4	38,7	2,1	81,8
2004	876,5	444,5	312,1	32,3	3,2	84,4
2005	882,8	450,8	300,8	35,2	2,5	93,5
2006	897,1	462,8	302,0	37,6	0,9	93,7
2007	918,2	472,7	300,2	37,7	1,3	106,2
2008	884,8	503,9	263,3	35,9	1,5	80,3
2009	868,5	526,4	222,8	25,2	1,2	92,9
2010	920,5	580,2	216,2	32,2	1,1	90,8
2011	924,1	584,2	216,7	31,4	0,6	91,2
2012	933,2	595,5	210,7	27,3	0,5	99,2
2013	959,3	615,1	208,2	30,5	0,6	104,9
2014	912,2	589,5	221,7	22,5	0,3	78,2
2015	931,1	593,6	221,0	27,9	0,4	88,1
2016	956,1	594,5	229,8	22,4	0,4	109,0
2017	993,6	624,8	232,6	21,9	0,3	114,0

Q: ORF. Erstellt am 05.10.2018. 1) 1995: Inklusive Lizenzträge, Kostenvergütungen und Subventionen vom Bund und diversen Körperschaften.

R7. Entwicklung des Fernsehbudgets des ORF 1980 bis 2017

Jahr	Insgesamt	Information	Programm (inkl. Programm- entwicklung)	Landesstudios (Information und Programm)	Zentral (nicht direkt zugeordnete Budgets)
	1.000 EUR-ATS				
1980	63.952	16.954	40.749	435	5.815
1985	89.359	23.302	54.951	6.069	5.036
1990	150.093	36.751	89.390	18.833	5.119
1995 ¹⁾	190.333	61.339	101.202	18.741	9.051
2000	239.096	87.593	121.757	15.087	14.659
2001	255.536	90.705	133.721	14.105	17.004
2002	252.550	88.529	123.700	13.754	26.567
2003	236.715	62.385	140.134	13.649	20.547
2004 ²⁾	223.126	48.247	148.599	3.492	22.788
2005	217.051	37.409	156.304	2.777	20.561
2006	222.165	39.559	150.863	2.541	29.202
2007	225.975	55.287	153.240	3.086	14.362
2008	269.833	65.879	156.351	2.094	45.509
2009 ³⁾	214.305	60.102	146.836	1.992	5.375
2010	226.809	75.161	140.784	4.437	6.428
2011 ⁴⁾	235.538	67.510	155.939	4.181	7.908
2012	245.870	82.657	145.352	6.838	11.023
2013	240.115	75.294	147.193	6.855	10.773
2014	245.526	101.810	123.246	6.235	14.235
2015 ⁵⁾	235.538	83.458	131.217	8.020	12.843
2016 ⁶⁾	236.620	103.651	113.534	8.105	11.330
2017	228.129	88.605	118.504	8.008	13.011

Q: ORF. Erstellt am 05.10.2018. Primärkosten netto der Fernsehprogramme, ohne 3sat, Teletext und Werbung, laut Finanzplan. - 1) Gemäß neuer Organisationsstruktur. - 2) Auf Grund des Kollektivvertrags 2003 und der Übernahme eines Großteils der freien Mitarbeiter in den Beschäftigtenstand mit Jahresbeginn 2004 entfallen die früher ausbezahlten Honorare bei den Sachkosten. - 3) Ab 2009 sind die Sonderbudgets den Programmabteilungen zugeordnet. - 4) Inkl. direkte Programmkosten ORF III ab 26.10.2011. - 5) inkl. Programmkosten für Eurovision Song Contest. - 6) Information: inkl. "Guten Morgen Österreich" ab 29.3.2016

R8. Tagesreichweiten des Radios in Österreich 2017

Radiosender	Österreich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vor- arlberg	Wien
in Prozent										
Radio insgesamt	76,5	66,0	79,1	80,0	80,7	81,0	79,0	78,8	78,3	75,8
ORF zusammen	61,5	49,6	67,9	70,4	63,6	69,0	62,8	65,9	60,0	57,0
Ö1	8,6	11,7	7,4	6,4	7,9	8,9	8,4	9,1	6,7	6,0
Ö3	32,7	23,7	38,6	37,8	32,2	31,4	35,4	36,4	35,9	27,8
FM4	3,4	4,8	2,6	1,8	2,7	2,0	3,8	3,4	3,3	3,8
Radio Burgenland	2,0	2,1	1,4	34,2	0,9	-	-	-	-	-
Radio Kärnten	2,8	0,2	0,1	-	0,5	40,2	-	0,1	0,4	0,1
Radio Niederösterreich	6,5	6,0	24,9	3,2	0,3	0,1	1,8	0,1	.	-
Radio Oberösterreich	4,1	.	0,7	.	0,3	-	22,9	1,8	.	-
Radio Salzburg	2,5	.	-	.	0,2	0,3	3,1	30,0	0,1	-
Radio Steiermark	4,8	0,1	0,4	3,5	31,2	1,3	0,1	0,5	.	0,1
Radio Tirol	2,3	.	-	-	.	0,2	-	0,3	26,3	0,2
Radio Vorarlberg	1,3	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	29,3
Radio Wien	3,9	12,4	6,0	3,7	0,1	.	0,1	0,1	.	-
Privatrado Inland zusammen	27,8	26,6	24,6	22,7	33,7	26,4	29,9	21,1	32,3	28,2
darunter:										
Antenne Kärnten	1,3	.	-	-	0,3	18,6	-	-	.	.
Antenne Salzburg	0,9	-	-	-	.	0,2	1,2	10,3	0,1	-
Antenne Steiermark	3,5	.	0,1	3,5	22,4	1,1	.	0,2	-	-
Antenne Tirol	1,0	-	0,1	0,1	0,1	0,1	-	0,1	10,7	0,1
Antenne Vorarlberg	1,0	-	-	-	0,1	-	-	-	0,2	23,3
Kronehit	10,3	9,8	13,7	13,0	9,2	8,0	11,6	5,7	9,3	7,2
Life Radio (OÖ)	2,3	.	0,4	-	0,1	-	13,1	0,4	-	-
Life Radio (Tirol)	0,8	-	-	-	-	.	-	-	9,4	-
Radio Arabella (W/NÖ/B)	2,2	6,5	4,3	1,2	0,1	-	-	-	-	-
Radio Energy (W/NÖ/B)	1,6	5,9	1,9	0,5	-	-	-	-	-	-
Radio Ö24	0,5	1,5	0,8	0,1	-	-	-	-	-	-
88,6 Der Musiksender	2,4	5,1	5,3	6,6	0,2	-	0,2	0,1	.	.
98,3 Superfly	0,5	1,8	0,5	0,3	-	.	.	-	.	0,1
Sonstige Sender zusammen	4,1	3,1	2,5	2,3	2,2	2,3	6,0	7,6	5,9	11,4
in 1.000										
Radio insgesamt	5.689	1.035	1.121	201	859	391	976	366	494	246
ORF zusammen	4.572	779	961	177	677	333	776	306	379	185
Privatrado Inland zusammen	2.070	417	348	57	359	128	369	98	204	91
Sonstige Sender zusammen	307	48	36	6	23	11	74	35	37	37

Q: RMS Radio Marketing Service GmbH Austria, GfK Austria. Erstellt am 05.10.2018. Die Tagesreichweite entspricht der Summe der Personen, die während eines Tages einen Radiosender zumindest eine Viertelstunde lang hörten, unabhängig davon zu welcher Uhrzeit und wie lange insgesamt. Mehrfachkontakte werden bei der Tagesreichweite nicht berücksichtigt. - Feldzeit: Jänner bis Dezember. Grundgesamtheit: österreichische Wohnbevölkerung ab 14 Jahren.

R9. Marktanteile der TV-Kanäle in allen Fernsehhaushalten 1995 bis 2017 (in Prozent)

Sender	1995	2000	2005	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
TV gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
ORF 2	36	33	28	26	25	24	23	23	22	22	20	21	21	21
ORF eins	27	24	20	18	17	15	15	14	14	12	13	12	12	11
RTL	7	6	6	6	6	6	6	7	6	5	5	5	5	5
PRO 7	5	5	4	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	4
SAT 1	6	5	6	7	7	7	7	7	6	5	5	5	4	4
ZDF	3	3	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
VOX	.	2	3	4	4	5	5	5	4	4	4	4	4	4
ARD	3	3	4	4	4	3	4	3	3	3	3	3	3	3
PULS 4 ¹⁾	-	-	-	-	1	2	3	3	3	4	4	3	3	3
kabel eins	1	4	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
ATV / ATV+ ²⁾	-	-	2	3	3	4	4	4	3	3	3	3	3	3
RTL2	2	3	3	3	3	2	2	2	2	2	2	2	2	2
3sat	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Servus TV ³⁾	-	-	-	-	-	.	.	.	.	.	.	2	2	2
Super RTL	.	2	2	2	2	2	2	1	1	1	1	1	1	1
SIXX ⁴⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1	1
BAYERN	1	2	.	2	2	2	2	.	.	.	.	.	.	.
andere	8	7	14	11	12	14	13	17	21	24	25	24	25	28

Q: Arbeitsgemeinschaft Teletest (AGTT), GfK Austria. Erstellt am 05.10.2018. Der Marktanteil drückt den prozentuellen Anteil der einzelnen TV-Kanäle an der gesamten Fernsehnutzungszeit aus. Grundgesamtheit: österreichische Wohnbevölkerung in TV-Haushalten ab dem Alter von 12 Jahren. - 1) Sendestart am 28. Jänner 2008 (Jahresmarktanteil ab Sendestart berechnet). - 2) Ab 1. Juni 2003 terrestrischer Sendestart von ATV+. - 3) Sendestart am 01. Oktober 2009. - 4) Sendestart am 03. Juli 2012.

R10. TV-Tagesreichweiten 1995 bis 2017

Sender	1995	2000	2005	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
durchschnittliche Tagesreichweite in 1.000														
ORF eins	3.182	2.908	2.851	2.417	2.293	2.149	2.226	2.210	2.218	2.019	2.107	2.006	2.000	2.016
ORF 2	3.400	3.158	3.091	2.798	2.789	2.713	2.761	2.789	2.798	2.738	2.716	2.734	2.768	2.880
ORF eins + ORF 2	4.101	4.013	4.047	3.689	3.641	3.523	3.603	3.632	3.656	3.497	3.554	3.505	3.510	3.620
TV gesamt	4.422	4.489	4.689	4.466	4.439	4.355	4.440	4.530	4.585	4.461	4.588	4.535	4.576	4.862
durchschnittliche Tagesreichweite in %														
ORF eins	48,0	43,3	41,6	34,7	32,6	30,4	31,3	31,0	30,9	28,0	29,1	27,6	27,4	27,2
ORF 2	51,3	47,0	45,1	40,1	39,7	38,4	38,8	39,1	39,0	38,0	37,5	37,6	37,9	38,7
ORF eins + ORF 2	61,9	59,8	59,1	52,9	51,8	49,8	50,7	50,9	51,0	48,5	49,0	48,2	48,1	48,6
TV gesamt	66,7	66,9	68,4	64,1	63,2	61,6	62,5	63,5	64,0	61,9	63,3	62,4	62,7	62,3

Q: ORF, Arbeitsgemeinschaft Teletest (AGTT), GfK Austria. Erstellt am 05.10.2018. Die Tagesreichweite entspricht der Summe der Personen, die während eines Tages einen Fernsehsender zumindest eine Minute durchgehend sahen, unabhängig davon, zu welcher Uhrzeit und wie lange insgesamt. Mehrfachkontakte werden bei der Tagesreichweite nicht berücksichtigt. - Feldzeit: Jänner bis Dezember. Grundgesamtheit: österreichische Wohnbevölkerung in TV-Haushalten ab dem Alter von 12 Jahren.

Bücher und Presse

P1. Zahl und Erscheinen der Zeitungen sowie Zahl der Fachpresse und Corporate Publishing 1960 bis 2017

Jahr	Zeitungen						Illustrierte und Magazine	Fachpresse und Corporate Publishing ³⁾
	Zusammen	davon						
		Tageszeitungen ¹⁾		Gratis-Tageszeitungen	Montagblätter	Wochenzeitungen ²⁾		
		Zeitungs-einheiten	Regional-ausgaben					
1960	192	28	10	-	6	148	.	2.221
1970	149	22	10	-	5	112	.	2.548
1980	173	20	11	-	2	140	.	2.190
1985	180	20	15	-	2	143	.	2.162
1990	150	17	9	-	2	122	.	2.619
1995	182	17	9	-	2	154	.	2.520
2000	222	16	15	-	-	191	62	2.783
2001	229	16	15	1	-	197	61	2.795
2002	246	16	15	1	-	214	62	2.792
2003	255	16	15	1	-	224	61	2.772
2004	262	17	15	2	-	228	61	2.778
2005	259	17	15	1	-	226	56	2.791
2006	300	17	17	3	-	263	57	2.735
2007	289	16	16	3	-	254	60	2.830
2008	241	16	15	3	-	207	60	2.850
2009	241	16	15	3	-	207	62	2.791
2010 ⁴⁾	262	15	14	3	-	230	63	2.787
2011	294	15	14	3	-	262	62	2.734
2012	290	15	14	2	-	259	57	2.722
2013	293	15	14	3	-	261	64	2.646
2014	276	14	11	3	-	252	65	2.604
2015	281	14	14	3	-	250	63	2.565
2016	281	13	13	3	-	252	62	2.483
2017	179	13	14	3	-	149	.	.

Q: Verband Österreichischer Zeitungen. Erstellt am 20.11.2018. 1) Ohne Gratisblätter. - 2) Geänderte Zählweise ab 2017: Einige Titel der Regionalmedien wurden zusammengefasst. - 3) Ohne Kalender und Jahrbücher. - 4) Ab 2010 ist das als Kauf- und Gratiszeitung erscheinende Österreich bei den Gratis-Tageszeitungen gezählt.

P2. Tageszeitungen und Wochenzeitungen 1960 bis 2017 nach Bundesländern

Bundesland	Insgesamt			Tageszeitungen ¹⁾						Wochenzeitungen ²⁾		
				Zeitungseinheiten			Regionalausgaben					
	1960	2016	2017	1960	2016	2017	1960	2016	2017	1960	2016	2017
Österreich	192	278	176	28	13	13	10	13	14	148	252	149
Burgenland	6	17	15	-	-	-	-	2	2	6	15	13
Kärnten	12 ³⁾	25	9	3	-	-	1	2	2	6	23	7
Niederösterreich	49	67	51	-	-	-	1	2	2	48	65	49
Oberösterreich	16	38	27	3	2	2	1	1	1	12	35	24
Salzburg	10	17	13	3	1	1	2	1	1	5	15	11
Steiermark	21 ³⁾	28	9	4	1	1	1	2	2	14	25	6
Tirol	16	20	17	2	1	1	2	1	1	12	18	15
Vorarlberg	15	22	13	2	2	2	2	-	1	11	20	10
Wien	47 ³⁾	44	22	11	6	6	-	2	2	34	36	14

Q: Verband Österreichischer Zeitungen. Erstellt am 20.11.2018. 1) Ohne Gratisblätter. - 2) Geänderte Zählweise ab 2017: Einige Titel der Regionalmedien wurden zusammengefasst. - 3) Inklusive Montagblätter.

P3. Druckauflage und verkaufte Auflage der österreichischen Tageszeitungen 2007 bis 2017 im Jahresdurchschnitt

Tageszeitung	2007	2008 ¹⁾	2009	2010	2011	2012	2013 ²⁾	2014 ³⁾	2015	2016	2017
in 1.000											
Druckauflage											
Der Standard	117,9	117,1	108,8	104,0	109,1	100,9	99,1	101,4	91,7	85,3	75,1
Die Presse	121,1	120,4	102,6	97,1	95,8	94,5	91,4	90,3	81,0	79,0	73,4
Sonn- und Feiertagsausgaben ⁴⁾	-	-	144,9	128,5	127,5	131,8	122,7	110,4	98,0	98,3	86,1
Heute*)	.	.	494,6	557,2	587,1	613,1	623,0	640,2	644,7	614,8	592,5
Kleine Zeitung (Kombi)	306,0	308,8	311,2	313,1	309,8	310,0	308,5	307,4	302,8	298,3	287,6
Sonn- und Feiertagsausgaben	376,7	380,1	378,7	382,9	380,2	382,1	373,9	372,1	368,2	365,3	356,0
Kurier Gesamt	.	228,2	211,0	207,6	206,6	208,1	198,2	186,9	180,4	170,8	159,1
Sonn- und Feiertagsausgaben	.	443,0	426,9	416,7	411,3	398,2	385,1	376,3	357,1	343,5	327,4
Neue Kronen-Zeitung Gesamt	.	948,6	929,5	928,6	931,6	916,9	905,2	889,0	885,1	849,1	822,0
Sonn- und Feiertagsausgaben	.	1.609,1	1.565,9	1.561,9	1.551,9	1.520,8	1.500,0	1.495,0	1.505,3	1.450,0	1.384,7
Neue Vorarlberger Tageszeitung	13,1	12,3	12,4	12,4	12,3	12,1	11,9	11,6	11,7	11,6	11,3
Sonn- und Feiertagsausgaben	47,3	47,4	46,7	53,0	50,7	44,9	42,2	41,4	42,2	41,3	40,6
Neue Zeitung für Tirol ⁵⁾	25,8	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberösterreichische Nachrichten	139,5	140,2	137,9	134,5	134,9	132,9	134,3	133,3	133,9	131,9	129,0
Österreich*) ⁶⁾	362,7	322,0	323,9	409,8	.	477,6	545,3	566,8	573,7	582,0	561,5
Sonn- und Feiertagsausgaben	658,4	592,1	511,9	609,1	606,3	617,8	594,4	579,4	582,9	547,1	437,6
Salzburger Nachrichten	97,9	94,3	91,4	86,5	88,0	87,7	86,8	86,1	80,8	79,3	78,3
Tiroler Tageszeitung	110,7	109,7	108,0	105,9	104,8	103,5	102,1	101,6	97,5	96,8	94,1
Sonn- und Feiertagsausgaben ⁷⁾	.	120,9	125,2	127,1	130,0	129,1	128,8	123,0	117,3	116,7	113,9
Tiroler Tageszeitung Kompakt*)	-	.	.	.	.	12,2	12,6	14,0	12,6	12,8	12,6
Vorarlberger Nachrichten	71,6	70,4	69,5	69,4	68,5	68,0	65,8	64,4	62,9	61,7	59,7
WirtschaftsBlatt ⁸⁾	42,1	39,1	36,8	34,2	32,4	28,3	30,1	29,9	26,7	-	-
Verkaufte Auflage											
Der Standard	75,2	76,6	74,9	73,1	72,7	69,1	67,6	67,2	63,6	62,1	59,2
Die Presse	83,4	81,8	77,0	76,1	74,0	73,2	70,8	70,3	69,2	67,6	68,0
Sonn- und Feiertagsausgaben ⁴⁾	-	-	67,0	87,8	94,6	93,9	89,7	85,3	82,0	84,3	79,9
Kleine Zeitung (Kombi)	272,1	275,0	278,7	283,0	281,0	279,4	279,3	278,0	281,7	280,0	280,4
Sonn- und Feiertagsausgaben	323,2	328,4	334,0	337,9	336,1	334,2	330,8	329,9	335,2	335,0	333,7
Kurier Gesamt	.	163,7	160,9	160,2	158,5	159,0	153,4	145,8	137,1	131,6	126,3
Sonn- und Feiertagsausgaben	.	314,2	317,5	313,6	308,0	299,0	287,9	280,8	265,0	254,1	247,5
Neue Kronen-Zeitung Gesamt	.	818,9	818,9	818,4	818,9	810,0	800,0	786,0	767,2	748,8	732,2
Sonn- und Feiertagsausgaben	.	1.346,7	1.339,8	1.343,3	1.333,3	1.309,4	1.291,3	1.281,9	1.260,8	1.229,9	1.191,8
Neue Vorarlberger Tageszeitung	8,5	8,4	8,6	8,4	8,2	8,0	7,7	7,5	7,2	7,2	7,2
Sonn- und Feiertagsausgaben	29,1	32,2	29,9	30,7	30,7	29,6	29,4	28,9	28,2	27,5	27,0
Neue Zeitung für Tirol ⁵⁾	15,2	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberösterreichische Nachrichten	104,0	105,0	110,3	109,2	109,4	107,3	106,0	107,3	106,6	105,2	103,7
Österreich*) ⁶⁾	167,1	167,3	147,6	142,0	.	81,8	61,5	49,2	34,2	32,9	31,3
Sonn- und Feiertagsausgaben	464,9	402,0	389,9	424,4	429,4	428,4	431,6	426,0	428,7	427,1	362,6
Salzburger Nachrichten	69,7	69,7	71,1	70,1	69,9	69,0	67,7	66,7	67,0	66,9	67,2
Tiroler Tageszeitung	89,1	90,1	89,6	89,0	87,4	86,5	85,0	84,2	82,1	83,2	81,0
Sonn- und Feiertagsausgaben ⁷⁾	.	68,4	81,5	83,8	83,5	83,1	82,0	101,5	98,9	97,6	94,7
Vorarlberger Nachrichten	64,1	63,4	63,6	63,6	62,8	62,2	60,1	58,3	60,4	60,6	60,3
WirtschaftsBlatt ⁸⁾	24,9	24,9	23,2	22,2	21,8	20,4	20,8	20,5	20,3	-	-

Q: Österreichische Auflagenkontrolle (ÖAK). Erstellt am 20.11.2018. Die Auflagenzahlen drücken den Wochenschnitt von Montag bis Samstag (bzw. Wochentage des Erscheinens) aus, Sonn- und Feiertagsausgaben sind gesondert angeführt. Druckauflage: die Stückzahl der gedruckten Exemplare abzüglich Druckmakulatur. Verkaufte Auflage: die Summe aus Direktverkauf (abonnierte Exemplare und Einzelverkauf) und Großverkauf. - *) Gratiszeitung (Printmedium). - 1) Zeitreihenbruch; auf Grund wesentlicher Definitionsveränderungen der Auflagenkategorien ist die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nicht gegeben. - 2) Bruch der Zeitreihe; auf Grund wesentlicher Definitionsveränderungen der Auflagenkategorien ist die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nur in der Kategorie "Druckauflage" gegeben. - 3) Daten betreffen das 1. Halbjahr 2014; auf Grund von methodischen Änderungen ab dem 2. Halbjahr werden keine Jahresdurchschnittswerte ausgewiesen. - 4) Die Presse am Sonntag. - 5) Wurde Ende März 2008 eingestellt. - 6) Ab 2010 ist das als Kauf- und Gratiszeitung erscheinende Österreich als Gratis- Tageszeitungen gezählt. - 7) Tiroler Tageszeitung am Sonntag. - 8) Die Print-Ausgabe des "WirtschaftsBlatt" ist am 2. September 2016 letztmalig erschienen.

P4. Reichweite der österreichischen Tageszeitungen 2015 bis 2017

Tageszeitung	Reichweite in %					Reichweite in 1.000 (Projektion)				
	2015	2016	2017			2015	2016	2017		
			ins-gesamt	Männer	Frauen			ins-gesamt	Männer	Frauen
Netto-Reichweite aller Tageszeitungen ¹⁾	68,4	66,7	64,6	65,7	63,6	4.982	4.907	4.807	2.389	2.418
Der Standard	5,4	5,3	6,5	7,3	5,7	396	389	480	265	215
Die Presse	4,0	4,0	4,2	5,0	3,5	295	296	315	180	135
Heute*)	12,9	13,3	12,6	13,8	11,5	938	980	938	501	437
Kleine Zeitung (Kombi)	11,5	11,6	10,5	10,5	10,6	836	853	784	382	402
Kleine Zeitung (Graz)	8,0	7,9	7,3	7,3	7,4	579	585	545	265	281
Kleine Zeitung (Klagenfurt)	3,5	3,6	3,2	3,2	3,2	256	268	238	117	122
Kurier	8,3	7,6	7,3	7,9	6,8	602	559	545	287	258
Neue Kronen-Zeitung	32,0	30,5	29,2	29,5	29,0	2.335	2.245	2.173	1.072	1.101
Neue Vorarlberger Tageszeitung	0,5	0,5	0,5	0,6	0,5	35	40	39	20	19
Oberösterreichische Nachrichten	5,0	4,8	5,0	4,9	5,0	363	355	369	179	190
Österreich*) ²⁾	16,9	7,8	7,0	7,6	6,5	616	576	523	277	245
Salzburger Nachrichten	3,2	3,4	3,5	3,9	3,2	231	254	263	140	123
Tiroler Tageszeitung	3,7	3,7	4,0	3,8	4,1	272	271	294	139	155
Kombi Tiroler Tageszeitung / Tiroler Tageszeitung Kompakt (Kauf/Gratis)	7,9	3,8	4,1	4,0	4,2	291	283	308	147	161
Vorarlberger Nachrichten	2,3	2,2	2,2	2,1	2,3	164	160	163	77	86
WirtschaftsBlatt ³⁾	1,1	.	.	.	.	82	.	.	.	.
Kombi Die Presse / Wirtschaftsblatt ³⁾	5,0	.	.	.	.	363	.	.	.	.

Q: Arbeitsgemeinschaft Media-Analysen. Erstellt am 20.11.2018. Die Reichweite besagt, wie viele Personen ein Printmedium durchschnittlich in einem Erscheinungsintervall nutzen (Leser pro Ausgabe). Die Projektionen sind die auf die Grundgesamtheit hochgerechneten Reichweiten-Prozente in 1.000. Mehrfachkontakte werden bei der Netto-Reichweite nicht berücksichtigt. - Feldzeit: Jänner bis Dezember. Grundgesamtheit: österreichische Wohnbevölkerung ab 14 Jahren. - *) Gratiszeitung (Printmedium). - 1) Neben den ausgewiesenen Tageszeitungen sind in der Netto-Reichweite folgende weitere Blätter inkludiert, die nicht ausgewiesen werden: Neues Volksblatt, Wiener Zeitung. - 2) Ab 2010 ist das als Kauf- und Gratiszeitung erscheinende Österreich als Gratis-Tageszeitung eingeordnet. - 3) Die Print-Ausgabe des "WirtschaftsBlatt" ist am 2. September 2016 letztmalig erschienen.

P5. Presseförderung des Bundes 2013 bis 2017

Förderungsart	2013	2014	2015	2016	2017
	1.000 EUR				
Insgesamt	10.839,0	8.649,1	8.880,4	8.446,9	8.912,0
Vertriebsförderung	3.885,0	3.710,2	3.874,4	3.798,7	3.885,0
von Tageszeitungen	2.097,9	1.923,1	2.097,9	2.040,7	2.097,9
von Wochenzeitungen	1.787,1	1.787,1	1.776,5	1.758,0	1.787,1
Besondere Förderung von Tageszeitungen	5.242,0	3.242,0	3.242,0	2.970,2	3.242,0
Qualitätsförderung und Zukunftssicherung	1.560,0	1.532,9	1.560,0	1.523,0	1.560,0
Redaktionsinterne Ausbildung von Nachwuchsjournalisten	270,1	180,0	85,2	104,4	126,5
Vereinigungen der Journalistenausbildung	608,4	608,4	608,4	608,4	608,4
Auslandskorrespondenten	240,0	240,0	237,4	153,5	120,0
Leseförderung	376,7	422,8	517,1	568,8	576,4
Forschungsprojekte	18,0	35,0	65,1	41,0	81,9
Presseklubs	46,8	46,8	46,8	46,8	46,8
Selbstkontrolle / Presse	152,0	164,0	204,0	155,0	225,0

Q: Kommunikationsbehörde Austria. Erstellt am 20.11.2017.

P6. Förderung von Tageszeitungen im Rahmen der Presseförderung des Bundes 2015 bis 2017

Tageszeitung	Vertriebsförderung von Tageszeitungen	Besondere Förderung zur Erhaltung der regionalen Vielfalt der Tageszeitungen	Zusammen	
			1.000 EUR	%
2015				
Insgesamt	2.097,9	3.242,0	5.339,9	100,0
Der Standard	190,7	727,3	918,0	17,2
Die Presse	152,6	766,5	919,1	17,2
Kleine Zeitung (Kombi)	190,7	-	190,7	3,6
Kurier	152,6	-	152,6	2,9
Neue Kronen-Zeitung	190,7	-	190,7	3,6
Neue Vorarlberger Tageszeitung	152,6	596,9	749,4	14,0
Neues Volksblatt	190,7	607,1	797,9	14,9
Oberösterreichische Nachrichten	190,7	-	190,7	3,6
Salzburger Nachrichten	190,7	-	190,7	3,6
Tiroler Tageszeitung	190,7	-	190,7	3,6
Vorarlberger Nachrichten	190,7	-	190,7	3,6
WirtschaftsBlatt	114,4	544,2	658,7	12,3
2016				
Insgesamt	2.040,7	2.970,2	5.010,9	100,0
Der Standard	190,7	729,2	919,9	18,4
Die Presse	152,6	-	921,8	18,4
Kleine Zeitung (Kombi)	190,7	-	190,7	3,8
Kurier	152,6	-	152,6	3,0
Neue Kronen-Zeitung	190,7	-	190,7	3,8
Neue Vorarlberger Tageszeitung	152,6	592,5	745,1	14,9
Neues Volksblatt	190,7	607,6	798,3	15,9
Oberösterreichische Nachrichten	190,7	-	190,7	3,8
Salzburger Nachrichten	190,7	-	190,7	3,8
Tiroler Tageszeitung	190,7	-	190,7	3,8
Vorarlberger Nachrichten	190,7	-	190,7	3,8
WirtschaftsBlatt ¹⁾	57,2	271,8	329,0	6,6
2017				
Insgesamt	2.097,9	3.242,0	5.339,9	100,0
Der Standard	201,7	906,8	1.108,6	20,8
Die Presse	161,4	985,5	1.146,9	21,5
Kleine Zeitung (Kombi)	201,7	-	201,7	3,8
Kurier	161,4	-	161,4	3,0
Neue Kronen-Zeitung	201,7	-	201,7	3,8
Neue Vorarlberger Tageszeitung	161,4	670,3	831,6	15,6
Neues Volksblatt	201,7	679,4	881,1	16,5
Oberösterreichische Nachrichten	201,7	-	201,7	3,8
Salzburger Nachrichten	201,7	-	201,7	3,8
Tiroler Tageszeitung	201,7	-	201,7	3,8
Vorarlberger Nachrichten	201,7	-	201,7	3,8

Q: Kommunikationsbehörde Austria. Erstellt am: 20.11.2018. - Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen. - 1) Der zweite Teilbetrag für die mit Anfang September 2016 eingestellte Tageszeitung WirtschaftsBlatt wurde nicht mehr ausgezahlt, da eine Auszahlung nur dann erfolgen kann, wenn die Tageszeitung zum Zeitpunkt der Auszahlung eines Teilbetrages noch verlegt wird.

P7. Buchproduktion: Österreichische Neuerscheinungen 2010 bis 2017 nach Sachgruppen (Anzahl der Titel)

DDC-Code	Sachgruppe ¹⁾	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Insgesamt²⁾		8.132	8.037	9.533	9.388	8.553	7.930	7.303	8.691
Allgemeines, Informatik, Informationswissenschaft		158	217	245	187	206	252	204	253
000	Allgemeines, Wissenschaft	37	45	42	57	32	29	37	35
004	Informatik	17	14	31	38	34	140	49	41
010	Bibliografien	3	6	12	7	3	3	8	15
020	Bibliothek- und Informationswissenschaft	9	14	30	14	16	16	8	24
030	Enzyklopädien	3	1	-	1	1	-	-	-
050	Zeitschriften, fortlaufende Sammelwerke	38	113	81	32	50	21	41	71
060	Organisationen, Museumswissenschaft	10	10	18	12	16	21	26	18
070	Nachrichtenmedien, Journalismus, Verlagswesen	28	9	18	18	43	14	18	33
080	Allgemeine Sammelwerke	4	3	1	1	-	1	1	1
090	Handschriften, seltene Bücher	9	2	12	7	11	7	16	15
Philosophie und Psychologie		214	352	283	307	291	244	212	386
100	Philosophie	73	72	95	90	102	69	61	113
130	Parapsychologie, Okkultismus	48	179	80	114	73	62	33	57
150	Psychologie	93	101	108	103	116	113	118	216
Religion		308	447	411	443	440	264	243	334
200	Religion, Religionsphilosophie	21	52	32	37	28	23	19	28
220	Bibel	9	33	22	16	11	7	8	16
230	Theologie, Christentum	249	290	299	322	337	198	190	247
290	Andere Religionen	29	72	58	68	64	36	26	43
Sozialwissenschaften		2.256	2.429	2.968	2.989	2.860	2.416	2.285	2.912
300	Sozialwissenschaften, Soziologie	239	265	333	311	251	213	265	317
310	Statistik	8	-	7	4	4	3	2	11
320	Politik	197	222	284	227	272	154	204	216
330	Wirtschaft ³⁾	339	410	421	430	337	349	279	386
333.7	Natürliche Ressourcen, Energie und Umwelt ⁴⁾	56	60	77	117	45	51	78	91
340	Recht ⁵⁾	706	769	912	1.038	942	925	785	1.068
350	Öffentliche Verwaltung ⁶⁾	85	55	57	85	443	101	120	122
355	Militär	54	38	61	85	40	41	35	61
360	Soziale Probleme, Sozialarbeit	230	249	361	301	230	229	202	267
370	Erziehung, Schul- und Bildungswesen	201	183	268	239	164	205	206	215
380	Handel, Kommunikation, Verkehr	98	131	145	108	95	102	61	116
390	Ethnologie ⁷⁾	43	47	42	44	37	43	48	42
Sprache		77	94	156	99	115	179	155	99
400	Sprache, Linguistik	22	19	37	25	18	23	21	21
420	Englisch	5	12	23	12	10	21	26	7
430	Deutsch	24	39	61	35	42	85	70	38
439	Andere germanische Sprachen	-	-	1	-	2	-	1	1
440	Französisch, romanische Sprachen allgemein	3	5	2	3	3	5	5	4
450	Italienisch, Rumänisch, Rätoromanisch	1	1	4	1	2	4	3	1
460	Spanisch, Portugiesisch	1	3	3	-	1	7	6	1
470	Latein	3	11	3	4	0	2	1	1
480	Griechisch	1	-	2	1	0	1	-	2
490	Andere Sprachen	17	4	8	11	8	16	11	9
491.8	Slawische Sprachen ⁸⁾	-	-	12	7	29	15	11	14
Naturwissenschaften und Mathematik		145	166	219	209	177	204	154	139
500	Naturwissenschaften	8	3	11	14	10	18	11	5
510	Mathematik	14	28	12	30	39	57	55	16
520	Astronomie	12	10	12	7	16	9	5	7
530	Physik	10	20	26	16	16	12	10	20
540	Chemie ⁹⁾	5	9	7	10	3	8	6	7
550	Geowissenschaften ¹⁰⁾	21	33	62	41	25	27	22	24
560	Paläontologie	4	3	6	1	7	3	1	2
570	Biowissenschaften, Biologie	26	41	37	42	23	23	16	24
580	Pflanzen (Botanik)	18	7	25	20	20	27	11	17
590	Tiere (Zoologie)	27	12	21	28	18	20	17	17
Technik, Medizin, angewandte Wissenschaften		1.196	1.156	1.295	1.189	1.088	1.101	929	1.129
600	Technik	10	10	6	14	5	13	13	22
610	Medizin, Gesundheit ¹¹⁾	302	340	346	331	278	239	209	316
620	Ingenieurwissenschaften	191	199	229	182	153	135	145	158
621.3	Elektrotechnik, Elektronik ⁸⁾	-	-	33	30	20	20	11	15
624	Ingenieurbau und Umwelttechnik ⁸⁾	-	-	18	16	53	27	37	28
630	Landwirtschaft, Veterinärmedizin	138	91	110	108	88	134	93	110
640	Hauswirtschaft	309	266	303	240	278	307	261	256
650	Management	159	192	173	200	143	175	104	164
660	Technische Chemie	16	17	21	14	13	9	7	6
670	Industrielle Fertigung	25	16	23	19	13	13	15	15
690	Hausbau, Bauhandwerk	46	25	33	35	44	29	34	39

P7. Buchproduktion: Österreichische Neuerscheinungen 2010 bis 2017 nach Sachgruppen (Anzahl der Titel)
(Schluss)

DDC-Code	Sachgruppe ¹⁾	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Künste und Unterhaltung		1.255	1.248	1.506	1.716	1.318	1.282	1.341	1.310
700	Künste, Bildende Kunst allgemein	245	242	319	356	305	301	360	300
710	Landschaftsgestaltung, Raumplanung	22	26	68	30	28	35	30	28
720	Architektur	178	170	196	168	141	130	96	119
730	Plastik, Numismatik, Keramik, Metallkunst	34	45	52	60	60	58	43	64
740	Zeichnung, Kunsthandwerk	72	73	66	258	81	75	77	72
741.5	Comics, Cartoons, Karikaturen	21	17	19	39	29	27	24	35
750	Malerei	105	142	140	148	109	103	124	126
760	Grafische Verfahren, Drucke	17	14	27	14	27	10	13	16
770	Fotografie, Computerkunst	64	71	101	96	87	120	91	90
780	Musik	157	146	184	219	146	139	134	116
790	Freizeitgestaltung, Darstellende Kunst	5	8	8	5	5	12	21	32
791	Öffentliche Darbietungen, Film, Rundfunk	35	39	54	40	26	29	30	26
792	Theater, Tanz	61	46	44	59	25	22	46	28
793	Spiel	12	13	11	15	14	13	12	15
796	Sport	227	196	217	209	235	208	240	243
Literatur		1.876	1.256	1.723	1.436	1.337	1.173	1.075	1.053
800	Literatur, Rhetorik, Literaturwissenschaft	56	67	51	72	43	38	33	51
810	Englische Literatur Amerikas	151	17	31	21	13	10	4	15
820	Englische Literatur	118	30	25	21	16	12	14	32
830	Deutsche Literatur	1.417	1.088	1.512	1.197	1.168	1.001	916	840
839	Literatur in anderen germanischen Sprachen	23	7	9	4	5	7	3	13
840	Französische Literatur	18	9	10	10	9	9	16	17
850	Italienische, rumänische, rätomanische Literatur	10	6	12	8	9	13	8	13
860	Spanische und portugiesische Literatur	18	12	3	7	9	6	7	9
870	Lateinische Literatur	1	2	2	10	3	3	-	4
880	Griechische Literatur	6	2	3	4	1	4	2	5
890	Literatur in anderen Sprachen	58	16	19	24	15	28	22	13
891.8	Slawische Literatur ⁸⁾	-	-	46	58	46	42	50	41
Geschichte und Geografie		647	672	727	813	721	815	705	1.076
900	Geschichte	20	25	20	23	22	15	14	25
910	Geografie, Reisen	94	96	92	66	58	105	80	211
914.36	Landeskunde Österreichs	99	92	125	183	135	165	145	213
920	Biografie, Genealogie, Heraldik	45	44	42	32	49	21	29	47
930	Alte Geschichte, Archäologie	44	58	41	86	59	57	60	45
940	Geschichte Europas	129	139	150	116	148	129	96	143
943.6	Geschichte Österreichs	204	201	234	292	236	317	270	357
950	Geschichte Asiens	5	8	14	8	7	4	5	22
960	Geschichte Afrikas	-	3	4	2	3	1	2	6
970	Geschichte Nordamerikas	5	4	4	1	1	-	1	4
980	Geschichte Südamerikas	2	-	-	2	2	1	3	2
990	Geschichte der übrigen Welt	-	2	1	2	1	-	-	1

Q: Österreichische Nationalbibliothek. Erstellt am 20.11.2018. 1) Die Sachgruppen-Gliederung beruht auf der Dewey-Dezimalklassifikation (DDC), 22. Ausgabe. - 2) Ohne approbierte Schulbücher. - 3) Ohne Management (siehe Hauptklasse Technik, Medizin, angewandte Wissenschaften). - 4) Bis 2009 nicht extra ausgewiesen; war zumeist in Gruppe 330 enthalten. - 5) Kriminologie, Strafvollzug in Sachgruppe Soziale Probleme, Sozialarbeit (360) enthalten. - 6) Der Anstieg von 2013 auf 2014 resultiert aus der verspäteten Ablieferung von 331 Publikationen des Rechnungshofes aus den Jahren 2010 bis 2013, die im Berichtsjahr 2014 angezeigt werden. 7) Sozial- und Kulturanthropologie in Sachgruppe Sozialwissenschaften, Soziologie (300) enthalten. - 8) Bis 2011 nicht extra ausgewiesen. - 9) Biochemie in Sachgruppe Biowissenschaften, Biologie (570) enthalten. - 10) Kristallographie, Mineralogie in Sachgruppe Chemie (540) enthalten. - 11) Veterinärmedizin in Sachgruppe Landwirtschaft, Veterinärmedizin (630) enthalten.

P8. Österreichische Hochschulschriften 2008 bis 2017 nach Sachgruppen (Anzahl der Titel)

Sachgruppe ¹⁾	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Insgesamt	2.220	2.017	2.081	1.871	2.083	1.978	1.744	1.809	1.637	1.735
Allgemeines, Buch und Schrift, Hochschulen,										
Publizistik, Bibliotheken	35	18	20	18	26	22	28	40	13	37
Religion, Theologie	37	47	22	40	35	45	38	36	45	54
Philosophie, Psychologie, Esoterik	65	87	89	108	109	85	66	78	52	87
Recht, Verwaltung	287	307	296	213	217	202	148	159	157	184
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Statistik	226	199	220	254	227	177	168	155	118	159
Politik, Militär	36	42	56	51	35	37	32	26	20	75
Sprach- und Literaturwissenschaft	86	84	97	62	77	74	92	88	74	102
Erziehung, Bildung, Unterricht	43	32	46	43	37	32	50	30	42	39
Bildende Kunst, Kunstgewerbe, Architektur	53	41	67	42	53	58	47	70	49	64
Musik, Theater, Film, Radio, Fernsehen	53	38	44	34	48	44	37	34	29	92
Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde	72	79	79	84	86	89	62	77	73	138
Geographie, Völkerkunde, Reisen	19	25	25	27	26	13	26	25	21	23
Medizin, Veterinärmedizin, Pharmazie	366	300	229	163	141	228	210	199	194	143
Naturwissenschaften, Ökologie	442	419	418	367	488	453	360	381	415	304
Mathematik, Informatik	160	109	159	148	199	164	161	190	144	84
Technik, Industrie, Gewerbe	184	159	174	183	229	209	185	178	154	110
Nachrichten- und Verkehrswesen, Fremdenverkehr	4	5	5	2	4	7	2	6	4	2
Land- und Forstwirtschaft, Hauswirtschaft	46	14	28	24	26	24	24	31	22	16
Turnen, Sport, Alpinismus, Spiele	6	12	7	8	19	15	8	6	10	21
Kalender, Zeitungen, Verschiedenes	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1

Q: Österreichische Nationalbibliothek. Erstellt am 20.11.2018. Seit 2008 werden in der Österreichischen Bibliographie von allen in Österreich erschienenen Hochschulschriften nur noch Dissertationen erfasst, nicht aber Diplom- und Masterarbeiten oder Habilitationsschriften. - 1) Altes Sachgruppenschema der österreichischen Bibliotheksstatistik.

Ausbildung / Weiterbildung

**A1. Teilnehmer und Teilnehmerinnen an formaler Bildung im Bildungsfeld "Künste"
nach Bildungssektor, Geschlecht und Staatsangehörigkeit 2016/17**

Bildungsfeld (ISCED-F 2013)	Insgesamt ¹⁾	Bildungssektor				
		Öffentliche Universitäten	Privat- universitäten	Fachhoch- schulen	Pädagogische Hochschulen	Schulen
Zusammen						
021 Künste	20.718	10.682	1.149	1.614	-	7.273
0211 Audiovisuelle Techniken und Medienproduktion	6.679	713	178	1.522	-	4.265
0212 Mode, Innenarchitektur und industrielles Design	2.082	475	128	93	-	1.386
0213 Bildende Kunst	3.921	3.846	-	-	-	74
0214 Kunsthandwerk	1.556	9	-	-	-	1.547
0215 Musik und darstellende Kunst	6.481	5.638	843	-	-	-
Männlich						
021 Künste	7.692	3.885	562	900	-	2.345
0211 Audiovisuelle Techniken und Medienproduktion	3.019	395	85	828	-	1.712
0212 Mode, Innenarchitektur und industrielles Design	557	168	42	72	-	275
0213 Bildende Kunst	962	932	-	-	-	30
0214 Kunsthandwerk	329	-	-	-	-	329
0215 Musik und darstellende Kunst	2.826	2.390	436	-	-	-
Weiblich						
021 Künste	13.026	6.797	587	715	-	4.928
0211 Audiovisuelle Techniken und Medienproduktion	3.660	319	94	694	-	2.554
0212 Mode, Innenarchitektur und industrielles Design	1.525	307	86	21	-	1.111
0213 Bildende Kunst	2.959	2.914	-	-	-	45
0214 Kunsthandwerk	1.227	9	-	-	-	1.218
0215 Musik und darstellende Kunst	3.655	3.248	407	-	-	-
Inländische Studierende						
021 Künste	14.741	6.145	558	1.333	-	6.706
0211 Audiovisuelle Techniken und Medienproduktion	5.880	476	151	1.279	-	3.974
0212 Mode, Innenarchitektur und industrielles Design	1.697	280	112	54	-	1.252
0213 Bildende Kunst	2.775	2.713	-	-	-	61
0214 Kunsthandwerk	1.421	2	-	-	-	1.419
0215 Musik und darstellende Kunst	2.969	2.674	295	-	-	-
Ausländische Studierende						
021 Künste	5.977	4.537	591	282	-	567
0211 Audiovisuelle Techniken und Medienproduktion	799	238	27	243	-	292
0212 Mode, Innenarchitektur und industrielles Design	385	196	17	39	-	134
0213 Bildende Kunst	1.146	1.133	-	-	-	13
0214 Kunsthandwerk	135	7	-	-	-	128
0215 Musik und darstellende Kunst	3.512	2.964	548	-	-	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, UOE-Datensammlung. Erstellt am 12.10.2018. Dargestellt werden eingeschriebene Schüler/Schülerinnen und Studenten/Studentinnen an Institutionen des regulären Bildungswesens ohne Mehrfachzählung belegter Bildungsgänge und ohne Teilnehmer/Teilnehmerinnen an Austauschprogrammen aus dem Ausland bzw. das Bildungsfeld "Künste" gemäß International Standard Classification of Education: Fields of Education and Training 2013. - 1) Lehramtsstudien für künstlerische Unterrichtsfächer zählen gemäß ISCED-F 2013 zum Bildungsfeld "Pädagogik" und nicht zu "Künste".

A2. Belegte ordentliche Studien an Universitäten der Künste und Privatuniversitäten mit künstlerischem Schwerpunkt nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Wintersemester 2016/17

Universität, Studienart	Insgesamt			Inländische Studierende			Ausländische Studierende		
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
Insgesamt	12.070	5.283	6.787	6.317	2.817	3.500	5.753	2.466	3.287
Bachelorstudien	4.917	2.244	2.672	2.818	1.312	1.505	2.099	932	1.167
Diplomstudien	3.698	1.547	2.151	2.008	806	1.202	1.690	741	949
Masterstudien	2.617	1.162	1.455	1.046	515	532	1.571	648	923
Doktoratsstudien	839	329	510	445	184	261	394	145	249
Univeristäten der Künste zusammen	10.217	4.434	5.783	5.337	2.357	2.980	4.880	2.077	2.803
Bachelorstudien	3.543	1.628	1.914	2.018	956	1.061	1.525	672	853
Diplomstudien	3.698	1.547	2.151	2.008	806	1.202	1.690	741	949
Masterstudien	2.138	929	1.209	866	411	456	1.272	519	753
Doktoratsstudien	839	329	510	445	184	261	394	145	249
Akademie der bildenden Künste Wien	1.431	505	926	745	264	482	686	242	445
Bachelorstudien	151	49	102	99	30	69	52	19	33
Diplomstudien	950	346	604	502	187	316	448	160	289
Masterstudien	115	49	66	45	17	28	70	32	38
Doktoratsstudien	215	61	154	99	30	69	116	31	85
Universität für angewandte Kunst Wien	1.492	585	908	891	355	536	602	230	372
Bachelorstudien	192	60	133	131	37	94	62	23	39
Diplomstudien	916	380	536	589	250	339	327	130	197
Masterstudien	170	71	99	45	21	24	125	50	75
Doktoratsstudien	214	74	140	126	47	79	88	27	61
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	2.661	1.248	1.414	1.445	698	748	1.216	550	666
Bachelorstudien	988	446	542	689	332	357	300	114	186
Diplomstudien	1.119	558	561	437	213	225	682	345	337
Masterstudien	394	176	218	229	116	113	165	60	105
Doktoratsstudien	161	68	93	91	37	54	70	31	39
Universität Mozarteum Salzburg	1.537	607	930	581	219	362	956	388	568
Bachelorstudien	765	312	452	341	130	211	424	182	242
Diplomstudien	238	104	134	110	37	73	128	67	62
Masterstudien	454	157	297	88	33	55	366	124	242
Doktoratsstudien	81	34	47	43	19	24	38	15	23
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	1.875	1.034	842	788	484	304	1.087	549	538
Bachelorstudien	1.095	627	468	496	319	177	600	308	292
Diplomstudien	110	41	70	69	23	47	41	18	23
Masterstudien	582	319	263	179	117	63	403	202	200
Doktoratsstudien	88	47	41	44	26	18	44	21	23
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	1.220	456	764	887	338	550	333	118	215
Bachelorstudien	351	135	217	263	109	155	88	26	62
Diplomstudien	366	120	246	302	98	204	64	22	42
Masterstudien	424	157	267	281	107	174	143	50	93
Doktoratsstudien	80	45	35	42	25	17	38	20	18
Privatuniversitäten mit künstlerischem Schwerpunkt zusammen	1.853	849	1.004	980	460	520	873	389	484
Bachelorstudien	1.374	616	758	800	356	444	574	260	314
Diplomstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Masterstudien	479	233	246	180	104	76	299	129	170
Doktoratsstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Anton Bruckner Privatuniversität	690	333	357	343	169	174	347	164	183
Bachelorstudien	503	244	259	255	125	130	248	119	129
Diplomstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Masterstudien	187	89	98	88	44	44	99	45	54
Doktoratsstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	743	360	383	266	153	113	477	207	270
Bachelorstudien	484	231	253	203	106	97	281	125	156
Diplomstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Masterstudien	259	129	130	63	47	16	196	82	114
Doktoratsstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
New Design University St. Pölten	420	156	264	371	138	233	49	18	31
Bachelorstudien	387	141	246	342	125	217	45	16	29
Diplomstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Masterstudien	33	15	18	29	13	16	4	2	2
Doktoratsstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Hochschulstatistik. Erstellt am 12.10.2018. Ab dem WS 2016 erfolgt die zähltechnische Abbildung der ordentlichen Studien an öffentlichen Universitäten auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 9 Abs. 2 und Abs. 5 bis 7 UniStEV 2004.

A3. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Universitäten der Künste Studienjahr 2016/17

Personalkategorie, Geschlecht	Universitäten der Künste insgesamt	Akademie der bildenden Künste Wien	Universität für Angewandte Kunst Wien	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	Universität Mozarteum Salzburg	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz
Personen (Kopfzahl)¹⁾							
Insgesamt	3.270	307	529	942	556	501	435
Männer	1.822	132	274	553	320	314	229
Frauen	1.448	175	255	389	236	187	206
Professoren / Professorinnen	498	35	37	177	103	115	31
Männer	351	15	22	130	78	87	19
Frauen	147	20	15	47	25	28	12
Assistenten / Assistentinnen ²⁾	2.773	272	493	765	453	386	404
Männer	1.472	117	253	423	242	227	210
Frauen	1.301	155	240	342	211	159	194
Vollzeitäquivalente							
Insgesamt	1.715,1	153,3	235,8	595,6	301,4	295,4	133,7
Männer	995,1	65,0	116,8	365,3	183,8	195,1	69,1
Frauen	720,1	88,4	119,1	230,3	117,6	100,2	64,6
Professoren / Professorinnen	478,5	35,0	36,0	177,0	95,8	106,1	28,5
Männer	336,6	15,0	21,5	130,0	72,6	80,0	17,5
Frauen	141,9	20,0	14,5	47,0	23,2	26,1	11,0
Assistenten / Assistentinnen ²⁾	1.236,7	118,3	199,8	418,6	205,6	189,2	105,2
Männer	658,5	50,0	95,3	235,3	111,3	115,1	51,6
Frauen	578,2	68,4	104,6	183,3	94,3	74,1	53,6

Q: Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Erstellt am 12.10.2018. Haupt- und nebenberufliches Personal (ohne kareziertes Personal). - 1) Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind auf Ebene der Universität nur einmal gezählt. - 2) Assistenten und Assistentinnen und sonstiges wissenschaftliches und künstlerisches Personal.

A4. Musikschulen in Österreich 2001/02 bis 2016/17, Kennzahlen nach Bundesländern

Jahr	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich ¹⁾	Salzburg	Steiermark	Tirol ²⁾	Vorarlberg	Wien
Musikschulen										
2001/02	405	16	38	155	66	20	47	26	20	17
2005/06	415	16	66	138	68	18	47	26	18	18
2012/13	369	16	27	132	68	16	48	26	18	18
2013/14	368	16	27	131	68	16	48	26	18	18
2014/15	366	16	27	128	68	16	49	26	18	18
2015/16	371	16	28	128	68	16	49	30	18	18
2016/17	371	16	28	128	68	16	49	30	18	18
Eingeschriebene Musikschülerinnen und -schüler ³⁾ , in 1.000										
2001/02	162,7	5,2	9,0	46,8	38,4	8,7	20,9	15,0	13,5	5,1
2005/06	184,3	5,4	15,1	53,8	39,0	8,9	22,5	17,2	13,8	8,6
2012/13	193,1	6,0	14,3	56,6	40,7	9,5	21,5	18,9	14,7	10,8
2013/14	190,0	6,1	13,9	57,7	38,0	9,7	21,1	19,0	14,9	9,7
2014/15	189,0	6,3	13,8	57,8	37,8	9,6	20,9	18,5	14,5	9,8
2015/16	204,1	6,4	14,5	58,7	39,2	10,9	22,1	25,5	15,5	11,5
2016/17	203,2	6,3	14,2	59,4	37,9	11,8	19,1	25,8	17,1	11,4
Musikschülerinnen und -schüler pro Musikschule										
2001/02	401,8	326,2	237,7	301,8	582,0	437,4	445,0	578,5	673,6	301,4
2005/06	444,2	338,4	228,0	390,0	573,0	495,6	479,1	663,3	765,8	479,5
2012/13	523,3	375,3	531,4	429,1	598,1	593,2	448,5	725,5	818,6	601,2
2013/14	516,4	382,4	516,1	440,7	558,6	605,3	439,2	729,2	826,1	537,4
2014/15	516,3	394,0	511,0	451,4	556,5	600,1	426,0	711,7	803,7	544,8
2015/16	550,1	399,5	516,6	458,3	576,3	678,1	450,4	848,4	860,3	639,8
2016/17	547,6	391,4	506,6	464,3	557,2	739,9	390,2	861,3	952,6	636,0
Musikschülerinnen und -schüler pro 1.000 der Bevölkerung im Alter von 5 bis unter 25 Jahren										
2001/02	85,3	83,6	67,2	128,6	109,9	67,9	74,8	87,5	143,3	15,9
2005/06	95,4	89,9	116,0	146,3	111,5	69,7	81,8	99,6	146,2	24,4
2012/13	104,8	106,7	124,9	161,6	126,9	80,0	84,1	115,1	166,8	29,0
2013/14	103,6	109,7	122,9	165,9	119,6	82,4	83,2	116,2	169,6	25,6
2014/15	103,3	113,6	123,2	167,0	119,6	82,2	83,0	113,8	166,3	25,6
2015/16	110,3	114,4	129,8	168,4	123,0	92,1	87,4	155,4	176,3	29,2
2016/17	110,1	113,0	129,2	171,3	119,5	101,4	76,5	158,7	195,1	28,7

Q: Konferenz der österreichischen Musikschulwerke (KOMU). Erstellt am 05.10.2018. Revision am 08.11.2018. 1) Ohne Musikschule Linz. - 2) Bis 2014/15 ohne Gemeindemusikschulen Innsbruck, Hall, Mittleres Oberinntal (2001/02 und 2005/06), Telfs und Wattens. - 3) Kopfzahl aller eingeschriebenen Musikschülerinnen und -schüler, zumeist inklusive der Kooperationsformen Schule-Musikschule; im Schuljahr 2016/17 fehlen Angaben dazu für Oberösterreich, Steiermark und Tirol.

A5. Schülerinnen und Schüler an Musikschulen 2001/02 bis 2016/17 nach unterrichteten Hauptfächern

Jahr	Zusammen ²⁾	Tasteninstrumente	Streichinstrumente	Zupfinstrumente	Holzblasinstrumente	Blechblasinstrumente	Schlaginstrumente	Gesang	Tanz	Elementare Musikpädagogik ¹⁾
in 1.000										
2001/02	170,6	35,8	11,2	23,8	42,3	16,6	7,9	6,5	2,6	24,0
2005/06	180,6	36,1	13,0	26,9	43,3	17,1	10,6	6,9	9,8	17,0
2012/13	180,5	33,6	12,2	28,5	39,9	17,4	10,9	7,9	11,0	19,2
2013/14	178,3	33,5	12,4	27,5	39,0	17,3	10,8	7,4	11,1	19,3
2014/15	178,8	34,6	12,5	27,1	38,7	17,3	11,1	7,8	10,6	19,1
2015/16	187,4	35,3	13,3	28,1	40,2	18,0	12,1	9,6	11,0	19,9
2016/17	185,0	35,1	13,4	27,8	39,1	18,4	11,2	9,4	10,5	20,1

Q: Konferenz der österreichischen Musikschulwerke (KOMU). Erstellt am 05.10.2018. Revision am 08.11.2018. Die Tabelle zeigt Hauptfachbelegungen ohne die Fächer der Kooperationsformen Schule-Musikschule und weitere Hauptfächer; Mehrfachangaben pro eingeschriebener Schülerin und eingeschriebenem Schüler sind möglich. Nicht enthalten sind Daten der Musikschule Linz, ferner bis 2014/15 ohne die Gemeindemusikschulen Innsbruck, Hall, Mittleres Oberinntal (2001/02 und 2005/06), Telfs und Wattens sowie ohne Musikschule Wien (ab 2012/13). - 1) Unterschiedliche Zuordnung der Fächer zu Elementarer Musikpädagogik in den angegebenen Jahren.

Öffentliche Kulturförderung

F1. Öffentliche Kulturausgaben 2017 nach LIKUS-Hauptkategorien

Förderbereich	Bund ¹⁾		Bundesländer ¹⁾		Gemeinden (ohne Wien)		Zusammen (ohne inter- governmentale Transfers)	
	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%
Ausgaben einschließl. intergovernmentaler Transferzahlungen								
Insgesamt	893,51	100,0	1.080,57	100,0	845,07	100,0	.	.
Museen, Archive, Wissenschaft	129,89	14,5	149,17	13,8	65,34	7,7	.	.
Baukulturelles Erbe	71,26	8,0	31,35	2,9	104,72	12,4	.	.
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumpflege	0,50	0,1	8,33	0,8	31,06	3,7	.	.
Literatur	10,59	1,2	4,35	0,4	2,60	0,3	.	.
Bibliothekswesen	27,45	3,1	37,86	3,5	36,27	4,3	.	.
Presse	10,21	1,1	0,41	0,0	0,06	0,0	.	.
Musik	8,67	1,0	37,72	3,5	69,09	8,2	.	.
Darstellende Kunst	208,51	23,3	226,30	20,9	96,52	11,4	.	.
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	9,77	1,1	15,48	1,4	6,54	0,8	.	.
Film, Kino, Video	33,70	3,8	6,23	0,6	2,56	0,3	.	.
Hörfunk und Fernsehen	-	-	-	-	0,27	0,0	.	.
Kulturinitiativen, Zentren	7,40	0,8	24,79	2,3	161,60	19,1	.	.
Ausbildung, Weiterbildung	299,85	33,6	307,16	28,4	227,34	26,9	.	.
Erwachsenenbildung	0,11	0,0	-	-	-	-	.	.
Internationaler Kulturaustausch	27,30	3,1	0,00	0,0	-	-	.	.
Großveranstaltungen	14,55	1,6	24,57	2,3	14,76	1,7	.	.
Sonstiges	33,75	3,8	206,86	19,1	25,36	3,0	.	.
Ausgaben ohne intergovernmentale Transferzahlungen²⁾								
Insgesamt	861,53	100,0	974,69	100,0	818,95	100,0	2.655,17	100,0
Museen, Archive, Wissenschaft	129,89	15,1	146,18	15,0	65,34	8,0	341,40	12,9
Baukulturelles Erbe	68,90	8,0	25,09	2,6	104,72	12,8	198,71	7,5
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumpflege	0,50	0,1	8,07	0,8	31,06	3,8	39,63	1,5
Literatur	10,59	1,2	4,35	0,4	2,60	0,3	17,54	0,7
Bibliothekswesen	27,45	3,2	37,47	3,8	36,27	4,4	101,19	3,8
Presse	10,21	1,2	0,41	0,0	0,06	0,0	10,68	0,4
Musik	8,67	1,0	37,32	3,8	69,09	8,4	115,07	4,3
Darstellende Kunst	178,99	20,8	216,34	22,2	82,89	10,1	478,23	18,0
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	9,77	1,1	15,27	1,6	6,54	0,8	31,58	1,2
Film, Kino, Video	33,70	3,9	6,23	0,6	2,56	0,3	42,48	1,6
Hörfunk und Fernsehen	-	-	-	-	0,27	0,0	0,27	0,0
Kulturinitiativen, Zentren	7,40	0,9	24,79	2,5	161,60	19,7	193,79	7,3
Ausbildung, Weiterbildung	299,85	34,8	236,95	24,3	214,85	26,2	751,65	28,3
Erwachsenenbildung	0,11	0,0	-	-	-	-	1,11	0,0
Internationaler Kulturaustausch	27,30	3,2	0,00	0,0	-	-	27,30	1,0
Großveranstaltungen	14,55	1,7	24,14	2,5	14,76	1,8	53,44	2,0
Sonstiges	33,64	3,9	192,09	19,7	25,36	3,1	251,08	9,5
Kulturausgaben ³⁾ in Prozent des Bruttoinlandsprodukts	0,23		0,26		0,22		0,72	
Kulturausgaben ³⁾ pro Kopf der Bevölkerung (in Euro)	98		111		93		302	

Q: STATISTIK AUSTRIA; Rechnungsabschlüsse des Bundes, der Länder und Gemeinden; Kunstbericht und Kulturbericht des Bundes. Erstellt am: 14.03.2019. - 1) Auszahlungen (Finanzierungshaushalt) abzüglich der Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten (z.B. bei Bundesmuseen und Bundestheater). Ohne Auszahlungen betreffend das Heeresgeschichtliche Museum. - 2) Für Gemeinden lassen sich anhand des Postenverzeichnisses die Transferzahlungen an andere Gebietskörperschaften nicht von Transferzahlungen an Bundes- und Landesfonds, Gemeindeverbände und Kammern unterscheiden. Deshalb werden bei Gemeinden intergovernmentale Transferzahlungen nur im Fall der Identifizierbarkeit korrespondierender Eingänge beim Empfänger abgezogen. - 3) Ohne intergovernmentaler Transferzahlungen.

F2. Kulturausgaben des Bundes 2000 bis 2017 nach LIKUS-Hauptkategorien

Förderbereich	2000	2005	2010	2013	2014	2015	2016	2017
Mio. Euro								
Insgesamt	660,81	714,26	811,46	826,33	837,85	854,58	898,81	893,51
Museen, Archive, Wissenschaft	109,96	118,92	137,46	146,67	142,84	137,67	132,60	129,89
Baukulturelles Erbe	88,45	105,93	96,27	67,05	74,75	64,33	64,22	71,26
Brauchtumspflege	0,59	0,41	0,46	0,51	0,56	0,50	0,50	0,50
Literatur	7,35	8,15	9,12	9,24	9,60	9,51	9,93	10,59
Bibliothekswesen	20,80	19,00	21,87	21,59	28,81	22,37	22,61	27,45
Presse	18,56	15,65	15,59	10,15	9,97	10,14	9,72	10,21
Musik	9,65	8,86	9,50	7,28	8,27	8,11	8,25	8,67
Darstellende Kunst	174,10	178,51	182,55	188,34	188,71	192,67	206,46	208,51
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	7,40	8,78	9,23	8,88	9,12	8,99	9,80	9,77
Film, Kino, Video	12,41	15,96	22,61	35,45	32,83	32,88	33,31	33,70
Hörfunk und Fernsehen	9,61	-	-	-	-	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	4,84	5,96	6,54	6,47	6,75	6,65	7,20	7,40
Ausbildung, Weiterbildung	141,39	182,46	250,64	266,93	275,10	284,83	320,15	299,85
Erwachsenenbildung	0,18	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11	0,10	0,11
Internationaler Kulturaustausch	31,85	25,04	27,52	25,95	26,04	27,04	26,76	27,30
Großveranstaltungen	11,84	13,71	11,41	15,20	15,08	15,16	14,14	14,55
Sonstiges	11,82	6,80	10,57	16,51	9,31	33,63	33,07	33,75
in %								
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Museen, Archive, Wissenschaft	16,6	16,6	16,9	17,7	17,0	16,1	14,8	14,5
Baukulturelles Erbe	13,4	14,8	11,9	8,1	8,9	7,5	7,1	8,0
Brauchtumspflege	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Literatur	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2
Bibliothekswesen	3,1	2,7	2,7	2,6	3,4	2,6	2,5	3,1
Presse	2,8	2,2	1,9	1,2	1,2	1,2	1,1	1,1
Musik	1,5	1,2	1,2	0,9	1,0	0,9	0,9	1,0
Darstellende Kunst	26,3	25,0	22,5	22,8	22,5	22,5	23,0	23,3
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	1,1	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Film, Kino, Video	1,9	2,2	2,8	4,3	3,9	3,8	3,7	3,8
Hörfunk und Fernsehen	0,0	-	-	-	-	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Ausbildung, Weiterbildung	21,4	25,5	30,9	32,3	32,8	33,3	35,6	33,6
Erwachsenenbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Internationaler Kulturaustausch	4,8	3,5	3,4	3,1	3,1	3,2	3,0	3,1
Großveranstaltungen	1,8	1,9	1,4	1,8	1,8	1,8	1,6	1,6
Sonstiges	1,8	1,0	1,3	2,0	1,1	3,9	3,7	3,8

Q: STATISTIK AUSTRIA; Bundesrechnungsabschlüsse. Erstellt am: 14.03.2019. - Auszahlungen des Bundes (Finanzierungshaushalt) einschließlich intergovernmentaler Transfers, jedoch abzüglich der Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten (z.B. bei Bundesmuseen und Bundestheater). Ab 2017 ohne Auszahlungen betreffend das Heeresgeschichtliche Museum, die im Rechnungsabschluss nicht mehr extra ausgewiesen werden.

F3. Kulturausgaben des Bundes 2017 nach veranschlagten Konten und LIKUS-Hauptkategorien

Förderbereich	Insgesamt	Untergliederung 10: Bundeskanzleramt	Untergliederung 11: Inneres	Untergliederung 12: Äußeres	Untergliederung 14: Militärische Angelegenheiten	Untergliederung 30: Bildung
	Mio. EUR					
Insgesamt	903,65	27,37	4,14	25,35	.	6,04
Museen, Archive, Wissenschaft	134,19	14,53	4,14	-	.	-
Baukulturelles Erbe	71,26	-	-	-	-	-
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumpflege	0,50	-	-	-	-	-
Literatur	10,59	-	-	-	-	-
Bibliothekswesen	30,37	0,06	-	-	-	-
Presse	10,21	9,30	-	-	-	-
Musik	8,67	-	-	-	-	-
Darstellende Kunst	211,43	-	-	-	-	-
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	9,77	-	-	-	-	-
Film, Kino, Video, Medienkunst	33,70	-	-	-	-	-
Hörfunk und Fernsehen	-	-	-	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	7,40	2,29	-	-	-	-
Ausbildung, Weiterbildung	299,85	1,07	-	-	-	-
Erwachsenenbildung	0,11	0,11	-	-	-	-
Internationaler Kulturaustausch	27,30	-	-	25,35	-	-
Großveranstaltungen	14,55	-	-	-	-	-
Sonstiges	33,75	-	-	-	-	6,04
Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten (Einnahmen)	10,14	-	-	-	.	-
Kulturausgaben abzüglich Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten	893,51	27,37	4,14	25,35	.	6,04

Förderbereich	Untergliederung 31: Wissenschaft u. Forschung	Untergliederung 32: Kunst und Kultur		Untergliederung 40: Wirtschaft	Untergliederung 42: Landwirtsch., Natur u. Tourismus	Untergliederung 44: Finanz- ausgleich
		Förderungs- ausgaben	Weitere Aufwen- dungen			
	Mio. EUR					
Insgesamt	298,78	435,12	26,14	37,42	13,77	29,52
Museen, Archive, Wissenschaft	-	111,15	-	4,37	-	-
Baukulturelles Erbe	-	31,48	-	26,01	13,77	-
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumpflege	-	0,50	-	-	-	-
Literatur	-	10,59	-	-	-	-
Bibliothekswesen	-	30,31	-	-	-	-
Presse	-	0,91	-	-	-	-
Musik	-	8,67	-	-	-	-
Darstellende Kunst	-	181,91	-	-	-	29,52
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	-	9,77	-	-	-	-
Film, Kino, Video, Medienkunst	-	26,66	-	7,04	-	-
Hörfunk und Fernsehen	-	-	-	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	-	5,11	-	-	-	-
Ausbildung, Weiterbildung	298,78	-	-	-	-	-
Erwachsenenbildung	-	-	-	-	-	-
Internationaler Kulturaustausch	-	1,95	-	-	-	-
Großveranstaltungen	-	14,55	-	-	-	-
Sonstiges	-	1,57	26,14	-	-	-
Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten (Einnahmen)	-	10,14	-	-	-	-
Kulturausgaben abzüglich Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten	298,78	424,99	26,14	37,42	13,77	29,52

Q: Statistik Austria; Bundesrechnungsabschluss, Kunst- und Kulturbericht des Bundeskanzleramt Österreich. Erstellt am: 14.03.2019. - Ohne Auszahlungen betreffend das Heeresgeschichtliche Museum (UG 14), die im Rechnungsabschluss nicht extra ausgewiesen sind.

F4. Kulturausgaben des Bundes 2015 bis 2017 (Finanzierungshaushalt) nach Voranschlagsansätzen

Voranschlags- ansatz	Bezeichnung	2015	2016	2017
		1.000 EUR		
Bundesministerien zusammen				
Ausgaben (Erfolg)		865.151,1	909.267,5	903.645,7
Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten - Einnahmen		10.573,7	10.458,3	10.136,0
Ausgabensaldo		854.577,4	898.809,2	893.509,7
Ausgaben (Erfolg)			0,0	
Untergliederung 10: Bundeskanzleramt		27.010,6	26.146,5	27.374,0
10.01.01.00-1/7250.000	Bibliothekserfordernisse	8,2	9,8	10,8
10.01.01.00-1/7295.504	Volksgruppenbeiräte	7,4	3,6	4,5
10.01.01.00-1/7670	Zuschüsse aufgrund des Volksgruppengesetzes	3.447,8	3.355,7	3.565,6
10.01.01.00-1/7671.003	Sonstige Zuschüsse (Volksgruppenförderung)	223,1	135,0	328,4
10.01.01.00-1/7671.004	Interkulturelle Förderung (Volksgruppenförderung)	87,9	81,8	105,0
10.01.01.00-1/7671.005	Zuschuss 90 Jahre Volksabstimmung Kärnten	149,9	-	-
10.01.04.01-1/7670.005	Presse-/PubFörderung-Publizistik	340,0	340,0	340,0
10.01.04.01-1/7670.006	Presse-/PubFörderung-Vertriebsförderung	3.874,4	3.798,7	3.885,0
10.01.04.01-1/7670.007	Presse-/PubFörderung-Besondere Förderung	3.242,0	2.970,2	3.242,0
10.01.04.01-1/7670.008	Presse-/PubFörderung-Qualitätsförderung	1.560,0	1.523,0	1.560,0
10.01.04.02-1	Österreichisches Staatsarchiv	14.069,9	13.928,7	14.332,7
Untergliederung 11: Inneres		4.101,6	4.312,8	4.137,8
11.04.01.00-1	Gedenkstättenwesen	4.101,6	4.312,8	4.137,8
Untergliederung 12: Äußeres		25.003,5	24.508,2	25.354,4
12.01.02.00-1	Vertretungsbehörden (ohne AB 82): 10% der Ausgaben	15.292,9	15.393,4	16.034,9
12.01.02.00-1 - AB 82	Vertretungsbehörden - Aufgabenbereich Kultur	6.100,8	5.802,3	5.824,3
12.02.02.00-1/7810.009	Beitrag zum Europarat: 28,6% der Ausgaben	1.352,0	1.347,1	1.364,2
12.02.02.00-1/7840.003	Organisation der VN f. Erziehung, Wissensch. u. Kultur (UNESCO)	2.257,8	1.965,4	2.130,9
Untergliederung 14: Militärische Angelegenheiten und Sport		6.689,2	7.032,9	.
14.01.02.02-1	Heeresgeschichtliches Museum	6.689,2	7.032,9	.
Untergliederung 30: Bildung und Frauen		6.569,4	6.573,3	6.039,5
30.01.07.00-1 - AB 82	Förderungen und Transfers - Aufgabenbereich Kultur	6.569,4	6.573,3	6.039,5
30.04.01-1	Bundesmuseen und Österreichische Nationalbibliothek	-	-	-
30.04.02-1	Bundestheatergruppe	-	-	-
Untergliederung 31: Wissenschaft und Forschung		283.823,2	319.190,6	298.778,8
31.02.01.00-1/7344.916-921	Universitäten der Künste - Grundbudgets	263.767,9	294.544,3	271.462,4
31.02.01.00-1/7345.916-921	Universitäten der Künste - Hochschulraum-Strukturmittel	10.756,3	17.494,6	18.967,9
31.02.01.00-1/7346.916-921	Ersätze Studienbeiträge § 141 UG 2002 (geb.Post) (Kunstuniversitäten)	5.824,6	5.823,7	5.837,7
31.02.01.00-1/7348.916-921	Universitäten - Sonstige Tranferzahlungen	3.399,3	1.252,3	2.447,3
31.02.03.00-1/7680 u. 7683	Stipendien (Kunstuniversitäten)	75,2	75,8	63,6
Untergliederung 32: Kunst und Kultur		435.778,7	447.268,9	461.256,4
32.01-1	Kunst und Kultur	93.784,7	155.723,5	161.402,9
32.02-1	Kultur	70.639,2	-	-
32.03-1	Kultureinrichtungen	271.354,8	291.545,3	299.853,6
Untergliederung 40: Wirtschaft		34.615,8	32.443,7	37.418,9
40.01.02-1	Bundesmobilienverwaltung	3.321,2	3.368,8	3.370,8
40.02.01.00-1/7416.000	Tiergarten Schönbrunn GmbH	1.162,0	1.000,0	1.000,0
40.02.01.00-1/7525.100	Filmförderung	7.117,0	6.937,3	7.036,0
40.04.02-1 - AB 82	Aufgabenbereich Kultur	23.015,5	21.137,6	26.012,1
Untergliederung 42: Land-, Forst- und Wasserwirtschaft		13.041,2	13.272,7	13.767,8
42.02.04.04-1	Bundesgärten	13.041,2	13.272,7	13.767,8
Untergliederung 44: Finanzausgleich		28.518,0	28.518,0	29.518,0
44.01.04.00-1/7302 u. 7304	Transfers an Länder und Gemeinden, nicht variabel	28.518,0	28.518,0	29.518,0
Einnahmen				
Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten		10.573,7	10.458,3	10.136,0
14.01.02.02-2/8270	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten	1,9	10,9	.
30.04.91.02-2/8270	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten	-	-	-
30.04.92.01-2/8270	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten	-	-	-
32.01.04.00-2/8270	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten	-	5,0	-
32.02.01-2/8270	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten	54,5	.	-
32.03.91-2/8270	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten	7.444,5	7.403,3	7.218,0
32.03.92-2/8270	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten	3.072,8	3.039,1	2.918,0

Q: STATISTIK AUSTRIA; Bundesrechnungsabschluss. Erstellt am 14.03.2019. - Ab 2017 ohne Auszahlungen betreffend das Heeresgeschichtliche Museum, die in Untergliederung 14 nicht mehr extra ausgewiesen werden.

F5. Kulturausgaben der Länder 2017 nach LIKUS-Hauptkategorien gemäß Landeskulturberichten

Förderbereich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich ¹⁾	Salzburg	Steier- mark	Tirol ²⁾	Vorarl- berg	Wien
Mio. Euro									
Insgesamt	22,23	25,41	135,36	124,00	64,45	90,39	20,26	53,12	204,32
Museen, Archive, Wissenschaft	1,47	8,20	13,28	.	15,27	20,46	2,35	22,41	35,27
Baukulturelles Erbe	0,25	0,25	10,93	.	10,86	0,06	4,72	0,62	3,83
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege	0,12	0,66	3,28	.	0,56	3,97	0,21	0,21	0,06
Literatur	0,09	0,28	0,84	.	0,44	0,69	0,41	0,45	2,40
Bibliothekswesen	0,04	0,04	0,52	.	0,38	1,43	0,23	0,53	0,90
Presse	-	-	-	.	0,00	0,04	-	-	-
Musik	0,49	2,53	17,97	.	5,21	1,89	3,05	1,61	23,73
Darstellende Kunst	0,11	10,88	27,50	.	10,53	24,20	1,14	4,97	102,33
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	0,11	0,94	8,42	.	2,00	1,89	1,12	0,64	8,75
Film, Kino, Video	0,01	0,32	3,31	.	0,53	1,36	0,30	0,50	15,70
Hörfunk und Fernsehen	-	-	-	.	-	0,16	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	5,42	0,43	6,55	.	2,08	2,57	1,27	2,18	11,31
Ausbildung, Weiterbildung	12,21	0,46	35,40	.	0,07	26,55	4,43	15,47	-
Erwachsenenbildung	0,21	0,12	2,23	.	12,88	0,57	0,93	1,01	-
Internationaler Kulturaustausch	0,03	0,05	0,02	.	-	0,58	0,05	2,43	0,05
Großveranstaltungen	1,68	-	5,09	.	3,64	3,98	-	0,08	-
Sonstiges	-	0,24	0,02	.	-	-	0,06	-	-
in %									
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Museen, Archive, Wissenschaft	6,6	32,3	9,8	.	23,7	22,6	11,6	42,2	17,3
Baukulturelles Erbe	1,1	1,0	8,1	.	16,9	0,1	23,3	1,2	1,9
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege	0,6	2,6	2,4	.	0,9	4,4	1,0	0,4	0,0
Literatur	0,4	1,1	0,6	.	0,7	0,8	2,0	0,8	1,2
Bibliothekswesen	0,2	0,2	0,4	.	0,6	1,6	1,1	1,0	0,4
Presse	0,0	0,0	0,0	.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Musik	2,2	10,0	13,3	.	8,1	2,1	15,1	3,0	11,6
Darstellende Kunst	0,5	42,8	20,3	.	16,3	26,8	5,6	9,4	50,1
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	0,5	3,7	6,2	.	3,1	2,1	5,5	1,2	4,3
Film, Kino, Video	0,1	1,3	2,4	.	0,8	1,5	1,5	0,9	7,7
Hörfunk und Fernsehen	0,0	0,0	0,0	.	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0
Kulturinitiativen, Zentren	24,4	1,7	4,8	.	3,2	2,8	6,3	4,1	5,5
Ausbildung, Weiterbildung	54,9	1,8	26,2	.	0,1	29,4	21,9	29,1	0,0
Erwachsenenbildung	0,9	0,5	1,6	.	20,0	0,6	4,6	1,9	0,0
Internationaler Kulturaustausch	0,1	0,2	0,0	.	0,0	0,6	0,2	4,6	0,0
Großveranstaltungen	7,6	0,0	3,8	.	5,6	4,4	0,0	0,2	0,0
Sonstiges	0,0	0,9	0,0	.	0,0	0,0	0,3	0,0	0,0

Q: Kulturberichte der Länder. Erstellt am 21.03.2019. - 1) Kulturbudget des Landes ohne das Budget für die Landesmusikschulen laut Pressekonferenz am 23.10.2017 mit LH Mag. Stelzer. - 2) Dargestellt sind ausschließlich die Ausgaben der Abteilung Kultur des Amtes der Tiroler Landesregierung und der nachgeordneten Dienststellen.

F6. Kulturausgaben der Länder und Gemeinden 2017 nach LIKUS-Hauptkategorien

Förderbereich	Bundesländer insgesamt				Burgenland			
	Land ¹⁾	Gemeinden	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾		Land ¹⁾	Gemeinden	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾	
	Mio. EUR		%		Mio. EUR		%	
Insgesamt	1.080,57	845,07	1.793,64	99,9	22,68	11,70	34,34	100,0
Museen, Archive, Wissenschaft	149,17	65,34	211,51	11,8	1,80	0,30	2,09	6,1
Baukulturelles Erbe	31,35	104,72	129,81	7,2	0,59	3,56	4,15	12,1
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege	8,33	31,06	39,13	2,2	0,04	0,98	1,02	3,0
Literatur	4,35	2,60	6,95	0,4	0,09	0,04	0,13	0,4
Bibliothekswesen	37,86	36,27	73,74	4,1	0,17	0,31	0,47	1,4
Presse	0,41	0,06	0,47	0,0	-	-	-	-
Musik	37,72	69,09	106,40	5,9	0,21	1,03	1,25	3,6
Darstellende Kunst	226,30	96,52	299,23	16,7	0,03	0,08	0,11	0,3
Bildende Kunst, Foto	15,48	6,54	21,81	1,2	-	0,06	0,06	0,2
Film, Kino, Video	6,23	2,56	8,79	0,5	0,01	0,00	0,02	0,0
Hörfunk u. Fernsehen	-	0,27	0,27	0,0	-	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	24,79	161,60	186,39	10,4	5,65	2,12	7,77	22,6
Ausbildung, Weiterbildung	307,16	227,34	451,80	25,2	10,60	2,94	13,51	39,3
Erwachsenenbildung	-	-	-	-	-	-	-	-
Internationaler Kulturaustausch	-	-	-	-	-	-	-	-
Großveranstaltungen	24,57	14,76	38,90	2,2	0,94	0,25	1,19	3,5
Sonstiges	206,86	25,36	217,44	12,1	2,54	0,03	2,57	7,5
Kulturausgaben pro Kopf der Bevölkerung (in Euro)	123	122	204		78	40	118	

Förderbereich	Kärnten				Niederösterreich			
	Land ¹⁾	Gemeinden	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾		Land ¹⁾	Gemeinden	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾	
	Mio. EUR		%		Mio. EUR		%	
Insgesamt	63,92	38,75	92,71	100,0	155,05	182,57	301,13	100,0
Museen, Archive, Wissenschaft	8,40	2,08	10,48	11,3	11,02	13,70	24,72	8,2
Baukulturelles Erbe	0,22	3,82	4,04	4,4	7,71	21,77	26,03	8,6
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege	1,38	2,69	4,07	4,4	0,35	5,01	5,30	1,8
Literatur	0,23	0,56	0,79	0,9	0,38	0,02	0,40	0,1
Bibliothekswesen	0,04	1,60	1,64	1,8	2,06	6,13	8,19	2,7
Presse	-	0,00	0,00	0,0	-	0,05	0,05	0,0
Musik	2,82	3,03	5,84	6,3	3,16	8,97	12,03	4,0
Darstellende Kunst	10,28	7,48	7,79	8,4	39,77	8,97	48,74	16,2
Bildende Kunst, Foto	0,02	1,46	1,49	1,6	2,27	0,37	2,46	0,8
Film, Kino, Video	0,32	0,01	0,33	0,4	-	1,02	1,02	0,3
Hörfunk u. Fernsehen	-	0,01	0,01	0,0	-	0,03	0,03	0,0
Kulturinitiativen, Zentren	0,73	11,03	11,76	12,7	4,24	44,55	48,79	16,2
Ausbildung, Weiterbildung	37,68	3,02	40,71	43,9	34,11	63,35	67,93	22,6
Erwachsenenbildung	-	-	-	-	-	0,99	0,99	0,3
Internationaler Kulturaustausch	-	-	-	-	-	-	-	-
Großveranstaltungen	-	0,06	0,06	0,1	3,50	3,47	6,53	2,2
Sonstiges	1,81	1,90	3,71	4,0	46,48	4,16	47,92	15,9
Kulturausgaben pro Kopf der Bevölkerung (in Euro)	114	69	165		93	109	181	

F6. Kulturausgaben der Länder und Gemeinden 2017 nach LIKUS-Hauptkategorien (Fortsetzung)

Förderbereich	Oberösterreich				Salzburg			
	Land ¹⁾	Gemeinden	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾		Land ¹⁾	Gemeinden	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾	
	Mio. EUR		%		Mio. EUR		%	
Insgesamt	199,68	181,66	359,88	100,0	55,68	75,58	130,09	100,0
Museen, Archive, Wissenschaft	18,39	21,69	39,99	11,1	18,25	11,09	28,90	22,2
Baukulturelles Erbe	1,86	35,25	36,93	10,3	11,83	12,38	23,70	18,2
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege	1,62	4,02	5,45	1,5	0,56	4,01	4,57	3,5
Literatur	0,15	0,04	0,19	0,1	0,44	0,69	1,12	0,9
Bibliothekswesen	2,69	8,51	11,20	3,1	0,50	5,43	5,70	4,4
Presse	0,40	-	0,40	0,1	0,00	-	0,00	0,0
Musik	1,48	13,95	15,42	4,3	5,24	10,44	15,69	12,1
Darstellende Kunst	44,77	30,19	61,33	17,0	10,28	9,18	19,45	15,0
Bildende Kunst, Foto	0,36	1,13	1,47	0,4	1,14	0,98	2,12	1,6
Film, Kino, Video	-	0,33	0,33	0,1	0,61	0,75	1,36	1,0
Hörfunk u. Fernsehen	-	0,01	0,01	0,0	-	0,01	0,01	0,0
Kulturinitiativen, Zentren	10,80	23,37	34,17	9,5	1,33	6,44	7,77	6,0
Ausbildung, Weiterbildung	94,61	33,54	122,36	34,0	0,72	8,50	9,23	7,1
Erwachsenenbildung	-	-	-	-	-	-	-	-
Internationaler Kulturaustausch	-	-	-	-	-	-	-	-
Großveranstaltungen	-	0,65	0,65	0,2	3,86	3,98	7,84	6,0
Sonstiges	22,54	8,98	29,98	8,3	0,92	1,70	2,62	2,0
Kulturausgaben pro Kopf der Bevölkerung (in Euro)	131	124	245		101	137	236	

Förderbereich	Steiermark				Tirol			
	Land ¹⁾	Gemeinden	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾		Land ¹⁾	Gemeinden	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾	
	Mio. EUR		%		Mio. EUR		%	
Insgesamt	98,09	173,62	247,84	100,0	110,97	121,99	204,36	100,0
Museen, Archive, Wissenschaft	24,68	10,40	33,29	13,4	24,81	3,84	28,65	14,0
Baukulturelles Erbe	0,25	13,14	13,38	5,4	2,44	12,94	13,51	6,6
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege	3,68	2,86	6,53	2,6	0,15	9,26	9,41	4,6
Literatur	0,18	1,01	1,19	0,5	0,48	0,18	0,65	0,3
Bibliothekswesen	2,95	7,36	10,32	4,2	0,22	2,94	3,17	1,5
Presse	-	0,01	0,01	0,00	-	-	-	-
Musik	1,41	9,13	10,54	4,3	2,62	13,22	15,83	7,7
Darstellende Kunst	22,96	26,11	49,07	19,8	13,48	11,68	25,16	12,3
Bildende Kunst, Foto	0,05	0,84	0,90	0,4	0,39	0,64	1,04	0,5
Film, Kino, Video	0,33	0,42	0,75	0,3	0,37	0,01	0,38	0,2
Hörfunk u. Fernsehen	-	0,19	0,19	0,1	-	0,02	0,02	0,0
Kulturinitiativen, Zentren	-	27,77	27,77	11,2	1,23	34,34	35,57	17,4
Ausbildung, Weiterbildung	28,68	66,58	73,57	29,7	41,30	30,79	55,48	27,1
Erwachsenenbildung	-	-	-	-	-	-	-	-
Internationaler Kulturaustausch	-	-	-	-	-	-	-	-
Großveranstaltungen	2,20	2,27	4,46	1,8	1,65	0,98	2,63	1,3
Sonstiges	10,72	5,54	15,88	6,4	21,84	1,14	12,86	6,3
Kulturausgaben pro Kopf der Bevölkerung (in Euro)	79	140	200		148	163	273	

F6. Kulturausgaben der Länder und Gemeinden 2017 nach LIKUS-Hauptkategorien (Schluss)

Förderbereich	Vorarlberg				Wien			
	Land ¹⁾	Gemeinden	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾		Land ¹⁾	Gemeinden	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾	
	Mio. EUR		%		Mio. EUR		%	
Insgesamt	45,05	59,21	93,99	100,0	329,45	.	329,31	100,0
Museen, Archive, Wissenschaft	6,07	2,24	7,64	8,1	35,75	.	35,75	10,9
Baukulturelles Erbe	1,03	1,86	2,80	3,0	5,42	.	5,27	1,6
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege	0,55	2,23	2,78	3,0	-	.	-	-
Literatur	0,12	0,07	0,20	0,2	2,28	.	2,28	0,7
Bibliothekswesen	6,44	3,99	10,27	10,9	22,79	.	22,79	6,9
Presse	-	-	-	-	-	.	-	-
Musik	1,80	9,32	10,83	11,5	18,98	.	18,98	5,8
Darstellende Kunst	4,97	2,83	7,79	8,3	79,78	.	79,78	24,2
Bildende Kunst, Foto	3,37	1,05	4,41	4,7	7,87	.	7,87	2,4
Film, Kino, Video	0,50	0,00	0,50	0,5	4,09	.	4,09	1,2
Hörfunk u. Fernsehen	-	0,00	0,00	0,00	-	.	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	0,81	11,99	12,80	13,6	-	.	-	-
Ausbildung, Weiterbildung	15,36	18,62	24,92	26,5	44,09	.	44,09	13,4
Erwachsenenbildung	-	-	-	-	-	.	-	-
Internationaler Kulturaustausch	-	-	-	-	-	.	-	-
Großveranstaltungen	2,43	3,10	5,53	5,9	10,00	.	10,00	3,0
Sonstiges	1,61	1,90	3,51	3,7	98,40	.	98,40	29,9
Kulturausgaben pro Kopf der Bevölkerung (in Euro)	115	152	241		175	.	175	

Q: STATISTIK AUSTRIA; Rechnungsabschlüsse. Erstellt am: 14.03.2019. - 1) Ohne Personalausgaben, die durch Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten rückerstattet werden. - 2) Ohne Transferzahlungen der Länder an andere Gebietskörperschaften sowie der Gemeinden an das Land.

F7. Von Bund und Ländern finanzierte Kulturausgaben 2016 und 2017 nach LIKUS in COFOG-konformer Gliederung

Aufgabenbereiche des Staates	2016				2017			
	Bund		Bundesländer		Bund		Bundesländer	
	Mio. EUR	%	Mio. EUR	%	Mio. EUR	%	Mio. EUR	%
Insgesamt	909,27	100,0	1.033,77	100,0	903,65	97,6	1.102,29	100,0
Allgemeine öffentliche Verwaltung	89,09	9,8	47,26	4,6	118,27	10,7	49,68	4,5
Exekutiv- und Legislativorgane, Finanz- und Steuerwesen, auswärtige Angelegenheiten	24,43	2,7	-	-	25,28	2,8	-	-
Allgemeine Dienste	38,43	4,2	-	-	43,72	4,8	-	-
Grundlagenforschung	26,13	2,9	47,26	4,6	27,86	3,1	49,68	4,5
Staatsschuldentransaktionen	0,09	0,0	0,00	0,0	0,11	0,0	0,00	0,0
Transfers allgemeiner Art zwischen verschiedenen staatlichen Ebenen	-	-	-	-	21,30	2,4	-	-
Wirtschaftliche Angelegenheiten	-	-	-	-	8,22	0,9	-	-
Verkehr	-	-	-	-	8,22	0,9	-	-
Freizeitgestaltung, Sport, Kultur und Religion	496,68	54,6	654,25	63,3	474,24	52,5	710,05	64,4
Kultur	416,84	45,8	647,55	62,6	412,81	45,7	703,88	63,9
Rundfunk- und Verlagswesen	35,57	3,9	6,70	0,6	16,06	1,8	6,16	0,6
Gemeinschaftsangelegenheiten	10,15	1,1	-	-	10,04	1,1	-	-
Entwicklung im Bereich Freizeitgestaltung, Sport, Religion, a.n.g.	23,08	2,5	-	-	24,65	2,7	-	-
Religion, a.n.g.	11,05	1,2	-	-	10,68	1,2	-	-
Bildungswesen	323,50	35,6	322,42	31,2	302,92	33,5	332,60	30,2
Tertiärbereich	319,19	35,1	25,48	2,5	298,78	33,1	24,96	2,3
Nicht-zuordenbares Bildungswesen	-	-	296,94	28,7	-	-	307,64	27,9
Bildungswesen, a.n.g.	4,31	0,5	-	-	4,14	0,5	-	-
Soziale Sicherung	-	-	9,84	1,0	-	-	9,96	0,9
Alter	-	-	9,84	1,0	-	-	9,96	0,9

Q: STATISTIK AUSTRIA; Rechnungsabschlüsse des Bundes und der Länder. Erstellt am: 14.03.2019. - 2017 ohne Auszahlungen des Bundes betreffend das Heeresgeschichtliche Museum.

F8. Öffentliche Kulturausgaben 2016 und 2017 nach ökonomischer Gliederung

Ausgabenart	Bund			Bundesländer			Gemeinden (ohne Wien)		
	2016	2017		2016	2017		2016	2017	
	Mio. EUR		%	Mio. EUR		%	Mio. EUR		%
Insgesamt	909,27	903,65	100,0	1.033,77	1.102,29	100,0	827,34	845,07	100,0
Personalaufwand	62,06	56,71	6,3	229,82	235,06	21,3	181,36	182,60	21,6
Sachaufwand	43,01	46,73	5,2	66,28	63,88	5,8	198,61	202,56	24,0
Laufende Transfers und Kapitaltransfers zusammen	772,67	771,03	85,3	699,09	722,75	65,6	248,77	263,48	31,2
Laufende Transferzahlungen	757,53	753,95	83,4	637,72	654,46	59,4	209,72	213,52	25,3
an Unternehmungen	191,03	196,26	21,7	332,14	339,61	30,8	72,30	71,60	8,5
an Vereine (private Organisationen ohne Erwerbszweck)	88,10	90,57	10,0	189,72	198,12	18,0	67,71	68,16	8,1
an private Haushalte	8,01	7,90	0,9	6,00	5,94	0,5	3,37	3,49	0,4
ans Ausland	3,80	3,99	0,4	0,13	0,09	0,0	0,03	0,06	0,0
an Träger öffentlichen Rechts	466,60	455,23	50,4	109,72	110,70	10,0	66,31	70,20	8,3
Bund ¹⁾	-	-	-	0,03	0,03	0,0	0,08	0,07	0,0
Länder ²⁾	18,03	18,93	2,1	-	-	-	34,72	36,74	4,3
Gemeinden ³⁾	10,73	10,69	1,2	68,16	67,29	6,1	20,45	21,92	2,6
Gemeindeverbände	-	-	-	14,87	15,52	1,4	-	-	-
Sonstige ⁴⁾	437,84	425,61	47,1	26,66	27,86	2,5	11,06	11,47	1,4
Investitionen	23,85	21,53	2,4	19,99	21,24	1,9	84,00	76,55	9,1
Kapitaltransferzahlungen	15,14	17,08	1,9	61,37	68,28	6,2	39,04	49,96	5,9
an Unternehmungen	1,71	2,69	0,3	16,65	21,23	1,9	28,70	38,83	4,6
an Vereine (private Organisationen ohne Erwerbszweck)	11,04	12,03	1,3	18,76	21,25	1,9	6,10	7,06	0,8
an private Haushalte	-	-	-	2,86	2,32	0,2	1,30	1,17	0,1
ans Ausland	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
an Träger öffentlichen Rechts	2,39	2,36	0,3	23,10	23,50	2,1	2,95	2,90	0,3
Bund ¹⁾	-	-	-	0,04	-	-	-	0,01	-
Länder ²⁾	0,30	0,07	0,0	-	-	-	1,07	1,07	0,1
Gemeinden ³⁾	2,10	2,29	0,3	22,61	23,04	2,1	0,63	0,61	0,1
Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige ⁴⁾	-	-	-	0,46	0,46	0,0	1,24	1,22	0,1
Rest	7,68	7,65	0,8	18,59	59,37	5,4	114,60	119,88	14,2

Q: STATISTIK AUSTRIA; Rechnungsabschlüsse des Bundes, der Länder und Gemeinden. Erstellt am: 14.03.2019. - 2017 ohne Auszahlungen des Bundes betreffend das Heeresgeschichtliche Museum. - 1) Ausgaben der Gemeinden einschließlich Transferzahlungen an Bundesfonds und Bundeskammern. - 2) Ausgaben der Gemeinden einschließlich Transferzahlungen an Landesfonds und Landeskammern. - 3) Ausgaben der Gemeinden einschließlich Transferzahlungen an Gemeindeverbände und -fonds. - 4) Sozialversicherungsträger, Kammern, Fonds mit Rechtspersönlichkeit, sonstige Träger öffentlichen Rechts.

Kulturwirtschaft

Kw1. Unternehmen und Beschäftigte im Kultursektor 2016

ÖNACE 2008, kulturelle Domäne	Unternehmen	darunter		Beschäftigte zum Stichtag 31.10.2015	darunter	
		Mikrounternehmen ¹⁾			Unselbständig Beschäftigte	
		absolut	in %		absolut	in %
Insgesamt (Abschnitte B-S)	519.332	471.082	90,7	4.213.103	3.816.845	90,6
Kultursektor (zusammen)	31.340	30.154	96,2	100.447	73.450	73,1
Anteil des Kultursektors in %	6,0	6,4		2,4	1,9	
Kulturerbe, Archive, Bibliotheken						
Domäne zusammen	278	220	79,1	4.866	4.772	98,1
9101 Bibliotheken und Archive	44	40	90,9	511	491	96,1
9102 Museen	160	122	76,3	3.546	3.505	98,8
Betrieb von historischen Stätten und						
9103 Gebäuden und ähnlichen Attraktionen	16	12	75,0	122	109	89,3
9104 * Botanische und zoologische Gärten	58	46	79,3	687	667	97,1
Bücher und Presse						
Domäne zusammen	4.556	4.090	89,8	31.407	28.091	89,4
181 Herstellung von Druckerzeugnissen	908	692	76,2	10.960	10.478	95,6
4761 Einzelhandel mit Büchern	473	433	91,5	4.325	3.964	91,7
Einzelhandel mit Zeitschriften, Zei-						
4762 tungen, Schreibwaren und Bürobedarf	471	441	93,6	2.392	2.035	85,1
5811 Verlegen von Büchern	363	327	90,1	1.988	1.776	89,3
5813 Verlegen von Zeitungen	129	85	65,9	5.122	5.068	98,9
5814 Verlegen von Zeitschriften	347	267	76,9	3.187	3.106	97,5
6391 Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	73	64	87,7	1.110	1.060	95,5
7430 Übersetzen und Dolmetschen	1.792	1.781	99,4	2.323	604	26,0
Bildende Künste						
Domäne zusammen	10.771	10.718	99,5	14.263	3.953	27,7
Ateliers für Textil-, Schmuck-,						
7410 Grafik- u.ä. Design	1.954	1.939	99,2	3.010	1.201	39,9
7420 Fotografie und Fotolabors	2.898	2.870	99,0	4.470	1.721	38,5
Künstlerisches und schrift-						
9003 stellerisches Schaffen	5.919	5.909	99,8	6.783	1.031	15,2
Architektur						
7111 Architekturbüros	5.948	5.683	95,5	16.285	11.656	71,6
Darstellende Kunst						
Domäne zusammen	5.603	5.511	98,4	13.445	8.231	61,2
322 Herstellung von Musikinstrumenten	256	249	97,3	884	649	73,4
9001 Darstellende Kunst	4.116	4.074	99,0	9.153	5.269	57,6
Erbringung von Dienstleistungen für						
9002 die darstellende Kunst	1.098	1.068	97,3	2.593	1.592	61,4
Betrieb von Kultur- und						
9004 Unterhaltungseinrichtungen	133	120	90,2	815	721	88,5
Audiovision und Multimedia						
Domäne zusammen	3.449	3.286	95,3	16.930	14.056	83,0
Vervielfältigung von bespielten Ton-,						
182 Bild- und Datenträgern	31	29	93,5	628	603	96,0
Einzelhandel mit bespielten Ton- und						
4763 Bildträgern	84	80	95,2	261	191	73,2
5821 Verlegen von Computerspielen	8	8	100,0	17	12	70,6
Herstellung von Filmen, Videofilmen						
5911 und Fernsehprogrammen	2.032	1.974	97,1	5.140	3.380	65,8
Nachbearbeitung und sonstige						
5912 Filmtechnik	117	115	98,3	200	98	49,0
Filmverleih und -vertrieb (ohne						
5913 Videotheken)	120	116	96,7	247	151	61,1
5914 Kinos	103	58	56,3	2.135	2.090	97,9
Tonstudios; Herstellung von						
5920 bespielten Tonträgern und Musikalien	755	747	98,9	1.173	509	43,4
6010 Hörfunkveranstalter	50	28	56,0	742	735	99,1
6020 Fernsehveranstalter	66	51	77,3	6.176	6.145	99,5
7722 Videotheken	83	80	96,4	211	142	67,3
Ausbildung						
8552 Kulturunterricht	735	646	87,9	3.251	2.691	82,8

Q: STATISTIK AUSTRIA, Arbeitsstättenzählung. Erstellt am 12.04.2019. Die Abgrenzung des Kulturbereichs wurde entsprechend dem "Guide to Eurostat culture statistics, 2018 edition" aktualisiert. - * Aus einer theoretischen Perspektive ist der Code nicht hauptsächlich kulturbezogen, aus pragmatischen Gründen wird er jedoch zum Kultursektor gezählt. - 1) Unternehmen mit max. 9 unselbständig Beschäftigten.

Kw2. Unternehmen und Beschäftigte im Kultursektor 2012 bis 2016

ÖNACE 2008, kulturelle Domäne	Unternehmen	darunter		Beschäftigte zum Stichtag 31.10.	darunter	
		Mikrounternehmen ¹⁾			Unselbständig Beschäftigte	
		absolut	in %		absolut	in %
2012						
Insgesamt (Abschnitte B-S)	513.589	469.241	91,4	4.053.799	3.650.165	90,0
Kultursektor (zusammen)	29.551	28.409	96,1	93.928	68.621	73,1
Anteil des Kultursektors in %	5,8	6,1		2,3	1,9	
davon						
Kulturerbe, Archive, Bibliotheken	285	228	80,0	4.809	4.720	98,1
Bücher und Presse	4.584	4.080	89,0	33.219	29.900	90,0
Bildende Künste	9.900	9.853	99,5	13.306	3.849	28,9
Architektur	5.796	5.551	95,8	15.999	11.516	72,0
Darstellende Kunst	4.919	4.836	98,3	9.383	4.834	51,5
Audiovision und Multimedia	3.468	3.306	95,3	15.319	12.396	80,9
Ausbildung	599	555	92,7	1.893	1.406	74,3
2013						
Insgesamt (Abschnitte B-S)	512.396	467.081	91,2	4.082.914	3.679.910	90,1
Kultursektor (zusammen)	30.158	29.012	96,2	99.106	73.101	73,8
Anteil des Kultursektors in %	5,9	6,2		2,4	2,0	
davon						
Kulturerbe, Archive, Bibliotheken	289	232	80,3	5.151	5.054	98,1
Bücher und Presse	4.548	4.062	89,3	32.287	28.984	89,8
Bildende Künste	10.125	10.073	99,5	13.472	3.825	28,4
Architektur	5.940	5.693	95,8	16.240	11.555	71,2
Darstellende Kunst	4.992	4.897	98,1	13.643	9.023	66,1
Audiovision und Multimedia	3.634	3.471	95,5	16.207	13.109	80,9
Ausbildung	630	584	92,7	2.106	1.551	73,6
2014						
Insgesamt (Abschnitte B-S)	523.804	477.172	91,1	4.112.487	3.704.571	90,1
Kultursektor (zusammen)	30.471	29.298	96,2	99.333	73.072	73,6
Anteil des Kultursektors in %	5,8	6,1		2,4	2,0	
davon						
Kulturerbe, Archive, Bibliotheken	282	220	78,0	5.111	5.012	98,1
Bücher und Presse	4.474	4.008	89,6	31.769	28.534	89,8
Bildende Künste	10.308	10.260	99,5	13.635	3.796	27,8
Architektur	5.946	5.692	95,7	16.216	11.550	71,2
Darstellende Kunst	5.165	5.071	98,2	13.077	8.293	63,4
Audiovision und Multimedia	3.612	3.447	95,4	16.663	13.574	81,5
Ausbildung	684	600	87,7	2.862	2.313	80,8
2015						
Insgesamt (Abschnitte B-S)	515.454	468.407	90,9	4.149.414	3.755.131	90,5
Kultursektor (zusammen)	30.619	29.448	96,2	99.384	73.116	73,6
Anteil des Kultursektors in %	5,9	6,3		2,4	1,9	
davon						
Kulturerbe, Archive, Bibliotheken	270	213	78,9	4.957	4.866	98,2
Bücher und Presse	4.447	3.969	89,3	31.952	28.772	90,0
Bildende Künste	10.491	10.444	99,6	13.822	3.810	27,6
Architektur	5.906	5.651	95,7	16.030	11.431	71,3
Darstellende Kunst	5.339	5.248	98,3	12.990	8.047	61,9
Audiovision und Multimedia	3.462	3.302	95,4	16.716	13.805	82,6
Ausbildung	704	621	88,2	2.917	2.385	81,8
2016						
Insgesamt (Abschnitte B-S)	519.332	471.082	90,7	4.213.103	3.816.845	90,6
Kultursektor (zusammen)	31.340	30.154	96,2	100.447	73.450	73,1
Anteil des Kultursektors in %	6,0	6,4		2,4	1,9	
davon						
Kulturerbe, Archive, Bibliotheken	278	220	79,1	4.866	4.772	98,1
Bücher und Presse	4.556	4.090	89,8	31.407	28.091	89,4
Bildende Künste	10.771	10.718	99,5	14.263	3.953	27,7
Architektur	5.948	5.683	95,5	16.285	11.656	71,6
Darstellende Kunst	5.603	5.511	98,4	13.445	8.231	61,2
Audiovision und Multimedia	3.449	3.286	95,3	16.930	14.056	83,0
Ausbildung	735	646	87,9	3.251	2.691	82,8

Q: STATISTIK AUSTRIA, Arbeitsstättenzählung. Erstellt am 12.04.2019. Die Abgrenzung des Kulturbereichs wurde entsprechend dem "Guide to Eurostat culture statistics, 2018 edition" aktualisiert. - 1) Unternehmen mit max. 9 unselbständig Beschäftigten.

Kw3. Anteil des Kultursektors an der Bruttowertschöpfung 2010 bis 2016

ÖNACE 2008	2010	2011	2012	2013	2014	2015 ¹⁾	2016
	1.000 EUR						
Insgesamt (Abschnitte B-N, 90, 91, 95)	169.865.046	179.904.234	183.054.423	183.303.697	185.350.906	191.556.521	199.909.879
Kultursektor (zusammen)	5.721.948	5.836.510	5.954.411	6.071.184	5.886.461	6.065.593	5.753.450
Anteil des Kultursektors in %	3,37	3,24	3,25	3,31	3,18	3,17	2,88
davon:							
181 Herstellung von Druckerzeugnissen	862.370	858.331	857.943	791.247	742.805	739.850	734.014
182 Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	184.358	172.482	164.203	109.409	123.902	131.711	125.214
322 Herstellung von Musikinstrumenten	35.938	38.617	41.445	43.606	42.731	45.600	48.725
4761 Einzelhandel mit Büchern	173.693	178.408	164.265	147.637	150.894	145.151	152.511
4762 Einzelhandel mit Zeitschriften, Zei- tungen, Schreibwaren und Bürobedarf	73.668	80.665	81.914	74.450	83.852	82.607	90.181
4763 Einzelhandel mit bespielten Ton- und Bildträgern	5.879	5.472	4.711	5.217	5.517	6.657	7.450
5811 Verlegen von Büchern	104.059	105.715	111.638	113.423	111.937	117.631	116.720
5813 Verlegen von Zeitungen	341.149	353.153	347.594	397.426	355.408	380.613	357.082
5814 Verlegen von Zeitschriften	204.833	211.507	213.134	224.563	212.780	208.696	206.074
5821 Verlegen von Computerspielen	3.162	3.407	2.036	1.207	1.385	G	G
591 Herstellung von Filmen und Fernseh- programmen, deren Verleih und Vertrieb; Kinos	229.426	265.865	349.284	331.516	360.365	393.628	378.363
darunter:							
5911 Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen	138.854	169.840	261.920	296.902	280.888	305.406	297.020
5912 Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik	8.776	8.498	8.702	6.354	6.872	G	5.406
5913 Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)	23.134	25.007	17.766	14.130	15.065	G	G
5914 Kinos	58.662	62.520	60.896	14.130	57.540	67.540	G
5920 Tonstudios; Herstellung von Hörfunkbeiträgen; Verlegen von bespielten Tonträgern und Musikalien	31.531	36.751	39.749	39.897	35.227	39.269	46.348
6010 Hörfunkveranstalter	25.855	28.348	36.435	36.525	37.591	40.928	47.541
6020 Fernsehveranstalter	411.206	460.960	414.919	448.461	429.698	452.218	96.970
6391 Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	85.376	89.154	87.466	84.052	85.732	86.969	78.953
7111 Architekturbüros	789.701	774.517	788.565	929.877	826.186	827.636	892.601
74 Sonstige freiberufliche, wissen- schaftliche und technische Tätigkeiten (ohne 74.9)	192.610	187.373	204.595	211.515	198.755	209.662	244.986
darunter:							
7410 Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	62.637	67.221	73.900	77.480	75.353	G	G
7420 Fotografie und Fotolabors	98.956	88.413	96.317	97.640	90.027	93.369	102.510
7430 Übersetzen und Dolmetschen	31.017	31.739	34.378	36.395	33.375	G	G
7722 Videotheken	12.053	11.817	11.016	10.343	8.902	G	G
8552 Kulturunterricht	.	.	.	.	.	.	.
90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten ²⁾	1.552.963	1.559.945	1.614.970	1.654.323	1.645.206	1.704.969	1.670.386
91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten ²⁾	402.118	414.023	418.529	416.490	427.588	451.798	459.331

Q: STATISTIK AUSTRIA, Leistungs- und Strukturstatistik, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (Revision 2017). Erstellt am 12.04.2019.
Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten; nominelle Werte. - G: Geheimhaltung. - Die Abgrenzung des Kulturbereichs wurde entsprechend dem "Guide to Eurostat culture statistics, 2018 edition" aktualisiert. - 1) Auf Grund geänderter Regeln zur Unterdrückung von Zellwerten fallen ab 2015 einige Werte unter die Geheimhaltung. - 2) Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen; nominelle Werte.

Kw4. Einfuhr und Ausfuhr von kulturellen Gütern 2017

Bezeichnung	Ausfuhr	Einfuhr	Außenhandels- bilanz	Anteil an Gesamt- ausfuhr	Anteil an Gesamt- einfuhr	Verhältnis Ausfuhr/Ein- fuhr
	in 1.000 EUR			in %		
Insgesamt	141.939.696	147.542.228	-5.602.532	100,00	100,00	1,0
Kulturgüter zusammen	603.518	1.190.472	-586.954	0,43	0,81	0,5
Bücher, Broschüren und ähnliche Druckerzeugnisse ¹⁾	64.570	396.473	-331.903	0,05	0,27	0,2
Zeitungen und andere periodische Druckschriften ²⁾	22.557	143.336	-120.779	0,02	0,10	0,2
"Digital versatile discs "DVD"", mit Aufzeichnung ³⁾	88.094	134.668	-46.574	0,06	0,09	0,7
Platten "discs" für Laserabnehmersysteme, mit Aufzeichnung (ausgenommen DVD) ⁴⁾	215.080	224.548	-9.468	0,15	0,15	1,0
Musikinstrumente sowie Teile und Zubehör ⁵⁾	52.291	99.464	-47.172	0,04	0,07	0,5
davon:						
Klaviere und andere Saiteninstrumente mit Klaviatur	7.431	13.794	-6.362	0,01	0,01	0,5
Andere Saiteninstrumente	1.434	6.825	-5.390	0,00	0,00	0,2
Musik-Blasinstrumente	9.925	18.953	-9.028	0,01	0,01	0,5
Musik-Schlaginstrumente	328	4.572	-4.244	0,00	0,00	0,1
Musikinstrumente, bei denen der Ton elektrisch erzeugt oder verstärkt wird	680	14.677	-13.997	0,00	0,01	0,0
Spieldosen, Drehorgeln und andere nicht erfasste Musikinstrumente sowie Mundblasinstrumente	340	1.101	-761	0,00	0,00	0,3
Teile und Zubehör für Musikinstrumente, a.n.g.;						
Metronome, Stimmgabeln und Stimmpfeifen aller Art	5.184	39.542	-34.358	0,00	0,03	0,1
Nicht näher bezeichnete Waren des KN2-Stellers	26.968	-	26.968	0,02	-	-
Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten ⁶⁾	160.926	191.984	-31.058	0,11	0,13	0,8
davon:						
Gemälde, Zeichnungen, Collagen und dergleichen	80.116	111.709	-31.593	0,06	0,08	0,7
Originalstiche, -schnitte und -steindrucke	292	1.219	-927	0,00	0,00	0,2
Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst	22.469	23.863	-1.394	0,02	0,02	0,9
Brief- und Stempelmarken und dergleichen	762	7.276	-6.515	0,00	0,00	0,1
Sammlungsstücke und Sammlungen der Zoologie, Botanik, Archäologie usw.	12.135	13.909	-1.774	0,01	0,01	0,9
Antiquitäten, mehr als 100 Jahre alt	45.152	34.008	11.143	0,03	0,02	1,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Außenhandelsstatistik. Erstellt am 15.05.2019. 1) 4-Steller 4901 der Kombinierten Nomenklatur (KN; Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik). - 2) KN4-Steller 4902. - 3) KN8-Steller 85234910. - 4) KN8-Steller 85234920. - 5) KN2-Steller 92, aufgegliedert nach dazugehörenden 4-Stellern. - 6) KN2-Steller 97, aufgegliedert nach dazugehörenden 4-Stellern.

Kw5. Einfuhr und Ausfuhr von kulturellen Gütern 2012 bis 2017

Bezeichnung	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	in 1.000 EUR					
Ausfuhr						
Insgesamt	123.543.527	125.811.588	128.106.030	131.538.381	131.125.205	141.939.696
Kulturgüter zusammen	459.926	513.655	507.472	455.483	533.389	603.518
Bücher, Broschüren und ähnliche Druckerzeugnisse ¹⁾	80.604	60.150	61.713	64.397	67.595	64.570
Zeitungen und andere periodische Druckschriften ²⁾	34.372	33.917	25.250	22.989	27.328	22.557
Platte für Laserabnehmersysteme, mit Aufzeichnung, nur Tonwiedergabe, Durchmesser > 6,5 cm ³⁾	38.497	28.386	56.735	24.884	25.090	
DVD, mit Aufzeichnung, zur Wiedergabe von Ton- und Bild ⁴⁾	160.285	103.983	80.483	100.385	69.337	-
Digital versatile discs "DVD", mit Aufzeichnung ⁵⁾	-	-	-	-	-	88.094
Platten 'discs' für Laserabnehmersysteme, mit Aufzeichnung (ausgenommen DVD) ⁶⁾	-	-	-	-	-	215.080
Musikinstrumente sowie Teile und Zubehör ⁷⁾	47.641	45.443	47.169	51.418	53.338	52.291
Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten ⁸⁾	98.527	241.776	236.123	191.408	290.700	160.926
darunter:						
Gemälde, Zeichnungen, Collagen ⁹⁾	51.985	154.540	140.388	89.834	185.435	80.116
Originalstiche, -schnitte und -steindrucke ¹⁰⁾	831	146	296	844	329	292
Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst ¹¹⁾	8.930	19.071	32.429	20.010	35.539	22.469
Einfuhr						
Insgesamt	131.982.037	130.706.676	129.847.248	133.529.297	135.667.128	147.542.228
Kulturgüter zusammen	967.900	964.768	950.309	991.971	997.965	1.190.472
Bücher, Broschüren und ähnliche Druckerzeugnisse ¹⁾	423.338	411.135	386.498	374.607	399.427	396.473
Zeitungen und andere periodische Druckschriften ²⁾	159.657	161.258	141.220	132.396	126.171	143.336
Platte für Laserabnehmersysteme, mit Aufzeichnung, nur Tonwiedergabe, Durchmesser > 6,5 cm ³⁾	62.996	50.332	47.587	47.517	48.528	-
DVD, mit Aufzeichnung, zur Wiedergabe von Ton- und Bild ⁴⁾	132.050	124.844	137.562	131.342	117.159	-
Digital versatile discs "DVD", mit Aufzeichnung ⁵⁾	-	-	-	-	-	134.668
Platten 'discs' für Laserabnehmersysteme, mit Aufzeichnung (ausgenommen DVD) ⁶⁾	-	-	-	-	-	224.548
Musikinstrumente sowie Teile und Zubehör ⁷⁾	61.127	60.486	64.800	70.152	100.738	99.464
Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten ⁸⁾	128.732	156.712	172.643	235.956	205.942	191.984
darunter:						
Gemälde, Zeichnungen, Collagen ⁹⁾	85.606	95.264	96.637	112.302	127.242	111.709
Originalstiche, -schnitte und -steindrucke ¹⁰⁾	1.593	3.345	1.547	2.546	2.046	1.219
Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst ¹¹⁾	13.747	20.941	27.460	31.817	27.233	23.863
Außenhandelsbilanz						
Insgesamt	-8.438.509	-4.895.088	-1.741.219	-1.990.915	-4.541.923	-5.602.532
Kulturgüter zusammen	-507.974	-451.113	-442.837	-536.488	-464.576	-586.954
Bücher, Broschüren und ähnliche Druckerzeugnisse ¹⁾	-342.734	-350.985	-324.786	-310.210	-331.832	-331.903
Zeitungen und andere periodische Druckschriften ²⁾	-125.284	-127.342	-115.970	-109.407	-98.844	-120.779
Platte für Laserabnehmersysteme, mit Aufzeichnung, nur Tonwiedergabe, Durchmesser > 6,5 cm ³⁾	-24.499	-21.946	9.148	-22.633	-23.437	-
DVD, mit Aufzeichnung, zur Wiedergabe von Ton- und Bild ⁴⁾	28.235	-20.861	-57.080	-30.956	-47.822	-
Digital versatile discs "DVD", mit Aufzeichnung ⁵⁾	-	-	-	-	-	-46.574
Platten 'discs' für Laserabnehmersysteme, mit Aufzeichnung (ausgenommen DVD) ⁶⁾	-	-	-	-	-	-9.468
Musikinstrumente sowie Teile und Zubehör ⁷⁾	-13.486	-15.043	-17.631	-18.734	-47.400	-47.172
Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten ⁸⁾	-30.206	85.064	63.481	-44.548	84.758	-31.058
darunter:						
Gemälde, Zeichnungen, Collagen ⁹⁾	-33.621	59.275	43.751	-22.468	58.193	-31.593
Originalstiche, -schnitte und -steindrucke ¹⁰⁾	-761	-3.199	-1.251	-1.702	-1.716	-927
Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst ¹¹⁾	-4.817	-1.870	4.969	-11.807	8.306	-1.394

Q: STATISTIK AUSTRIA, Außenhandelsstatistik. Erstellt am 15.05.2019. 1) 4-Steller 4901 der Kombinierten Nomenklatur (KN; Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik). - 2) KN4-Steller 4902. - 3) KN8-Steller 85234939. - 4) KN8-Steller 85234951. - 5) KN8-Steller 85234910. - 6) KN8-Steller 85234920. - 7) KN2-Steller 92. - 8) KN2-Steller 97. - 9) KN4-Steller 9701. - 10) KN4-Steller 9702. - 11) KN4-Steller 9703.

Kw6. Einfuhr und Ausfuhr von Kunstgegenständen 2017 nach Partnerländern

Bezeichnung	Gemälde, Zeichnungen, Collagen		Originalstiche, -schnitte und -steindrucke		Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst	
	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr
	1.000 EUR					
Insgesamt	80.115,9	111.708,5	292,3	1.218,9	22.469,0	23.863,0
EU28	19.033,5	71.437,1	45,2	516,0	5.424,8	10.082,8
Afghanistan	-	0,2	-	-	-	-
Ägypten	-	0,1	-	-	-	-
Albanien	0,2	0,3	-	-	-	-
Argentinien	-	124,8	-	-	-	-
Armenien	-	0,5	-	-	-	-
Aserbaidshjan	2,5	2,6	-	-	-	-
Äthiopien	-	1,1	-	-	-	-
Australien	486,3	170,4	-	3,4	203,2	17,0
Bahamas	-	0,8	-	-	-	-
Belarus	1,1	-	-	-	-	-
Belgien	1.708,2	4.081,8	-	-	89,7	327,1
Bermuda	42,0	-	-	-	-	-
Bolivien	-	0,4	-	-	-	-
Bosnien und Herzegowina	-	3,2	-	-	-	-
Brasilien	-	6,9	-	-	-	23,2
Britische Jungferninseln	81,9	51,8	-	-	-	-
Bulgarien	0,8	-	-	-	-	-
Burkina Faso	-	-	-	-	-	0,3
Chile	2,0	1,0	-	-	-	-
China	2.083,2	87,6	-	-	544,1	554,3
Dänemark	105,9	1,2	-	-	-	-
Deutschland	7.009,4	25.851,2	44,3	495,2	2.773,7	8.964,4
Dominikanische Republik	-	2,2	-	-	-	-
El Salvador	-	0,6	-	-	-	-
Estland	1,2	-	-	-	-	-
Finnland	-	65,0	-	-	2,9	-
Frankreich	2.326,3	4.747,6	-	-	206,5	356,6
Georgien	-	0,3	-	-	-	-
Griechenland	31,3	-	-	-	-	-
Guatemala	-	0,3	-	-	-	-
Haiti	-	-	-	-	-	5,0
Hongkong	1.636,9	107,3	-	4,4	499,3	18,3
Indien	169,4	110,5	-	-	1,1	7,5
Indonesien	-	11,4	-	-	-	30,6
Irak	2,9	-	-	-	-	-
Iran, Islamische Republik	-	1,5	-	-	10,7	-
Irland	497,6	6.773,4	-	-	-	-
Island	0,1	-	-	-	-	-
Israel	180,0	296,5	-	1,8	-	22,6
Italien	2.302,5	21.004,9	0,9	7,6	30,7	155,6
Jamaika	-	1,2	-	-	-	-
Japan	647,1	58,6	-	12,6	281,5	5,9
Jordanien	1,0	-	-	-	-	-
Kambodscha	-	-	-	-	-	1,8
Kamerun	-	-	-	-	-	11,2
Kanada	1.062,4	429,4	-	3,5	93,6	13,7
Kasachstan	-	0,3	-	-	-	-
Katar	5,0	-	-	-	-	-
Kirgisische Republik	-	0,1	-	-	-	-
Kolumbien	-	2,6	-	-	-	-
Korea, Republik	952,4	63,4	-	-	4,0	12,0
Kroatien	8,5	105,1	-	-	-	-
Kuba	-	30,3	-	1,1	-	-
Kuwait	8,5	0,5	-	-	-	-
Laos, Demokratische Volksrepublik	0,3	-	-	-	-	-
Lettland	1,9	-	-	-	-	-
Libanon	-	5,6	-	-	-	6,2
Liberia	-	0,4	-	-	-	-
Liechtenstein	1.870,5	3.273,5	-	24,0	356,1	811,1
Litauen	1,2	-	-	-	0,4	-
Luxemburg	415,5	7,5	-	-	-	-
Malaysia	-	1,0	12,7	-	36,1	-
Malta	343,6	-	-	-	-	-
Marokko	-	-	-	-	-	90,2
Mauritius	65,0	0,1	-	-	2,0	-
Mazedonien, ehem. jugosl. Republik	-	-	-	-	-	1,3
Mexiko	4.738,0	20,1	12,5	-	85,9	42,6

Kw6. Einfuhr und Ausfuhr von Kunstgegenständen 2017 nach Partnerländern

Bezeichnung	Gemälde, Zeichnungen, Collagen		Originalstiche, -schnitte und -steindrucke		Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst	
	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr
	1.000 EUR					
Mongolei	-	0,2	-	-	-	-
Myanmar	-	0,5	-	-	-	-
Namibia	-	0,1	-	-	-	-
Nepal	-	9,3	-	-	-	7,9
Neuseeland	33,6	17,5	1,6	-	4,1	8,3
Niederlande	903,8	1.470,4	-	13,2	81,8	3,6
Nigeria	-	-	-	-	-	0,2
Norwegen	55,9	65,2	20,6	14,6	-	0,3
Pakistan	-	370,7	-	-	-	-
Peru	65,8	0,3	-	-	-	-
Philippinen	-	1,4	-	-	-	0,3
Polen	143,2	146,8	-	-	3,6	-
Portugal	48,2	34,4	-	-	1,2	-
Rumänien	187,4	12,1	-	-	-	2,9
Russische Föderation	1.470,1	4.501,4	-	-	-	769,0
Saudi-Arabien	3,8	2,1	-	-	0,7	0,8
Schweden	346,9	152,8	-	-	1.895,0	6,9
Schweiz	27.112,1	3.936,5	16,4	49,0	7.402,5	7.428,3
Senegal	-	-	-	-	-	0,6
Serbien	4,4	46,4	-	-	-	33,2
Seychellen	-	3,1	-	-	-	-
Simbabwe	-	-	-	-	-	1,6
Singapur	172,7	3,3	-	-	-	4,1
Slowakei	13,1	47,7	-	-	-	2,6
Slowenien	16,1	43,0	-	-	-	-
Spanien	637,2	375,0	-	-	-	5,1
Sri Lanka	1,3	1,3	-	-	-	-
Südafrika	899,4	176,9	0,1	-	59,4	131,8
Taiwan	87,2	4,4	-	-	14,3	-
Tansania, Vereinigte Republik	24,5	0,0	-	-	-	-
Thailand	347,3	7,0	-	-	-	16,9
Tschechische Republik	531,9	117,3	-	-	150,3	3,0
Türkei	1.743,9	56,5	-	-	23,5	-
Ukraine	-	64,8	-	0,9	24,5	9,5
Ungarn	289,4	254,7	-	-	1,2	3,5
Venezuela	-	10,2	-	-	-	-
Vereinigte Arabische Emirate	109,6	0,6	-	-	386,1	422,1
Vereinigte Staaten	14.912,2	26.110,7	183,4	587,5	7.009,5	3.270,2
Vereinigtes Königreich	1.161,8	6.145,2	-	-	187,9	251,4
Vietnam	-	10,6	-	-	2,1	-
Westjordanland und Gazastreifen	-	1,2	-	-	-	-
Zypern	0,5	-	-	-	-	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Außenhandelsstatistik. Erstellt am 15.05.2019. Bei den Warengruppen handelt es sich um die 4-Steller 9701, 9702 und 9703 der "Kombinierten Nomenklatur".

Kw7. Erwerbstätige im Kultursektor 2017

ÖNACE 2008, kulturelle Domäne	Erwerbstätige insgesamt	Geschlecht		Kulturberuf		Stellung im Beruf	
		männlich	weiblich	ja	nein	selbständig	unselbständig
		in 1.000					
Kultursektor (zusammen)	140,2	75,9	64,3	62,9	77,3	36,4	103,8
Kulturerbe, Archive, Bibliotheken	11,4	(5,5)	(5,8)	(x)	9,6	(x)	10,3
Bücher & Presse	41,4	21,2	20,2	7,5	33,9	(4,4)	37,0
Bildende Künste	23,3	11,2	12,1	14,5	8,7	12,2	11,1
Architektur	16,4	9,9	6,5	7,3	9,1	(5,0)	11,4
Darstellende Kunst	21,7	13,5	8,3	15,2	6,5	8,9	12,9
Audiovisuell & Multimedia	16,2	10,3	(5,9)	8,2	7,9	(3,0)	13,2
Ausbildung	9,9	(4,4)	(5,5)	8,4	(x)	(x)	7,9

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung 2017 (Jahresdurchschnitt über alle Wochen). Erstellt am 17.05.2019. Bevölkerung in Privathaushalten ohne Präsenz- und Zivildienst. - Erwerbstätige nach dem ILO-Konzept. - Hochgerechnete Zahlen aus einer 0,6%-Quartalsstichprobe. - () Werte mit weniger als hochgerechnet 6.000 Personen sind sehr stark zufallsbehaftet. - (x) Werte mit weniger als 3.000 Personen sind statistisch nicht interpretierbar. Die Abgrenzung des Kulturbereichs wurde entsprechend dem "Guide to Eurostat culture statistics, 2018 edition" aktualisiert.

Kw8. Erwerbstätige in bzw. außerhalb von Kultursektor/Kulturberufen nach verschiedenen soziodemographischen Merkmalen 2017

Merkmale	Erwerbstätige insgesamt	Erwerbstätige mit Kulturbezug		davon		
				im Kultursektor		außerhalb des Kultursektors in Kulturberuf
				in Kulturberuf	kein Kulturberuf	
	in 1.000	in %	in 1.000			
Insgesamt	4.260,5	196,9	4,6	62,9	77,3	56,7
Alter						
15-24	483,7	16,3	3,4	(4,9)	7,5	(3,9)
25-49	2.528,5	125,0	4,9	38,7	48,4	37,9
50 und mehr	1.248,3	55,6	4,5	19,3	21,4	14,9
Geschlecht						
männlich	2.254,4	106,3	4,7	36,7	39,2	30,4
weiblich	2.006,1	90,6	4,5	26,2	38,1	26,3
Staatsangehörigkeit						
Österreich	3.609,8	162,8	4,5	49,8	66,7	46,3
EU 28 (ohne Ö)	380,0	22,5	5,9	9,3	6,4	6,8
Nicht EU	270,7	11,6	4,3	(3,9)	(4,2)	(3,5)
Stellung im Beruf						
Selbständig	527,3	52,3	9,9	29,4	7,0	15,9
Unselbständig	3.733,2	144,6	3,9	33,5	70,3	40,8
Vollzeit/Teilzeit (Selbstzuordnung)						
Vollzeit	3.035,7	126,2	4,2	41,4	47,6	37,2
Teilzeit	1.224,9	70,7	5,8	21,6	29,7	19,5
Bildungsebene						
Keine Matura	2.629,3	67,4	2,6	11,9	36,7	18,9
Matura	810,5	52,3	6,4	14,6	22,2	15,5
Akademische Ausbildung	820,7	77,2	9,4	36,5	18,4	22,4
Bundesland						
Burgenland	135,5	3,7	2,7	(x)	(1,8)	(1,1)
Kärnten	259,4	7,8	3,0	(2,4)	(2,7)	(2,7)
Niederösterreich	820,8	33,6	4,1	9,9	15,1	8,6
Oberösterreich	742,7	25,8	3,5	(6,0)	10,1	9,7
Salzburg	279,6	11,8	4,2	3,6	5,4	(2,8)
Steiermark	597,8	19,3	3,2	(3,9)	9,1	6,4
Tirol	381,0	16,5	4,3	4,8	5,6	6,2
Vorarlberg	200,7	8,1	4,0	2,8	2,8	2,5
Wien	843,0	70,1	8,3	28,8	24,7	16,7

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung 2017 (Jahresdurchschnitt über alle Wochen). Erstellt am 17.05.2019. Bevölkerung in Privathaushalten ohne Präsenz- und Zivildienst. - Erwerbstätige nach dem ILO-Konzept. - Hochgerechnete Zahlen aus einer 0,6%-Quartalsstichprobe. - () Werte mit weniger als hochgerechnet 6.000 Personen für Österreich (Burgenland 2.000, Kärnten 3.000, Niederösterreich 8.000, Oberösterreich 7.000, Salzburg 3.000, Steiermark 6.000, Tirol 4.000, Vorarlberg 2.000 und Wien 8.000) sind sehr stark zufallsbehaftet. - (x) Werte mit weniger als 3.000 Personen für Österreich (Burgenland 1.000, Kärnten 1.000, Niederösterreich 3.000, Oberösterreich 3.000, Salzburg 1.000, Steiermark 3.000, Tirol 2.000, Vorarlberg 1.000 und Wien 4.000) sind statistisch nicht interpretierbar. - Die Abgrenzung des Kulturbereichs wurde entsprechend dem "Guide to Eurostat culture statistics, 2018 edition" aktualisiert.

Kw9. Erwerbstätige in bzw. außerhalb von Kultursektor/Kulturberufen 2011 bis 2017

Jahr	Erwerbstätige insgesamt	Erwerbstätige mit Kulturbezug		davon		
				im Kultursektor		außerhalb des Kultursektors in Kulturberuf
				in Kulturberuf	kein Kulturberuf	
	in 1.000	in %	in 1.000			
2011	4.052,6	177,4	4,4	55,8	73,9	47,7
2012	4.084,6	188,2	4,6	60,0	79,4	48,8
2013	4.104,8	195,9	4,8	67,5	74,3	54,1
2014	4.112,8	187,9	4,6	64,5	75,2	48,1
2015	4.148,4	190,6	4,6	68,7	73,2	48,7
2016	4.220,3	192,7	4,6	65,6	72,9	54,2
2017	4.260,5	196,9	4,6	62,9	77,3	56,7

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung 2017 (Jahresdurchschnitt über alle Wochen). Erstellt am 17.05.2019. Bevölkerung in Privathaushalten ohne Präsenz- und Zivildienst. - Erwerbstätige nach dem ILO-Konzept. - Hochgerechnete Zahlen aus einer 0,6%-Quartalsstichprobe. - () Werte mit weniger als hochgerechnet 6.000 Personen für Österreich sind sehr stark zufallsbehaftet. - (x) Werte mit weniger als 3.000 Personen für Österreich sind statistisch nicht interpretierbar. - Die Abgrenzung des Kulturbereichs wurde entsprechend dem "Guide to Eurostat culture statistics, 2018 edition" aktualisiert.

Kw10. Nettomonatseinkommen unselbständig Erwerbstätiger 2017

Merkmale*)	Unselbständig Erwerbstätige	arithmetisches Mittel	10%	Quartile			90%
				25%	50% (Median)	75%	
	in 1.000	Euro	verdienen weniger oder gleichviel als ... EUR				
Insgesamt	3.621,5	2.187,6	797,0	1.384,0	1.999,0	2.706,0	3.612,0
Vollzeit	2.595,1	2.557,5	1.393,0	1.799,0	2.280,0	3.001,0	3.957,0
Teilzeit	1.026,4	1.252,5	424,0	720,0	1.182,0	1.614,0	2.140,0
Mit Kulturbezug zusammen	133,1	2.223,3	664,0	1.371,0	2.076,0	2.748,0	3.677,0
Vollzeit	89,7	2.687,3	1.530,0	1.918,0	2.399,0	3.057,0	4.165,0
Teilzeit	43,4	1.264,5	420,0	648,0	1.179,0	1.712,0	2.278,0
In Kulturberuf¹⁾	66,5	2.314,8	713,0	1.575,0	2.165,0	2.884,0	3.730,0
Vollzeit	46,4	2.726,0	1.637,0	1.957,0	2.421,0	3.190,0	4.165,0
Teilzeit	20,0	1.361,6	446,0	659,0	1.283,0	1.862,0	2.411,0
Im Kultursektor	96,1	2.227,9	622,0	1.287,0	2.074,0	2.803,0	3.749,0
Vollzeit	63,6	2.754,9	1.495,0	1.936,0	2.476,0	3.127,0	4.224,0
Teilzeit	32,4	1.194,1	400,0	614,0	1.083,0	1.550,0	2.229,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung (Jahresdurchschnitt über alle Wochen) und Lohnsteuer-/HV-Daten. Erstellt am 17.05.2019. Bevölkerung in Privathaushalten ohne Präsenz- und Zivildienst. - Einkommen inkl. 13. und 14. Monatsgehalt. - Hochgerechnete Zahlen aus einer 0,6%-Quartalsstichprobe. - () Werte mit weniger als hochgerechnet 6.000 Personen sind sehr stark zufallsbehaftet. - (x) Werte mit weniger als 3.000 Personen sind statistisch nicht interpretierbar. - Ohne Personen in Elternkarenz (mit aufrehtem Dienstverhältnis) und ohne Personen mit freiem Dienstvertrag. - Die Abgrenzung des Kulturbereichs wurde entsprechend dem "Guide to Eurostat culture statistics, 2018 edition" aktualisiert. - 1) Innerhalb und außerhalb des Kultursektors.

Kulturelle Beteiligung

KP1. Durchschnittliche Zeitverwendung pro Tag im Rahmen von Freizeitaktivitäten - Haupttätigkeiten aller Personen ab 10 Jahren, 2008/09

Haupttätigkeit	Montag - Freitag				Samstag, Sonntag			
	Ø	Anteil an Freizeitaktivitäten	Anteil der Ausübenden	Ø Ausübende	Ø	Anteil an Freizeitaktivitäten	Anteil der Ausübenden	Ø Ausübende
	Std:Min	in %	in %	Std:Min	Std:Min	in %	in %	Std:Min
Insgesamt								
Freizeitaktivitäten	03:19	100,0	92,5	03:35	04:50	100,0	95,6	05:04
darunter:								
Kulturelle Aktivitäten	00:03	1,5	1,7	02:28	00:06	2,1	3,6	02:52
Künstlerische Hobbys	00:03	1,5	3,1	01:24	00:04	1,4	4,8	01:16
Musizieren	00:02	1,0	2,6	01:06	00:01	0,3	1,8	01:13
Bücher lesen	00:04	2,0	7,3	01:02	00:05	1,7	6,9	01:17
Zeitungen, Zeitschriften lesen	00:10	5,0	23,6	00:41	00:13	4,5	28,8	00:45
Fernsehen, DVD schauen	01:51	55,8	79,4	02:20	02:24	49,7	82,6	02:54
Radio, Musik hören	00:02	1,0	4,7	00:46	00:03	1,0	5,2	00:58
Informationsbeschaffung mit Computer	00:04	2,0	7,8	00:57	00:07	2,4	9,5	01:19
Wege - Kultur	00:02	1,0	2,3	01:12	00:05	1,7	7,2	01:10
Männer								
Freizeitaktivitäten	03:33	100,0	91,9	03:52	05:15	100,0	96,4	05:27
darunter:								
Kulturelle Aktivitäten	00:03	1,4	1,7	02:38	.	.	.	.
Künstlerische Hobbys	00:04	1,9	3,7	01:39	00:05	1,6	6,2	01:22
Musizieren	00:03	1,4	3,5	01:12	.	.	.	.
Bücher lesen	00:04	1,9	6,1	01:05	00:04	1,3	5,3	01:16
Zeitungen, Zeitschriften lesen	00:10	4,7	23,3	00:43	00:15	4,8	30,6	00:48
Fernsehen, DVD schauen	01:54	53,5	80,2	02:22	02:36	49,5	83,5	03:06
Radio, Musik hören	00:03	1,4	4,7	00:57	00:03	1,0	4,4	01:12
Informationsbeschaffung mit Computer	00:05	2,3	9,2	00:59	00:10	3,2	11,1	01:28
Wege - Kultur	00:02	0,9	2,4	01:18	00:04	1,3	7,1	00:59
Frauen								
Freizeitaktivitäten	03:06	100,0	93,0	03:20	04:24	100,0	94,6	04:39
darunter:								
Kulturelle Aktivitäten	00:02	1,1	1,8	02:18	00:08	3,0	4,8	02:47
Künstlerische Hobbys	00:02	1,1	2,5	01:05	00:02	0,8	3,4	01:04
Musizieren	00:01	0,5	1,7	00:54	.	.	.	.
Bücher lesen	00:05	2,7	8,3	01:00	00:07	2,7	8,6	01:18
Zeitungen, Zeitschriften lesen	00:09	4,8	23,8	00:39	00:11	4,2	27,0	00:42
Fernsehen, DVD schauen	01:47	57,5	78,4	02:17	02:11	49,6	81,6	02:40
Radio, Musik hören	00:02	1,1	4,7	00:36	00:03	1,1	6,0	00:48
Informationsbeschaffung mit Computer	00:04	2,2	6,6	00:54	00:05	1,9	7,8	01:05
Wege - Kultur	00:01	0,5	2,2	01:06	00:06	2,3	7,4	01:21

Quelle: STATISTIK AUSTRIA; Zeitverwendungserhebung 2008/09. Erstellt am: 06.12.2011. Werte, bei denen die Anzahl der Personen (nicht hochgerechnet) unter 30 liegt, werden nicht ausgewiesen.

KP2. Nebentätigkeiten im Vergleich zu Haupttätigkeiten - Durchschnittliche Zeitverwendung pro Tag (Montag - Sonntag) aller Personen ab 10 Jahren , 2008/09

Tätigkeit	Nebentätigkeit		Haupttätigkeit		
	Anteil der Ausübenden	Ø Ausübende	Ø	Anteil der Ausübenden	Ø Ausübende
	in %	Std:Min	Std:Min	in %	Std:Min
Insgesamt					
Bücher lesen	1,4	00:43	00:05	7,1	01:06
Zeitungen, Zeitschriften lesen	20,6	00:29	00:11	25,1	00:42
Fernsehen, DVD schauen	20,5	01:01	02:00	80,2	02:30
Radio, Musik hören	51,6	01:35	00:02	4,8	00:50
Informationsbeschaffung mit Computer	1,5	00:44	00:05	8,3	01:04
Männer					
Bücher lesen	0,7	00:46	00:04	5,8	01:08
Zeitungen, Zeitschriften lesen	19,7	00:30	00:11	25,5	00:45
Fernsehen, DVD schauen	18,1	00:59	02:07	81,2	02:36
Radio, Musik hören	48,4	01:35	00:03	4,6	01:01
Informationsbeschaffung mit Computer	2,0	00:48	00:07	9,8	01:09
Frauen					
Bücher lesen	2,1	00:43	00:05	8,4	01:05
Zeitungen, Zeitschriften lesen	21,4	00:28	00:10	24,7	00:40
Fernsehen, DVD schauen	22,7	01:02	01:54	79,3	02:24
Radio, Musik hören	54,6	01:35	00:02	5,0	00:40
Informationsbeschaffung mit Computer	1,0	00:36	00:04	6,9	00:57

Quelle: STATISTIK AUSTRIA; Zeitverwendungserhebung 2008/09. Erstellt am: 01.02.2012. Werte, bei denen die Anzahl der Personen (nicht hochgerechnet) unter 30 liegt, werden nicht ausgewiesen.

KP3. Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2014/15

Ausgabengruppe	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Anzahl der Haushalte										
Haushalte insgesamt (nicht hochgerechnet)	7.162	289	465	1.376	1.193	417	1.125	611	342	1.344
Haushalte insgesamt (hochgerechnet) in 1.000	3.804,7	120,2	247,3	702,3	613,4	233,1	529,4	312,1	159,7	887,3
Haushaltsausgaben aller Haushalte in Euro										
Gesamtverbrauchsausgaben	2.990	2.810	2.950	3.270	3.140	3.150	2.900	3.080	3.190	2.660
Kulturbezogene Verbrauchsausgaben	104,7	66,0	105,2	103,6	101,3	99,0	95,3	100,9	115,6	119,5
Unterhaltungselektronik, Film-, Foto- und EDV-Geräte	37,8	24,9	33,1	36,1	39,8	33,4	32,6	31,4	50,4	45,1
Kulturveranstaltungen	31,8	(16,1)	28,4	29,0	27,7	30,2	32,3	35,2	(26,5)	40,0
Printmedien, Papier- und Schreibwaren	31,8	23,9	37,8	36,0	31,5	31,5	28,2	30,1	35,1	30,2

Q: STATISTIK AUSTRIA, Konsumerhebung 2014/15. Erstellt am 16.11.2016. () Werte, deren Zufallsfehler (bei einer angenommenen Sicherheit von 95%) ±30% übersteigt, werden in Klammern dargestellt.

KP4. Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2009/10 und 2014/15 - Haushaltsausgaben

Ausgabengruppe	Alle Haushalte		Beitragende Haushalte			
	Haushaltsausgaben in Euro		Anzahl (hochgerechnet in 1.000)		Haushaltsausgaben in Euro	
	2009/10	2014/15	2009/10	2014/15	2009/10	2014/15
Gesamtverbrauchsausgaben	2.910	2.990	3.605,1	3.804,7	2.910	2.990
Kulturbezogene Verbrauchsausgaben	140,0	104,7	.	.	.	.
Unterhaltungselektronik, Film-, Foto- und EDV-Geräte	57,1	37,8	2.135,9	1.754,1	96,3	82,0
davon:						
Fernsehgeräte, Videoaufnahme- und -wiedergabegeräte	16,0	11,0	1.066,4	791,3	54,2	52,8
Geräte für den Empfang, die Aufnahme und Wiedergabe von Ton	3,6	1,3	196,2	95,7	66,2	51,1
Film- und Fotogeräte	5,3	3,6	555,1	279,9	34,1	49,1
Informationsverarbeitungsgeräte	18,9	14,6	1.028,1	886,3	66,1	62,9
Bild- und Tonträger, Fotozubehör	9,7	4,6	580,5	301,7	60,2	57,5
Reparaturen an audiovisuellen, fotografischen und Informationsverarbeitungsgeräten	(1,3)	(0,8)	(32,9)	(15,1)	(146)	(195)
Musikinstrumente ¹⁾	2,6	3,3	169,0	187,7	56,4	66,3
Kulturveranstaltungen	38,4	31,8	1.441,1	1.237,5	96,1	97,9
davon:						
Kino, Theater, Konzerte	14,2	11,5	676,1	536,9	75,8	81,7
Museen, zoologische Gärten und ähnliches	1,7	2,1	249,4	264,7	25,2	30,4
Radio- und Fernsehgebühren	19,6	15,7	703,0	561,0	101	107
Sonstige Freizeitdienstleistungen	2,9	2,5	237,8	148,7	43,3	63,3
Printmedien, Papier- und Schreibwaren	41,9	31,8	2.632,5	2.223,5	57,4	54,4
davon:						
Bücher	13,4	8,6	782,0	531,3	62,0	61,7
Zeitungen, Zeitschriften	20,1	14,9	2.086,1	1.568,6	34,7	36,1
Sonstige Druckwaren	2,1	1,7	561,0	357,9	13,2	17,8
Papier- und Schreibwaren	6,2	5,5	797,6	667,5	27,9	31,4

Q: STATISTIK AUSTRIA, Konsumerhebung 2009/10 und 2014/15. Erstellt am 16.11.2016. Werte, deren Zufallsfehler (bei einer angenommenen Sicherheit von 95%) $\pm 30\%$ übersteigt, werden in Klammern ausgewiesen. - 1) zusammengefasst mit Sport- und Freizeitausrüstung - Indoor.

KP5. Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2009/10 und 2014/15 - Äquivalenzausgaben¹⁾

Ausgabengruppe	Alle Haushalte		Beitragende Haushalte			
	Haushaltsausgaben in Euro		Anzahl (hochgerechnet in 1.000)		Haushaltsausgaben in Euro	
	2009/10	2014/15	2009/10	2014/15	2009/10	2014/15
Gesamtverbrauchsausgaben	1.880	1.970	3.605,1	3.804,7	1.880	1.970
Kulturbezogene Verbrauchsausgaben	93,0	69,4	.	.	.	.
Unterhaltungselektronik, Film-, Foto- und EDV-Geräte	36,7	24,9	2.135,9	1.754,1	61,9	54,0
davon:						
Fernsehgeräte, Videoaufnahme- und -wiedergabegeräte	10,5	7,2	1.066,4	791,3	35,4	34,8
Geräte für den Empfang, die Aufnahme und Wiedergabe von Ton	2,2	0,9	196,2	95,7	40,9	34,9
Film- und Fotogeräte	3,4	2,5	555,1	279,9	22,1	33,5
Informationsverarbeitungsgeräte	11,8	9,4	1.028,1	886,3	41,2	40,5
Bild- und Tonträger, Fotozubehör	6,6	3,0	580,5	301,7	40,8	37,9
Reparaturen an audiovisuellen, fotografischen und Informationsverarbeitungsgeräten	(0,9)	(0,6)	(32,9)	(15,1)	(100)	(139)
Musikinstrumente ²⁾	1,6	(2,1)	169,0	(187,7)	34,3	(42,4)
Kulturveranstaltungen	26,6	21,5	1.441,1	1.237,5	66,6	66,2
davon:						
Kino, Theater, Konzerte	9,8	7,4	676,1	536,9	52,2	52,7
Museen, zoologische Gärten und ähnliches	1,1	1,4	249,4	264,7	16,5	19,5
Radio- und Fernsehgebühren	13,9	11,2	703,0	561,0	71,5	75,8
Sonstige Freizeitdienstleistungen	1,7	1,6	237,8	148,7	26,3	39,8
Printmedien, Papier- und Schreibwaren	28,1	20,9	2.632,5	2.223,5	38,4	35,7
davon:						
Bücher	9,1	5,7	782,0	531,3	41,8	40,5
Zeitungen, Zeitschriften	13,8	10,2	2.086,1	1.568,6	23,9	24,8
Sonstige Druckwaren	1,4	1,2	561,0	357,9	9,0	12,4
Papier- und Schreibwaren	3,7	3,1	797,6	667,5	16,7	17,9

Q: STATISTIK AUSTRIA, Konsumerhebung 2009/10 und 2014/15. Erstellt am 16.11.2016. Werte, deren Zufallsfehler (bei einer angenommenen Sicherheit von 95%) $\pm 30\%$ übersteigt, werden in Klammern ausgewiesen. - 1) Berechnung nach der EU-Skala (modified OECD-scale): Erste erwachsene Person = 1, jede weitere Person im Haushalt ab 14 Jahren = 0,5, Kinder unter 14 Jahren = 0,3. - 2) Zusammengefasst mit Sport- und Freizeitausrüstung - Indoor.

KP6. Besuch von Kino bzw. Sportveranstaltungen 2015 nach Häufigkeit und soziodemographischen Merkmalen

Gliederungsmerkmale	Alle Personen 16 Jahre und älter	Kino			Sportveranstaltungen		
		Nie	ein bis drei Mal	vier Mal und öfter	Nie	ein bis drei Mal	vier Mal und öfter
		in den vergangenen 12 Monaten					
	1.000	%					
Insgesamt	7.165	52	28	19	64	19	17
Geschlecht							
Männer	3.478	52	28	20	55	22	23
Frauen	3.687	53	28	19	73	16	11
Alter							
Bis 19 Jahre	430	9	32	58	45	28	27
20 bis 39 Jahre	2.080	28	39	33	56	24	20
40 bis 64 Jahre	3.133	59	29	12	65	18	17
65 Jahre +	1.523	85	11	4	80	12	9
Gemeindegrößenklasse							
Wien	1.489	47	29	24	72	17	11
Andere Gemeinden > 100.000 Einw.	572	47	28	24	71	16	13
Gemeinden >10.000 und <=100.000 Einw.	1.305	53	26	21	65	18	18
Gemeinden <=10.000 Einw.	3.800	55	28	16	60	21	19
Staatsbürgerschaft							
Österreich	6.250	51	29	20	63	20	18
darunter eingebürgert (Nicht EU/EFTA) ¹⁾	275	54	29	17	72	13	15
Nicht Österreich	915	61	22	17	75	14	10
davon EU/EFTA ²⁾	427	50	31	19	75	15	11
davon sonstiges Ausland	488	70	15	14	76	14	10
Höchster Bildungsabschluss							
Max. Pflichtschule	1.580	69	17	14	76	13	11
Lehre/mittlere Schule	3.508	57	28	15	61	20	19
Matura	1.099	33	35	31	58	22	20
Universität	978	31	39	31	65	21	14
Haushalte mit Pension³⁾	1.545	79	14	6	76	13	11
Zusammen	148	85	(9)	6	66	19	15
Alleinlebende	317	81	12	7	87	9	4
Mehrpersonenhaushalt	1.080	78	15	6	74	13	12
Haushalte ohne Pension	5.620	45	32	23	61	21	18
Zusammen	483	46	33	21	57	22	21
Alleinlebende	469	55	26	19	77	16	7
Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder	2.037	49	29	22	62	19	19
Haushalte mit Kindern							
Ein-Eltern-Haushalt	172	26	38	36	64	18	18
Mehrpersonenhaushalt + 1 Kind	1.226	40	36	24	58	22	20
Mehrpersonenhaushalt + 2 Kinder	871	38	37	24	53	24	23
Mehrpersonenhaushalt + mind. 3 Kinder	362	51	29	20	67	22	12
Haushalt mit							
männlichem Hauptverdiener	5.032	53	29	19	62	20	18
weiblicher Hauptverdienerin	2.133	52	27	21	69	17	13
Einkommensgruppen⁴⁾ (in % des Median)							
niedrig (<60 %)	938	65	21	14	77	13	10
mittel (60 % bis 180 %)	5.538	52	28	20	62	20	18
hoch (>180 %)	689	39	37	24	62	21	17
Einkommensfünftel							
Unterstes Einkommensfünftel	1.336	64	21	15	76	14	10
2. Einkommensfünftel	1.350	60	24	16	70	18	13
3. Einkommensfünftel	1.419	54	28	18	62	20	18
4. Einkommensfünftel	1.504	46	32	21	56	22	23
Oberstes Einkommensfünftel	1.557	41	33	26	60	21	19

Q: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2015. Erstellt am 21.03.2018. Nur Personen ab 16 Jahren. - Bei Fremdauskünften wurde die Frage nicht gestellt, aber durch die Gewichtung ausgeglichen. Fehlende Werte aufgrund von Verweigerung oder Nichtwissen wurden nicht imputiert. - Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. - 1) Eingebürgerte Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft, die vormals nicht eine EU-28- oder EFTA-Staatsbürgerschaft hatten. - 2) EU-28, EFTA: Schweiz, Norwegen, Island. - 3) Haushalte mit Pension sind jene, deren Haushaltseinkommen zu mindestens 50 % aus Pensionen stammt, Haushalte ohne Pension sind jene, wo Pensionen weniger als 50 % des Einkommens ausmachen. - 4) Gemessen am äquivalisierten Haushaltseinkommen.

KP7. Besuch von Live-Veranstaltungen bzw. Kulturstätten 2015 nach Häufigkeit und soziodemographischen Merkmalen

Gliederungsmerkmale	Alle Personen 16 Jahre und älter	Live-Veranstaltungen (Konzerte, Theater, Oper etc.)			Kulturstätten (Denkmäler, Museen, Kunstgalerien etc.)		
		Nie	ein bis drei Mal	vier Mal und öfter	Nie	ein bis drei Mal	vier Mal und öfter
		in den vergangenen 12 Monaten					
	1.000	%					
Insgesamt	7.165	47	31	22	56	28	16
Geschlecht							
Männer	3.478	51	29	20	57	28	15
Frauen	3.687	44	33	23	55	29	16
Alter							
Bis 19 Jahre	430	48	31	21	56	31	13
20 bis 39 Jahre	2.080	49	32	19	56	30	14
40 bis 64 Jahre	3.133	44	33	23	54	29	17
65 Jahre +	1.523	50	26	23	60	23	17
Gemeindegrößenklasse							
Wien	1.489	43	27	30	44	28	27
Andere Gemeinden > 100.000 Einw.	572	48	26	25	53	27	19
Gemeinden >10.000 und <=100.000 Einw.	1.305	50	29	21	57	27	16
Gemeinden <=10.000 Einw.	3.800	48	34	19	60	29	11
Staatsbürgerschaft							
Österreich	6.250	44	33	23	54	29	16
darunter eingebürgert (Nicht EU/EFTA) ¹⁾	275	71	19	10	68	23	9
Nicht Österreich	915	68	18	14	66	22	12
davon EU/EFTA ²⁾	427	57	22	21	55	27	18
davon sonstiges Ausland	488	78	14	7	76	18	6
Höchster Bildungsabschluss							
Max. Pflichtschule	1.580	67	24	9	76	19	5
Lehre/mittlere Schule	3.508	50	33	17	60	28	11
Matura	1.099	33	34	33	39	36	25
Universität	978	22	33	46	25	35	40
Haushalte mit Pension³⁾	1.545	46	29	25	55	26	19
Zusammen	148	58	23	18	64	17	19
Alleinlebende	317	46	30	24	58	25	16
Mehrpersonenhaushalt	1.080	44	30	26	53	27	20
Haushalte ohne Pension	5.620	48	32	21	56	29	15
Zusammen	483	48	29	23	52	30	18
Alleinlebende	469	44	29	28	55	25	21
Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder	2.037	46	33	21	57	28	15
Haushalte mit Kindern							
Ein-Eltern-Haushalt	172	44	30	25	58	25	16
Mehrpersonenhaushalt + 1 Kind	1.226	48	31	20	56	29	15
Mehrpersonenhaushalt + 2 Kinder	871	47	34	19	54	33	13
Mehrpersonenhaushalt + mind. 3 Kinder	362	62	26	11	63	27	9
Haushalt mit							
männlichem Hauptverdiener	5.032	48	32	21	56	29	15
weiblicher Hauptverdienerin	2.133	46	30	24	56	27	17
Einkommensgruppen⁴⁾ (in % des Median)							
niedrig (<60 %)	938	66	21	13	72	18	10
mittel (60 % bis 180 %)	5.538	47	32	21	57	29	15
hoch (>180 %)	689	21	36	44	29	37	34
Einkommensfünftel							
Unterstes Einkommensfünftel	1.336	64	23	13	71	19	10
2. Einkommensfünftel	1.350	58	29	13	64	26	10
3. Einkommensfünftel	1.419	50	32	18	61	27	12
4. Einkommensfünftel	1.504	39	34	26	51	31	18
Oberstes Einkommensfünftel	1.557	28	36	36	37	36	28

Q: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2015. Erstellt am 21.3.2018. Nur Personen ab 16 Jahren. - Bei Fremdauskünften wurde die Frage nicht gestellt, aber durch die Gewichtung ausgeglichen. Fehlende Werte aufgrund von Verweigerung oder Nichtwissen wurden nicht imputiert. - Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. - 1) Eingebürgerte Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft, die vormalig nicht eine EU-28- oder EFTA-Staatsbürgerschaft hatten. - 2) EU-28, EFTA: Schweiz, Norwegen, Island. - 3) Haushalte mit Pension sind jene, deren Haushaltseinkommen zu mindestens 50 % aus Pensionen stammt, Haushalte ohne Pension sind jene, wo Pensionen weniger als 50 % des Einkommens ausmachen. - 4) Gemessen am äquivalisierten Haushaltseinkommen.